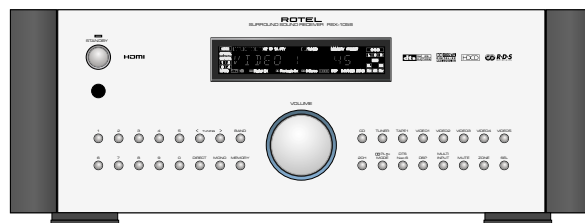


ROTEL

Bedienungsanleitung Gebruiksaanwijzing

RSX-1058 Surround-Receiver Surround Sound Tuner/versterker



ACHTUNG

GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES. NICHT ÖFFNEN.

ACHTUNG: UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU REDUZIEREN, NICHT DIE GEHÄUSEABDECKUNG ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BEDIENER ZU WARTENDEN TEILE. ZIEHEN SIE NUR QUALIFIZIERTES PERSONAL ZU RATE.

Das Blitzsymbol mit Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck macht den Benutzer auf das Vorhandensein gefährlicher Spannung im Gehäuse aufmerksam. Diese ist so groß, dass sie für eine Gefährdung von Personen durch einen elektrischen Schlag ausreicht.

Das Ausrufungszeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Leser auf wichtige Betriebs- und Wartungshinweise in der dem Gerät beiliegenden Literatur hin.

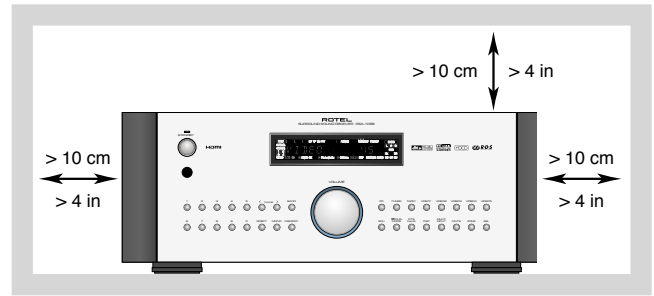
APPLICABLE FOR USA, CANADA OR WHERE APPROVED FOR THE USAGE

CAUTION: TO PREVENT ELECTRIC SHOCK, MATCH WIDE BLADE OF PLUG TO WIDE SLOT. INSERT FULLY.

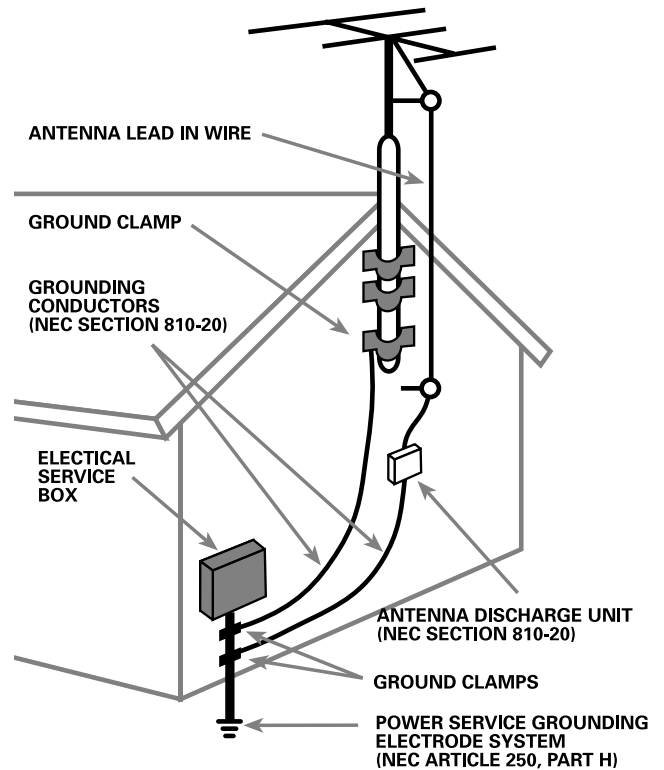
ATTENTION: POUR EVITER LES CHOCS ELECTRIQUES, INTRODUIRE LA LAME LA PLUS LARGE DE LA FICHE DANS LA BORNE CORRESPONDANTE DE LA PRISE ET POUSSER JUSQU'AU FOND.

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.



ANTENNA GROUNDING ACCORDING TO NATIONAL ELECTRICAL CODE INSTRUCTIONS ARTICLE 810: "RADIO AND TELEVISION EQUIPMENT"



Rotel-Produkte entsprechen den internationalen Richtlinien über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Restriction of Hazardous Substances (kurz RoHS genannt)) und über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)). Die durchgestrichene Mülltonne steht für deren Einhaltung und besagt, dass die Produkte ordnungsgemäß recycelt oder diesen Richtlinien entsprechend entsorgt werden müssen.

Dieses Symbol bedeutet, dass das Gerät doppelt isoliert ist. Es muss daher nicht geerdet werden.

HINWEIS

Der **COMPUTER I/O-Anschluss** sollte nur von autorisiertem Personal genutzt werden.

FCC-Information

Das Gerät ist geprüft worden und hat nachweislich die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regeln eingehalten. Diese Grenzwerte stellen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in Wohngebäuden sicher. Dieses Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Energie und kann diese auch abstrahlen und hierdurch schädliche Störungen für Funkverbindungen verursachen, wenn es nicht gemäß den Herstellerhinweisen installiert und betrieben wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass nicht in einer bestimmten Installation Störungen möglich sind. Durch Ein- und Ausschalten kann festgestellt werden, ob dieses Gerät den Rundfunk- und Fernsehempfang stört. Wir empfehlen dem Benutzer dann, durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen Abhilfe gegen die Störungen zu schaffen:

- Richten Sie die Rundfunk- oder Fernsehempfangsantenne an einem sicheren Ort anders aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen Stromkreis an, der nicht auch den Empfänger speist.
- Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler oder einem erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker beraten.

VORSICHT

Durch nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigte Änderungen oder Modifikationen am Gerät verlieren Sie Ihre Garantieansprüche.

Wichtige Sicherheitshinweise

Vorsicht: Im Innern des Gerätes befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Alle Service- und Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Vorsicht: Dieses Gerät darf nur in trockenen Räumen betrieben werden. Zum Schutz vor Feuer oder einem elektrischen Schlag dürfen keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Vasen auf das Gerät.

Das Eindringen von Gegenständen in das Gehäuse ist zu vermeiden. Sollte dieser Fall trotzdem einmal eintreten, trennen Sie das Gerät sofort vom Netz. Lassen Sie es von einem Fachmann prüfen und die notwendigen Reparaturarbeiten durchführen.

Bitte lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vor Gebrauch des Gerätes genau durch. Sie enthält wichtige Sicherheitsvorschriften, die unbedingt zu beachten sind! Bewahren Sie die Bedienungsanleitung so auf, dass sie jederzeit zugänglich ist.

Alle Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Gerät müssen genau beachtet werden. Dadurch können Personen- und Sachschäden vermieden werden. Außer den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Handgriffen sind vom Bediener keine Arbeiten am Gerät vorzunehmen.

Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem Staubsauger.

Bitte stellen Sie sicher, dass um das Gerät ein Freiraum von 10 cm gewährleistet ist. Stellen Sie das Gerät weder auf ein Bett, Sofa, Teppich oder ähnliche Oberflächen, um die Ventilationsöffnungen nicht zu verdecken. Das Gerät sollte nur dann in einem Regal oder in einem Schrank untergebracht werden, wenn eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.

Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Wärmespeicher, Öfen oder sonstige wärmeerzeugende Geräte).

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung ist an der Rückseite des Gerätes angegeben.

Schließen Sie das Gerät nur mit dem dazugehörigen zweipoligen Netzkabel an die Wandsteckdose an. Modifizieren Sie das Netzkabel auf keinen Fall. Versuchen Sie nicht, die Erdungs- und/oder Polarisationsvorschriften zu umgehen. Das Netzkabel sollte an eine zweipolige Wandsteckdose angeschlossen werden. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

Netzkabel sind so zu verlegen, dass sie nicht beschädigt werden können (z.B. durch Trittbelastung, Möbelstücke oder Erwärmung). Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Sollten Sie das Gerät für eine längere Zeit nicht in Betrieb nehmen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Dieses Gerät sollte, wie andere Elektrogeräte auch, nicht unbeaufsichtigt betrieben werden.

Ist das Gerät z.B. während des Transportes über längere Zeit Kälte ausgesetzt worden, so warten Sie mit der Inbetriebnahme, bis es sich auf Raumtemperatur erwärmt hat und das Kondenswasser verdunstet ist.

Verwenden Sie gemäß Class 2 isolierte Lautsprecherkabel, um eine ordnungsgemäße Installation zu gewährleisten und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu minimieren.

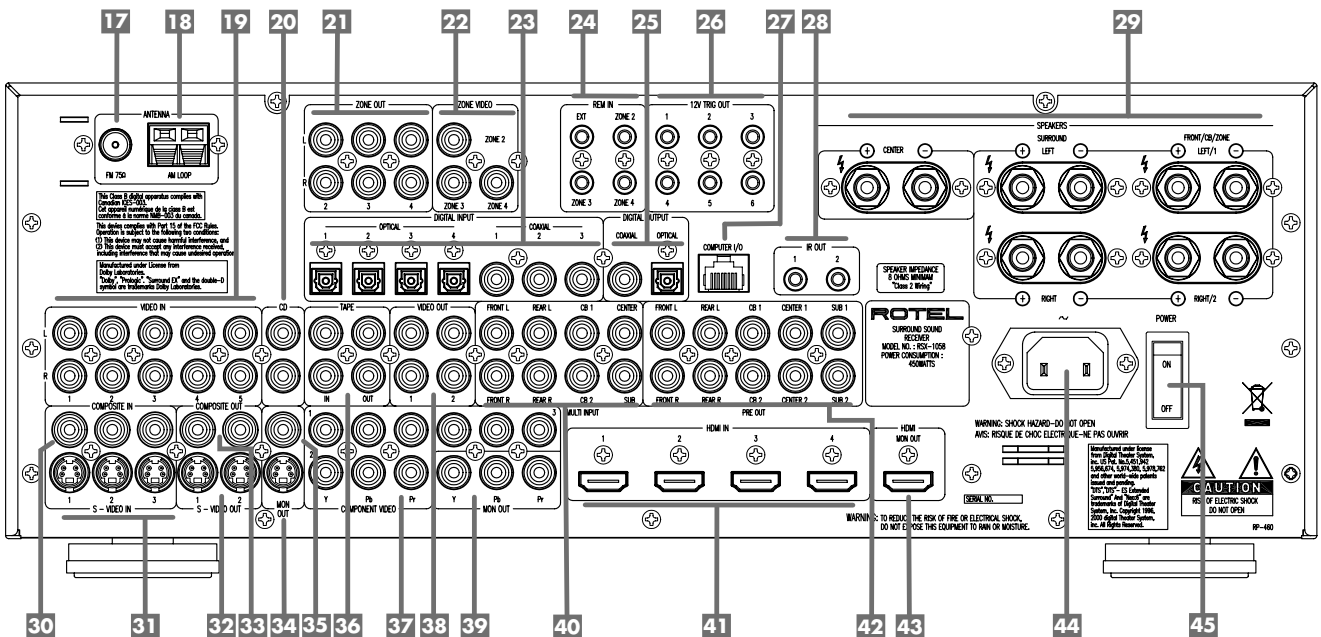
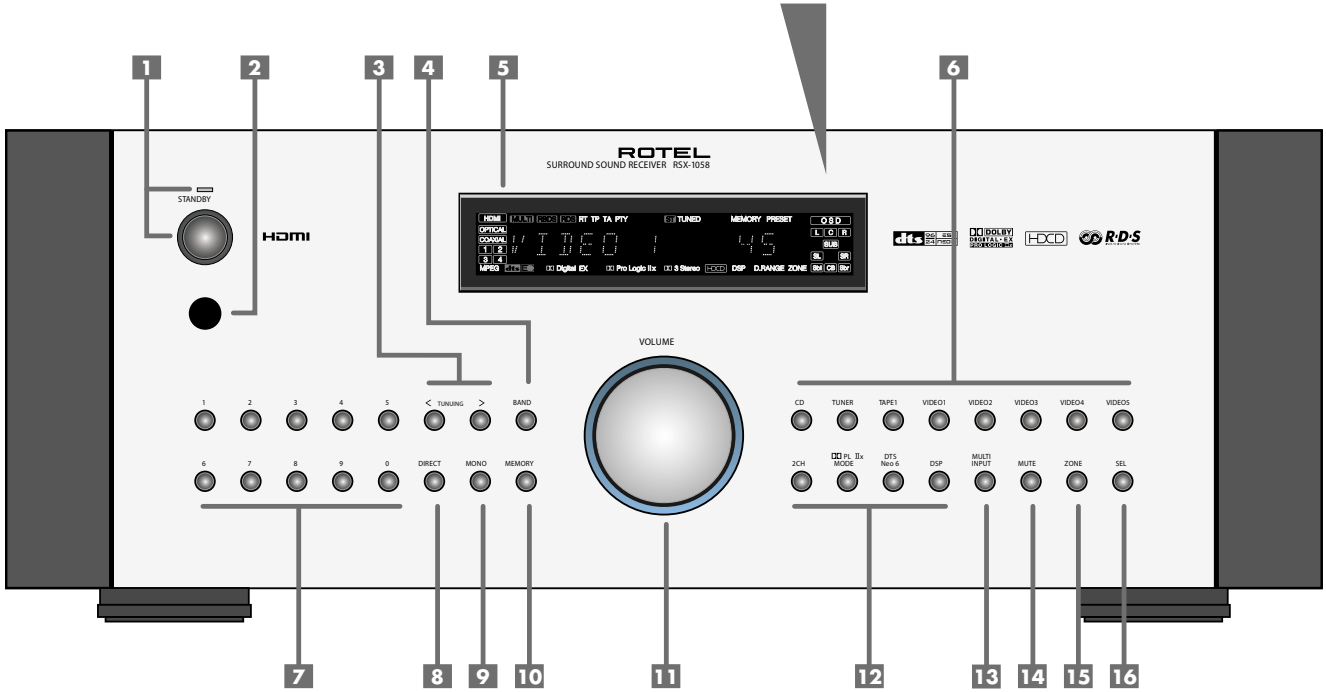
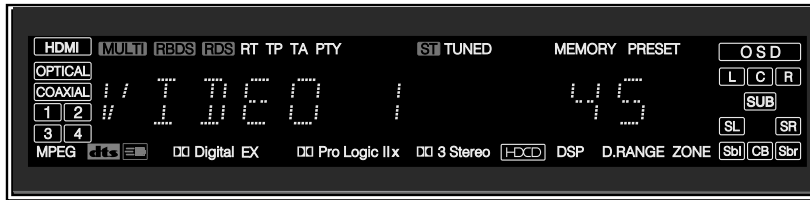
Stellen Sie das Gerät waagrecht auf eine feste, ebene Unterlage. Es sollte weder auf beweglichen Unterlagen noch Wagen oder fahrbaren Untergestellen transportiert werden.

Schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie geschultes Fachpersonal zu Rate, wenn:

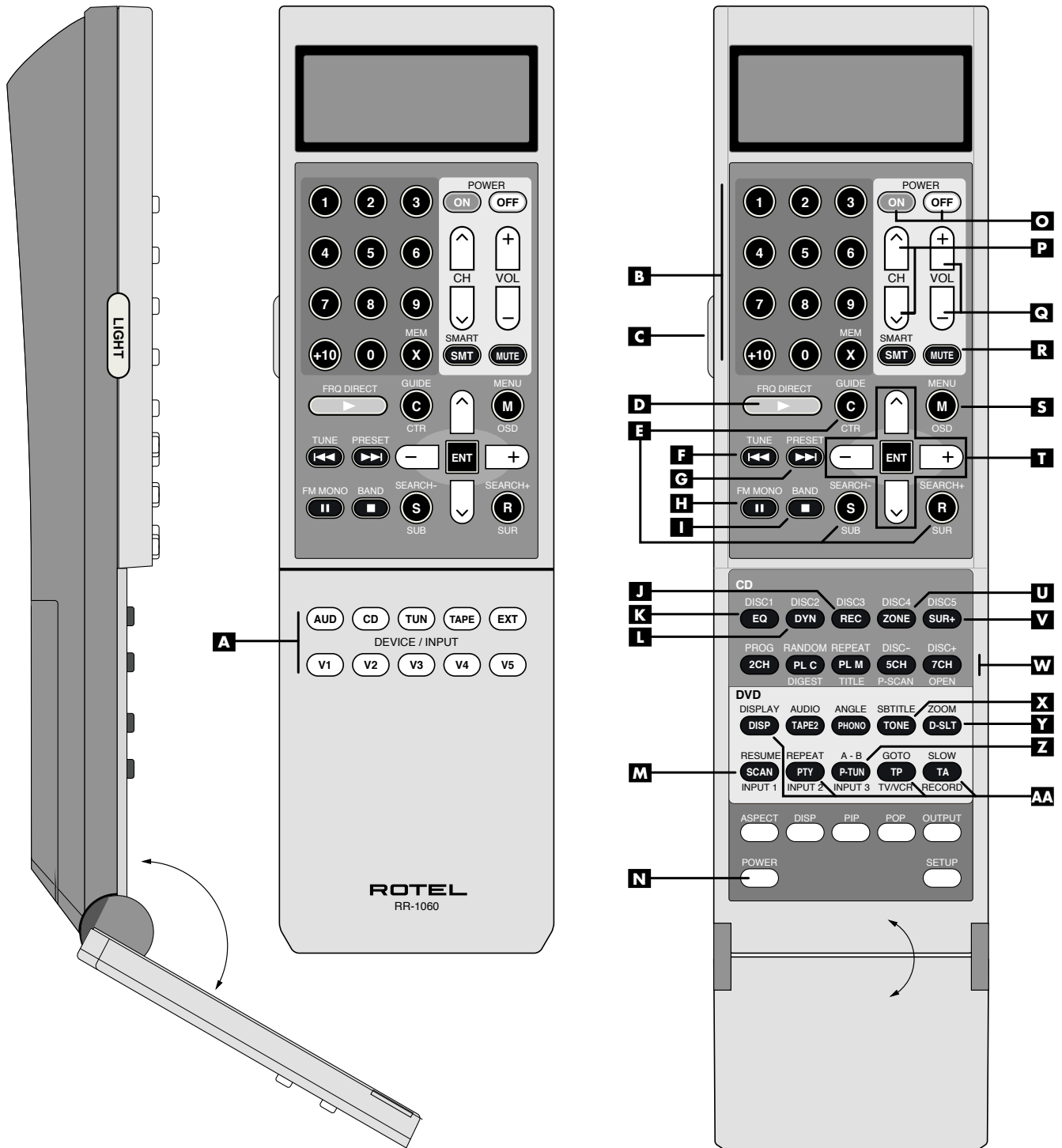
- das Netzkabel oder der Stecker beschädigt sind,
- Gegenstände bzw. Flüssigkeit in das Gerät gelangt sind,
- das Gerät Regen ausgesetzt war,
- das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert bzw. eine deutliche Leistungsminderung aufweist,
- das Gerät hingefallen ist bzw. beschädigt wurde.

WARNUNG: Der Hauptnetzschalter befindet sich an der Geräterückseite. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Hauptnetzschalter frei zugänglich ist.

1: Bedienelemente und Anschlüsse
De bedieningsorganen en aansluitingen



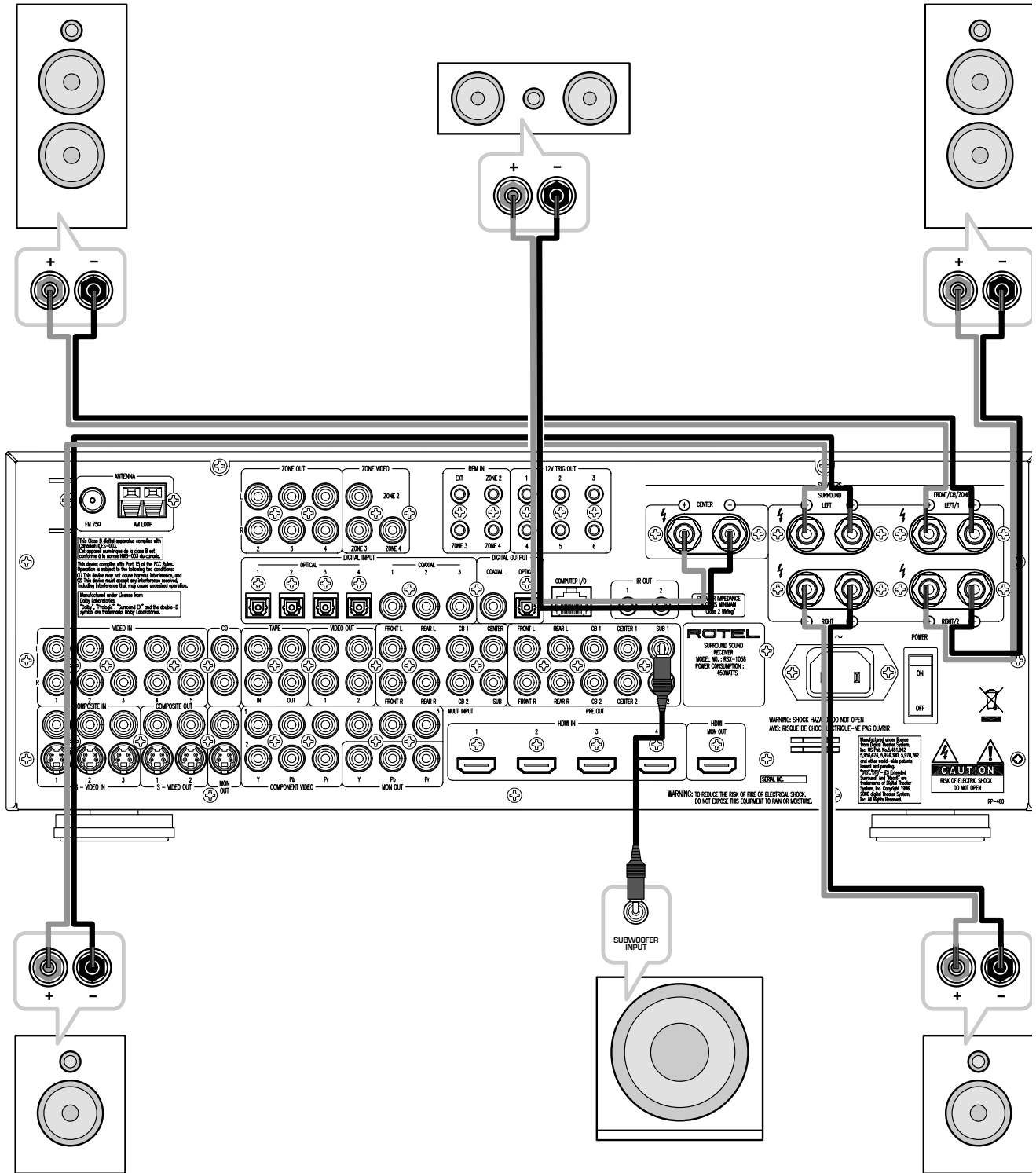
2: Fernbedienung RR-1060 De afstandsbediening RR-1060



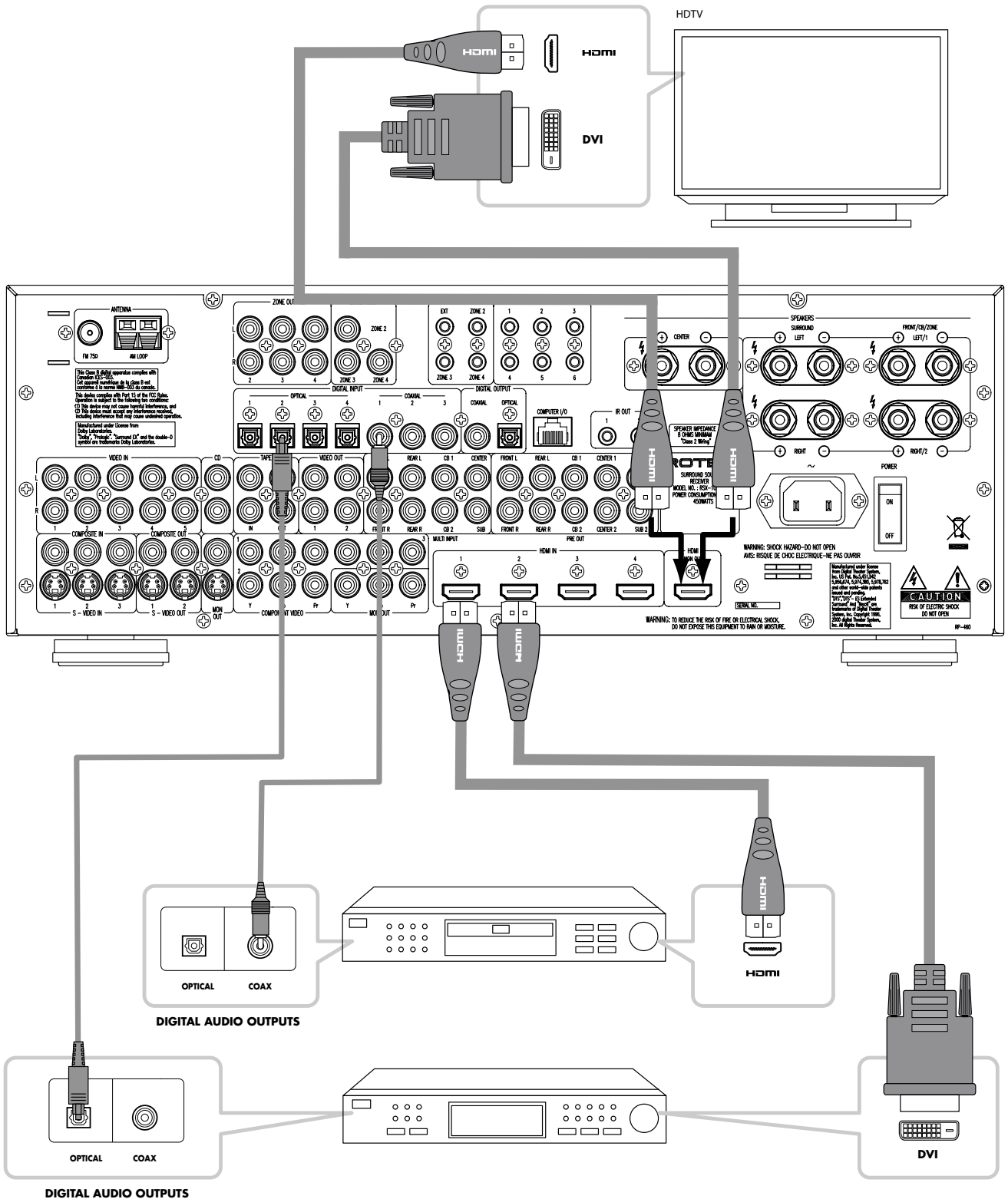
**Schalten Sie den RSX-1058
und das gesamte System ab,
bevor Sie Geräte anschließen!**

**Schakel de RSX 1058
en het gehele systeem uit
alvorens aansluitingen te maken.**

3: Anschlussdiagramm für die Lautsprecher Het aansluiten van de luidsprekers

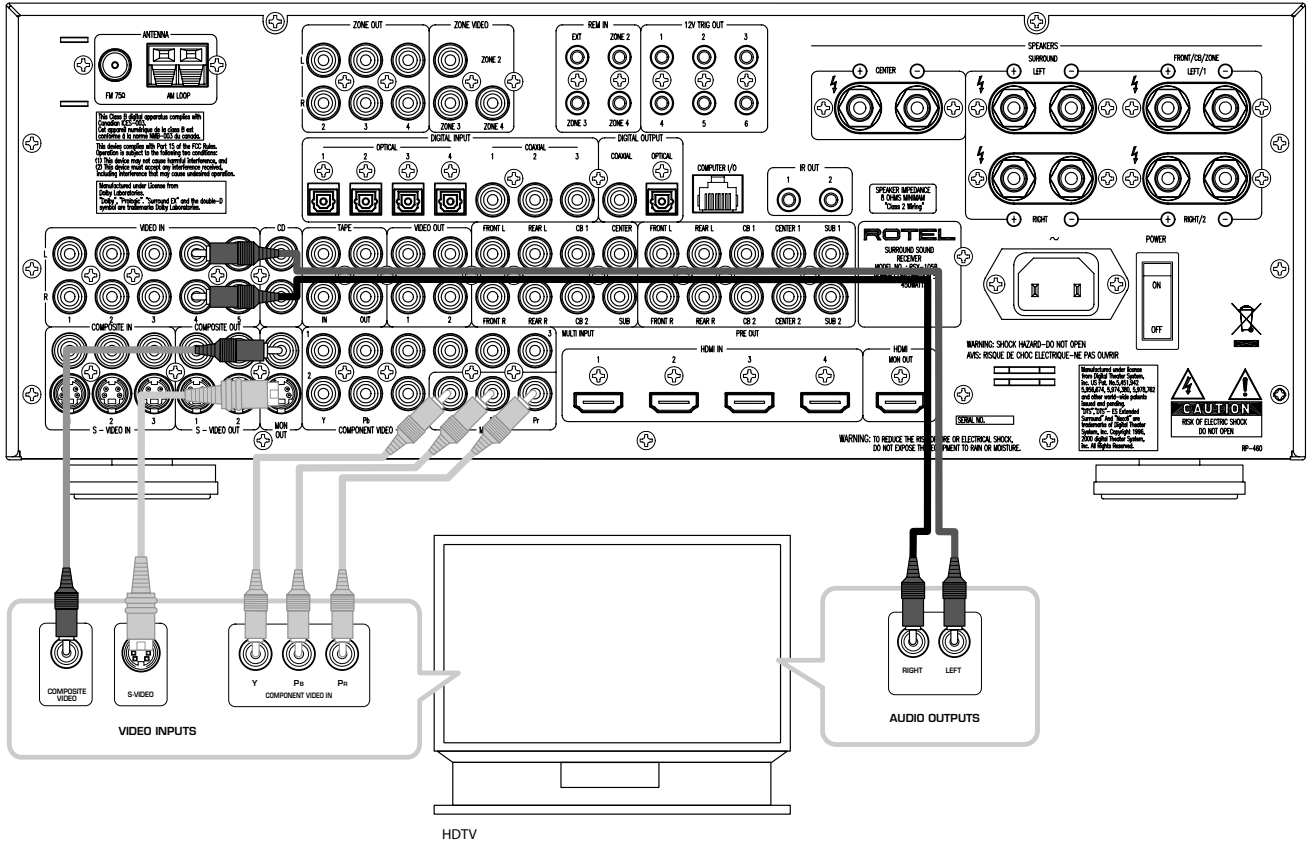


4: Digitale Videoverbindungen De digitale video aansluitingen

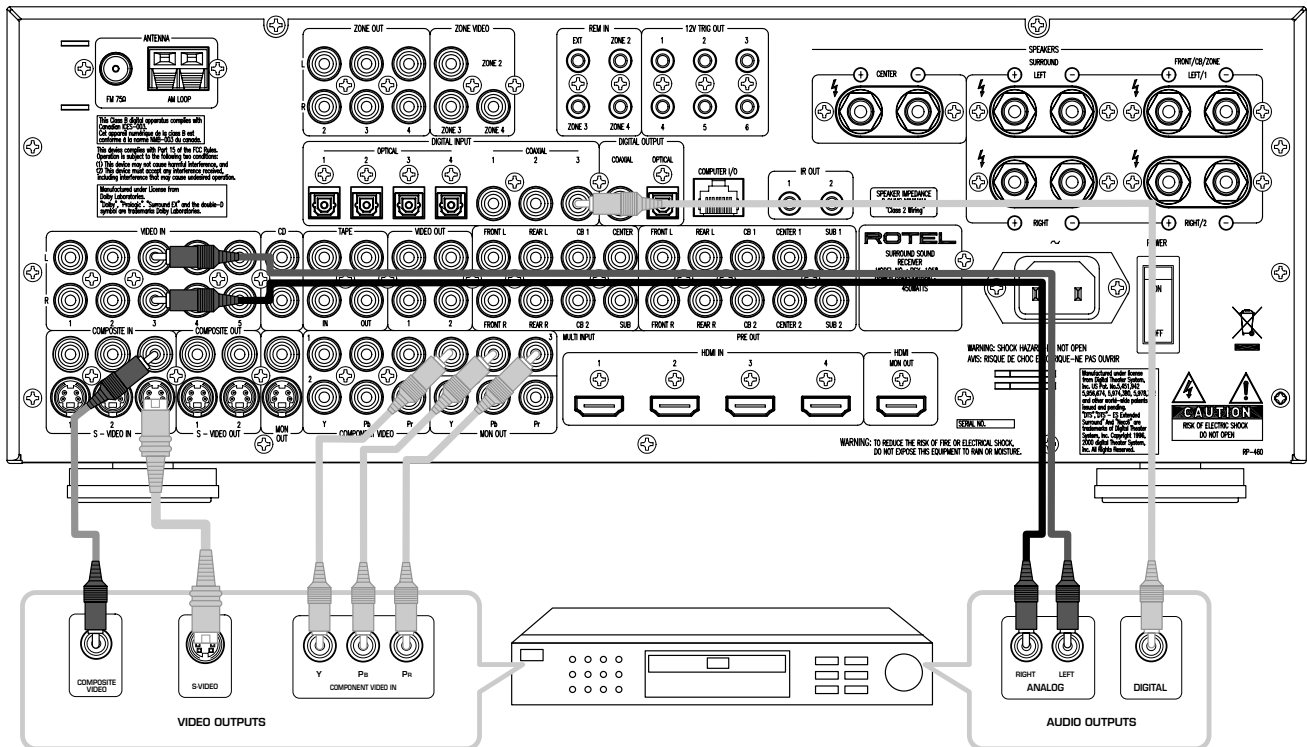


5: Analoge Verbindungen mit einem Fernsehgerät De analoge video aansluitingen

RSX-1058

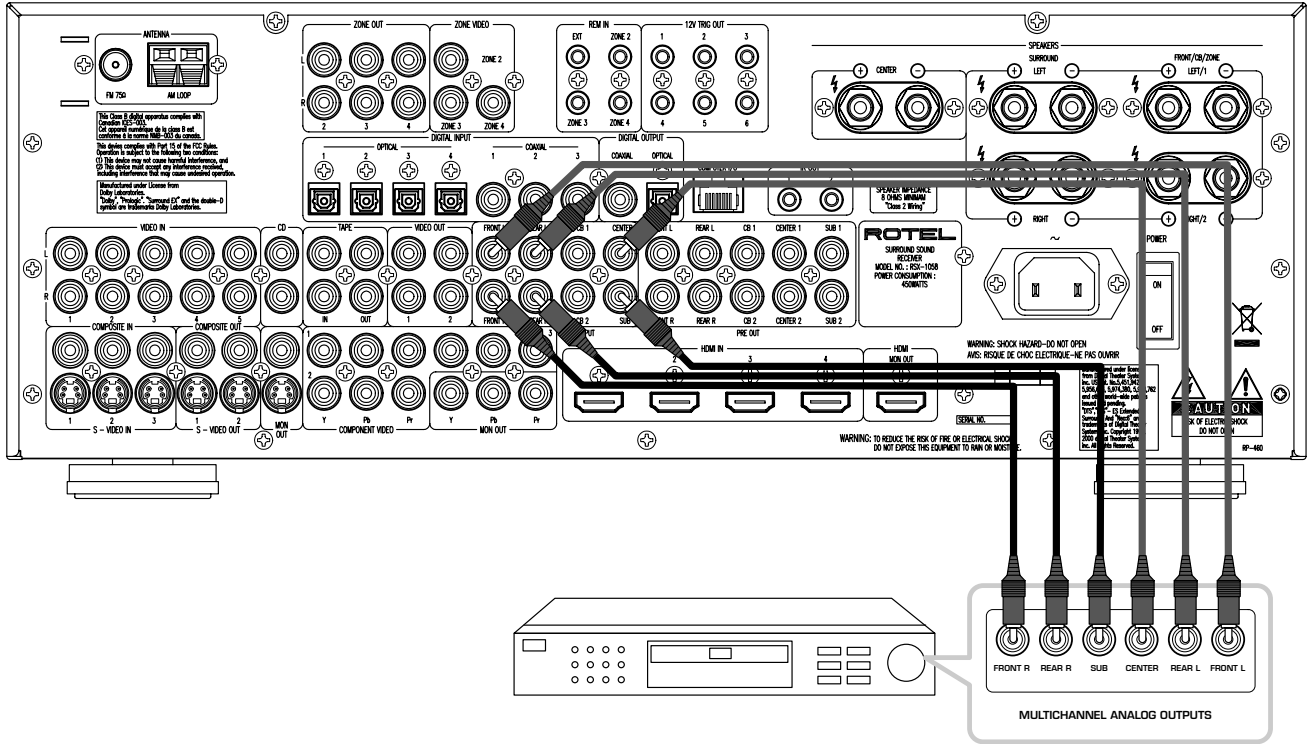


6: Analoge Verbindungen mit einem DVD-Spieler De analoge aansluitingen voor een dvd-speler

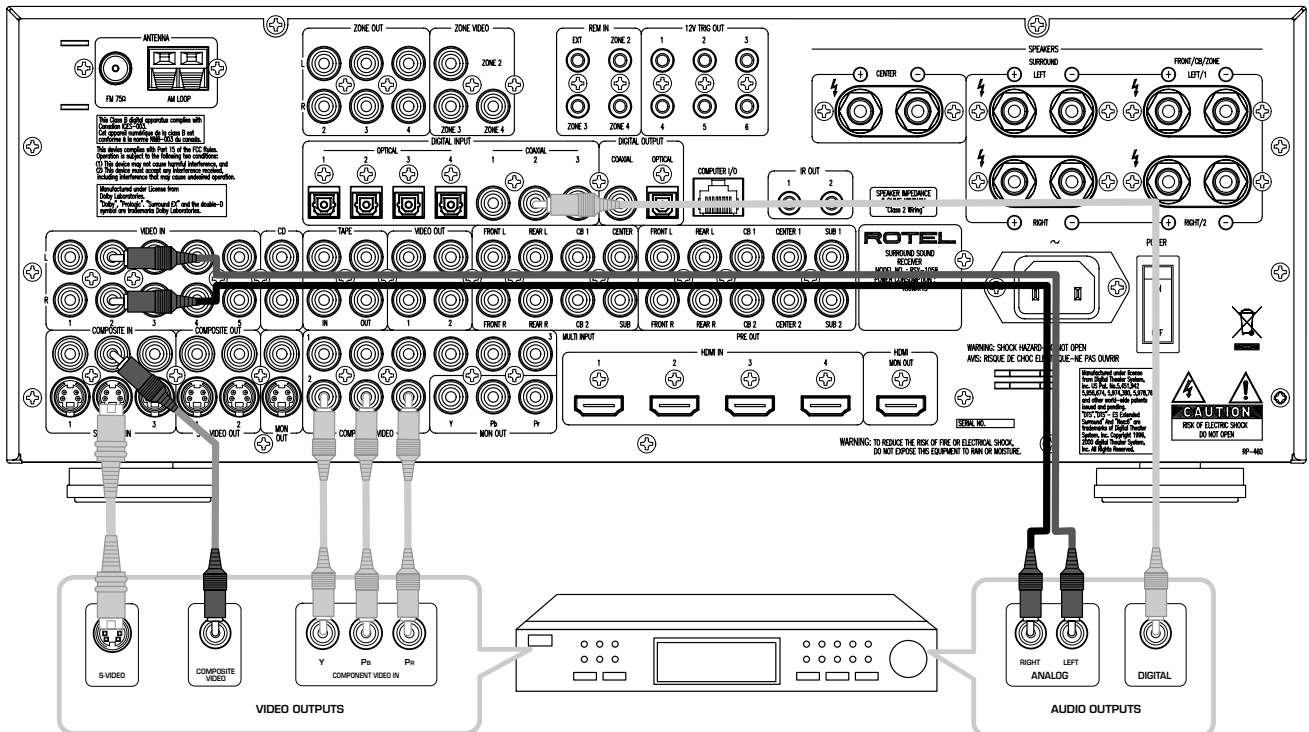


7: Anschlussdiagramm für einen DVD-A- oder SACD-Spieler Het aansluiten van een dvd-audio- of super audio cd-speler (SACD)

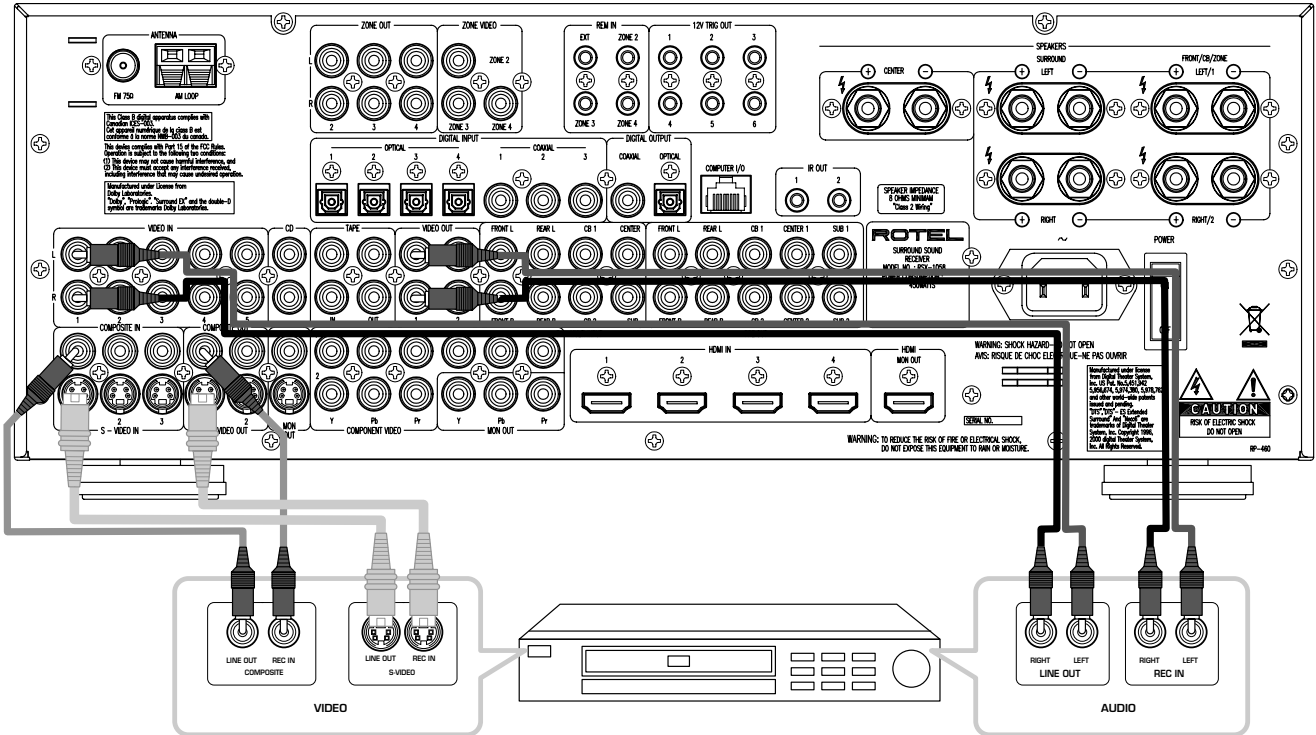
RSX-1058



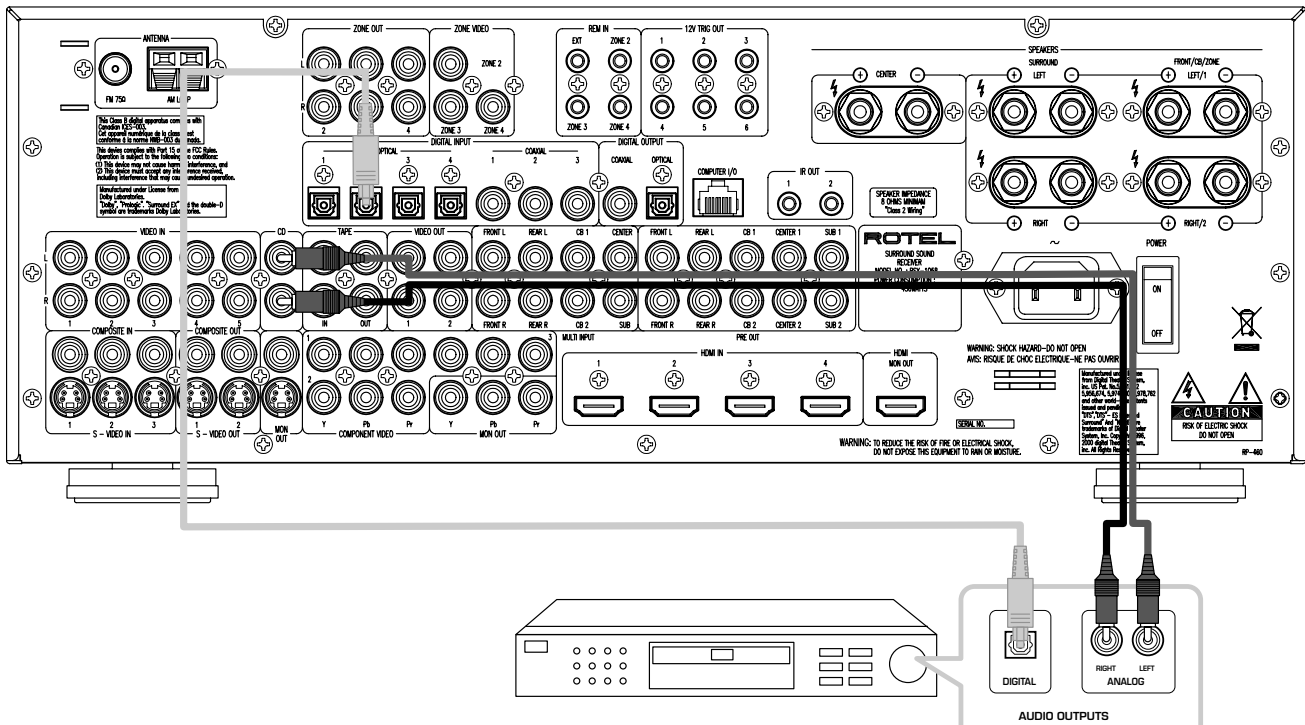
8: Anschlussdiagramm für Kabel-, Satellitentuner oder HDTV Het aansluiten van een kabel-, satelliet- of HDTV-tuner



9: Analoge Verbindungen mit einem Videorecorder Het aansluiten van een analoge videorecorder

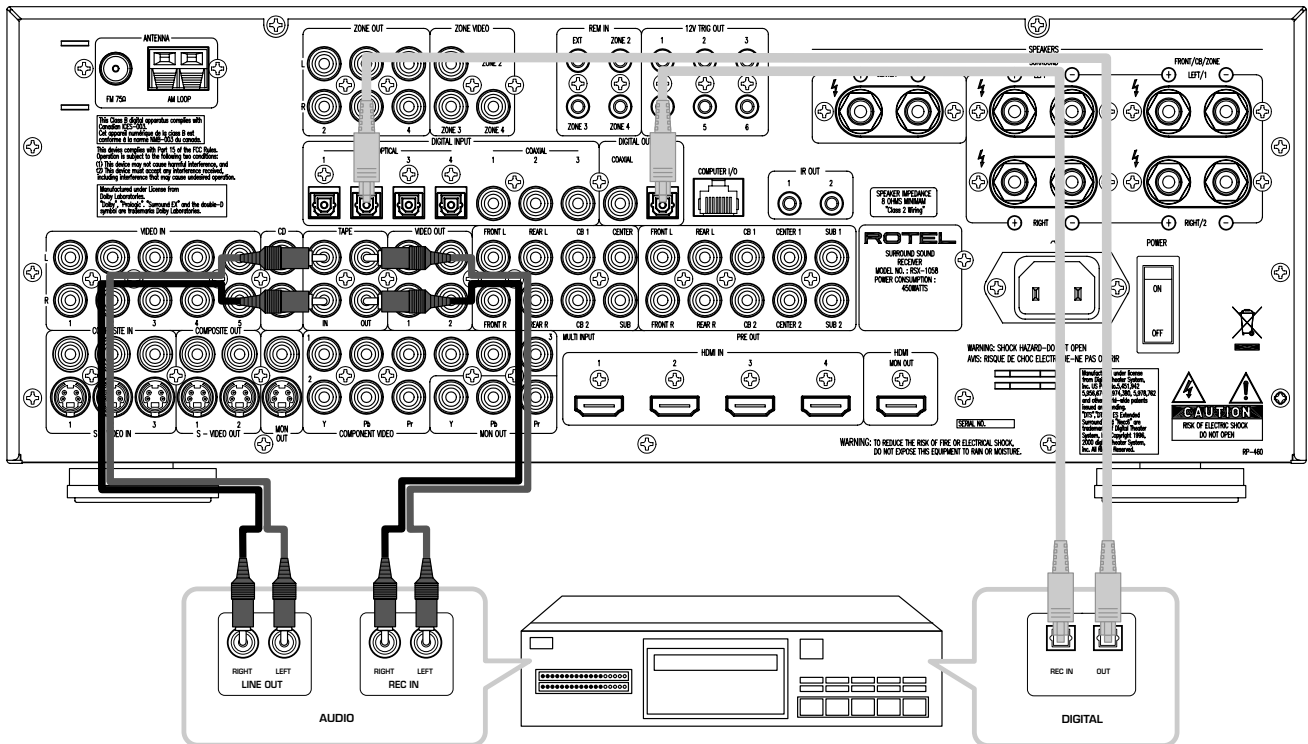


10: Anschlussdiagramm für einen CD-Spieler/CDR-Recorder Het analogo of digitaal aansluiten van een cd-speler

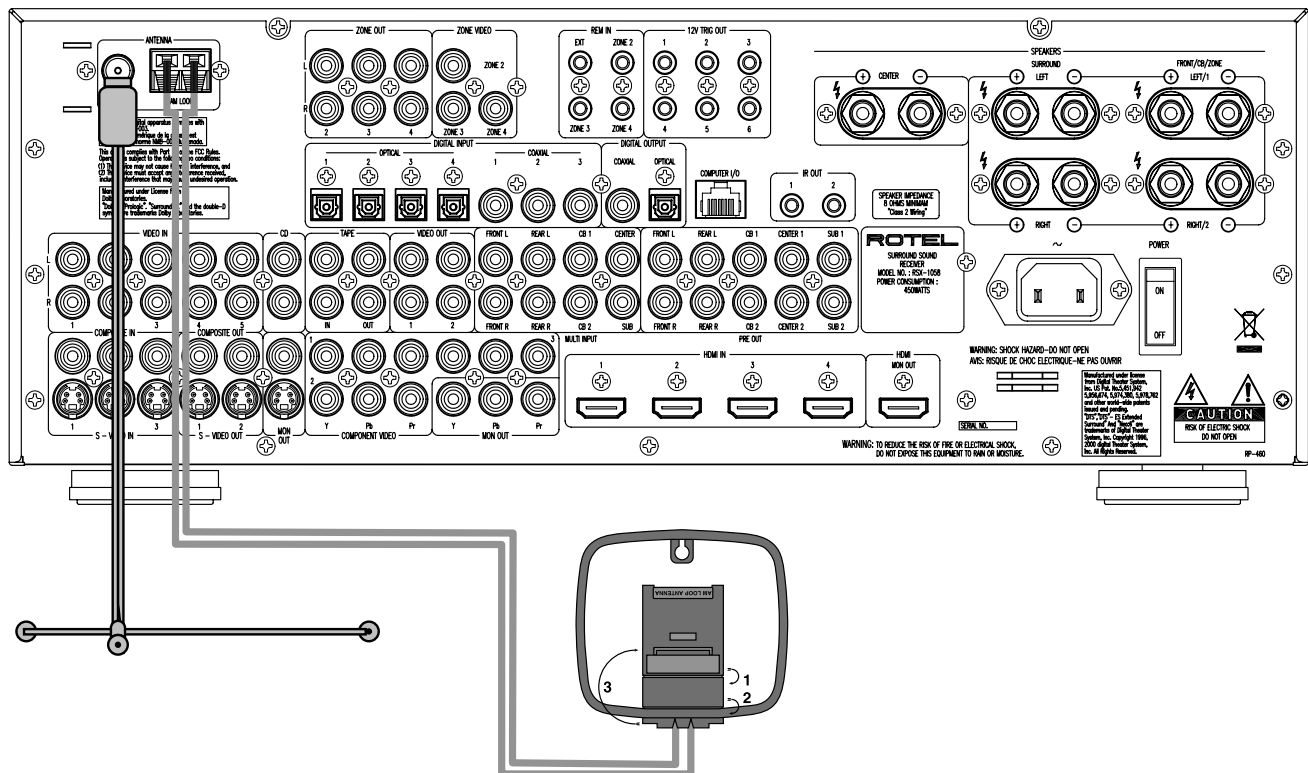


11: Anschlussdiagramm für einen Audio-Recorder Het analog of digitaal aansluiten van een opname/weergaveapparaat

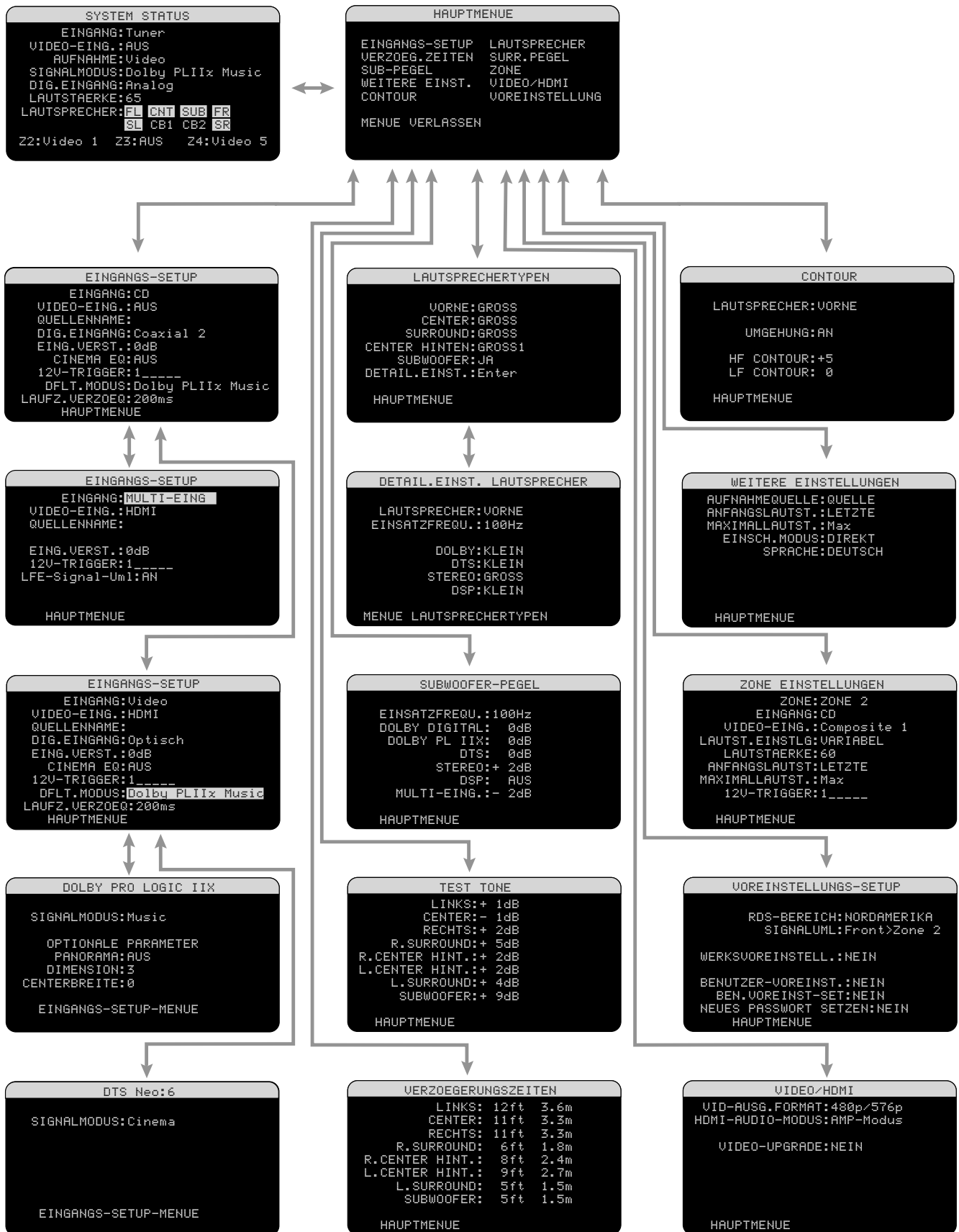
RSX-1058



12: AM- und FM-Antennenanschlüsse Het aansluiten van de meegeleverde antennes



13: On-Screen-Menüsystem



Inhaltsverzeichnis

Die grau markierten Zahlen beziehen sich auf die Abbildungen des RSX-1058.

Die grau markierten Buchstaben beziehen sich auf die Abbildung der RR-1060.

HINWEIS	3
FCC-Information	3
VORSICHT	3
Wichtige Sicherheitshinweise	3
1: Bedienelemente und Anschlüsse	4
2: Fernbedienung RR-1060	5
3: Anschlussdiagramm für die Lautsprecher	6
4: Digitale Videoverbindungen	7
5: Analoge Verbindungen mit einem Fernsehgerät	8
6: Analoge Verbindungen mit einem DVD-Spieler	8
7: Anschlussdiagramm für einen DVD-A- oder SACD-Spieler	9
8: Anschlussdiagramm für Kabel-, Satellitentuner oder HDTV	9
9: Analoge Verbindungen mit einem Videorecorder	10
10: Anschlussdiagramm für einen CD-Spieler/CDR-Recorder	10
11: Anschlussdiagramm für einen Audio-Recorder	11
12: AM- und FM-Antennenanschlüsse	11
13: On-Screen-Menüsystem	12
Die Firma Rotel	15
Zu dieser Anleitung	15
Wesentliche Ausstattungsmerkmale	15
Auspacken des Gerätes	16
Einige Vorsichtsmaßnahmen	16
Aufstellung des Gerätes	16

ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN	16
Analoge Audioein- und -ausgänge	17
CD-Eingänge 20	17
TAPE-Eingänge 36	17
TAPE-Ausgänge 36	17
VIDEO 1 – 5 Audioeingänge 19	17
VIDEO 1 – 2 Audioausgänge 38	17
MULTI-Eingänge 40	17
Lautsprecherausgänge 29	17
Cinch-Vorverstärker-Ausgänge (PREOUT) 42	17
ZONE 2 – 4 Audioausgänge 21	18
Videoein- und -ausgänge	18
VIDEO 1 – 3 Composite-Video-Eingänge 30	18
VIDEO 1 – 2 Composite-Video-Ausgänge 33	18
VIDEO 1 – 3 S-Video-Eingänge 31	19
VIDEO 1 – 2 S-Video-Ausgänge 32	19
VIDEO 1 – 3 Component-Video-Eingänge 37	19
VIDEO 1 – 4 HDMI-Eingänge 41	19
TV-MONITOR-Ausgänge 34 35 39 43	19
Video-Ein-/Ausgangsformate	19
ZONE OUT-Videoausgänge 22	20
Digitale Audioein- und -ausgänge	20
Digitaleingänge 23	20
Digitalausgänge 25	20
Weitere Anschlussmöglichkeiten	20
Netzeingang 44	20
Master-Power-Schalter 45	20
12V TRIGGER-Anschlüsse 26	21
REM IN-Buchsen 24	21
IR OUT-Buchsen 28	21
Computerschnittstelle 27	21
Anschließen der Geräte	21
CD-Spieler 20 23	21
DVD-Spieler 19 23 30 31 37 41	21
Kabel-, Satellitentuner oder HDTV 19 23 30 31 37 41	22
Videorecorder oder digitaler Videorecorder 19 23 25 30 31 32 33 37 38 41	22
DVD-A- oder SACD-Spieler 40	23
TV MONITOR 34 35 39 43	23
Lautsprecher 29	23
Anschließen eines Subwoofers 42	24
Verstärker 42	24
MW-Rahmenantenne 18	24
FM-Antennenanschluss 17	24
BETRIEB DES RSX-1058	25
Erste Informationen zur Gerätefront	25
Frontdisplay 5	25
Fernbedienungssensor 2	25
Erste Informationen zur Fernbedienung	26
Inbetriebnahme mit der RR-1060 AUD-Taste A	26
Überblick über die Tasten und Bedienelemente	26
STANDBY-Taste 1	26
POWER-Taste N	26
ON/OFF-Tasten O	26
Lautstärkeregler 11	26
VOLUME-Taste Q	26
MUTE-Tasten 14 R	26
LIGHT-Taste C	26
GERÄTE-/EINGANGSWAHLTASTEN 6 13 A	26
D-SLT-Taste Y	26
SEL-Taste 16 REC-Taste J	26
ZONE-Taste 15 U	27
UP/DOWN-Tasten T	27
Tasten +/- T	27
Lautsprecherwahl-tasten E	27
EQ-Taste K	27
TONE-Taste X	27
Surround-Mode-Tasten 12 W	27
Taste SUR+ V	27
DYN-Taste L	27
MENU/OSD-Taste S	27
ENTER-Taste T	27
BAND-Tasten 4 I	27
TUNING-Tasten 3 P	27

MEM(ORY)-Taste 10 B	27	Manuelle Auswahl der Surroundmodi.....	33	SETUP	41
ZIFFERTASTEN 7 B	27	Dolby Digital 5.1		Grundlegende Informationen zu den	
DIRECT-Taste 8		Dolby Digital Surround EX 12 T V W	33	Menüs	41
FRQ DIRECT-Taste D	27	Dolby Digital 2.0 12 T V W	34	Navigationstasten S T	41
MONO-Taste 9		DTS 5.1		SYSTEM STATUS	41
FM MONO-Taste H	27	DTS 96/24		HAUPTMENUE	41
TUNE-Taste F		DTS-ES 6.1 12 T V W	34	Konfigurieren der Eingänge	42
PRESET-Taste G		Digital-Stereo-Discs (PCM, MP3 und HDCD)		EINGANGS-SETUP	42
P-TUN-Taste Z	27	12 T V W	34	MULTI-EINGANG	43
SCAN-Taste M	27	Analog Stereo 12 T V W	35	Dolby Pro Logic IIx	43
RDS/RBDS-Tasten AA	28	Weitere Einstellmöglichkeiten.....	35	DTS Neo:6	44
Grundfunktionen.....	28	Lautsprecherpegel E T	35	Konfigurieren der Lautsprecher für die	
Standby und Power On/Off 1 45 N O	28	Laufzeitverzögerung („Group Delay“-Funktion)		Audiowiedergabe.....	44
Stummschalten des Tons 14 R	28	E T	36	Wissenswertes zur Lautsprecherkonfiguration... 44	
Eingangswahl	28	Dynamikbereich L	36	LAUTSPRECHERTYPEN	45
Eingangswahlstasten 6 13 A	28	Contour/Tone-Einstellungen T X	36	DETAIL. EINST. LAUTSPRECHER	46
Auswahl eines Quelleneingangs über die		Cinema EQ K	36	SUBWOOFER-PEGEL	47
Gerätefront 6 13 15 16	29	Tuner-Bereich	37	SURROUND-PEGEL	47
Auswahl eines Quelleneingangs über die		BAND-Taste 4 I	37	VERZOGERUNGSZEITEN	48
Fernbedienung A J U	29	TUNING-Tasten 3 P	37	CONTOUR	49
Auswahl eines Eingangs für alle Ausgänge		MEMORY-Taste 10 B	37	Sonstige Einstellmöglichkeiten.....	49
15 16 J U	29	ZIFFERTASTEN: Senderspeicher 7 10 B	37	WEITERE EINSTELLUNGEN	49
Auswahl der Digitaleingänge Y	29	DIRECT-Taste 8		VIDEO/HDMI	50
Informationen zu den Surroundformaten 30		FRQ DIRECT-Taste D	38	ZONE EINSTELLUNGEN	50
Dolby Surround		MONO-Taste 9		VOREINSTELLUNGS-SETUP	51
Dolby Pro Logic II	30	FM MONO-Taste H	38	WEITERE INFORMATIONEN	52
Dolby Digital	30	TUNE-Taste F		Störungssuche	52
DTS 5.1		PRESET-Taste G		Technische Daten	53
DTS 96/24	30	P-TUN-Taste Z	38	Audio	53
DTS Neo:6	31	SCAN-Taste M	38	Video	53
Dolby Digital Surround EX		RDS- und RBDS-Empfang.....	38	FM-Tuner	53
DTS-ES		DISP-Taste AA	39	AM-Tuner	53
6.1- und 7.1-Kanal-Surround	31	PTY-Taste AA	39	Sonstige Daten	53
Dolby Pro Logic IIx		TP-Taste AA	39		
6.1- und 7.1-Kanal-Surround	31	TA-Taste AA	39		
Rotel XS		Zone-Betrieb 2 – 4	39		
6.1- und 7.1-Kanal-Surround	31	Ein- und Ausschalten im Zone-Betrieb 2 – 4			
DSP-Music-Modi	31	1 44 O	40		
Weitere Digitalformate	32	Bedienung der Zonen 2 – 4 vom Haupthörraum			
Automatische Decodierung der Surroundmodi	32	aus 6 11 15 A Q T U	40		
		Steuerung der Zonen 2 – 4 über die			
		Fernbedienung A O Q T	40		

Die Firma Rotel

Die Firma Rotel wurde vor 45 Jahren von einer Familie gegründet, deren Interesse an Musik so groß war, dass sie beschloss, hochwertigste HiFi-Produkte herzustellen und Musikliebhabern ungeachtet ihres Geldbeutels einen außergewöhnlichen Wert zukommen zu lassen. Ein Ziel, das von allen Rotel-Angestellten verfolgt wird.

Die Ingenieure arbeiten als Team eng zusammen. Sie hören sich jedes neue Produkt an und stimmen es klanglich ab, bis es den gewünschten Musikstandards entspricht. Die eingesetzten Bauteile stammen aus verschiedenen Ländern und wurden ausgewählt, um das jeweilige Produkt zu optimieren. So finden Sie in Rotel-Geräten Kondensatoren aus Großbritannien und Deutschland, Halbleiter aus Japan oder den USA und direkt bei Rotel gefertigte Ringkerntransformatoren.

Rotels guter Ruf wird durch hunderte von Testerfolgen von den angesehensten Testern der Branche, die jeden Tag Musik hören, untermauert. Die Ergebnisse beweisen, dass das Unternehmen sein Ziel konsequent verfolgt hat, mit Equipment hoher Musikalität und Zuverlässigkeit bei gleichzeitig günstigen Preisen.

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für dieses Rotel-Produkt entschieden haben und wünschen Ihnen viel Hörvergnügen.

„DTS“, „DTS-ES Extended Surround“, „DTS-ES Matrix 6.1“, „DTS-ES Discrete 6.1“ und „DTS Neo:6“ sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

In Lizenz der Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

HDCD®, HDCD®, High Definition Compatible Digital® und Pacific Microsonics® sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Pacific Microsonics, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Das HDCD-System wird in Lizenz der Pacific Microsonics, Inc. hergestellt. Patente: in den USA: 5.479.168, 5.638.074, 5.640.161, 5.808.574, 5.838.274, 5.854.600, 5.864.311, 5.872.531 und in Australien: 669114. Weitere Patente angemeldet.

Zu dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Rotel-Surround-Receiver RSX-1058 entschieden haben. Im RSX-1058 sind vier Geräte untergebracht:

1. Ein digitaler A/V-Prozessor zur Decodierung einer Reihe von Formaten (einschließlich Dolby Surround®, Dolby Digital®, DTS® und HDCD®).
2. Eine komplett ausgestattete Audio-/Videoszaltzentrale für analoge und digitale Quellen.
3. Ein hochwertiger AM/FM-RDS-Tuner.
4. Eine Fünfkanal-Endstufe für zwei Frontlautsprecher (bzw. für zwei Centerlautsprecher Hinten), einen Centerlautsprecher und zwei hintere Surroundlautsprecher.

Wesentliche Ausstattungsmerkmale

- Rotels Balanced-Design-Konzept steht für ein ausgeklügeltes Platinenlayout, erstklassige Bauteile und ausführliche Hörtests zur Gewährleistung eines erstklassigen Klanges und langfristiger Zuverlässigkeit.
- Dolby®-Pro Logic IIx®-Decodierung (5.1-, 6.1- und 7.1-Kanal-Systeme) mit verbesserter Kanaltrennung und normgerechten Pro Logic II-Frequenzgängen für Aufnahmen, die mit Dolby-Surround®-Matrix encodiert sind. Kann für Musik- oder Cinema-Quellen, Pro Logic® oder Spiele optimiert werden.
- Automatische Decodierung von Dolby-Digital® 2.0-, Dolby-Digital® 5.1- und Dolby-Digital-Surround EX®-Aufnahmen.
- Automatische Decodierung von DTS®5.1-Kanal-, DTS-ES®-Matrix 6.1-Kanal- sowie DTS-ES®-Discrete 6.1-Kanal- und DTS 96/24-Digitalquellen.
- Rotel XS (eXtended Surround) sorgt automatisch für die richtige Decodierung und optimale Klangqualität jedes Mehrkanal-Digitalsignals zur Wiedergabe über 6.1- und 7.1-Kanal-Systeme. Stets aktiv in Systemen mit Centerlautsprechern Hinten, arbeitet Rotel XS auch mit Signalen, die ansonsten nicht die geeignete Decodierung aktivieren (wie z.B. auf DTS-ES- und Dolby-Surround EX-Discs ohne Kennung) oder mit solchen, für die es keinen

erweiterten Surround-Decoder gibt (z.B. DTS 5.1-, Dolby-Digital 5.1- und sogar für Dolby-Pro Logic II-decodierte Dolby-Digital 2.0-Aufnahmen).

- DTS® Neo:6®-Surroundmodi zur Wiedergabe von Surroundinformationen von 2-Kanal-Stereo- oder Matrix-Surroundaufnahmen über 5.1-Kanal-, 6.1-Kanal- bzw. 7.1-Kanal-Systeme. Kann für Musik- und Cinema-Quellen optimiert werden.
- Automatische HDCD®-Decodierung für die Signale von High Definition Compatible Digital® Compact Discs.
- Hochaufgelöste DVD-A-Mehrkanal-Audiosignale werden bei Nutzung eines HDMI-Eingangsanschlusses automatisch erkannt.
- Surroundmodi für die Wiedergabe von Surroundmaterial auf 2-Kanal- und 3-Kanal-Systemen sorgen für komplette Kompatibilität.
- Automatische Decodierung von Digitalsignalen von MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3)-Playern.
- Analoge Videoein- und -ausgänge für Composite-Video, S-Video und Component-Video (einschließlich Wandlung in Component-Video-Ausgangssignale).
- HDMI-Anschluss (Ver. 1.1) zur Übertragung von digitalen Videosignalen bis zu 1080p und Downscaling von 1080i auf 480p/576p. Mit HDMI-DVI-Adapter kompatibel mit DVI-Komponenten.
- Analoge Audioein- und -ausgänge, optische und koaxiale Digitalein- und -ausgänge.
- Eingebaute Fünfkanal-Endstufe mit 75 Watt/Kanal (alle Kanäle aktiv).
- AM/FM-Tuner mit 30 Senderspeichern, direkter Frequenzeinstellung und Auto-Tuning.
- RDS (Radio Data Systems) und RBDS (Radio Broadcast Data Service).
- ZONE-Ausgänge 2, 3 und 4 mit unabhängiger Eingangswahl und Lautstärkeinstellungen für Custom Installation-Anwendungen in Kombination mit einem Infrarotempfänger beim Zone-Betrieb.
- MULTI-Eingang für externen Adapter und künftige Upgrade-Möglichkeit.

- Benutzerfreundliche ON-SCREEN-Menüführung mit programmierbaren Namen für die Videokomponenten. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Menüsprachen.
- Lernfähige Universalfernbedienung zum Betrieb des RSX-1058 und weiterer Komponenten.
- Mikroprozessor-Software mit Update-Möglichkeit.

Auspacken des Gerätes

Entfernen Sie die Verpackung vorsichtig vom RSX-1058. Sie enthält neben dem Gerät die Fernbedienung und weiteres Zubehör. Bewahren Sie den Versandkarton und das übrige Verpackungsmaterial des RSX-1058 für einen eventuellen späteren Einsatz auf.

Einige Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung bitte vor der Inbetriebnahme genau durch. Neben grundsätzlichen Installations- und Bedienungshinweisen (bitte beachten Sie auch die Sicherheits- und Warnhinweise am Anfang der Bedienungsanleitung) enthält sie allgemeine Informationen, die Ihnen helfen werden, Ihr System mit seiner maximalen Leistungsfähigkeit zu betreiben. Bitte setzen Sie sich bei etwaigen Fragen mit Ihrem autorisierten Rotel-Fachhändler in Verbindung.

Schicken Sie die Ihrem Gerät beiliegende Garantieforderungskarte ausgefüllt an den Rotel-Distributor in Ihrem Land. Bewahren Sie bitte die Original-Kaufquittung auf. Sie belegt am besten das Kaufdatum, das für Sie wichtig wird, sobald Sie eine Garantieleistung in Anspruch nehmen.

Aufstellung des Gerätes

Plazieren Sie den RSX-1058 auf einer stabilen, trockenen, ebenen Oberfläche und setzen Sie das Gerät weder direktem Sonnenlicht, extremer Wärme, Feuchtigkeit noch starken Vibrationen aus. Stellen Sie sicher, dass das Regal stabil genug ist.

Bringen Sie den RSX-1058 in der Nähe der anderen, zu Ihrem Audio-/Videosystem gehörenden Komponenten und, wenn möglich, in speziellem HiFi-Mobiliar unter. Dies vereinfacht die Kabelführung, das Anschließen und mögliche Änderungen am System.

Der RSX-1058 erwärmt sich während des Betriebes. Die entstehende Wärme kann unter normalen Bedingungen über die Ventilationsöffnungen abgeführt werden. **Um das Gehäuse muss ein Freiraum von 10 cm und am Aufstellungsort eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet sein, um einer Überhitzung des Gerätes vorzubeugen.** Beachten Sie dies bei der Unterbringung in einem Schrank.

Stellen Sie keine anderen Gegenstände (Geräte oder sonstige Dinge) auf den RSX-1058. Es darf keine Flüssigkeit in das Gerät gelangen, da hierdurch die empfindlichen Schaltkreise beschädigt werden können.

ANSCHLUSS-MÖGLICHKEITEN

Obwohl der RSX-1058 an der Rückseite vielfältige Anschlussmöglichkeiten bietet, ist es ausgesprochen einfach, ihn mit den übrigen Systemkomponenten zu verbinden. Die an den RSX-1058 anzuschließenden Quellkomponenten werden über Standard-Cinchbuchsen für analoges Audio, einen Videoanschluss (Composite-Video, S-Video, Component-Video und/oder HDMI) sowie über ein optionales Digital-Audiokabel (koaxial oder optisch) mit den Eingängen des RSX-1058 verbunden.

HINWEIS: Surroundformate wie Dolby Digital und DTS sind Digitalformate, die der RSX-1058 nur decodieren kann, wenn ein digitales Eingangssignal verfügbar ist. Aus diesem Grund sollten Sie die Digitalausgänge Ihres DVD-Spielers mit den Digitaleingängen (optisch oder koaxial) am RSX-1058 verbinden.

Die Ausgangssignale des RSX-1058 werden über Standard-Cinchkabel von den Vorverstärker-Audioausgängen zu bis zu fünf Lautsprechern oder zu einer(zu) optionalen Endstufe(n) gesendet. Zum Anschluss an ein Fernsehgerät verfügt der RSX-1058 über Composite-Video-, S-Video-, Component-Video- und/oder HDMI-Anschlüsse.

Darüber hinaus hat der RSX-1058 MULTI-Eingangsanschlüsse für eine Quellkomponente mit eigener Surrounddecodierung, REM IN-Buchsen und 12V TRIGGER-Anschlüsse zur Ferneinschaltung weiterer Rotel-Komponenten.

HINWEIS: Schließen Sie die Systemkomponenten erst an das Netz an, wenn die Geräte ordnungsgemäß miteinander verbunden sind. Alle Videokabel sollten einen Wellenwiderstand von 75 Ohm aufweisen. Der S/PDIF-Digital-Audiostandard definiert die Anforderungen an ein 75-Ohm-Übertragungskabel genau. Alle guten Digitalkabel entsprechen diesen Standards. Da die Video- und S/PDIF-Standards sehr ähnlich sind, können Sie Videokabel für die digitale Audioübertragung verwenden. Wir empfehlen Ihnen jedoch, NIEMALS ein herkömmliches analoges Audioverbindungskabel als Digital- oder Videokabel einzusetzen. Diese Kabel leiten die Signale zwar weiter, ihre begrenzte Bandbreite beeinträchtigt jedoch die Klangqualität.

Beim Herstellen von Signalverbindungen sind die LINKEN Kanäle immer an die Buchsen für den LINKEN Kanal und die RECHTEN Kanäle an die Buchsen für den RECHTEN Kanal anzuschließen. Alle Cinch-Anschlüsse am RSX-1058 sind folgendermaßen gekennzeichnet:

Linker Audiokanal = weiße Cinch-Buchse

Rechter Audiokanal = rote Cinch-Buchse

Composite-Video = gelbe Cinch-Buchse

HINWEIS: Jeder Quelleneingang muss im EINGANGS-SETUP des ON-SCREEN-Menüsystems konfiguriert werden. Wir empfehlen, dieses Menü nach Anschluss jeder Quelle aufzurufen und diese nach Ihren Wünschen zu konfigurieren. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt EINGANGS-SETUP.

Analoge Audioein- und -ausgänge

Die folgenden Anschlussmöglichkeiten nutzen Sie, wenn analoge Audiosignale zum oder vom RSX-1058 gesendet werden. Weitere Informationen über die Anschlussmöglichkeiten der einzelnen Gerätetypen erhalten Sie unter „Anschließen der Geräte“.

HINWEIS: Normalerweise werden analoge Eingangssignale vom RSX-1058 in Digitalsignale gewandelt. Bei diesem Gerät stehen die gesamte Digitalverarbeitung (einschließlich Einstellmöglichkeiten für das Bass-Management, die Einsatzfrequenz, die Lautsprecherpegel und die Verzögerungszeiten) sowie eine Reihe von Surroundmodi zur Verfügung. Alternativ gibt es einen analogen Bypass-Surroundmodus, bei dem die analogen 2-Kanal-Stereo-Signale und die Signale der MULTI-Eingänge direkt zum Lautstärkereglern und zu den Ausgängen gesendet werden. Dabei wird die Digitalverarbeitung zugunsten der rein analogen Stereowiedergabe umgangen.

CD-Eingänge 20

Verbinden Sie den rechten und linken Analogausgang an Ihrem CD-Spieler mit den mit CD gekennzeichneten Cinch-Eingängen des RSX-1058.

TAPE-Eingänge 36

Verbinden Sie den linken und rechten Analogausgang eines Audio-Tape-Decks oder Aufnahme Gerätes mit den TAPE IN-Buchsen.

TAPE-Ausgänge 36

Das zu Aufnahmezwecken an den TAPE-Ausgängen zur Verfügung stehende Signal der analogen Quelle wird zu einem Tape-Deck oder einem anderen Aufnahmegerät geleitet.

HINWEIS: Diese Ausgänge sind an dasselbe Tape-Deck wie die TAPE IN-Eingänge anzuschließen.

VIDEO 1 – 5 Audioeingänge 19

Verbinden Sie die mit VIDEO IN 1 – 5 gekennzeichneten fünf Paar Cinch-Eingänge mit dem linken und rechten Kanal der analogen Audioausgänge von fünf zusätzlichen Quellkomponenten. Für diese Eingänge stehen die entsprechenden Videoeingänge zum Anschluss von Videorecordern, Satelliten-TV-Tunern, DVD-Spielern usw. zur Verfügung. Jedoch können sie auch für zusätzliche reine Audiokomponenten genutzt werden, indem Sie einfach nicht die entsprechenden Videoverbindungen herstellen.

VIDEO 1 – 2 Audioausgänge 38

Diese zwei Paar mit VIDEO OUT 1 & 2 gekennzeichneten Cinch-Buchsen senden zu Aufnahmezwecken Hochpegelsignale zu den analogen Audioeingängen eines Videorecorders.

Diese Anschlüsse entsprechen den mit VIDEO IN 1 – 2 gekennzeichneten Buchsen. Bleiben Sie beim Anschließen konsequent. Schließen Sie einen Videorecorder an die VIDEO 1-Eingänge an, so sind auch die VIDEO 1-Ausgänge mit demselben Videorecorder zu verbinden.

HINWEIS: Es gibt keine analogen Audioausgänge für VIDEO 3, 4 & 5. Schließen Sie daher in einem umfangreichen System alle Videorecorder und Aufnahmegeräte an VIDEO 1 – 2 an. Nutzen Sie VIDEO 3, 4 & 5 nur für Geräte, die ausschließlich zur Wiedergabe eingesetzt werden.

HINWEIS: Die Anschlüsse VIDEO 1 – 2 können auch für reine Audio-Tape-Decks genutzt werden. In diesem Fall verzichten Sie einfach auf das Herstellen von Videoverbindungen.

MULTI-Eingänge 40

Über diese Cinch-Eingänge können die analogen Signale (bis zu 7.1) von einem DVD-A- oder einem SACD-Spieler zum RSX-1058 gesendet werden. Es stehen Eingänge für FRONT L & R, CENTER, SUB, REAR L & R sowie CENTER BACK (CB) 1 & 2 zur Verfügung.

Diese Eingänge umgehen die gesamte Digitalverarbeitung des RSX-1058. Die Signale werden direkt zum Lautstärkereglern und zu den Ausgängen gesendet.

Es gibt zwei Subwoofer-Optionen für den MULTI-Eingang. Normalerweise wird das .1-Kanal-Eingangssignal direkt zum Subwooferausgang geleitet. Optional gibt es ein zweites Feature, bei dem die Signale der 7 Hauptkanäle kopiert und zusammengeführt werden. Dieses Monosignal wird dann über ein analoges 100-Hz-Tiefpassfilter zum Subwooferausgang gesendet. Dies ermöglicht eine analoge Umlenkung der Bassanteile der sieben Hauptkanäle zu den Subwoofer-Vorstufenausgängen.

Lautsprecherausgänge 29

In den RSX-1058 sind fünf Endstufen integriert, zwei für die vorderen Kanäle (rechts und links), eine für den Center und zwei für die rückwärtigen Surroundlautsprecher (rechts und links). An die Schraubklemmen (5 Paar, ein Paar für jeden Lautsprecher) können blanken Drähte oder Kabelschuhe angeschlossen werden.

HINWEIS: Der RSX-1058 verfügt über eine Signallenkungsfunktion, durch die es möglich ist, die Verstärkerkanäle für den linken und rechten Frontlautsprecher zum Antrieb von Centerlautsprechern Hinten oder Zone-Lautsprechern zu nutzen, wenn für die Frontlautsprecher eine separate Endstufe eingesetzt wird. Dieses Feature kann im VOREINSTELLUNGS-SETUP konfiguriert werden.

Cinch-Vorverstärker-Ausgänge (PREOUT) 42

An der Geräterückseite des RSX-1058 befinden sich zehn Cinch-Vorverstärker-Audioausgänge: FRONT L & R, CENTER 1 & 2,

SURROUND (REAR) L & R, CENTER BACK CB1 & CB2 und SUBWOOFER 1 & 2. Nutzen Sie diese Ausgänge, um die Hochpegel-Ausgangssignale des RSX-1058 zu den externen Verstärkern oder Aktivlautsprechern zu senden. Die Ausgangspegel dieser Anschlüsse werden über den Lautstärkereglern des RSX-1058 eingestellt.

HINWEIS: Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie einige oder alle diese Anschlussmöglichkeiten nutzen. Haben Sie beispielsweise nur einen Centerlautsprecher, schließen Sie ihn an den Ausgang CENTER 1 an. Haben Sie nur einen Lautsprecher für den Centerkanal Hinten, so verbinden Sie ihn mit dem Ausgang CB1.

ZONE 2 – 4 Audioausgänge 21

Über drei Paar mit ZONE OUT gekennzeichnete Cinch-Anschlüsse werden die analogen Audiosignale zu einem externen Verstärker für die weiteren Zonen gesendet. Für die Lautstärke haben Sie im Menü ZONE EINSTELLUNGEN die Einstellmöglichkeiten VARIABEL und FEST.

HINWEIS: An den ZONE OUT-Anschlüssen 2 – 4 stehen nur analoge Eingangssignale zur Verfügung. Quellen, die ausschließlich an die digitalen Eingänge angeschlossen sind, können in den Zonen 2 – 4 nicht genutzt werden.

Um Ihr System für den Zone-Betrieb 2 – 4 zu konfigurieren, schließen Sie die linken und rechten ZONE OUT-Anschlüsse 2, 3 oder 4 am RSX-1058 an die linken und rechten Eingänge des zum Betrieb der Lautsprecher in der jeweiligen Zone genutzten Verstärkers an. Verwenden Sie dazu Standard-Cinch-Audiokabel.

Videoein- und -ausgänge

Diese Anschlüsse werden genutzt, um ein Videosignal vom und zum RSX-1058 zu senden. Spezielle Hinweise zum Anschließen der einzelnen Geräte erhalten Sie unter „Anschließen der Geräte“.

Der RSX-1058 verfügt über Composite-Video-, S-Video-, Component-Video- und HDMI-Anschlüsse. Die Nutzung der Composite-Video-Anschlüsse erleichtert die Systemkonfiguration. Jedoch gewährleisten die S-Video-Anschlüsse in der Regel eine bessere Bildqualität. Die

Component-Video- bzw. HDMI-Anschlüsse bieten die beste Bildqualität und sind in Kombination mit hochauflösenden Fernsehgeräten oder progressiv ausgetasteten DVD-Videos erforderlich.

HINWEIS: Die HDMI-Digitalanschlüsse sind mit DVI-Komponenten mit einem entsprechenden DVI-D-Kabeladapter kompatibel.

Der RSX-1058 bietet für verschiedene Formate Upscaling und Downscaling. Für Composite-Video- und S-Video-Signale ist ein Upscaling auf 480p/576p, 720p, 1080i und 1080p an HDTV-Komponenten oder HDMI-Monitoren möglich, indem Sie im VIDEO/HDMI-Menü das entsprechende VID-AUSG. FORMAT auswählen.

Ferner können Sie bei HDTV-Monitoren für HDMI- oder Component-Video-Eingangssignale von 1080i oder 720p ein Downscaling auf 480p/576p vornehmen, indem Sie im VIDEO/HDMI-Menü das entsprechende VID-AUSG. FORMAT auswählen.

Ist das Eingangssignal 1080p, so ist kein Downscaling möglich. Dieses Signal wird von der Ausgangseinstellung nicht beeinflusst.

HINWEIS: Der HDTV-Component-Video-Ausgang unterliegt dem HDCP-Kopierschutz. Auflösungen von 720p oder 1080i können nicht angezeigt werden, wenn die Signalquelle kopiergeschützt ist.

Beachten Sie bei der Systemkonfiguration die folgenden Punkte:

ON-SCREEN-Menüsystem: Das ON-SCREEN-Menüsystem steht auf dem Fernschirmschirm zur Verfügung, wenn die Verbindung vom RSX-1058 zum Fernsehgerät über die Composite-Video-, S-Video- oder Component-Video- und HDMI-Anschlüsse hergestellt wird. Die OSD-Menüs stehen an allen Videomonitoren zur Verfügung. Die Videoauflösung für das OSD-Menü ist aber für einen Composite-/S-Video-Monitor nur bei 480i/576i und bei einem HDTV-Monitor nur bei 480p/576p verfügbar. Wird der Monitor nur über Component-Video (nicht zusammen mit HDMI) angeschlossen, steht das OSD bei 480i/576i zur Verfügung.

HINWEIS: Der RSX-1058 kann das Videosignal und die OSD-Menüs nicht gleichzeitig anzeigen. Sind die Haupt-OSD-Setup-Menüs aktiviert, ist der Videoeingang unterbrochen und wird erst wieder hergestellt, wenn die OSD-Menüs deaktiviert sind. Wird das vorübergehende OSD im Falle von Composite- oder S-Video-Eingangssignalen auf dem Fernsehschirm angezeigt, so ist es nicht an die Videoausgangsaufklärung gebunden.

Wandlung der Ausgangssignale: Der RSX-1058 wandelt Composite- und S-Video-Signale zur Weiterleitung an NTSC- oder PAL-Fernsehgeräte in Component-Video-Signale um. S-Video-Signale können nicht in Composite-Video-Signale gewandelt werden. Maximalen Komfort bekommen Sie, wenn Sie den RSX-1058 über die Component-Video- oder HDMI-Anschlüsse mit dem Fernsehgerät verbinden.

HINWEIS: Wenn Sie während des Betriebes das VID-AUSG. FORMAT im VIDEO/HDMI-Menü geändert haben, machen Sie einen Neustart, indem Sie aus- und wieder einschalten, um das Bild mit der neuen Auflösung zu stabilisieren.

Viele hochauflösende digitale Fernsehgeräte passen die Austraßen und andere Videoparameter abhängig vom gewählten Eingangsanschluss an. Vielleicht möchten Sie mehrere Verbindungsmöglichkeiten zwischen RSX-1058 und Fernsehgerät nutzen, um zwischen den Eingängen am Fernsehgerät hin und her zu schalten und die Vorteile dieser Features zu nutzen.

HINWEIS: Verbinden Sie die HDMI- und die Component-Video-Ausgänge nicht gleichzeitig mit einem Bildgerät, da die beiden Videosignale einander beeinflussen können.

VIDEO 1 – 3

Composite-Video-Eingänge 30

Diese drei Eingänge akzeptieren Standard-Composite-Video-Signale von Quellkomponenten. Benutzen Sie dazu ein 75-Ohm-Standard-Cinch-Videokabel.

VIDEO 1 – 2 Composite-Video-Ausgänge 33

Über die beiden mit COMPOSITE OUT 1 & 2 gekennzeichneten Cinch-Buchsen können Sie Composite-Video-Signale zu Aufnahmezwecken zu einem Videorecorder oder

zu einem anderen Aufnahmegerät senden. Diese Anschlüsse entsprechen den mit VIDEO IN 1 – 3 gekennzeichneten Buchsen. Bleiben Sie beim Anschließen konsequent. Haben Sie einen Videorecorder mit den VIDEO 1-Eingängen verbunden, so verbinden Sie denselben Videorecorder mit dem VIDEO 1-Ausgang.

HINWEIS: Der RSX-1058 kann S-Video- und Component-Video-Signale nicht in Composite-Video-Signale umwandeln. Daher stehen nur die an den Composite-Video-Eingängen anliegenden Signale an diesen Ausgängen zur Verfügung.

VIDEO 1 – 3 S-Video-Eingänge 31

Die drei mit S-VIDEO IN 1 – 3 gekennzeichneten Eingänge akzeptieren S-Video-Signale von den Quellkomponenten.

VIDEO 1 – 2 S-Video-Ausgänge 32

Über die beiden mit S-VIDEO OUT 1 & 2 gekennzeichneten Anschlüsse werden S-Video-Signale zu einem Videorecorder oder zu einem anderen Aufnahmegerät geleitet.

Diese Anschlüsse entsprechen den Anschlüssen VIDEO IN 1 – 3. Bleiben Sie beim Anschließen konsequent. Schließen Sie einen bestimmten Videorecorder an die Eingänge VIDEO 1 an, so verbinden Sie auch den Ausgang VIDEO 1 mit demselben Videorecorder.

HINWEIS: Der RSX-1058 kann Composite-Video- und Component-Video-Signale nicht in S-Video-Signale umwandeln. Daher stehen nur die an den S-Video-Eingängen anliegenden Signale an diesen Ausgängen zur Verfügung.

VIDEO 1 – 3 Component-Video-Eingänge 37

Die Component-Video-Anschlüsse geben die Bildsignale getrennt aus – nach Helligkeit (Y) und zwei Farbdifferenzsignalen getrennt (Pb und Pr). Dies garantiert beste Signaleigenschaften auch bei langen Kabelwegen. Component-Video-Verbindungen sollten für DVD-Spieler mit Progressive-Scan-Feature und hochauflösenden Digitalfernsehgeräten genutzt werden. Jedes dieser Signale wird über ein separates 75-Ohm-Video-kabel mit Cinch-Anschlüssen geleitet.

Drei mit COMPONENT-VIDEO IN 1 – 3 gekennzeichnete Eingangsbuchsen akzeptieren Component-Video-Signale von Quellkomponenten.

HINWEIS: Nutzen Sie ein Progressive-Scan-Signal oder ein Bildsignal mit einer Auflösung von 1080i über die Component-Video-Eingänge, kann das Fernsehgerät das Videosignal und die OSD-Menüs nicht gleichzeitig anzeigen. Werden die Haupt-OSD-Setup-Menüs angezeigt, wird das progressive Videosignal unterbrochen. Es erscheint wieder, sobald die OSD-Menüs deaktiviert werden. Die vorübergehenden OSD-Informationsanzeigen (wie z.B. die Lautstärkeinstellung usw.) werden nicht angezeigt.

VIDEO 1 – 4 HDMI-Eingänge 41

Die HDMI-Eingänge sind zum Anschluss an Geräte gedacht, die HDMI- oder DVI-D-Ausgänge besitzen (in diesem Fall wird die Verbindung über einen entsprechenden DVI-HDMI-Adapter hergestellt). Die HDMI-Anschlüsse übertragen Videosignale in allen Formaten (einschließlich Progressive Scan bis zu 1080p). Durch die Implementierung

von HDMI werden Audiosignale oder eine separate Audioverbindung von einer HDMI-Komponente unterstützt.

Die vier mit HDMI VIDEO IN 1 – 4 gekennzeichneten Eingänge akzeptieren die Signale der Quellkomponenten.

HINWEIS: Bei Nutzung der HDMI-Anschlüsse können vom Fernsehgerät OSD-Menüs und Videosignale von Videoquellen, die über Composite-, S-Video- oder Component-Anschlüsse angeschlossen sind, angezeigt werden, da der RSX-1058 ein Upscaling dieser Signale durchführen kann.

TV-MONITOR-Ausgänge 34 35 39 43

Die MONITOR-Ausgänge am RSX-1058 senden das Videosignal zu Ihrem Fernsehgerät. An der Geräterückseite stehen vier Videoanschlüsse zur Verfügung: Cinch-Composite-Video, S-Video, Component-Video und der digitale HDMI-Anschluss.

Der Composite-Video-Ausgang sendet alle Interlaced-Videoeingangssignale zum Fernsehgerät. Das Gleiche gilt für den S-Video-Ausgang. Der HDMI-Ausgang sendet alle Formate an Videoeingangssignalen zum Fernsehgerät. Das Gleiche gilt für den Component-Video-Ausgang. Daher ist es am bequemsten, die Verbindung über HDMI oder Component-Video herzustellen. Es ist stets möglich, Component oder HDMI als einzigen Ausgangsanschluss zu verwenden, da der RSX-1058 alle Videoeingangssignale hochkonvertieren und ein Scaling vornehmen kann.

HINWEIS: Wenn Sie während des Betriebes das VID-AUSG. FORMAT im VIDEO/HDMI-Menü geändert haben, machen Sie einen Neustart, indem Sie aus- und wieder einschalten, um das Bild mit der neuen Auflösung zu stabilisieren.

HINWEIS: Der HDTV-Component-Video-Ausgang unterliegt dem HDCP-Kopierschutz. Er kann Auflösungen von 720p oder 1080i nicht anzeigen, wenn das Quellsignal einen Kopierschutz hat. Ist das VID-AUSG. FORMAT im VIDEO/HDMI-Menü allerdings auf 480p/576p eingestellt, stehen alle Quellen zur Verfügung. Der Component-Video-Ausgang ist für 480i/576i-Bilder nicht verfügbar.

Video-Ein-/Ausgangsformate

INPUT VIDEO	Component out				HDMI out				Composite/S-Video out	
	480p/576p	720p	1080i	1080p	480p/576p	720p	1080i	1080p		
Composite/S-Video	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
Component	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	480p/576p	●	●*	●*		●	●	●	●	
	720p (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	
	1080i (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	
HDMI	1080p (60/50)									
	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	480p/576p	●	●*	●*		●	●	●	●	
	720p (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	
	1080i (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	
	1080p (60/50)								●	

* falls verfügbar, abhängig vom HDCP-Kopierschutz

HINWEIS: Verbinden Sie die HDMI- und die Component-Video-Ausgänge nicht gleichzeitig mit einem Bildgerät, da die beiden Videosignale einander beeinflussen können.

Bei HDMI-Verbindungen ist Folgendes zu beachten:

- Der RSX-1058 nutzt den HDMI-Standard Ver. 1.1. Fernsehgeräte mit HDMI-Eingängen sollten mit dieser Version kompatibel sein.
- Das über den HDMI-Anschluss zum Fernsehgerät gesendete Videosignal wird nur dann ordnungsgemäß wiedergegeben, wenn alle HDMI-Komponenten im System (einschließlich Fernsehgerät) kompatibel zum HDCP-Standard (Kopierschutz) sind.
- Nur unbearbeitete, direkt von der Quelle kommende Audiosignale werden über den HDMI-Anschluss zum Fernsehgerät gesendet. Um decodierte Audiosignale vom RSX-1058 zum Fernsehgerät zu senden, müssen Sie im VIDEO/HDMI-Menü TV-Modus einstellen.
- Fernsehgeräte mit DVI-D-Anschlüssen können in der Regel mit Hilfe eines 24-Pin-DVI-HDMI-Adapters an den HDMI-Ausgang des RSX-1058 angeschlossen werden. Bei älteren Geräten mit DVI-D-Anschluss kann es jedoch gelegentlich zu einer Inkompatibilität kommen.
- Nutzen Sie die Scaler-Einstellung „VID-AUSG. FORMAT“ im VIDEO/HDMI-Menü des RSX-1058, um die native Auflösung des Fernsehgerätes einzustellen.
- Im Allgemeinen ist HDMI der optimale Anschluss für digitale, hochauflösende Displays wie Plasma-, LCD- oder DLP-Monitore.

HINWEIS: Verbinden Sie die HDMI- und die Component-Video-Ausgänge nicht gleichzeitig mit einem Bildgerät, da die beiden Videosignale einander beeinflussen können.

ZONE OUT-Videoausgänge ²²

Die ZONE OUT-Videoausgänge des RSX-1058 senden ein Composite-Video-Signal zu einem Fernsehgerät in den Zonen 2, 3 & 4.

HINWEIS: An den ZONE 2, 3 & 4-Videoausgängen stehen nur Composite-Video-Eingangssignale zur Verfügung.

Digitale Audioein- und -ausgänge

Der RSX-1058 verfügt über Digitalanschlüsse, die anstelle der oder zusätzlich zu den oben beschriebenen analogen Ein- und Ausgangsverbindungen genutzt werden können. Zu diesen Anschlüssen gehören sieben Digitaleingänge und auch ein HDMI-Audio-Digitaleingang sowie zwei Digitalausgänge (zu Aufnahmezwecken).

Diese Digitalanschlüsse können mit jeder beliebigen Quelle verbunden werden, die ein Digitalsignal zur Verfügung stellt, wie z.B. ein DVD- oder CD-Spieler bzw. ein Satelliten-TV-Tuner.

HINWEIS: Unter einem Digitalanschluss ist zu verstehen, dass die D/A-Wandler im RSX-1058 zur Decodierung des Digitalsignals genutzt werden und nicht die in die Quelle integrierten D/A-Wandler. Im Allgemeinen nutzen Sie die Digitalanschlüsse eines DVD-Spielers oder einer anderen Komponente, die ein Dolby-Digital- oder ein DTS-Signal senden; ansonsten kann der RSX-1058 diese Formate nicht decodieren.

Digitaleingänge ²³

In den RSX-1058 ist ein D/A-Wandler integriert, über den digitale Eingangssignale der angeschlossenen Quellen (z.B. von CD-Spielern, Satelliten-TV-Tunern oder DVD-Spielern) verarbeitet werden können. Der integrierte D/A-Wandler registriert die eingehenden Signale und passt sie automatisch an.

Der RSX-1058 verfügt an der Rückseite über sieben Digitaleingänge, drei koaxiale und vier optische sowie einen HDMI-Audioeingang. Diese Digitaleingänge können über das später in dieser Bedienungsanleitung beschriebene EINGANGS-SETUP jeder beliebigen Eingangsquelle zugeordnet werden. Sie können beispielsweise den Digitaleingangsanschluss COAXIAL 1 der Videoquelle VIDEO 1 und den Digitaleingang OPTICAL 2 der Quelle VIDEO 3 zuordnen. Im Werk sind die Quelleneingangstasten so konfiguriert, dass sie die folgenden Eingänge auswählen:

CD:	Digital Coaxial 2
Tuner:	Analog (eingebaut)
Tape:	Digital Coaxial 3
Video 1:	HDMI Audio (HDMI 1)
Video 2:	HDMI Audio (HDMI 2)
Video 3:	Digital Optical 1
Video 4:	Digital Optical 2
Video 5:	Digital Coaxial 1

HINWEIS: Beim Herstellen von Digitalverbindungen sollten zusätzlich die oben beschriebenen analogen Eingangsanschlüsse genutzt werden. Der analoge Anschluss ist zum Überspielen auf einen analogen Recorder bzw. für den ZONE-Betrieb erforderlich.

Digitalausgänge ²⁵

Der RSX-1058 hat zwei Digitalausgänge (einen koaxialen und einen optischen), um die Digitalsignale von einem beliebigen Digitaleingang zu einem Digitalrecorder oder externen Digitalprozessor zu senden. Wird zum Hören das digitale Eingangssignal einer Quelle genutzt, steht das Signal automatisch an beiden Digitalausgängen zu Aufnahmezwecken zur Verfügung.

HINWEIS: An diesen Ausgängen stehen nur die Digitalsignale der Quellen bereit. Analoge Signale können nicht gewandelt werden und sind an den Digitalausgängen nicht verfügbar.

Weitere Anschlussmöglichkeiten

Netzeingang ⁴⁴

Ihr RSX-1058 wird von Rotel so eingestellt, dass er der in Ihrem Land üblichen Wechselspannung (Europa: 230 Volt/50 Hz, USA: 120 Volt/60 Hz) entspricht. Die Einstellung ist an der Geräterückseite angegeben.

Schließen Sie das Gerät nur mit dem beiliegenden Netzkabel an den Netzeingang an.

HINWEIS: Einstellungen und Namen der Videoquellen bleiben gespeichert, auch wenn der RSX-1058 von der Stromversorgung getrennt wird.

Master-Power-Schalter ⁴⁵

Der große Wippschalter an der Geräterückseite ist der Master-Power-Schalter. Befindet sich dieser in der OFF-Position (AUS), so ist

das Gerät komplett ausgeschaltet. Befindet er sich in der ON-Position (AN), so können die STANDBY-Taste an der Gerätefront und die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung genutzt werden, um das Gerät zu aktivieren oder in den Standby-Betrieb zu schalten.

HINWEIS: *Nachdem alle Geräte angeschlossen sind, setzen Sie den Master-Power-Schalter in die ON-Position und lassen ihn normalerweise in dieser Position.*

12V TRIGGER-Anschlüsse ²⁶

Viele Rotel-Verstärker lassen sich über ein 12-Volt-Trigger-Signal ein- und ausschalten. Zu diesem Zweck stehen an der Rückseite des RSX-1058 sechs Ausgangsanschlüsse zur Verfügung. Ist der RSX-1058 eingeschaltet, liegt an diesen Anschlüssen ein 12-Volt-Gleichspannungssignal, durch das die angeschlossenen Geräte eingeschaltet werden. Befindet sich der RSX-1058 im Standby-Modus, so liegt kein Trigger-Signal an den Ausgängen; die anderen Verstärker schalten sich ab.

HINWEIS: *Die 12-Volt-Trigger-Ausgänge können so konfiguriert werden, dass sie nur bei bestimmten Eingangsquellen aktiviert werden. Unter SETUP können Sie den Abschnitten EINGANGS-SETUP und ZONE EINSTELLUNGEN weitere Informationen entnehmen.*

Um das Ferneinschaltungs-Feature nutzen zu können, verbinden Sie eine der mit 12V TRIG OUT gekennzeichneten Buchsen mit dem 12-Volt-Trigger-Eingang eines Rotel-Verstärkers. Verwenden Sie dazu ein Kabel mit 3,5-mm-Mono-Mini-Steckern an beiden Enden. Das +12-Volt-Gleichspannungssignal liegt an der Steckerspitze.

REM IN-Buchsen ²⁴

Diese vier unter REM IN mit ZONE 2, 3 & 4 sowie EXT gekennzeichneten 3,5-mm-Anschlussbuchsen empfangen die Befehlscodes eines Video-Link-Infrarotempfängers von Xantech (können Sie optional bei Systeminstallateuren erwerben). Sie werden genutzt, wenn die von einer Fernbedienung gesendeten Infrarotsignale nicht den Fernbedienungssensor an der Gerätefront erreichen können.

EXT: Die EXT-Buchse wird mit einem externen Infrarotempfänger genutzt, um die Funktion des Fernbedienungssensors an der Gerätefront zu kopieren. Dieses Feature ist sehr hilfreich, wenn das Gerät in einen Schrank eingebaut

und der Infrarotsensor verdeckt ist oder wenn die Infrarotsignale zu anderen Komponenten weitergeleitet werden müssen.

ZONE: Die ZONE-Buchsen werden mit IR-Systemen genutzt, um die Signale von Infrarotkontrollsystemen, die sich in der anderen Zone befinden, zu empfangen. Beispielsweise kontrollieren die zu ZONE 2 REM IN gesendeten Infrarotsignale die ZONE 2-Features des RSX-1058 und können zu anderen Komponenten weitergeleitet werden.

Lassen Sie sich bezüglich externer Empfänger und der geeigneten Verkabelung für die REM IN-Buchsen von Ihrem autorisierten Rotel-Fachhändler beraten.

HINWEIS: *Die Infrarotsignale der Buchsen EXT REMOTE IN und ZONE 2 – 4 REMOTE IN können über externe Infrarotsender oder über Kabelverbindungen mit den IR OUT-Buchsen zu anderen Komponenten weitergeleitet werden. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt.*

IR OUT-Buchsen ²³

Die IR OUT-Buchsen 1 & 2 senden die an den ZONE 2 – 4 REM IN- bzw. den EXT REM IN-Buchsen anliegenden Infrarotsignale zu einem Infrarotsender, der sich vor dem Fernbedienungssensor der Quellkomponente befindet. Darüber hinaus kann IR OUT über Kabelverbindungen an Rotel-CD-Spieler, -DVD-Spieler oder -Tuner angeschlossen werden.

Diese Ausgänge werden genutzt, um Infrarotsignale von den Zonen 2 – 4 zu den Quellkomponenten zu senden oder um Infrarotsignale von einer Fernbedienung im Hauptraum weiterzuleiten, wenn die Sensoren an den Quellen durch den Einbau in einen Schrank verdeckt sind.

Lassen Sie sich bezüglich Infrarotsendern und -empfängern von Ihrem autorisierten Rotel-Fachhändler beraten.

Computerschnittstelle ²⁷

Der RSX-1058 kann über einen Computer mit spezieller Audio-Software betrieben werden. Dabei werden die Betriebscodes vom Computer über den seriellen RS-232-Anschluss gesendet. Ferner ist auf diese Weise ein Update des RSX-1058 mit spezieller Rotel-Software möglich.

Anschluss bietet der COMPUTER I/O-Eingang an der Geräterückseite. Die Verbindung zu diesen Eingängen kann über einen RJ-45-8-Pin-Stecker hergestellt werden. Diese Stecker werden normalerweise bei der 10-BaseT UTP-Ethernet-Verkabelung genutzt.

Weitere Informationen zu den Anschlussmöglichkeiten, der Software und den Betriebscodes erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Rotel-Fachhändler.

Anschließen der Geräte

CD-Spieler ^{20 23}

Siehe Abb. 10

Verbinden Sie die linken und rechten Analogausgänge vom CD-Spieler mit den mit CD (links und rechts) gekennzeichneten AUDIO IN-Buchsen.

Optional: Verbinden Sie den Digitalausgang des CD-Spielers mit einem optischen oder koaxialen Digitaleingang am RSX-1058. Nutzen Sie das EINGANGS-SETUP, um dem CD-Spieler als Quelle den ausgewählten Digitaleingang zuzuordnen. Die Voreinstellung ist COAXIAL 2.

Für einen CD-Spieler müssen keine Videoverbindungen hergestellt werden.

DVD-Spieler ^{19 23 30 31 37 41}

Siehe Abb. 6

Fernsehgeräte mit Standardauflösung:

In einem System mit einem Fernsehgerät mit Standardauflösung können die Verbindungen zum DVD-Spieler über die Eingänge VIDEO 1, 2, 3, 4 oder 5 hergestellt werden. Möglicherweise möchten Sie die zugewiesenen Eingänge mit Interlaced-Bild für DVD-Spieler nutzen. Das Videobild steht dann an den zugeordneten Videoeingängen zur Verfügung. Die analogen Audiosignale sind die gleichen wie die als Eingang bezeichneten Anschlussklemmen.

Die Videoeinstellung jeder Videoquelle erfolgt durch Zuordnung, so dass die mit INPUT gekennzeichneten VIDEO 1 – 5 sich nicht auf die Nummern der Videoanschlussklemmen beziehen.

Es ist möglich, jeden beliebigen Typ der zur Verfügung stehenden Videoanschlüsse (drei Composite-Video-, drei S-Video-, drei Component-Video- und vier HDMI-Anschlüsse) zuzuordnen.

Handelt es sich bei dem angeschlossenen Bildgerät um einen Fernseher mit Standardauflösung, sollte eine Interlaced-Quelle (480i/576i) eingesetzt werden.

HINWEIS: Möchten Sie Videosignale vom DVD-Spieler zu einem Fernsehgerät in Zone 2, 3 oder 4 senden, müssen Sie eine Composite-Video-Verbindung herstellen.

Hochauflösende Fernsehgeräte:

Bei Anschluss eines hochauflösenden Fernsehgerätes kann ein beliebiger Videoeingang angeschlossen werden, da der RSX-1058 einen integrierten Videowandler und -scaler besitzt. Je höher jedoch die Auflösung des Eingangssignals, desto besser die Bildqualität.

Möchten Sie das Progressive-Scan-Feature in Verbindung mit einem hochauflösenden Fernsehgerät aktivieren, so müssen Sie die Component-Video- und/oder HDMI-Video-Anschlüsse des DVD-Spielers nutzen. Verfügt der DVD-Spieler über einen DVI-D-Ausgang, so können Sie diesen in der Regel über einen DVI-HDMI-Adapter an den HDMI-Eingang des RSX-1058 anschließen.

Verbinden Sie die Component-Video-Kabel oder ein HDMI-Kabel mit dem DVD-Spieler und dem entsprechenden VIDEO 1- oder VIDEO 2-Eingang am RSX-1058.

Digitale Audioverbindungen:

Verbinden Sie den Digitalausgang des DVD-Spielers mit einem beliebigen der OPTICAL- oder COAXIAL-Digitaleingänge am RSX-1058. Nutzen Sie das EINGANGS-SETUP, um diesen Digitaleingang derselben Videoeingangsquelle zuzuordnen wie oben. Wird eine HDMI-Verbindung genutzt, so ordnen Sie die digitalen Audiosignale HDMI Audio oder einem der Digitaleingänge OPTICAL IN oder COAXIAL IN zu.

Analoge Audioverbindungen:

Möchten Sie das Audiosignal des DVD-Spielers aufnehmen oder das Audiosignal zu Zone 2 – 4 weiterleiten, verbinden Sie die linken und rechten analogen Ausgänge vom DVD-Spieler mit den linken und rechten AUDIO IN-Buchsen, die dem oben ausgewählten VIDEO IN-Eingang entsprechen.

Kabel-, Satellitentuner oder HDTV 19 23 30 31 37 41

Siehe Abb. 8

Fernsehgeräte mit Standardauflösung:

In einem System mit einem Bildgerät mit Standardauflösung können die Verbindungen über die Eingänge VIDEO 1, 2, 3, 4 und 5 hergestellt werden.

Möglicherweise möchten Sie die zugewiesenen Videoeingänge mit Interlaced-Bild verwenden. Das Bild steht dann am zugewiesenen Videoeingang zur Verfügung.

Die Videoeinstellung in jeder Videoquelle wird durch Zuweisung vorgenommen, so dass sich die INPUT-Bezeichnungen VIDEO 1 – 5 nicht auf die Zahlen für die Videoanschlüsse beziehen.

Es ist möglich, jeden beliebigen Typ der zur Verfügung stehenden Videoanschlüsse (drei Composite-Video-, drei S-Video-, drei Component-Video- und vier HDMI-Anschlüsse) zuzuordnen.

Handelt es sich bei dem angeschlossenen Bildgerät um einen Fernseher mit Standardauflösung, sollte eine Interlaced-Quelle (480i/576i) eingesetzt werden.

HINWEIS: Möchten Sie die Videosignale eines Tuners zu einem Fernsehgerät in Zone 2, 3 oder 4 leiten, müssen Sie eine Composite-Video-Verbindung herstellen.

Hochauflösende Fernsehgeräte:

Bei Anschluss eines hochauflösenden Fernsehgerätes kann ein beliebiger Videoeingang angeschlossen werden, da der RSX-1058 einen integrierten Videowandler und -scaler besitzt. Je höher jedoch die Auflösung des Eingangssignals, desto besser die Bildqualität.

Bei Anschluss eines hochauflösenden Kabel- oder Satellitentuners bzw. eines hochauflösenden Fernsehgerätes sollten Sie die Verbindung über die Component-Video- und/oder HDMI-Anschlüsse herstellen. Besitzt der Tuner einen DVI-D-Ausgang, so kann dieser in der Regel über einen DVI-HDMI-Adapter an den HDMI-Eingang des RSX-1058 angeschlossen werden.

Verbinden Sie die Component-Video-Kabel oder ein HDMI-Kabel vom Tuner mit dem entsprechenden Eingang am RSX-1058.

Digitale Audioverbindungen:

Verbinden Sie den Digitalausgang des Tuners mit einem beliebigen der OPTICAL- oder COAXIAL-Digitaleingänge am RSX-1058. Nutzen Sie das EINGANGS-SETUP, um diesen Digitaleingang derselben Videoeingangsquelle zuzuordnen wie oben. Nutzen Sie z.B. die VIDEO 4-Eingänge oben, weisen Sie den Digitaleingang dem Eingang HDMI IN 1 zu.

Analoge Audioverbindungen:

Möchten Sie das Audiosignal des Tuners über einen Videorecorder aufnehmen oder das Audiosignal zur Zone 2 – 4 weiterleiten, verbinden Sie die linken und rechten analogen Ausgänge vom Tuner mit den linken und rechten AUDIO IN-Buchsen, die dem oben ausgewählten VIDEO IN-Eingang entsprechen.

Audio-Recorder 23 25 36

Siehe Abb. 11

Verbinden Sie die linken und rechten Analogausgänge vom Audio-Tape-Deck mit den mit TAPE IN (links und rechts) gekennzeichneten AUDIO IN-Buchsen.

Schließen Sie die linken/rechten AUDIO OUT/TAPE OUT-Buchsen an die Eingänge des Audio-Tape-Decks an.

Optional: Bei einem digitalen Aufnahmegerät verbinden Sie den Digitalausgang des Recorders mit einem der Digitaleingänge (OPTICAL oder COAXIAL) am RSX-1058. Weisen Sie im EINGANGS-SETUP diesen Digitaleingang der Quelle TAPE zu. Akzeptiert das Aufnahmegerät ein Digitalsignal am Eingang, so verbinden Sie den OPTICAL OUT- oder COAXIAL OUT-Anschluss mit dem Digitaleingang am Recorder.

Für ein Audioaufnahmegerät müssen keine Videoverbindungen hergestellt werden.

Videorecorder oder digitaler Videorecorder 19 23 25 30 31 32 33 37 38 41

Siehe Abb. 9

Die Verbindung zu einem Videorecorder kann über die Ein- und Ausgänge VIDEO 1, VIDEO 2 oder VIDEO 3 hergestellt werden. Entscheiden Sie sich für VIDEO 1, so stellen Sie sicher, dass Sie die Ein- und Ausgänge VIDEO 1 für alle analogen Audio- und Videoverbindungen nutzen.

Verbinden Sie die Videokabel (Composite-Video, S-Video und/oder Component-Video) mit dem Ausgang des Videorecorders und dem entsprechenden Videoeingang, der zugewiesen ist.

Schließen Sie Videokabel (Composite-Video und/oder S-Video) an die VIDEO OUT-Buchsen und die Eingänge des Videorecorders an.

Verbinden Sie die linken und rechten analogen Ausgänge vom Videorecorder mit einem Paar der mit VIDEO 1 – 3 gekennzeichneten AUDIO IN-Buchsen.

Verbinden Sie die linken und rechten AUDIO OUT-Buchsen für VIDEO 1 – 2 mit den analogen Eingängen am Videorecorder.

Optional: Bei einem digitalen Aufnahmegerät verbinden Sie den Digitalausgang des Recorders mit einem der Digitaleingänge OPTICAL oder COAXIAL am RSX-1058. Nutzen Sie das EINGANGS-SETUP, um diesen digitalen Eingang der VIDEO-Quelle (VIDEO 1 – 3) zuzuordnen, die für die oben genannten Anschlüsse verwendet wurde. Akzeptiert das Aufnahmegerät zum Aufnehmen ein digitales Eingangssignal, verbinden Sie einen der Anschlüsse OPTICAL OUT oder COAXIAL OUT mit dem Digitaleingang des Recorders.

DVD-A- oder SACD-Spieler **40**

Siehe Abb. 7

Um einen DVD-A-, einen SACD-Spieler oder einen beliebigen externen Surround-Decoder anzuschließen, verbinden Sie die Ausgänge des Gerätes über Cinch-Audiokabel mit den mit MULTI INPUT gekennzeichneten Cinch-Buchsen am RSX-1058. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität, d.h., schließen Sie den rechten Frontkanal an den Eingang R FRONT an usw. Abhängig von der Systemkonfiguration stellen Sie sechs (FRONT L & R, SURROUND L & R, CENTER und SUBWOOFER), sieben (zusätzlich eine Verbindung zum CENTER-BACK-Anschluss) oder acht Verbindungen (zusätzlich zwei Verbindungen zu den CENTER-BACK-Anschlüssen) her.

Die MULTI-Eingänge umgehen die Digitalverarbeitung und leiten die Signale direkt zum Lautstärkeregel und zu den Vorverstärker-Ausgängen (PREOUT). Der RSX-1058 bietet optional ein LFE-Signal-Uml-Feature, bei dem die Signale der sieben Hauptkanäle dupliziert und durch ein analoges 100-Hz-Tiefpassfilter geleitet werden. So entsteht ein gemeinsa-

mes Subwoofer-Mono-Ausgangssignal, das aus den Basssignalen der Hauptkanäle besteht. Einzelheiten zum LFE-Signal-Uml-Feature erhalten Sie unter *EINGANGS-SETUP* im Kapitel *SETUP*.

TV MONITOR **34 35 39 43**

Siehe Abb. 5

Verbinden Sie den Ausgang TV MONITOR über Composite-Video-, S-Video-, Component-Video- und/oder HDMI-Kabel mit dem entsprechenden Eingang an Ihrem Fernsehgerät.

HINWEIS: Der RSX-1058 kann jedes Videoeingangssignal im Interlaced-Format zur Ausgabe an die Composite- oder S-Video-Monitor-Anschlüsse senden. Sehen Sie sich dazu bitte die Liste VIDEO-EIN-/AUSGANGSFORMATE im Kapitel „Videoein- und -ausgänge“ in dieser Bedienungsanleitung an. Der RSX-1058 schaltet automatisch zwischen den Videoformaten PAL oder NTSC hin und her. Wenn also eine PAL-Quelle an den Eingang angeschlossen wird, so steht das PAL-Signal zur Verfügung; handelt es sich um eine NTSC-Quelle, ist das Videoausgangsformat NTSC.

Hochauflösende Fernsehgeräte:

Um Progressive-Scan- oder hochauflösende Signale zu einem Fernsehgerät zu leiten, müssen Sie es entweder über drei Component-Video-Kabel oder ein HDMI-Kabel anschließen. Beide Anschlussmöglichkeiten führen zu exzellenten Ergebnissen, jedoch ist ein HDMI-Kabel im Allgemeinen für ein Bildgerät, das Digitalsignale anzeigt (LCD, Plasma usw.) zu bevorzugen. Für den Anschluss von CRT-Projektoren, die analoge Signale anzeigen, sind Component-Video-Kabel die erste Wahl.

Bei Nutzung des HDMI-Ausgangs werden die Bildsignale vom Monitor in der von der Quelle gesendeten Auflösung angezeigt. Stellen Sie die Auflösung der Quelle so ein, dass sie zur nativen Auflösung des Fernsehgerätes passt.

HINWEIS: Verbinden Sie die HDMI- und Component-Video-Ausgänge nicht gleichzeitig mit einem Monitor, da sich die beiden Bildsignale gegenseitig beeinflussen können.

Die HDMI-Anschlüsse des RSX-1058 entsprechen dem HDMI-Standard Version 1.1.

Über einen entsprechenden HDMI-DVI-Adapter können Sie den HDMI-Ausgang des RSX-1058 an ein Bildgerät mit DVI-D-Eingängen anschließen.

HINWEIS: Um HDMI-Signale ordnungsgemäß wiedergeben zu können, muss das Fernsehgerät kompatibel zum HDCP-Standard (Kopierschutz) sein.

Lautsprecher **29**

Siehe Abb. 3

Der RSX-1058 besitzt eingebaute Endstufen zum Antrieb von bis zu fünf Lautsprechern. An die Schraubklemmen (ein Paar für jeden Lautsprecher) können blanke Drähte oder Kabelschuhe angeschlossen werden.

HINWEIS: Die Lautsprecher müssen eine Impedanz von mindestens 8 Ohm besitzen.

Jedes Anschlussklemmenpaar ist farbig gekennzeichnet: die positiven rot und die negativen schwarz. Um einen optimalen Klang zu gewährleisten, muss die Polarität – die positive/negative Ausrichtung der Anschlüsse – zu jeder Lautsprecherverbindung phasengleich sein. Verbinden Sie daher die positive Anschlussklemme jedes Lautsprechers mit der rot gekennzeichneten Lautsprecheranschlussklemme am RSX-1058 und die negative Lautsprecheranschlussklemme mit der entsprechenden schwarzen Anschlussklemme am RSX-1058.

Es gibt Anschlussklemmenpaare für FRONT LEFT, FRONT RIGHT, SURROUND LEFT, SURROUND RIGHT und CENTER. Sie müssen jeden der fünf Lautsprecher mit den entsprechenden Schraubklemmen am RSX-1058 verbinden.

Führen Sie das Kabel vom RSX-1058 zu den Lautsprechern. Lassen Sie sich genügend Raum, damit Sie die Komponenten bewegen können und so einen freien Zugang zu den Lautsprechern sicherstellen. Bei der Verwendung von Kabelschuhen verbinden Sie diese mit den Kabeln, stecken die Kabelschuhe hinten unter die Anschlussklemmen und drehen die Schraubklemmen im Uhrzeigersinn fest. Sollten die Lautsprecherkabel direkt (ohne Kabelschuhe) an die Lautsprecherklemmen angeschlossen werden, so entfernen Sie an den Kabelenden ca. 15 mm der Isolation. Lösen Sie die Polklemmen durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. Verdrehen Sie die blanken Kabelenden, um ein Zerfasern zu vermeiden,

und stecken Sie das verdrillte Kabel hinter die Polklemmen. Anschließend drehen Sie die Polklemmen im Uhrzeigersinn fest.

1. Schließen Sie den rechten Frontlautsprecher an die mit FRONT/CB/ZONE RIGHT/2 gekennzeichneten Anschlussklemmen an.
2. Verbinden Sie den linken Frontlautsprecher mit den mit FRONT/CB/ZONE LEFT/1 gekennzeichneten Anschlussklemmen.
3. Schließen Sie den Centerlautsprecher an die mit CENTER gekennzeichneten Anschlussklemmen an.
4. Verbinden Sie den rechten Surroundlautsprecher mit den mit SURROUND RIGHT gekennzeichneten Anschlussklemmen.
5. Schließen Sie den linken Surroundlautsprecher an die mit SURROUND LEFT gekennzeichneten Anschlussklemmen an.

HINWEIS: Achten Sie bitte darauf, dass die blanken Kabelenden vollständig an den Polklemmen untergebracht sind und somit das Berühren benachbarter Drähte oder Anschlüsse ausgeschlossen ist. Nach dem Anschließen der Lautsprecher müssen Sie den RSX-1058 konfigurieren. Teilen Sie ihm die Größe und den Typ der Lautsprecher mit. Nutzen Sie die Testtöne, um die relativen Lautstärkepegel der Lautsprecher einzustellen. Siehe Kapitel SETUP in dieser Bedienungsanleitung.

Signalumlenkungsfunktion

Der RSX-1058 verfügt über eine Signalumlenkungsfunktion, durch die es möglich ist, die Verstärkerkanäle für den linken und rechten Frontlautsprecher zum Betrieb der Centerlautsprecher Hinten oder der Zone-Lautsprecher zu nutzen. So können Sie beispielsweise eine leistungsstarke, separate Rotel-Stereo-Endstufe zum Betrieb der Frontlautsprecher einsetzen und anschließend die dadurch gewonnenen internen Verstärkerkanäle des RSX-1058 zum Betrieb der beiden Centerlautsprecher Hinten nutzen.

Gehören keine Centerlautsprecher Hinten zu Ihrem System, so können diese Verstärkerkanäle auch zum Betrieb von zwei Lautsprechern in Zone 2, 3 oder 4 genutzt werden.

Möchten Sie diese Funktion zum Betrieb von Centerlautsprechern Hinten in einem 6.1- oder 7.1-Kanal-System nutzen, so gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Verbinden Sie den Centerlautsprecher Hinten in einem 6.1-Kanal-System bzw. den linken Centerlautsprecher Hinten in einem 7.1-Kanal-System mit den mit FRONT/CB/ZONE LEFT/1 gekennzeichneten Anschlussklemmen.
2. Schließen Sie den rechten Centerlautsprecher Hinten an die mit FRONT/CB/ZONE RIGHT/2 gekennzeichneten Anschlussklemmen an.
3. Gehen Sie nun in das VOREINSTELLUNGS-SETUP des ON-SCREEN-Menüsystems und wählen Sie in der Zeile SIGNALUML anstelle der Frontkanäle die Centerlautsprecher Hinten und unter WERKSVOREINSTELL. „JA“.

Anschließen eines Subwoofers

Siehe Abb. 3

Möchten Sie einen Aktiv-Subwoofer anschließen, verwenden Sie ein Standard-Cinch-Audiokabel und verbinden eine der beiden mit SUB gekennzeichneten PREOUT-Buchsen mit dem Eingang an der Endstufe des Subwoofers. Beide SUB-Ausgänge liefern dasselbe Signal. Benutzen Sie für einen Subwoofer einen der beiden Anschlüsse. Nutzen Sie zum Anschließen von zwei Subwoofern beide Anschlüsse.

Nach dem Anschließen des Subwoofers müssen Sie den RSX-1058 für den Betrieb eines Subwoofers konfigurieren. Nutzen Sie die Testtöne, um den relativen Lautstärkepegel des Subwoofers einzustellen. Siehe Kapitel SETUP in dieser Bedienungsanleitung.

Verstärker

Möchten Sie Endstufen anschließen, so verbinden Sie ein Audiokabel von jeder PREOUT-Buchse mit dem Eingang des Verstärkerkanals, an den der entsprechende Lautsprecher angeschlossen ist. In einem kompletten Home-HiFi-Cinema-System müssen Sie zusätzlich zur Subwoofer-Verbindung fünf weitere Verbindungen herstellen. Diese Anschlüsse sind mit FRONT L & R, CENTER und REAR L & R gekennzeichnet. Es gibt zwei CENTER-Buchsen. Verwenden Sie eine von ihnen für den Anschluss eines einzelnen Centers oder beide, wenn Sie beide Centerkanäle nutzen. In 6- oder 7-Kanal-Systemen wird(werden) eine(zwei) zusätzliche Verbindung(en) für den(die) Centerlautsprecher Hinten herge-

stellt. Diese Buchsen sind mit CB1 und CB2 gekennzeichnet. Nutzen Sie CB1, wenn nur ein Centerlautsprecher Hinten angeschlossen wird.

Stellen Sie sicher, dass jeder Ausgang mit dem richtigen Verstärkerkanal verbunden wird (z.B. der rechte Frontkanal mit dem rechten Frontkanal usw.).

MW-Rahmenantenne

Siehe Abb. 12

Zum Empfang der MW-Audiosignale liegt dem RSX-1058 eine Rahmenantenne aus Kunststoff bei. Nehmen Sie die Rahmenantenne aus der Verpackung und platzieren Sie diese in der Nähe des RSX-1058. Die Antenne kann mit Hilfe des vorgesehenen Aufhängers an der Wand befestigt werden. Sie können aber auch den mittleren Bereich umklappen und einrasten lassen, so dass die Antenne dann aufgestellt werden kann.

Schließen Sie das zweiadrige 300-Ohm-Kabel der Rahmenantenne mit den Kabelschuhen an die mit AM LOOP gekennzeichneten Anschlussklemmen an. Dabei spielt es keine Rolle, welches Kabel mit welcher Anschlussklemme verbunden wird. Achten Sie aber auf eine stabile Verbindung und darauf, dass die beiden Kabel sich nicht berühren.

Verändern Sie die Ausrichtung der Antenne solange, bis Sie einen optimalen Empfang haben.

HINWEIS: Eine Außenantenne wird wie die Rahmenantenne über ein zweiadriges 300-Ohm-Kabel an die mit AM LOOP gekennzeichneten Anschlussklemmen angeschlossen.

FM-Antennenanschluss

Siehe Abb. 12

Der RSX-1058 wird mit einer T-förmigen UKW-Zimmerantenne geliefert. Nehmen Sie die Antenne aus der Verpackung und schließen Sie den Koax-F-Stecker an den FM-Anschluss an der Rückseite des RSX-1058 an. An jeder Seite der T-förmigen Antenne befindet sich jeweils eine Öse. Damit kann die Antenne an einer Wand befestigt werden. Experimentieren Sie mit der Position der Antenne, bis der Empfang optimal ist.

HINWEIS: Verwenden Sie eine Außenantenne, so schließen Sie das 75-Ohm-Koaxialkabel anstelle der Zimmerantenne an den FM-Anschluss an. Vorher ist das Antennensystem von einem Fachmann den örtlichen Bestimmungen entsprechend zu installieren.

BETRIEB DES RSX-1058

Trotz der großen Anzahl an Features, Einstellungen und Optionen ist der RSX-1058 erstaunlich einfach zu bedienen. Der Schlüssel zum optimalen Betrieb ist sein ON-SCREEN-DISPLAY-System (OSD), das Sie durch die verschiedenen Auswahlmöglichkeiten führt.

Der RSX-1058 kann über die Bedienelemente an der Gerätefront, die Sie auch durch die OSD-Menüs führen, oder über die Fernbedienung, die eine komplette Steuerung des Systems ermöglicht, bedient werden.

Um Sie mit dem Betrieb des RSX-1058 vertraut zu machen, beginnen wir in diesem Teil der Bedienungsanleitung mit dem grundlegenden Aufbau und den Funktionen der Bedienelemente an der Gerätefront und auf der Fernbedienung. Danach erläutern wir Grundfunktionen wie das Ein- und Ausschalten des Gerätes, die Lautstärkeeinstellung, die Auswahl der Hörquelle usw. Danach folgen detaillierte Erläuterungen zu den Surroundmodi und wie Sie den RSX-1058 für verschiedene Aufnahmetypen konfigurieren. Schließlich erhalten Sie Hinweise zu zusätzlichen Features und zum Zone-Betrieb. Alle diese Features werden beim normalen Betrieb genutzt. Das letzte Kapitel dieser Bedienungsanleitung enthält detaillierte Informationen zu den Einstellmöglichkeiten während des Eingangs-Setups und zur Konfiguration des Gerätes. Viele dieser Einstellungen werden nur einmal vorgenommen und bleiben dann während des Betriebes unverändert.

Die grau unterlegten Zahlen beziehen sich auf die Abbildung des RSX-1058 am Anfang der Bedienungsanleitung. Grau unterlegte Buchstaben beziehen sich auf die Fernbedienung RR-1060. Erscheinen sowohl Zahlen als auch Buchstaben, finden Sie diese Funktion an der Gerätefront und auf der Fernbedienung. Erscheint nur eine Zahl oder nur ein Buchstabe, so befindet sich dieses Bedienelement nur an der Gerätefront oder nur auf der Fernbedienung.

Erste Informationen zur Gerätefront

Im Folgenden erhalten Sie einen kurzen Überblick über die Bedienelemente und Features an der Gerätefront des RSX-1058. Einzelheiten zu diesen Bedienelementen finden Sie in den folgenden Abschnitten der Bedienungsanleitung, in denen auch die verschiedenen Aufgaben detailliert beschrieben werden.

Frontdisplay **5**

Das FL-Display im oberen Bereich des RSX-1058 bietet Informationen zum Status, zum Tunerempfang und zur Aktivierung spezieller Features. Im größten Bereich des Displays erscheint die gegenwärtig zum Hören gewählte Eingangsquelle (bzw. die Sendefrequenz des Tuners) links und der aktuelle Lautstärkepegel rechts.

Symbole an der linken Seite des Displays zeigen den gerade gewählten Digitaleingang an. Symbole an der rechten Displayseite zeigen die einzelnen Surroundkanäle und werden bei der Konfiguration des Systems genutzt. Symbole an der Unterseite stehen für den aktuellen Surroundmodus und sonstige spezielle Features. Die Symbole oben im Display sind beim Einstellen der Sender hilfreich und für die Nutzung der RDS/RBDS-Feature.

Das FL-Display kann gegebenenfalls abgeschaltet werden. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „MENU/OSD-Taste“.

Fernbedienungssensor **2**

Über dieses Fenster werden die von der Fernbedienung übermittelten Infrarotsignale empfangen. Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Sensor, um eine korrekte Signalübertragung zu gewährleisten. Stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht verdeckt wird.

HINWEIS: Die übrigen Bedienelemente an der Gerätefront werden im Abschnitt „Überblick über die Tasten und Bedienelemente“ beschrieben.

Erste Informationen zur Fernbedienung

Zum Lieferumfang des RSX-1058 gehört eine lernfähige Fernbedienung, über die der RSX-1058 und eine Reihe weiterer A/V-Komponenten ferngesteuert werden können.

Der Fernbedienung liegt eine separate Bedienungsanleitung bei, der Sie detaillierte Informationen zur Programmierung und zur Verwendung der RR-1060 für die Fernsteuerung aller anderen zum System gehörenden Geräte entnehmen können. Um eine Wiederholung zu vermeiden, finden Sie in dieser Bedienungsanleitung nur grundlegende Informationen über die Verwendung der RR-1060 zur Fernbedienung des RSX-1058.

Die meisten Funktionen der RR-1060 entsprechen den Funktionen der Bedienelemente an der Gerätefront. Aus diesem Grunde werden diese Punkte in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung behandelt. Grau unterlegte Buchstaben neben den Namen beziehen sich auf die Abbildung der Fernbedienung am Anfang der Bedienungsanleitung.

Inbetriebnahme mit der RR-1060 AUD-Taste **A**

Bevor Sie den RSX-1058 in Betrieb nehmen können, muss der AUDIO-Modus aktiviert werden. Drücken Sie dazu die AUD-Taste auf der Fernbedienung, bevor Sie beginnen. Der AUDIO-Modus bleibt aktiv, bis eine der anderen Tasten (CD, TAPE usw.) gedrückt wird.

Überblick über die Tasten und Bedienelemente

In diesem Abschnitt wird ein grundlegender Überblick über die Tasten und Bedienelemente an der Gerätefront und auf der Fernbedienung gegeben. Nähere Informationen zum Betrieb des RSX-1058 erhalten Sie in den folgenden Abschnitten. Die an der Gerätefront befindlichen Tasten und Bedienelemente sind mit grau unterlegten Zahlen, die Tasten auf der Fernbedienung mit grau unterlegten Buchstaben gekennzeichnet. Erscheinen Zahl und Buchstabe, so befindet sich die jeweilige Taste/das jeweilige Bedienelement an der Gerätefront und auf der Fernbedienung.

STANDBY-Taste **I** POWER-Taste **N**

Mit der STANDBY-Taste an der Gerätefront und der POWER-Taste auf der Fernbedienung können Sie den RSX-1058 aktivieren oder in den Standby-Betrieb schalten. Damit dies möglich ist, muss zunächst der Master-POWER-Schalter an der Geräterückseite in die ON-Position gesetzt werden.

ON/OFF-Tasten **O**

Auf der Fernbedienung stehen die Tasten ON und OFF zur Verfügung, um das Gerät zu aktivieren oder in den Standby-Modus zu schalten. Der Haupt-POWER-Schalter an der Geräterückseite muss sich in der EIN-Position befinden, damit diese beiden Tasten funktionieren.

All OFF-Befehl: Durch langes Drücken der OFF-Taste (mehr als 3 Sekunden) wird der RSX-1058 von jedem beliebigen Raum aus in den Standby-Modus gesetzt.

Lautstärkereger **II** VOLUME-Taste **Q**

Der große Wippschalter auf der Fernbedienung und der große Knopf an der Gerätefront sind die Haupt-Lautstärkereger, über die der Pegel für alle Kanäle gleichzeitig eingestellt wird.

MUTE-Tasten **14 R**

Mit Drücken der MUTE-Taste schalten Sie den Ton stumm. Eine Anzeige erscheint an der Gerätefront und in den ON-SCREEN-DISPLAYS. Drücken Sie erneut die MUTE-Taste, um die vorherigen Lautstärkepegel wieder herzustellen.

HINWEIS: Durch Drehen des Lautstärkereglers wird auch die Mute-Funktion deaktiviert.

LIGHT-Taste **C**

Drücken Sie diese an der Seite der Fernbedienung liegende Taste, um die Beleuchtung einzuschalten. Auf diese Weise können Sie die Fernbedienung in einem dunklen Raum verwenden.

GERÄTE-/EINGANGSWAHL-TASTEN **6 13 A**

Die obere Tastenreihe an der Gerätefront plus die MULTI INPUT-Taste werden zur Auswahl der Quelleneingänge zum Hören/Sehen genutzt.

Diese Tasten sind auch auf der Fernbedienung zu finden, nur dass die MULTI INPUT-Taste dort mit EXT gekennzeichnet ist und die Tasten auf der Fernbedienung zwei Funktionen haben:

Kurzer Druck auf die Tasten: Drücken Sie nur kurz auf jede beliebige dieser Tasten, so wird die Fernbedienung zur Steuerung eines anderen Gerätes umgeschaltet. Jedoch wird dadurch nicht die Eingangswahl des RSX-1058 geändert.

Langer Druck auf die Tasten: Durch längeres Drücken werden das fernzusteuerte Gerät und der Quelleneingang des RSX-1058 zum Hören/Sehen im Hauptraum geändert.

HINWEIS: Durch längeres Drücken der EXT-Taste wird der Eingang auf den analogen 7.1-Kanal-MULTI-EINGANG geschaltet. Durch Drücken der AUD-Taste wird nur das fernzusteuerte Gerät geändert; mit dieser Taste ist keine Eingangsquelle verbunden.

D-SLT-Taste **Y**

Drücken Sie diese Taste, um den Digitaleingang zu ändern, der dem aktuellen Quelleneingang zugewiesen ist.

SEL-Taste **16** REC-Taste **J**

Drücken Sie die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung, um die gewünschte Zone für zusätzliche Änderungen (wie z. B. Änderung des Eingangs, Einstellen der Lautstärke oder Ein- bzw. Abschalten einer weiteren Zone) auszuwählen. Drücken Sie die Taste wiederholt, bis die gewünschte Zone an der Gerätefront erscheint: RECORD > ZONE 2 > ZONE 3 > ZONE 4. Erscheint diese, so haben Sie 10 Sekunden Zeit, um die gewünschten Änderungen vorzunehmen. Ändern Sie die Eingangswahl durch Drücken der EINGANGSWAHL-Taste. Werden die ZONEN 2 – 4 angezeigt, können Sie auch die Lautstärke einstellen oder durch Drücken der ZONE-Taste die Zone ein- bzw. abschalten.

Durch langes Drücken auf die SEL- oder REC-Taste wird der Party-Modus deaktiviert und alle Zonen werden auf die zuletzt ausgewählten Eingänge zurückgeschaltet.

ZONE-Taste **15 U**

Jede dieser Tasten dient als Standby-Taste für die aktuell ausgewählte zusätzliche Zone, d.h. über sie kann die Zone ein- oder abgeschaltet werden. Wählen Sie die gewünschte Zone wie oben beschrieben über die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung.

UP/DOWN-Tasten **T**

Diese beiden Fernbedienungstasten werden benutzt, um den Cursor zur Zeilenauswahl in den OSD-Menüs nach unten oder oben zu bewegen. Diese Tasten stehen auch in Verbindung mit der TONE-Taste, um CONTOUR/TONE-Einstellungen vorzunehmen.

Tasten +/- **T**

Über diese beiden Tasten der Fernbedienung werden die Einstellungen in einer Zeile in den OSD-Menüs geändert. Ferner werden Sie zu Auswahlzwecken in einigen Surroundmodi genutzt.

Lautsprecherauswahlstasten **E**

Diese drei Fernbedienungstasten dienen zur Auswahl eines Lautsprechers oder einer Lautsprechergruppe, um vorübergehende Pegelinstellungen vorzunehmen. Darüber hinaus wird die C-Taste zusammen mit den UP/DOWN-Tasten zur vorübergehenden Einstellung der Laufzeit-Verzögerung/Lipensynchronisation verwendet.

EQ-Taste **K**

Über diese Fernbedienungstaste aktivieren und deaktivieren Sie das Cinema EQ-Feature. Hierbei werden hohe Frequenzen gefiltert. Sinnvoll bei älteren Film-Soundtracks.

TONE-Taste **X**

Mit dieser Taste nehmen Sie vorübergehende Contour-Einstellungen vor. Sie schalten zwischen dem Hochfrequenz- und Tieffrequenz-Modus hin und her. Nach Auswahl des Modus stellen Sie den(die) im CONTOUR-Menü gewählten Lautsprecher über die UP/DOWN-Tasten ein.

HINWEIS: Permanente Contour-Einstellungen sind über das Contour-Menü (siehe Kapitel SETUP) möglich.

Surround-Mode-Tasten **12 W**

Diese fünf Tasten auf der Fernbedienung (2CH, PLC, PLM, 5CH, 7CH) und vier Tasten an der Gerätefront (2CH, DOLBY PLIIx, DTS/Neo 6, DSP) ermöglichen die direkte Auswahl bestimmter Surroundmodi. Die Funktion dieser Tasten variiert abhängig vom Aufnahmetyp. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Manuelle Auswahl der Surroundmodi“.

Taste SUR+ **V**

Diese Taste wird zusammen mit dem Tasten +/- für die manuelle Auswahl der Surroundmodi und -Features genutzt. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Manuelle Auswahl der Surroundmodi“.

DYN-Taste **L**

Über die DYN-Taste wird der Dynamikbereich im Dolby-Digital-Surroundmodus eingestellt.

MENU/OSD-Taste **S**

Mit Drücken dieser Taste wird das ON-SCREEN-Menüsystem aufgerufen, das zur Konfiguration genutzt wird. Wird das Menüsystem bereits angezeigt, drücken Sie diese Taste, um die Anzeige abzuschalten. Diese Taste kann auch zum Abschalten des FL-Displays an der Gerätefront genutzt werden. Halten Sie sie dazu gedrückt.

ENTER-Taste **T**

Über die ENTER-Taste können Sie verschiedene Einstellungen im Setup und beim Betrieb des RSX-1058 bestätigen und speichern. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in den entsprechenden Abschnitten.

BAND-Tasten **4 I**

Mit den BAND-Tasten können Sie zwischen UKW- und MW-Sendern hin und her schalten.

TUNING-Tasten **3 P**

Die TUNING-Tasten (auf der Fernbedienung mit CH UP/DOWN gekennzeichnet) ermöglichen – abhängig vom Betriebsmodus – das

Aktivieren drei verschiedener Funktionen zur Frequenzabstimmung (des normalen Frequenz-Tuning-Modus, des Preset-Tuning-Modus oder der Auswahl eines RDS/RBDS-Programmtyps).

MEM(ORY)-Taste **10 B**

Die MEMORY-Taste an der Gerätefront bzw. die MEM-Taste (auch mit X gekennzeichnet) auf der Fernbedienung wird zusammen mit den ZIFFERTASTEN genutzt, um Sender zu speichern.

ZIFFERTASTEN **7 B**

Über die ZIFFERTASTEN an der Gerätefront bzw. auf der Fernbedienung können Sender gespeichert werden. Diese Tasten können auch für die direkte Eingabe der Sendefrequenz verwendet werden.

DIRECT-Taste **8** FRQ DIRECT-Taste **D**

Kennen Sie die genaue Frequenz des gewünschten UKW/MW-Senders, können Sie ihn direkt über die ZIFFERTASTEN und die DIRECT-Taste an der Gerätefront bzw. die FRQ DIRECT-Taste auf der Fernbedienung einstellen.

MONO-Taste **9** FM MONO-Taste **H**

Mit der MONO-Taste an der Gerätefront und der FM MONO-Taste auf der Fernbedienung schalten Sie im FM-Modus von Stereo- auf Monoempfang um.

TUNE-Taste **F** PRESET-Taste **G** P-TUN-Taste **Z**

Die Tasten TUNE, PRESET und P-TUN auf der Fernbedienung werden zur Auswahl des Frequenz-Tuning-Modus bzw. des Preset-Tuning-Modus verwendet. Über die Tasten TUNE und PRESET werden die Modi direkt ausgewählt. Mit der P-TUN-Taste können Sie zwischen den beiden Modi hin und her schalten.

SCAN-Taste **M**

Beim Preset-Scan-Tuning werden die gespeicherten Sender automatisch ausgewählt und 5 Sekunden lang gespielt. Drücken Sie die SCAN-Taste auf der Fernbedienung, um das Preset-Scan-Feature zu aktivieren. Drü-

cken Sie die Taste erneut, um den Vorgang zu beenden und sich den gewünschten Sender anzuhören.

RDS/RBDS-Tasten **AA**

Auf der Fernbedienung werden vier Tasten (DISP, PTY, TP und TA) zur Aktivierung verschiedener RDS/RBDS-Tuning-Features genutzt. Nähere Informationen erhalten Sie in Abschnitt „RDS/RBDS-Empfang“ in dieser Bedienungsanleitung.

Grundfunktionen

Dieser Abschnitt enthält detaillierte Informationen zu den Grundfunktionen des RSX-1058 und der Fernbedienung.

Standby und Power On/Off

1 45 N O

Der POWER-Schalter an der Geräterückseite ist der Hauptnetzschalter. Dieser Schalter muss sich in der ON-Position befinden, damit das Gerät eingeschaltet werden kann. Ist dieser Schalter in die OFF-Position gesetzt, ist das Gerät vollständig abgeschaltet und kann nicht über die Gerätefront oder die Fernbedienung eingeschaltet werden.

Beim normalen Betrieb lassen Sie den POWER-Schalter an der Geräterückseite immer in der ON-Position. Über die STANDBY-Taste an der Gerätefront, die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung und die POWER-Taste auf der Fernbedienung wird das Gerät aktiviert oder in den Standby-Modus geschaltet. In aktiviertem Zustand ist der RSX-1058 voll funktionsfähig, und das Frontdisplay leuchtet. Im Standby-Modus wird nur ein minimaler Strom an den Mikroprozessor abgegeben.

HINWEIS: Mit Anschließen des Netzkabels und Setzen des POWER-Schalters an der Geräterückseite in die ON-Position beginnt die STANDBY-LED an der Gerätefront zu leuchten, und zwar unabhängig davon, ob sich das Gerät im Standby-Modus befindet oder aktiviert ist.

Über die STANDBY-Taste an der Gerätefront und die POWER-Taste auf der Fernbedienung kann der RSX-1058 aktiviert und deaktiviert werden, also vom Standby- in den Betriebsmodus und umgekehrt geschaltet werden.

Die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung haben im Wesentlichen die gleiche Funktion, jedoch stehen damit separate Tasten für die jeweilige Funktion zur Verfügung (ON für das Schalten in den Betriebsmodus, OFF für das Schalten in den Standby-Modus).

HINWEIS: Wird der Zone-Betrieb des RSX-1058 genutzt, findet das Aktivieren des Standby-Modus für den Hauptraum und die Zonen unabhängig statt. Von der Fernbedienung im Hauptraum gesendete ON/OFF-Befehle beeinflussen nicht den Zone-Betrieb 2 – 4. Das Drücken der ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung in Zone 2, 3 oder 4 betrifft nur diese Zone und nicht den Hauptraum. Wird das Gerät für eine der Zonen aktiviert, so leuchtet das Zone-Symbol an der Gerätefront.

Es stehen vier Power Mode-Wahlmöglichkeiten zur Verfügung, die bei der Konfiguration des RSX-1058 für spezielle Systemkonfigurationen hilfreich sein können. Siehe unter WEITERE EINSTELLUNGEN im Kapitel SETUP. Dort erhalten Sie detaillierte Informationen darüber, wie Sie die Voreinstellung ändern können.

„Resume“ ist die letzte Power Mode-Wahlmöglichkeit, wenn der Hauptschalter aus- und dann wieder eingeschaltet wird. Befindet sich der RSX-1058 beispielsweise im Betriebszustand und wird der Hauptschalter in die OFF-Position gesetzt, so schaltet das Gerät wieder in den Betriebszustand, wenn dieser Schalter in die ON-Position gesetzt wird.

All OFF-Befehl: Durch langes Drücken der OFF-Taste (länger als 3 Sekunden) wird der RSX-1058 von jedem Raum aus in den Standby-Modus gesetzt.

Lautstärkeeinstellungen **II Q**

Die Lautstärke kann über die Gerätefront des RSX-1058 und die Fernbedienung eingestellt werden.

Gerätefront: Drehen Sie den VOLUME-Dreheschieber an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen. Drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu reduzieren.

Fernbedienung: Drücken Sie VOL + auf der Fernbedienung, um die Lautstärke zu erhöhen. Mit Drücken von VOL – reduzieren Sie die Lautstärke.

Während Sie den Lautstärkepegel verändern, wird die Einstellung auf dem Fernbedienungsbildschirm und/oder auf dem Frontdisplay angezeigt. Die aktuelle Lautstärkeanzeige wird im SYSTEM-STATUS-OSD angezeigt.

HINWEIS: Die VOLUME-Bedienelemente können auch zur Änderung der Lautstärke in Zone 2, 3 oder 4 genutzt werden. Drücken Sie die ZONE-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung, und stellen Sie die Lautstärke ein. Nach 10 Sekunden schaltet das Gerät die VOLUME-Funktion wieder in den Normalbetrieb.

Stummschalten des Tons **14 R**

Der Ton des RSX-1058 kann stummgeschaltet bzw. die Mute-Funktion aktiviert werden. Drücken Sie dazu die MUTE-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung. Im OSD und auf dem Frontdisplay erscheint eine entsprechende Anzeige. Drücken Sie erneut die MUTE-Taste (das Gerät schaltet auf den vorherigen Lautstärkepegel) oder stellen Sie den vorherigen Lautstärkepegel manuell wieder ein.

Eingangswahl

Eingangswahl-tasten **6 13 A**

Zum Hören und/oder Sehen können Sie jeden beliebigen der neun Quelleneingänge auswählen: CD, TUNER, TAPE, VIDEO 1, VIDEO 2, VIDEO 3, VIDEO 4, VIDEO 5 oder MULTI INPUT (EXT auf der Fernbedienung).

Im Frontdisplay und im OSD erscheint der Name der gerade zum Hören ausgewählten Quelle. Die Namen der VIDEO-Quellen können so umbenannt werden, dass sie zu Ihren Komponenten passen.

HINWEIS: Nach Drücken der TUNER-Eingangswahl-taste wird die Frequenz des eingestellten Senders angezeigt. Drücken Sie die Taste noch einmal, so erscheint im Display anstelle der Frequenzanzeige das Wort TUNER.

Alle Quelleneingänge können über die OSD-Menüs so konfiguriert werden, dass sie entweder die analogen oder die Digitalsignale einer der fünf zuweisbaren Digitaleingänge akzeptieren. Wird ein Digitaleingang zugeordnet, prüft der RSX-1058, ob an diesem Eingang ein Digitalsignal anliegt. Ist dies bei

Auswahl der Quelle der Fall, wird das Digital-signal automatisch erkannt und der richtige Surroundmodus aktiviert. Liegt kein Digital-signal an, werden für diese Quelle die analogen Eingänge ausgewählt. Diese automatische Erfassung ist die bevorzugte Konfiguration für Quellen wie z.B. DVD-Spieler. Wird ein ANALOGER Eingang zugeordnet, so reagiert das Gerät nicht auf ein an den Digitaleingängen anliegendes Digitalsignal.

Im Werk werden die GERÄTE-/EINGANGS-WAHL-Tasten so konfiguriert, dass auf die folgenden Eingänge zugegriffen wird:

CD:	Digital Coaxial 2
Tuner:	Analog (integriert)
Tape:	Digital Coaxial 3
Video 1:	HDMI Audio (HDMI 1)
Video 2:	HDMI Audio (HDMI 2)
Video 3:	Digital Optical 1
Video 4:	Digital Optical 2
Video 5:	Digital Coaxial 1

Jeder Quelleneingang ist im EINGANGS-SETUP so zu konfigurieren, dass der gewünschte Eingangstyp gewählt wird (analog oder digital (automatische Erfassung)).

HINWEIS: Zusätzlich zur Auswahl der analogen oder digitalen Signale können in diesem Menü Quellennamen eingegeben und ein Surroundmodus für jeden der acht Eingänge voreingestellt werden.

Die Eingangswahl-tasten können (zusammen mit der SEL-Taste) auch zur Auswahl eines analogen Eingangssignals verwendet werden, das an den Ausgängen für Aufnahme-zwecke zur Verfügung steht, oder zur Auswahl einer analogen Eingangsquelle für die Zonen 2, 3 oder 4.

Auswahl eines Quelleneingangs über die Gerätefront **6 13 15 16**

So wählen Sie eine HÖRQUELLE: Drücken Sie eine der acht EINGANGSWAHL-TASTEN oder die MULTI INPUT-Taste.

So wählen Sie eine Quelle für die AUFNAHME: Drücken Sie die SEL-Taste und anschließend innerhalb von 5 Sekunden eine der acht EINGANGSWAHL-TASTEN.

So wählen Sie eine Quelle für Zone 2, 3 oder 4: Drücken Sie die SEL-Taste und anschließend innerhalb von 10 Sekunden eine der acht EINGANGSWAHL-TASTEN.

HINWEIS: Unter „Zone 2–4-Betrieb“ erhalten Sie nähere Informationen zur Auswahl einer Quelle für die zusätzliche Zone.

Auswahl eines Quelleneingangs über die Fernbedienung **A J U**

So wählen Sie eine Quelle zum HÖREN im Hauptraum aus: Halten Sie eine der GERÄTE-/EINGANGSWAHL-Tasten mehr als eine Sekunde gedrückt. Um den MULTI-EINGANG auszuwählen, drücken Sie die EXT-Taste und halten sie gedrückt.

HINWEIS: Ein kurzer Druck auf die GERÄTE-/EINGANGSWAHL-Taste ändert nur das Gerät, das über die Fernbedienung gesteuert wird, aber nicht den Quelleneingang.

So wählen Sie eine Quelle für die AUFNAHME: Drücken Sie die REC-Taste und dann anschließend innerhalb von 5 Sekunden eine der GERÄTE-/EINGANGSWAHL-Tasten. Halten Sie diese gedrückt.

Alternativ können Sie die REC-Taste drücken und dann die Tasten +/- nutzen, um durch die verfügbaren Quellen zu rollen. Wählen Sie einen beliebigen Eingang (CD, TUNER, TAPE oder VIDEO 1 – 5). Wählen Sie die Option QUELLE, wird die Aufnahmequelle mit dem für den Haupthörraum ausgewählten Eingang verbunden. Der jeweils zum Hören ausgewählte Eingang wird auch zu den Record-Ausgängen gesendet.

So wählen Sie eine Quelle für Zone 2, 3 oder 4: Drücken Sie die REC-Taste mindestens zweimal, um eine Zone auszuwählen. Drücken Sie anschließend innerhalb von 10 Sekunden eine der GERÄTE-/EINGANGSWAHL-Tasten. Halten Sie diese gedrückt.

Alternativ können Sie die ZONE-Taste drücken und dann die Tasten +/- nutzen, um durch die verfügbaren Quellen zu rollen. Wählen Sie einen beliebigen Eingang (CD, TUNER, TAPE oder VIDEO 1 – 5). Wählen Sie die Option QUELLE, wird die Quelle von Zone 2, 3 oder 4 mit dem für den Haupthörraum ausgewählten Eingang verbunden. Das jeweils zum Hören ausgewählte Eingangssignal wird auch zu den Ausgängen für Zone 2, 3 oder 4 gesendet.

Auswahl eines Eingangs für alle Ausgänge **15 16 J U**

Vielleicht möchten Sie zum Hören, Aufnehmen und für alle zusätzlichen Zonen denselben Eingang nehmen. Der RSX-1058 erleichtert diese Konfiguration (Party-Modus genannt), indem ein Link zwischen den Eingängen zum Aufnehmen und für die zusätzlichen Zonen sowie dem zum Hören ausgewählten Eingang hergestellt wird. Besteht ein Link, so ändert sich mit der Eingangswahl für das Hören automatisch auch der Eingang zum Aufnehmen und für die zusätzlichen Zonen.

Zum Aktivieren des Party-Modus halten Sie die ZONE-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden gedrückt. Im Display erscheinen kurz die Worte PARTY ON und das ZONE-Symbol blinkt für zehn Sekunden. Die Eingangswahl für das Aufnehmen und für alle zusätzlichen Zonen wird als „SOURCE“ angezeigt. Das bedeutet, dass ein Link zwischen ihnen und dem für das Hören gewählten Eingang besteht. Im Party-Modus erscheint die Anzeige „P“ im Display.

Zum Deaktivieren des Party-Modus halten Sie die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden gedrückt. Im Display erscheinen kurz die Worte PARTY OFF. Sie geben an, dass der Party-Modus deaktiviert ist. Die Eingangswahl für das Aufnehmen und für alle zusätzlichen Zonen wird auf die zuletzt gewählte Einstellung zurückgeschaltet. Sie sind dann nicht länger mit dem Eingang zum Hören verbunden.

Sie können den Link auch nur für den Ausgang zum Aufnehmen oder für eine einzige Zone deaktivieren, indem Sie einen anderen Eingang für diesen Ausgang auswählen. In diesem Fall bleiben die anderen Links bestehen. Jede Quellenänderung deaktiviert die Anzeige „P“ im Display.

Auswahl der Digitaleingänge **Y**

Im EINGANGS-SETUP kann für jeden Quelleneingang ein digitaler Audioeingang voreingestellt werden. Sie können den voreingestellten Digitaleingang für die gerade ausgewählte Quelle jedoch umgehen, indem Sie die D-SLT-Taste auf der Fernbedienung drücken. Mit jedem Tastendruck rufen Sie den nächsten Digitaleingang in der Reihenfolge

OPTICAL 1, OPTICAL 2, OPTICAL 3, OPTICAL 4, COAXIAL 1, COAXIAL 2, COAXIAL 3 auf. Die tatsächliche Auswahl beschränkt sich auf solche Eingänge, zu denen ein aktives Digitalsignal gesendet wird, so dass nicht unbedingt alle Eingänge erscheinen.

Informationen zu den Surroundformaten

Um Ihren RSX-1058 optimal einsetzen zu können, ist es hilfreich, sich zunächst über die vielen heute zur Verfügung stehenden Surroundformate zu informieren. Dann wissen Sie genau, welches Decodierverfahren für die jeweilige Aufnahme einzusetzen ist und wie Sie es auswählen. Im Folgenden erhalten Sie grundlegende Informationen zu den Surroundformaten und anschließend Einzelheiten zur automatischen Decodierung und manuellen Auswahl der Surroundmodi.

HINWEIS: Der RSX-1058 besitzt zum Antrieb von fünf Lautsprechern in einem 5.1-Kanal-System eingebaute Verstärker. Um die Surroundmodi für 6.1- oder 7.1-Kanal-Systeme zu nutzen, benötigen Sie eine separate Endstufe zum Antrieb von einem(zwei) zusätzlichen Lautsprecher(n).

Dolby Surround Dolby Pro Logic II

Dolby Surround® ist heutzutage ein sehr verbreitetes Verfahren für die Raumklangerzeugung in einem Heimkino. Dank des zweikanaligen Formats kann Dolby-encodiertes Material nahezu von allen heute verfügbaren Medien (Videokassette, Fernsehen und den meisten DVDs) übertragen werden. Dolby Surround ist die Heimversion des analogen, erstmals 1972 in der Filmindustrie eingesetzten Systems Dolby Stereo. Es ist ein Matrix-encodiertes System, das völlig kompatibel zu herkömmlichen Stereo- und Monoverfahren der Tonübertragung ist, und nimmt die Signale des linken und rechten Frontkanals, des Centers und des Mono-Surroundkanals in einer 2-Kanal-Stereoaufnahme auf. Während der Wiedergabe filtert der Dolby-Pro Logic®- oder -Pro Logic II-Decoder die Signale jedes Kanals heraus und verteilt sie an die jeweiligen Lautsprecher.

Der Original-Dolby-Pro Logic-Decoder liefert einen monauralen und bandbegrenzten Surroundkanal. In den RSX-1058 ist daher der hochwertige Nachfolger, Dolby Pro Logic II, integriert, wodurch die Trennung zwischen den einzelnen Kanälen nochmals deutlich verbessert werden konnte und normgerechte Frequenzgänge vorhanden sind. Bei diesem Verfahren wird auch im rückwärtigen Bereich ein echtes Surroundsignal erzeugt. Das Ergebnis ist ein erheblich verbesserter Raumklang bei Dolby-Surround-encodierten Aufnahmen.

Die Dolby-Pro Logic II-Decodierung kann für alle analogen Soundtracks oder Aufnahmen mit der Aufschrift „Dolby Surround“ sowie für Dolby Digital 2.0-Soundtracks eingesetzt werden. Dolby Pro Logic II leistet auch Hervorragendes beim Herausfiltern von Surround-Sound für die Front-, Center- und Surroundkanäle aus herkömmlichen 2-Kanal-Stereoaufnahmen. Ein „Music-Modus“ macht Pro Logic II zur ersten Wahl für Audio-CDs.

Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Aufnahme-/Wiedergabesystem, bei dem die Codierungstechnik AC-3 zur Datenkompression mit fester Datenkomprimierung arbeitet, um die riesigen Datenmengen, die bei digitalem Surroundton vorhanden sind, effizient zu speichern (vergleichbar mit dem JPEG-Format, bei dem große Mengen an Bilddaten in kleinen Computer-Files gespeichert werden). Dolby Digital ist das Standard-Audioformat für DVDs und Digitalfernsehübertragungen in den USA.

Mit diesem System können bis zu sechs diskrete (getrennte) Audiokanäle aufgenommen werden. Dies ist aber auch für Stereosignale möglich. Das Ganze nennt sich dann Dolby Digital 2.0 und ist, wie ein Matrix-encodierter Dolby-Surround-Soundtrack, eine 2-Kanal-Stereo-Aufnahme. Zur Wiedergabe wird bei dieser Art von Aufnahme die Dolby-Pro Logic II-Decodierung genutzt (siehe Hinweise oben).

Am häufigsten wird Dolby Digital sowohl in professionellen als auch in Heimkinos in der Dolby-Digital 5.1-Version eingesetzt. Anstatt mehrere Surroundkanäle in eine 2-Kanal-Aufnahme zu encodieren, arbeitet Dolby Digital 5.1 mit sechs getrennten Kanälen: Front links, Front Center, Front rechts, Surround links, Surround rechts, ergänzt durch einen Tieftonkanal für einen Subwoofer (auch LFE[Low Fre-

quency Effects)-Kanal genannt). Ein Dolby-Digital-Decoder filtert die Kanäle aus dem digitalen Bitstrom, wandelt sie in analoge Signale und leitet sie zu den entsprechenden Lautsprechern. Der digitale Raumklang verfügt über fünf Full-Range-Kanäle mit einer vollständigen Trennung der Kanäle und einem großen Dynamikbereich. Ein Dolby-Digital 5.1-Soundtrack bietet einen deutlich beeindruckenderen Surround-Sound als die Dolby-Pro Logic-Decodierung von Matrix-encodiertem Dolby-Surround-Material.

Die Decodierung von Dolby-Digital 5.1-Soundtracks erfolgt automatisch. Erkennt der RSX-1058 an einem seiner Digitaleingänge ein Dolby-Digital 5.1-Signal, wird das entsprechende Verarbeitungsverfahren aktiviert. Beachten Sie, dass Dolby Digital nur bei Digitalquellen zur Verfügung steht (DVDs, Laser Discs, Digitalfernsehen/Kabel/SAT-Tuner). Ferner ist die Quelle über ein Digitalkabel (koaxial oder optisch) mit einem aktiven Digitaleingang am RSX-1058 zu verbinden.

HINWEIS: Viele DVDs besitzen als Voreinstellung Dolby Digital 2.0. Diese Soundtracks sind mit Pro Logic II zu decodieren. Der Dolby-Digital 5.1-Soundtrack kann als Option in den Setup-Menüs am Anfang der DVD ausgesucht werden. Wählen Sie Dolby Digital 5.1 nach Einlegen der Disc unter „Audio“, „Languages“ (Sprachen) oder „Setup Options“ (Setup-Optionen) im Menü des DVD-Spielers.

DTS 5.1 DTS 96/24

DTS® (Digital Theater Systems) ist sowohl in professionellen Kinos als auch im Heimkinobereich das alternative Digitalformat zu Dolby Digital. Die grundlegenden Features und Funktionen des DTS-Systems ähneln denen von Dolby Digital (z.B. 5.1 diskrete Kanäle), jedoch gibt es in gewisser Hinsicht feine Unterschiede in der Technik des Komprimierens und Decodierens. Außerdem ist ein DTS-Decoder erforderlich.

Die jüngste Erweiterung des DTS-Encodierungssystems ist DTS 96/24. Diese Aufnahmen bieten eine Samplingrate von 96 kHz, während immer noch die tatsächliche 48-kHz-Samplingrate von Standard-DTS-Discs genutzt wird.

Wie Dolby Digital ist DTS ein digitales Verfahren und steht daher im Heimkinobereich nur auf LaserDiscs, DVDs und sonstigen Digital-

formaten zur Verfügung. Um den DTS-Decoder des RSX-1058 nutzen zu können, müssen Sie Ihren DVD-Spieler an die Digitaleingänge des RSX-1058 anschließen.

Wie bei Dolby Digital 5.1 erfolgt das Erfassen und Decodieren der DTS 5.1-Signale automatisch.

HINWEIS: *DVDs mit einem DTS-Soundtrack sind in der Regel so konfiguriert, dass DTS als Option zum Standard-Matrixverfahren Dolby Surround angeboten wird. Um DTS nutzen zu können, gehen Sie in die Setup-Menüs am Anfang der DVD und wählen „DTS 5.1“ anstelle von „Dolby Surround“ oder „Dolby Digital 5.1“. Zudem ist der DTS-Digital-Bitstream bei vielen DVD-Spielern in der Voreinstellung ausgeschaltet. Die Wiedergabe eines DTS-Soundtracks ist in diesem Fall erst dann möglich, wenn die DTS-Funktion des DVD-Spielers aktiviert worden ist. Das gilt auch, wenn im Disc-Menü bereits „DTS 5.1“ ausgewählt wurde. Möchten Sie sich eine DTS-Disc anhören und hören Sie beim ersten Versuch keinen Ton, gehen Sie in die Konfigurationsmenüs des DVD-Spielers und aktivieren den DTS-Bitstream. Diese Einstellung ist nur einmal vorzunehmen.*

DTS Neo:6

Der RSX-1058 verfügt über eine zweite Möglichkeit der DTS-Surround-Sound-Decodierung: DTS Neo:6. Dieses Decodiersystem ähnelt Dolby Pro Logic II und ist für die Wiedergabe beliebiger 2-Kanal-Stereoaufnahmen (entweder Matrix-encodiert oder nicht) konzipiert. Der Neo:6-Decoder kann für jede beliebige herkömmliche 2-Kanal-Quelle wie eine Stereo-TV-Sendung, eine FM-Rundfunkübertragung oder eine CD genutzt werden. Ferner ist DTS Neo:6 ein alternatives Verfahren zur Decodierung Matrix-encodierter Dolby-Surround-Aufnahmen oder TV-Sendungen. Aktivieren Sie die DTS-Neo:6-Decodierung mit der DTS Neo:6-Taste wie weiter unten erläutert. DTS Neo:6 wird nicht für DTS 5.1-Digitalquellen genutzt, und die Taste ist bei solchen Aufnahmen nicht zu drücken.

Dolby Digital Surround EX DTS-ES 6.1- und 7.1-Kanal-Surround

1999 kam der erste Dolby-Digital-Soundtrack mit einem zusätzlichen Center im Effektbereich in die professionellen Kinos. Ein zusätzlicher Center im Effektbereich hat die

gleiche Wirkung wie ein Center im Frontbereich: Räumlichkeit breitet sich wesentlich weiter aus und Geräusche, die den Zuschauer umgeben, können optimal wahrgenommen werden. Der zusätzliche Surroundkanal wird, nach dem Prinzip der schon früher bei Dolby Surround genutzten Matrix-Encodierung, in die beiden bei Dolby Digital 5.1 existierenden Surroundkanäle encodiert. Diese Erweiterung des Effektbereichs wird als Dolby Digital Surround EX bezeichnet.

DTS bietet eine ähnliche Möglichkeit, diese erweiterte Surroundinformation für Aufnahmen zu nutzen. Sie wird DTS-ES® 6.1 Matrix genannt. Doch DTS ging noch einen Schritt weiter und entwickelte ein Verfahren, diese erweiterte Surroundinformation als einen vollständig diskreten Kanal aufzunehmen. Dieses System heißt DTS-ES® Discrete.

All diese Systeme sind Erweiterungen der existierenden digitalen Surroundformate Dolby Digital 5.1 und DTS 5.1. Systeme mit einem Centerlautsprecher Hinten (Konfiguration 6.1) oder zwei Centerlautsprechern Hinten (Konfiguration 7.1) können von diesen erweiterten Surroundinformationen profitieren. Auch Besitzer eines traditionellen 5.1-Kanal-Systems können Discs mit Dolby Digital Surround EX und DTS 6.1 spielen. Jedoch klingen sie genau wie 5.1-Kanal-Discs in dem jeweiligen Format. Aufnahmen mit Surround-erweiterung sind 100 % abwärtskompatibel.

Verfügt Ihr System über ein oder zwei Centerlautsprecher Hinten, erfolgt die Decodierung von DTS-ES-Discs, wie es bei Standard-DTS-Soundtracks der Fall ist, automatisch. Auch Dolby-Digital-Surround EX-Discs werden in der Regel automatisch decodiert. Einzige Ausnahme: Einige der ersten Surround EX-Titel haben keine auf der Disc encodierte Kennung. In diesem Fall müssen Sie zur Aktivierung der Dolby-Digital-Surround EX-Features dieser Discs oder von Standard-5.1-Kanal-Dolby-Digital-Discs manuell die Dolby-Surround EX-Verarbeitung aktivieren.

Dolby Pro Logic IIx 6.1- und 7.1-Kanal-Surround

Die jüngste Technologie von Dolby nutzt eine umfangreiche Matrix-Decodierung für die Surroundkanäle in einem 6.1- oder 7.1-Kanal-System. Mit beliebigen 2.0-Kanal- oder 5.1-Kanal-Aufnahmen arbeitend, verteilt die Dolby-Pro Logic IIx-Verarbeitung die Surroundinformationen zwischen drei oder

vier Surroundkanälen, und zwar mit einem Music-Modus zur Optimierung von Musikaufnahmen und einem Cinema-Modus zur Optimierung von Film-Soundtracks.

Rotel XS 6.1- und 7.1-Kanal-Surround

Der RSX-1058 verfügt darüber hinaus über Rotel XS(eXtended Surround)-Verarbeitung, die automatisch eine optimale Nutzung der erweiterten Surroundinformation durch 6.1- und 7.1-Systeme gewährleistet. Der wesentliche Vorteil von Rotel XS besteht darin, dass es zu jeder Zeit mit allen Mehrkanal-Digitalsignalen arbeitet, und zwar auch mit solchen, die ansonsten nicht die Dolby-Digital EX- oder DTS-ES-Surrounddecodierung für den(die) Centerkanal(kanäle) Hinten aktivieren. In jedem mit Centerlautsprechern Hinten bestückten System überwacht Rotel XS die Surroundkanäle, decodiert sie passend und sendet die Signale der erweiterten Surroundkanäle zu dem(dem) Centerlautsprecher(n) Hinten. Rotel XS arbeitet mit Matrix-encodierten Surroundsignalen (wie z.B. DTS-ES-Discs und Dolby-Surround EX-Discs ohne Kennung) oder mit Digitalquellen, die nicht mit Dolby Surround EX encodiert sind (wie z.B. DTS 5.1, Dolby Digital 5.1 oder sogar Dolby-Pro Logic II-decodierten Dolby-Digital 2.0-Aufnahmen).

DSP-Music-Modi

Im Gegensatz zu allen anderen oben erwähnten Formaten bietet der RSX-1058 vier Surroundmodi, bei denen es sich nicht um ein spezifisches Aufnahme-/Wiedergabesystem handelt. Diese Modi (DSP 1 – 4) verwenden eine digitale Signalverarbeitung, die dem Signal akustische Spezialeffekte hinzufügt. DSP-Verarbeitung kann mit Dolby-Surround-Aufnahmen, Dolby-Digital-Aufnahmen, CDs, Rundfunksendungen oder beliebigem anderen Quellmaterial genutzt werden; in der Regel werden DSP-Einstellungen mit Quellmaterial gewählt, für das es keinen speziellen Surround-Decoder gibt.

Die vier DSP-MODI des RSX-1058 nutzen digitale Verzögerungs- und Nachhall-effekte. Diese Art von Raumklang simuliert immer größer werdende akustische Kulissen (DSP 1 z.B. mit einem Jazzclub die kleinste, DSP 4 z.B. mit einem Stadion die größte Kulisse). In der Regel werden hier Umgebungseffekte hinzugefügt und ein Gefühl der Räumlichkeit,

wenn man sich Musik- oder sonstige Quellen anhört, die keine Surround-Sound-Encoding besitzen.

2CH/5CH/7CH-Stereoformate

Der RSX-1058 verfügt auch über vier Modi, die die gesamte Surroundverarbeitung deaktivieren und Stereosignale zu Verstärkern und Lautsprechern senden. Es gibt drei Möglichkeiten:

2CH Stereo: Der Centerkanal und alle Surroundkanäle im System werden deaktiviert, und es wird ein herkömmliches 2-Kanal-Signal zu den Frontlautsprechern gesendet. Ist das System so konfiguriert, dass die Tiefensignale von den Frontlautsprechern zum Subwoofer geleitet werden, so bleibt diese Möglichkeit erhalten.

Analoger Bypass: Für die analogen 2-Kanal-Eingänge gibt es einen speziellen Stereomodus, der die GESAMTE Digitalverarbeitung des RSX-1058 umgeht. Die beiden Frontlautsprecher erhalten reine analoge Stereo-Full-Rang-Signale ohne Subwoofer-Einsatzfrequenz, ohne Verzögerung, ohne Pegelanpassungen und ohne Contour-Anpassung.

5CH Stereo: Ein Stereosignal wird zu 5.1-Kanal-Systemen geleitet. Das Signal des linken Kanals wird – unverändert – zum linken Front- und zum linken Surroundlautsprecher geleitet, das Signal des rechten Kanals zum rechten Front- und zum rechten Surroundlautsprecher. Ein gemeinsames Monosignal der beiden Kanäle wird zum Centerlautsprecher gesendet.

7CH Stereo: Dieser Modus unterscheidet sich vom oben beschriebenen 5CH-Stereomodus nur dadurch, dass auch Stereosignale zum(zu den) Centerlautsprecher(n) Hinten gesendet werden.

Weitere Digitalformate

Mehrere andere Digitalformate sind keine Surroundformate, sondern vielmehr Systeme für digitale 2-Kanal-Aufnahmen.

PCM 2-Kanal: Dies ist ein unkomprimiertes 2-Kanal-Digitalsignal, wie es für Standard-CD-Aufnahmen und einige DVD-Aufnahmen (besonders in älteren Filmen) genutzt wird.

HDCD®: Bei diesem patentierten Verfahren werden CDs und Audio-DVDs mit einer 20-Bit-Abtastrate aufgezeichnet. Dadurch wird die Klangqualität im Vergleich zu Standard-

Audio-CDs verbessert. Diese Discs mit der Aufschrift HDCD sind abwärtskompatibel zu normalen Playern, lassen sich in voller Qualität aber nur in speziellen Geräten abspielen. Wird das Digitalsignal jedoch wie beim RSX-1058 von einem HDCD-Decoder decodiert, ist eine erstklassige Musikwiedergabe garantiert.

DTS Music 5.1 Discs: Bei diesen Discs handelt es sich um Audio-CDs, die eine DTS 5.1-Aufnahme enthalten. Der RSX-1058 decodiert diese Discs wie einen von einem CD- oder DVD-Spieler mit digitalem Ausgangsanschluss gespielten DTS-Film-Soundtrack.

DVD-A-Music Discs: Dank des Vorteils der erhöhten Speicherkapazität von DVDs stehen auf DVD-A-Discs neue Mehrkanal-Audioaufnahmen mit einer höheren Bitrate zur Verfügung. DVD-A-Discs können mehrere Aufnahmeversionen beinhalten, einschließlich Standard-PCM-Stereo, Dolby Digital 5.1, DTS 5.1 und 96 kHz/24 Bit (oder höher) Mehrkanal-Aufnahmen mit MLP-Komprimierung. Mehrere dieser Formate (Standard-PCM, Dolby Digital und DTS 5.1) können durch den RSX-1058 decodiert werden, wenn der DVD-Spieler über ein Digitalkabel angeschlossen ist. Jedoch bieten die verfügbaren optischen und koaxialen Digitalanschlüsse eine unzureichende Bandbreite für die hohe Samplingrate von Mehrkanal-MLP-Aufnahmen. Daher müssen DVD-A-Discs mit diesen hochauflösenden Audio-Soundtracks vom DVD-Spieler decodiert und die daraus resultierenden analogen Signale zum MULTI INPUT des RSX-1058 gesendet werden.

SACD®: Dies ist ein ausgesprochen hochwertiger Audiostandard zur Nutzung mit SACD-kompatiblen Disc-Spielern. Wie bei den hochauflösenden DVD-A-Discs ist auch hier die Bandbreite zu hoch für die derzeitigen Digitalanschlüsse. Daher müssen diese Discs vom SACD-kompatiblen Player decodiert und die Ausgangssignale zum MULTI INPUT des RSX-1058 gesendet werden.

MP3: Der RSX-1058 ist auch mit einem Decoder für das digitale MP3(MPEG1 – Audio Layer 3)-Kompressionsformat ausgestattet. Aufnahmen im MP3-Format findet man im Internet. Sie können auf tragbaren MP3-Playern oder einigen Disc-Playern, die CD-ROMs lesen können, abgespielt werden.

MPEG Multichannel: In Europa häufig eingesetzt, nutzt dieses Format MPEG-Datenkomprimierung, um bis zu 5.1 Kanäle mit diskreten, digitalen Audiosignalen aufzunehmen (die Funktionsweise ist ähnlich wie bei den Formaten Dolby Digital und DTS).

Automatische Decodierung der Surroundmodi

Die Decodierung von Digitalquellen, die an die Digitaleingänge angeschlossen sind, erfolgt im Allgemeinen durch die Erfassung einer in der Digitalaufnahme gespeicherten Kennung, die dem RSX-1058 mitteilt, welches Format zur Decodierung erforderlich ist. Erkennt der RSX-1058 beispielsweise Dolby Digital 5.1 oder DTS 5.1, aktiviert der Surround-Receiver die geeignete Decodierung.

Das Gerät erkennt auch Discs mit DTS-ES Matrix 6.1 oder DTS-ES DISCRETE 6.1 und aktiviert die DTS-ES®-Extended-Surround-Decodierung. Auch Dolby-Digital-Surround EX-Aufnahmen aktivieren in der Regel die automatische Decodierung (obwohl nicht alle Surround EX-DVDs die erforderliche Kennung besitzen und daher eine manuelle Aktivierung der Surround EX-Decodierung erforderlich werden kann).

Ein digitales Eingangssignal einer HDCD®-encodierten Compact Disc, einer Standard-CD, einer DTS 96/24-Disc oder eines MP3-Players wird automatisch erfasst und für den 2-Kanal-Stereo-Betrieb decodiert.

Die Dolby-Pro Logic IIx- oder die Rotel XS-Verarbeitung sind in allen 6.1- oder 7.1-Kanal-Systemen mit Centerlautsprecher(n) Hinten automatisch aktiv und stellen die entsprechende Extended-Surround-Decodierung aller Mehrkanal-Digitalsignale sicher, und zwar auch bei denjenigen, die ansonsten nicht den richtigen Extended-Surroundmodus aktivieren würden.

In vielen Fällen erkennt der RSX-1058 auch ein Digitalsignal mit Dolby-Surround-Encoding (wie z.B. den voreingestellten Soundtrack auf vielen DVDs) und aktiviert die Dolby®-Pro Logic II®-Decodierung.

Darüber hinaus können Sie über das EINGANGS-SETUP einen Surroundmodus für jeden Eingang voreinstellen (siehe unter SETUP). Zusammen mit der automatischen Erfassung von Dolby Digital 5.1 und DTS automatisiert diese Voreinstellung der Surroundmodi den Betrieb des RSX-1058. Wählen Sie beispiels-

weise den Filmmodus Dolby Pro Logic II als Voreinstellung für alle Videoeingänge, decodiert der RSX-1058 automatisch Dolby-Digital 5.1- und DTS-Soundtracks, wenn diese gespielt werden und nutzt die Pro Logic II-Matrix-Decodierung für alle anderen Aufnahmen.

Für Stereoeingänge wie CD und Tuner können Sie für 2-kanalige Wiedergabe den STEREO-Modus wählen oder den Dolby-Pro Logic II-Musikmodus, wenn Sie sich lieber Musikquellen im Surround-Sound anhören möchten.

HINWEIS: Ein am RSX-1058 anliegendes Digitalsignal wird erfasst und richtig decodiert. Bei einer DVD mit mehreren Soundtracks muss man dem DVD-Spieler jedoch mitteilen, welcher Soundtrack zum RSX-1058 gesendet werden soll. So kann es beispielsweise sein, dass Sie das Menüsystem des DVD-Spielers nutzen müssen, um einen Dolby-Digital 5.1- oder DTS 5.1-Soundtrack anstelle des voreingestellten Dolby-Surround-Soundtracks Dolby Digital 2.0 einzustellen.

Manuelle Auswahl der Surroundmodi

Wie im vorherigen Abschnitt beschrieben, führt die Kombination der automatischen Erfassung von Dolby-Digital- und DTS-Aufnahmen sowie der Voreinstellung der Surroundmodi für jeden Eingang während des Setups des RSX-1058 zu einem vollautomatischen Betrieb des RSX-1058 hinsichtlich der Surroundmodi. Diese automatische Auswahl der Surroundmodi entspricht den Anforderungen vieler Anwender hinsichtlich eines optimalen Hörvergügens.

Für all diejenigen, die eine aktivere Rolle bei der Einstellung der Surroundmodi spielen möchten, stehen auf der Fernbedienung und an der Gerätefront Tasten zur manuellen Auswahl der Surroundmodi zur Verfügung, die nicht automatisch erfasst werden. In einigen Fällen werden sie auch genutzt, um die automatische Einstellung zu umgehen.

Manuelle Einstellmöglichkeiten über die Gerätefront und/oder die Fernbedienung sind verfügbar, wenn Sie Folgendes spielen möchten:

- Standard 2-Kanal-Stereo (nur linke und rechte Lautsprecher), ohne Surround-Verarbeitung.

- 2-Kanal-Wiedergabe von Dolby-Digital 5.1- oder DTS-Aufnahmen (Downmix).
- Dolby 3-Kanal Stereo (links/rechts/Center) von 2-Kanal-Aufnahmen.
- 5-Kanal-Stereo- und 7-Kanal-Stereo von 2-Kanal-Aufnahmen.
- Eine von vier DSP-Einstellungen zur Simulation von Effekten in Konzerthallen aus 2-Kanal-Aufnahmen.
- Dolby-Pro Logic II-Cinema- oder -Music-Matrix-Decodierung von 2-Kanal-Aufnahmen.
- DTS Neo:6-Cinema- oder -Music-Matrix-Decodierung von 2-Kanal-Aufnahmen.
- Dolby-Digital-Surround EX-Decodierung von Dolby-Digital 5.1-Aufnahmen oder Dolby-Digital-Surround EX-Discs, die keine automatische Decodierung aktivieren.

HINWEIS: DTS-, DTS-ES Matrix 6.1-, DTS-ES Discrete 6.1-, DTS 96/24-, Dolby-Digital-, MP3-, HDCD- (96 kHz) und PCM-2-Kanal-Digitalsignale (96 kHz) werden automatisch erfasst und können nicht umgangen werden. Sie können jedoch die Dolby-Digital-Surround EX-Decodierung für jedes beliebige Dolby-Digital 5.1-Quellmaterial benutzen. Auch ist ein Downmix von Dolby-Digital 5.1- oder DTS 5.1-Aufnahmen für die 2-Kanal-Wiedergabe möglich.

- HDCD- (nicht 96 kHz) und PCM-2-Kanal-Digitalsignale (nicht 96 kHz) können über Dolby-Pro Logic II, Dolby 3-Stereo, DTS Neo:6, DSP 1 – 4, 5CH Stereo, 7CH Stereo und Stereo wiedergegeben werden.
- Dolby-Digital 2-CH Stereo kann über Dolby Pro Logic II, Dolby 3-Stereo und Stereo wiedergegeben werden.

Die folgenden Abschnitte beschreiben detailliert die manuellen Einstellmöglichkeiten für die Surroundmodi, die für jeden Aufnahmetyp zur Verfügung stehen.

Dolby Digital 5.1 Dolby Digital Surround EX

Die Dolby-Digital-Decodierung erfolgt automatisch und kann nicht außer Kraft gesetzt werden. Sie können sich jedoch für einen 2-Kanal-Downmix von 5.1-Aufnahmen ent-

scheiden. In einem 6.1-Kanal- oder 7.1-Kanal-System können Sie auch die Dolby-Surround EX-, Dolby-Pro Logic IIx-Music-, Dolby-Pro Logic IIx-Cinema- (nur für 7.1-Kanal) oder Rotel XS-Verarbeitung wählen.

HINWEIS: Zusätzlich zu den folgenden Optionen können Sie auch die 2CH-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung drücken und zwischen 2-Kanal-Downmix und Mehrkanal-Wiedergabe wählen.

- **5.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und anschließend die Tasten +/-, um zwischen DD 5.1-Kanal- oder DD 2.0-Kanal-Wiedergabe (Downmix) hin und her zu schalten.
- **6.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung. Nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um nacheinander die fünf Einstellmöglichkeiten aufzurufen: DD 2.0-Kanal Downmix, DD 5.1 channel, DD Surround EX center back-Verarbeitung, DD mit Pro Logic IIx Music center back-Verarbeitung oder DD mit Rotel XS center back-Verarbeitung. Sie sollten Surround EX für Discs wählen, die mit Dolby Digital Surround EX gekennzeichnet sind. Die Dolby-Pro Logic IIx-Music- bzw. die Rotel XS-Verarbeitung von Standard-5.1-Kanal-Discs bieten einen diffuseren Surroundeffekt als die Dolby EX-Decodierung und sind wahrscheinlich die bessere 6.1-Kanal-Lösung für Discs ohne Surround EX. Wählen Sie DD 5.1, so wird die Center-Back-Verarbeitung für die herkömmliche 5.1-Kanal-Wiedergabe deaktiviert. Sie können auch wiederholt die DOLBY PLIIx-Taste an der Gerätefront drücken, bis die gewünschte Center-Back-Kanal-Option ausgewählt ist.
- **7.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung. Nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um nacheinander die sechs Einstellmöglichkeiten aufzurufen: DD 2.0 channel downmix, DD 5.1 channel, DD Surround EX center back-Verarbeitung, DD mit Pro Logic IIx Music center back-Verarbeitung, DD mit Pro Logic IIx Cinema back channel-Verarbeitung oder DD mit Rotel XS center back-Verarbeitung. Sie sollten Surround EX für Discs wählen, die mit Dolby Digital Surround EX gekennzeichnet sind. Die Dolby-Pro Logic IIx-Music- bzw. die Rotel XS-Verarbeitung von Standard-5.1-Kanal-Discs bieten einen diffuseren Surround-

fekt als die Dolby EX-Decodierung und sind wahrscheinlich die bessere 6.1-Kanal-Lösung für Discs ohne Surround EX. Wählen Sie DD 5.1, so wird die Center-Back-Verarbeitung für die herkömmliche 5.1-Kanal-Wiedergabe deaktiviert. Sie können auch wiederholt die DOLBY PLIIx-Taste an der Gerätefront drücken, bis die gewünschte Center-Back-Kanal-Option ausgewählt ist.

HINWEIS: Bei Wiedergabe einer Dolby-Digital-Quelle können Sie eine der drei Einstellungen für den Dynamikbereich wählen. Weitere Informationen zum Dynamikbereich erhalten Sie unter „Weitere Einstellmöglichkeiten“ in dieser Bedienungsanleitung.

Dolby Digital 2.0

Die Dolby-Digital-Decodierung wird automatisch erfasst und kann nicht außer Kraft gesetzt werden. Sie können sich jedoch für 2-Kanal-Wiedergabe, für 5.1-Kanal-Wiedergabe mit Pro Logic II-Matrix-Surround oder Dolby 3-Stereo-Wiedergabe entscheiden.

- **5.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und anschließend die Tasten +/-, um die gewünschte der vier Optionen aufzurufen: DD 2.0 channel, DD mit Pro Logic II Cinema matrix surround, DD mit Pro Logic II Music matrix surround oder Dolby Digital 3 channel stereo. Sie können auch wiederholt die DOLBY PLIIx-Taste an der Gerätefront drücken, um eine der genannten Optionen auszuwählen.
- **6.1/7.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und anschließend die Tasten +/-, um die gewünschte der vier Optionen aufzurufen: DD 2.0 channel, DD mit Pro Logic II Cinema matrix surround, DD mit Pro Logic II Music matrix surround oder Dolby Digital 3 channel stereo. Sie können auch wiederholt die DOLBY PLIIx-Taste an der Gerätefront drücken, um eine der genannten Optionen auszuwählen.
- **Auswahl von Cinema oder Music im Pro Logic II- oder Pro Logic IIx-Modus.** Drücken Sie zweimal die SUR+-Taste, während sich das Gerät in den Modi Dolby Pro Logic II oder Pro Logic IIx befindet. Nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um die Music- oder Cinema-Optionen auszuwählen.

HINWEIS: Bei Wiedergabe einer Dolby-Digital-Quelle können Sie eine der drei Einstellungen für den Dynamikbereich wählen. Weitere Informationen zum Dynamikbereich erhalten Sie unter „Weitere Einstellmöglichkeiten“ in dieser Bedienungsanleitung.

DTS 5.1 DTS 96/24 DTS-ES 6.1

Die DTS-Decodierung erfolgt automatisch und kann nicht außer Kraft gesetzt werden. Sie können sich jedoch für ein 2.0-Kanal-Downmix von 5.1-Kanal-Aufnahmen entscheiden oder Rotel XS-Center-Back-Verarbeitung für 5.1-Kanal-Discs wählen.

HINWEIS: Zusätzlich zu den folgenden Optionen können Sie die 2CH-Taste auf der Fernbedienung drücken, um zwischen 2-Kanal-Downmix und Mehrkanal-Wiedergabe hin und her zu schalten.

- **5.1-System.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und anschließend die Tasten +/-, um zwischen DTS 5.1 channel- oder DTS 2.0 channel downmix-Wiedergabe umzuschalten.
- **6.1/7.1-System mit einer DTS 5.1-Disc.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um die zur Verfügung stehenden Optionen aufzurufen: DTS 2.0 channel downmix, DTS 5.1 channel, DTS mit Rotel XS center back-Verarbeitung, DTS mit Pro Logic IIx music center back-Verarbeitung oder DTS mit Pro Logic IIx Cinema center back-Verarbeitung (nur für 7.1-Kanal-Systeme verfügbar). Wählen Sie DTS 5.1, so wird die Center-Back-Verarbeitung für die herkömmliche 5.1-Kanal-Wiedergabe deaktiviert. Sie können auch wiederholt die DTS Neo:6-Taste an der Gerätefront drücken, bis Sie die gewünschte Option ausgewählt haben.
- **6.1/7.1-System mit DTS-ES-Disc.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um zwischen den drei zur Verfügung stehenden Einstellmöglichkeiten zu wählen: DTS 2.0 channel downmix, DTS 5.1 oder DTS-ES 6.1CH/7.1CH-Wiedergabe. Möchten Sie die Einstellung über die Gerätefront vornehmen, so drücken

Sie die DTS Neo:6-Taste während der Wiedergabe einer DTS-Quelle, um dieselben Optionen aufzurufen.

- **6.1/7.1-System mit DTS 96/24-Disc.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um zwischen den Einstellmöglichkeiten zu wählen: DTS 2.0 channel downmix, DTS 96 oder DTS 96 mit Rotel XS center back-Verarbeitung. Möchten Sie die Einstellung über die Gerätefront vornehmen, so drücken Sie die DTS Neo:6-Taste an der Gerätefront so lange, bis Sie die gewünschte Option ausgewählt haben.

Digital-Stereo-Discs (PCM, MP3 und HDCD)

Zu dieser Gruppe von Aufnahmen zählen alle 2-Kanal-Signale von den Digitaleingängen des RSX-1058, die nicht Dolby Digital sind. Sie können diese Aufnahmen in den Modi 2-CH Stereo, Dolby 3-Stereo, 5-CH Stereo und 7-CH Stereo wiedergeben. Sie können auch Dolby Pro Logic II Matrix Surround (5.1-Kanal-Systeme), Dolby Pro Logic IIx Music (6.1/7.1-Kanal-Systeme), Dolby Pro Logic IIx Cinema (6.1/7.1-Kanal-Systeme), DTS Neo:6 Surround oder einen der vier DSP-Modi 1 – 4 nutzen.

Alle Bass-Management-Einstellungen (Lautsprechergröße, Subwoofer, Einsatzfrequenz) sind bei digitalen Stereoeingängen aktiv.

HINWEIS: Zusätzlich zu den folgenden Optionen können Sie durch Drücken von einer der Surround-Mode-Tasten auf der Fernbedienung (2CH, PLC, PLM, 5CH, 7CH) 2-Kanal, Pro Logic II Cinema (für 5.1-Kanal-Systeme), Pro Logic II Music (für 5.1-Kanal-Systeme), Pro Logic IIx Music (für 6.1/7.1-Kanal-Systeme), Pro Logic IIx Cinema (für 7.1-Kanal-Systeme), 5-Kanal Stereo oder 7-Kanal Stereo auswählen.

- **Auswahl jedes beliebigen anderen Modus für 2-Kanal-Digitalaufnahmen.** Drücken Sie mehrmals die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und nutzen Sie anschließend die Tasten +/-, um durch die Optionen zu rollen, bis der gewünschte Modus angezeigt wird.
- **Auswahl des Stereomodus für 2-Kanal-Digitalaufnahmen.** Drücken Sie die 2CH-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung.

- **Auswahl der Dolby-Mehrkanal-Modi für 2-Kanal-Digitalaufnahmen.** Durchlaufen Sie die Dolby-Optionen (Pro Logic II, Pro Logic IIx oder 3-Stereo) durch wiederholtes Drücken der DOLBY PLIIx-Taste. Sie können die Modi Pro Logic oder Pro Logic IIx Cinema oder Music durch Drücken der Tasten PLC oder PLM auf der Fernbedienung auswählen.

Um im Pro Logic II-Modus zwischen Cinema oder Music umzuschalten, drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung zweimal, wenn sich das Gerät in den Modi Pro Logic II oder Pro Logic IIx befindet. Drücken Sie anschließend die Tasten +/-, um die gewünschte Option auszuwählen.

- **Auswahl des DTS Neo:6-Modus für 2-Kanal-Digitalaufnahmen.** Durchlaufen Sie die DTS-Optionen (Neo:6 Cinema oder Neo:6 Music) durch wiederholtes Drücken der DTS Neo:6-Taste an der Gerätefront.

Um im Neo:6-Modus zwischen Cinema oder Music umzuschalten, drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung zweimal, wenn sich das Gerät im Neo:6-Modus befindet.

- **Auswahl von DSP-Mehrkanal-Modi für 2-Kanal-Digitalaufnahmen.** Durchlaufen Sie die DSP-Optionen (MUSIC 1 – 4, 5CH, 7CH) durch wiederholtes Drücken der DSP-Taste an der Gerätefront. Wählen Sie den 5CH-Modus direkt durch Drücken der 5CH-Taste auf der Fernbedienung. Wählen Sie den 7CH-Modus direkt durch Drücken der 7CH-Taste auf der Fernbedienung.

Analog Stereo **I2 T V W**

Zu dieser Gruppe von Aufnahmen zählt jedes herkömmliche Stereosignal von den analogen Eingängen des RSX-1058 (einschließlich der analogen Audiosignale von CD-Spielern, FM-Tunern, Videorecordern, Tape-Decks usw.).

Bei analogen Stereosignalen ist zu entscheiden, wie das Signal durch den RSX-1058 geführt wird. Eine Option ist der analoge Bypass-Modus. In diesem Modus wird das Stereosignal direkt zum Lautstärkeregelung und zu den Ausgängen gesendet. Dabei handelt es sich um reines 2-Kanal-Stereo, die digitalen Schaltkreise werden umgangen. Von den

Bass-Management-Features (Einstellung des Lautsprecherpegels, Contour-Einstellungen oder Einstellung der Verzögerungszeiten) ist keins aktiv. Es gibt keinen Subwoofer. Das Full-Range-Signal wird direkt zu zwei Lautsprechern gesendet.

Im anderen Fall werden die analogen Eingangssignale von den Digitalprozessoren des RSX-1058 in Digitalsignale umgewandelt. Hierbei sind alle Features aktiv (einschließlich Bass-Management-Features wie Einsatzfrequenz, Subwoofer-Pegel, Contour-Einstellungen usw.). In diesem Modus können Sie mehrere Surroundmodi auswählen, einschließlich Stereo, Dolby 3-Stereo, 5-CH Stereo und 7-CH Stereo. Ferner können Sie Dolby Pro Logic II oder Pro Logic IIx Surround, DTS Neo:6 Surround oder einen der DSP-MUSIC-Modi 1 – 4 nutzen.

HINWEIS: Zusätzlich zu den folgenden Optionen können Sie durch Drücken von einer der Surround-Mode-Tasten auf der Fernbedienung (2CH, PLC, PLM, 5CH, 7CH) Pro Logic II Cinema, Pro Logic II Music, Pro Logic IIx Cinema, Pro Logic IIx Music, 5-Kanal Stereo oder 7-Kanal Stereo auswählen.

- **Auswahl des Stereo- oder analogen Bypass-Modus für analoge 2-Kanal-Aufnahmen.** Drücken Sie die 2CH-Taste auf der Fernbedienung und schalten Sie zwischen Stereo (mit Digitalverarbeitung) oder analogem Bypass (ohne Digitalverarbeitung) um.
- **Auswahl eines anderen Modus für analoge 2-Kanal-Aufnahmen.** Drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung und nutzen Sie die Tasten +/-, bis der gewünschte Modus angezeigt wird.
- **Auswahl von Dolby-Mehrkanal-Modi für analoge 2-Kanal-Aufnahmen.** Sie können die einzelnen Dolby-Optionen (Pro Logic II, Pro Logic IIx oder 3-Stereo) durch wiederholtes Drücken der Taste DOLBY PLIIx an der Gerätefront aufrufen. Die Modi Pro Logic oder Pro Logic IIx Cinema oder Music können durch Drücken der Tasten PLC oder PLM auf der Fernbedienung ausgewählt werden.

Um im Pro Logic II-Modus zwischen Cinema oder Music umzuschalten, drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung zweimal, wenn sich das Gerät im Pro Lo-

gic II- oder Pro Logic IIx-Modus befindet. Drücken Sie anschließend die Tasten +/-, um eine der Optionen auszuwählen.

- **Auswahl der Neo:6-Modi für analoge 2-Kanal-Aufnahmen.** Sie können die einzelnen DTS-Optionen (Neo:6 Cinema oder Neo:6 Music) durch wiederholtes Drücken der Taste DTS Neo:6 an der Gerätefront aufrufen.

Um im Neo:6-Modus zwischen Cinema oder Music umzuschalten, drücken Sie die SUR+-Taste auf der Fernbedienung zweimal, wenn sich das Gerät im Neo:6-Modus befindet. Drücken Sie anschließend die Tasten +/-, um eine der Optionen auszuwählen.

- **Auswahl von DSP-Mehrkanal-Modi für analoge 2-Kanal-Aufnahmen.** Durchlaufen Sie die DSP-Optionen (MUSIC 1 – 4, 5CH, 7CH) durch wiederholtes Drücken der DSP-Taste an der Gerätefront. Wählen Sie den 5CH-Modus direkt durch Drücken der 5CH-Taste auf der Fernbedienung. Wählen Sie den 7CH-Modus direkt durch Drücken der 7CH-Taste auf der Fernbedienung.

Weitere Einstellmöglichkeiten

Lautsprecherpegel **E T**

Die Pegel für alle Kanäle sollten während des Setups des RSX-1058 im SURROUND-PEGEL-Menü eingestellt werden. Sie können die relative Lautstärke der Center-, Surround-, Center-Hinten- oder Subwoofer-Kanäle über Tasten auf der Fernbedienung vorübergehend ändern. Diese Änderungen in den Einstellungen bleiben solange aktiv, bis ein anderer Eingang ausgewählt oder der RSX-1058 abgeschaltet wird.

So stellen Sie die Lautsprecherpegel über die Fernbedienung ein:

1. Drücken Sie eine Taste auf der Fernbedienung, um einen Kanal(oder ein Kanalpaar) auszuwählen, den(das) Sie einstellen möchten. Drücken Sie Taste C für den CENTER-Kanal, Taste S für den SUBWOOFER-Kanal und Taste R für die hinteren SURROUND- bzw. die CENTERkanäle HINTEN (mit jedem Drücken der Taste R

schalten Sie zwischen den SURROUND- und den CENTER-BACK-Kanälen hin und her). Der ausgewählte Lautsprecher und seine aktuelle Einstellung erscheinen kurz im Display.

- Nutzen Sie die UP- oder DOWN-Taste, um den Pegel des(der) ausgewählten Kanals(Kanäle) einzustellen.

HINWEIS: Werden 10 Sekunden lang keine Pegelinstellungen vorgenommen, schaltet das Gerät auf die voreingestellten Werte zurück.

Zusätzlich zu der oben beschriebenen Einstellung der Lautsprecherpegel verfügt der RSX-1058 über eine „Group Delay“-Funktion, um Laufzeitunterschiede zwischen der Video- und der Audiospur von Signalquellen auszugleichen. Im Folgenden erhalten Sie nähere Informationen zu dieser Funktion.

Laufzeitverzögerung („Group Delay“-Funktion) **E T**

Neben den oben beschriebenen Änderungen der Lautsprecherpegel ist auch eine vorübergehende Anpassung der Werte für die Laufzeitverzögerung möglich. Über diese als „Group Delay“ bezeichnete Funktion werden Laufzeitunterschiede zwischen der Video- und der Audiospur der Signalquellen ausgeglichen. Das kann z.B. bei bestimmten TV-Digitalsignalen oder bei dem Versuch, die Audiospur einer Rundfunkübertragung an das Videosignal eines Sport-Events anzupassen, sinnvoll sein. In 5-mS-Schritten können Einstellungen von 0 bis 500 Millisekunden vorgenommen werden.

Auch hier handelt es sich um eine vorübergehende Änderung des voreingestellten Wertes, die so lange bestehen bleibt, bis eine andere Eingangsquelle ausgewählt oder das Gerät abgeschaltet wird.

So stellen Sie die Laufzeitverzögerung über die Fernbedienung ein:

- Drücken Sie die Taste C auf der Fernbedienung zweimal.
- Nutzen Sie die UP- oder DOWN-Taste, um die Laufzeitverzögerung für alle Kanäle einzustellen.

Dynamikbereich **L**

Dolby-Digital-Aufnahmen sind in der Lage, einen extrem weiten Dynamikbereich wiederzugeben (der Dynamikbereich ist die Differenz zwischen dem leisesten und dem lautesten Ton). In einigen Fällen wird der Dynamikbereich zur Klassifizierung von Verstärkern und/oder Lautsprechern genutzt. In anderen Fällen ist es vielleicht wünschenswert, den Dynamikbereich zu reduzieren, z.B. wenn man sich Musik bei niedrigen Lautstärkepegeln anhört. Dies ist vor allem dann sinnvoll, wenn Dialoge gut hörbar sein sollen, man übermäßig laute Klangeffekte aber vermeiden möchte. Dolby Digital verfügt hier über ein ausgeklügeltes Feature, das eine Anpassung des Dynamikbereichs ohne Beeinträchtigung der Wiedergabetreue ermöglicht. Die dazu erforderlichen Informationen befinden sich in der Dolby-Digital-Aufnahme und sind optimal an den spezifischen Programminhalt angepasst.

Für Dolby-Digital-Aufnahmen stehen drei Einstellmöglichkeiten für den Dynamikbereich zur Verfügung:

- **MAX** (maximaler Dynamikbereich)
- **MID** (begrenzter Dynamikbereich, ungefähr vergleichbar mit dem Signal einer Compact Disc)
- **MIN** (minimaler Dynamikbereich, immer noch vergleichbar mit dem Signal einer typischen VHS-HiFi-Aufnahme)

So stellen Sie den Dynamikbereich ein:

Drücken Sie mehrmals die DYN-Taste, bis die gewünschte Einstellung im Frontdisplay erscheint. Diese Einstellung bleibt für alle Dolby-Digital-Programme bestehen, bis sie geändert wird.

HINWEIS: Die DYNAMIKBEREICH-Funktion steht nur im Dolby-Digital-Modus zur Verfügung. Bei allen anderen Aufnahmetypen ist sie inaktiv.

Contour/Tone-Einstellungen **T X**

Über die Contour-Funktion (Einstellung über die Fernbedienung möglich) kann der Anteil an hohen und tiefen Frequenzen in den extremen Frequenzbereichen geändert werden. Die Contour-Einstellungen sind vorübergehend und bleiben so lange erhalten, bis Sie

die Einstellung ändern. Permanente Einstellungen können über das CONTOUR-Menü (siehe unter SETUP in dieser Bedienungsanleitung) vorgenommen werden.

Es sind Einstellungen bis maximal 6 dB möglich. Mit Einstellung der HF-Contour erhöhen oder reduzieren Sie die Höhen. Mit Einstellung der LF-Contour erhöhen oder reduzieren Sie die Bässe. Diese Änderungen betreffen nur den(die) Lautsprecher, die im CONTOUR-Menü zur Anpassung ausgewählt werden. Die Werte erscheinen während des Einstellens im Frontdisplay.

So stellen Sie die Contour-Werte über die Fernbedienung ein:

- Drücken Sie die TONE-Taste auf der Fernbedienung. Im OSD und im Frontdisplay erscheint, abhängig von der gerade aktivierten Einstellung, LF oder HF. Drücken Sie erneut die TONE-Taste, um auf die andere Einstellung umzuschalten.
- Drücken Sie die UP/DOWN-Tasten auf der Fernbedienung, um die Einstellung zu erhöhen oder zu reduzieren. Das Display schaltet in den Normalbetrieb um, wenn mehrere Sekunden keine Eingaben erfolgen.

HINWEIS: Die TONE-Einstellungen stehen für alle Surroundmodi und Eingänge (Ausnahme: MULTI-Eingang und analoger Bypass-Modus) zur Verfügung.

Cinema EQ **K**

Über die EQ-Taste (nur auf der Fernbedienung) wird eine spezielle CINEMA EQ-Einstellung aktiviert oder deaktiviert. Bei aktivierter Funktion wird der Anteil hoher Frequenzen in einem Film-Soundtrack reduziert, um die akustischen Unterschiede zwischen einem Großkino und einer HiFi-Cinema-Umgebung auszugleichen.

Die EQ-Einstellung wird unabhängig für jeden Quelleneingang vorgenommen. Über die Taste werden nur Änderungen in der Einstellung des gerade aktiven Quelleneingangs vorgenommen.

Tuner-Bereich

In den RSX-1058 ist ein AM/FM-Digitaltuner mit RDS- und RBDS-Funktion sowie 30 Senderspeichern integriert. Das Gerät bietet eine Reihe von Tuning-Funktionen. Im Folgenden erhalten Sie eine kurze Übersicht (weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in dieser Anleitung):

- **Manuelles Einstellen der Frequenz.** Drücken Sie im Frequenz-Tuning-Modus eine der TUNING-Tasten (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung). Mit Loslassen der Taste schaltet das Gerät auf höhere bzw. niedrigere Sendefrequenzen um.
- Bei der **direkten Frequenzeinstellung** geben Sie die Frequenz des gewünschten Senders direkt über die Zifferntasten ein. Drücken Sie zunächst die DIRECT-Taste (oder die FRQ DIRECT-Taste auf der Fernbedienung) und anschließend die entsprechenden ZIFFERNTASTEN.
- Bei der **automatischen Frequenzabstimmung** drücken Sie für mindestens eine Sekunde eine der TUNING-Tasten (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung). Mit Loslassen der Taste sucht das Gerät das nächste Sendesignal.
- Bei der **Senderspeichersuche** können Sie die Nummer eines gespeicherten Senders direkt über die Zifferntasten eingeben.
- Beim **Senderspeichersuchlauf** werden die gespeicherten Sender der Reihe nach abgerufen. Drücken Sie im PRESET-Modus eine TUNING-Taste (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung), um mit dem Suchlauf zu beginnen. Drücken Sie die PRESET-Taste auf der Fernbedienung, um den PRESET-Tuning-Modus auszuwählen. Drücken Sie zur Auswahl des FREQUENZ-Tuning-Modus die TUNE-Taste auf der Fernbedienung. Drücken Sie die P-TUNE-Taste auf der Fernbedienung, um zwischen den Modi Preset- und Frequenz-Tuning hin und her zu schalten.
- Die **RDS (Europa)- bzw. RBDS (USA)-Funktion** bietet eine Reihe von besonderen Tuning- und Suchmöglichkeiten. Diese basieren auf Datencodes, die mit dem Sendesignal encodiert sind. Detail-

lierte Informationen hierzu können Sie dem Abschnitt „RDS- und RBDS-Empfang“ in dieser Anleitung entnehmen.

HINWEIS: Der RSX-1058 ist für die örtlichen Gegebenheiten des Marktes konfiguriert, in den er geliefert wird (Nordamerika oder Europa). Detaillierte Informationen, wie Sie diese Einstellung ändern können, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt VOREINSTELLUNGS-SETUP im Kapitel SETUP in dieser Bedienungsanleitung.

BAND-Taste **4** **I**

Mit der BAND-Taste können Sie zwischen UKW- und MW-Sendern hin und her schalten. Zur Bestätigung Ihrer Wahl leuchtet eine entsprechende Anzeige im Display an der Gerätefront. Ferner wird die Frequenz des eingestellten Senders angezeigt.

TUNING-Tasten **3** **P**

Die TUNING-Tasten (auf der Fernbedienung mit CH UP/DOWN gekennzeichnet) ermöglichen – abhängig vom Betriebsmodus – das Aktivieren drei verschiedener Funktionen zur Frequenzabstimmung.

Im normalen Frequenz-Tuning-Modus drücken Sie eine TUNING-Taste (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung). Mit Loslassen der Taste schaltet das Gerät auf die nächste Sendefrequenz und zwar unabhängig davon, ob auf dieser Frequenz gesendet wird oder nicht. Im automatischen Frequenz-Tuning-Modus drücken Sie für mindestens eine Sekunde eine TUNING-Taste, um den AUTO-TUNING-Modus zu aktivieren. Im Frontdisplay erscheint eine entsprechende Anzeige. Der Tuner beginnt nun automatisch, die einzelnen Frequenzen zu durchlaufen, bis das nächste verfügbare Signal erkannt wird. Ist der gefundene Sender nicht der gewünschte, wiederholen Sie den Auto-Tuning-Vorgang, um den nächsten Sender zu finden. Schwache Sender werden im Auto-Tuning-Modus übersprungen.

HINWEIS: Wählen Sie den FREQUENZ-Tuning-Modus, indem Sie die TUNE-Taste auf der Fernbedienung drücken. Mit der P-TUN-Taste können Sie zwischen den Modi FREQUENZ und PRESET hin und her schalten.

Im PRESET-TUNING-Modus drücken Sie eine TUNING-Taste (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung). Nach Loslassen der Taste springt das Gerät zum nächsten Senderspeicher.

HINWEIS: Wählen Sie den PRESET-Tuning-Modus, indem Sie die PRESET-Taste auf der Fernbedienung drücken. Mit der P-TUN-Taste können Sie zwischen den Modi FREQUENZ und PRESET hin und her schalten. Eine PRESET-Anzeige erscheint im Display, wenn PRESET TUNING aktiviert ist.

Im RDS-PTY-Suchmodus drücken Sie eine TUNING-Taste (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung), um die gewünschte Programmkategorie aus einer im Display erscheinenden Liste auszuwählen. (Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „RDS- und RBDS-Empfang“).

HINWEIS: Einige Anzeigen im Frontdisplay helfen beim Einstellen des Tuners. Ein großes Display zeigt die eingestellte Frequenz an. Das Wort TUNED erscheint, wenn ein Signal ausreichender Stärke empfangen wird. Ist das eingehende Signal ein Stereo-FM-Signal, leuchten die Buchstaben ST.

MEMORY-Taste **10** **B**

Die MEMORY-Taste wird zusammen mit den ZIFFERNTASTEN genutzt, um Sender zu speichern. Weitere Informationen können Sie dem nächsten Abschnitt entnehmen.

ZIFFERNTASTEN: Senderspeicher **7** **10** **B**

Der RSX-1058 kann bis zu 30 Sender speichern. Diese Sender können jederzeit über die ZIFFERNTASTEN an der Gerätefront abgerufen werden. So speichern Sie einen neuen Sender:

1. Stellen Sie den gewünschten Bandbereich ein: UKW oder MW.
2. Drücken Sie die MEMORY-Taste an der Gerätefront. Im Frontdisplay leuchtet fünf Sekunden lang das Wort MEMORY.
3. Drücken Sie nun die Nummer, unter der Sie die Senderfrequenz speichern möchten. Um beispielsweise einen Sender unter der Nummer 3 zu speichern, drücken Sie die Zifferntaste 3. Um einen Sender unter der Nummer 15 zu speichern, drücken Sie erst die Taste 1 und anschließend die Taste 5.

4. Ein Sender wird aus dem Speicher gelöscht, sobald unter derselben Nummer eine neue Frequenz gespeichert wird.

Möchten Sie einen gespeicherten Sender abrufen, so drücken Sie die entsprechenden ZIFFERNTASTEN. Um z.B. Senderspeicher 3 abzurufen, drücken Sie die Taste 3. Um Senderspeicher 15 abzurufen, drücken Sie die Taste 1 und anschließend die Taste 5.

HINWEIS: Ist der Tuner nicht die bereits gewählte Eingangsquelle, drücken Sie eine ZIFFERNTASTE an der Gerätefront und schalten damit automatisch auf den TUNER-Eingang. Nutzen Sie die ZIFFERNTASTEN auf der Fernbedienung, müssen Sie zunächst manuell den Tuner-Eingang auswählen (sofern er nicht der bereits gewählte Eingang ist).

Die ZIFFERNTASTEN können auch für die direkte Frequenzeinstellung verwendet werden (siehe nächsten Abschnitt).

DIRECT-Taste **B** FRQ DIRECT-Taste **D**

Kennen Sie die genaue Frequenz des gewünschten Senders, können Sie ihn direkt mit der DIRECT-Taste und den ZIFFERNTASTEN einstellen.

1. Drücken Sie die DIRECT-Taste an der Gerätefront (oder die FRQ DIRECT-Taste auf der Fernbedienung), um den Zifferntasten vom Senderspeicher auf den Direktzugriffsmodus zu schalten. Die Senderfrequenz im Frontdisplay schaltet auf vier Platzhalter um, die für die Senderfrequenz stehen. Der erste Platzhalter blinkt.
2. Geben Sie über die ZIFFERNTASTEN die erste Ziffer der Senderfrequenz ein. Die Ziffer erscheint im Frequenzdisplay und der zweite Platzhalter leuchtet auf. Geben Sie die restlichen Ziffern für die Frequenz ein. Sind alle Ziffern eingegeben, stimmt der Tuner automatisch auf die angezeigte Senderfrequenz ab. Beachten Sie die Unterschiede zwischen dem US- und dem Europa-Modus:

In den USA:

FM 87.50MHz Drücke: 8 > 7 > 5
FM 101.90MHz Drücke: 1 > 1 > 9
AM 1410kHz Drücke: 1 > 4 > 1

In Europa:

FM 87.50MHz Drücke: 8 > 7 > 5 > 0
FM 101.90MHz Drücke: 1 > 1 > 9 > 0
AM 1413kHz Drücke: 1 > 4 > 1 > 3

MONO-Taste **9** FM MONO-Taste **H**

Mit der MONO-Taste an der Gerätefront oder der FM MONO-Taste auf der Fernbedienung schalten Sie im FM-Modus von Stereo- auf Monoempfang um. Im Stereo-Modus hören Sie ein Stereosignal, wenn der übertragene Sender ein Stereosignal mit ausreichender Stärke sendet. Im Frontdisplay leuchtet die Anzeige ST. Im Mono-Modus hören Sie ein Monosignal, auch wenn der Sender ein Stereosignal sendet.

HINWEIS: Das Umschalten in den Mono-Modus kann ein sinnvoller Weg sein, um den Empfang schwacher oder weit entfernter FM-Signale zu verbessern. Für einen sauberen Monoempfang ist eine geringere Signalstärke erforderlich als für den Stereoempfang.

TUNE-Taste **F** PRESET-Taste **G** P-TUN-Taste **Z**

Diese Fernbedienungstasten werden dazu genutzt, um vom FREQUENZ-Tuning-Modus in den PRESET-Tuning-Modus und umgekehrt zu wechseln. Im FREQUENZ-Tuning-Modus sucht sich der RSX-1058 mit Drücken der TUNING-Tasten (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung) die nächste Sendefrequenz. Im PRESET-Tuning-Modus sucht sich der RSX-1058 mit Drücken der TUNING-Tasten (CH UP/DOWN auf der Fernbedienung) den nächsten gespeicherten Sender.

Wählen Sie den FREQUENZ-Tuning-Modus, indem Sie die TUNE-Taste auf der Fernbedienung drücken. Wählen Sie den PRESET-Tuning-Modus, indem Sie die PRESET-Taste auf der Fernbedienung drücken. Mit der P-TUN-Taste können Sie zwischen den Modi FREQUENZ und PRESET hin und her schalten. Eine PRESET-Anzeige erscheint im Display, wenn PRESET TUNING aktiviert ist.

SCAN-Taste **M**

Mit Drücken dieser Taste wird ein Preset-Scan-Feature aktiviert. Beim Preset-Scan-Tuning werden die gespeicherten Sender nacheinander automatisch angewählt und 5 Sekunden lang gespielt. Anschließend springt das

Gerät zum nächsten gespeicherten Sender. Haben Sie den gewünschten Sender gefunden, können Sie den Vorgang durch erneutes Drücken der SCAN-Taste beenden.

HINWEIS: Ist bereits ein gespeicherter Sender eingestellt, so beginnt das Preset-Scan-Tuning mit dem nächst höheren Senderspeicher. Es werden alle Senderspeicher durchlaufen und der Vorgang endet dort, wo er begonnen hat. Ist kein gespeicherter Sender eingestellt, so beginnt das Preset-Scan-Tuning bei Senderspeicher 1 und endet bei Senderspeicher 30.

RDS- und RBDS-Empfang

Der Rotel RSX-1058 ist mit RDS(Radio Data System)-Funktion für Europa und RBDS(Radio Broadcast Data Service)-Funktion für Amerika ausgestattet. Bei diesen Übertragungssystemen werden beim UKW-Empfang zusammen mit dem Radiosignal codierte Signale übertragen. Diese Signale werden decodiert und damit eine Reihe zusätzlicher Informationen zur Verfügung gestellt:

1. Anzeige des Sendernamens (z.B. BBC1)
2. Anzeige des Programminhalts des jeweiligen Senders (z.B. ROCK oder NEWS)
3. Verkehrsfunk
4. eine Fließtextanzeige für Ankündigungen oder Informationen

Zusätzlich haben Sie mit der RDS-Funktion die Möglichkeit,

1. nach einem Sender zu suchen, der den gewünschten Programminhalt ausstrahlt (PTY)
2. einen Sender mit Verkehrsfunk zu suchen (TP)
3. sich den stärksten Sender mit speziellen Verkehrsinformationen zu suchen (TA).

RDS-Übertragungen gehören in vielen europäischen Märkten seit Jahren zum Standard. Es gibt eine große Anzahl von RDS-Sendern und die meisten Endgebraucher sind mit der Nutzung von RDS bestens vertraut. In den USA ist die Implementierung von RBDS-Systemen gebräuchlicher.

HINWEIS: Die Nutzung der RDS/RBDS-Funktionen ist nur dann möglich, wenn der Sender RDS/RBDS-encodierte Signale aussendet. Somit funktioniert dies nur in Ländern, in denen RDS/RBDS implementiert ist. Sind keine RDS/RBDS-Sender vorhanden, arbeitet der RSX-1058 als Standard-Radio-Receiver.

HINWEIS: RDS- und RBDS-Informationen stehen nur bei UKW-Sendern zur Verfügung. Die im Folgenden beschriebenen Features und Tasten können nur im FM-Modus genutzt werden.

DISP-Taste AA

Überträgt ein eingestellter Sender RDS-Informationen und leuchtet die RDS-Anzeige im Frontdisplay, so gibt es fünf Display-Optionen. Diese können Sie nacheinander durch Drücken der DISP-Taste abrufen:

1. **Standard-FREQUENZ-Anzeige.**
2. **PROGRAMMDIENST-Bezeichnung.**
Dies ist normalerweise der Sendername wie z.B. BBC1. Sendet der eingestellte Sender keine RDS-Signale, erscheint im Display „NO NAME DATA“.
3. **PROGRAMMKATEGORIE.** Dabei handelt es sich um eine standardisierte Liste von Programmtypen. Sendet der gewählte Sender keine RDS-Signale, erscheint im Display „NO PTY DATA“.
4. **CLOCK TIME.** Eine vom Sender übertragene Zeit- und Datumsanzeige. Überträgt der eingestellte Sender kein RDS-Signal, erscheint im Display „NO TIME DATA“.
5. **RADIO TEXT.** Vom Sender ausgestrahlte zusätzliche Fließtextinformationen. Stellt der Sender diese Informationen zur Verfügung, leuchtet im Frontdisplay RT. Überträgt der ausgewählte Sender kein RDS-Signal, erscheint im Display „NO TEXT DATA“.

PTY-Taste AA

Die PTY-Suchfunktion ermöglicht die Suche nach RDS-Sendern, die eine vorgegebene Programmkategorie ausstrahlen.

1. Drücken Sie die PTY-Taste. Die Programmkategorie des eingestellten Senders erscheint im Display.

2. Wenn Sie dies möchten, so können Sie mit den TUNING-Tasten die Liste durchsuchen und auf eine andere PROGRAMMKATEGORIE umschalten.
3. Drücken Sie die PTY-Taste innerhalb von 10 Sekunden ein zweites Mal. Der Tuner sucht nun nach einem RDS-Sender, der die gewählte Programmkategorie überträgt. Wird die PTY-Taste innerhalb der nächsten zehn Sekunden nach Auswahl der Programmkategorie nicht gedrückt, wird die Suchfunktion deaktiviert.
4. Findet der Tuner keinen Sender, der die gewünschte Programmkategorie ausstrahlt, kehrt der Tuner zum zuletzt eingestellten Sender zurück.
5. Deaktivieren Sie die PTY-Funktion durch Drücken einer beliebigen anderen Taste.

HINWEIS: Sendet der eingestellte Sender PTY-Daten, leuchtet PTY im Frontdisplay.

TP-Taste AA

Sie suchen einen RDS-Sender, der Verkehrsfunk überträgt:

1. Drücken Sie die TP-Taste. Der Tuner wird versuchen, einen RDS-Sender zu finden, der Verkehrsinformationen sendet. Hat er einen Sender gefunden, erscheint TP im Frontdisplay.
2. Findet er keinen Sender, wird der Tuner zum zuletzt eingestellten Sender zurückkehren.
3. Deaktivieren Sie die TP-Funktion, indem Sie eine beliebige andere Taste drücken.

TA-Taste AA

So finden Sie einen starken RDS-Sender, der spezielle Verkehrsinformationen überträgt:

1. Drücken Sie die TA-Taste. Der Tuner wird versuchen, einen RDS-Sender zu finden, der die gewünschten Verkehrsinformationen überträgt.
2. Findet er keinen Sender, wird der Tuner zum zuletzt eingestellten Sender zurückkehren.
3. Deaktivieren Sie die TA-Funktion, indem Sie eine beliebige andere Taste drücken.

Zone-Betrieb 2 – 4

Der RSX-1058 bietet Multiroom-Betrieb in 2 – 4 Zonen. So können Sie in bis zu drei zusätzlichen Räumen oder „Zonen“ Musik hören und von hier aus das System bedienen. Sie können eine Quelle auswählen (auch wenn es sich dabei um eine andere als die im Haupthörraum gespielte handelt), den Lautstärkepegel in der zusätzlichen Zone einstellen und die Quellkomponenten bedienen.

Um die Zone-Funktion 2 – 4 des RSX-1058 nutzen zu können, benötigen Sie zusätzliche Geräte: eine Endstufe, an die ein Paar Lautsprecher angeschlossen wird (diese werden im zweiten Hörraum aufgestellt), ein optionales Fernsehgerät für Videosignale und einen Infrarotempfänger.

Die Zonen 2 – 4 können vom Haupthörraum aus über die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung gesteuert werden. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb ist die Installation eines Infrarotempfängers (z.B. von Xantech) erforderlich, wodurch die Befehle einer Infrarotfernbedienung von Zone 2, 3 oder 4 zum ZONE REM IN-Eingang an der Rückseite des RSX-1058 übertragen werden. Lassen Sie sich von Ihrem autorisierten Fachhändler in Bezug auf Empfänger und deren Installation beraten.

Berücksichtigen Sie die folgenden Punkte hinsichtlich der Zone-Funktion 2 – 4:

- Im Menü ZONE EINSTELLUNGEN haben Sie zwei Einstellungsmöglichkeiten für den Lautstärkepegel in Zone 2, 3 oder 4. Wählen Sie VARIABEL, so haben Sie alle Möglichkeiten, die Lautstärke zu verändern. Entscheiden Sie sich für die Einstellung FEST, so bleibt der Lautstärkepegel stets auf einem festgelegten Niveau. Diese Einstellung ist beispielsweise sinnvoll, wenn ein Hochpegelsignal zu einem Vorverstärker oder Vollverstärker mit eigenem Lautstärkereglern gesendet wird.
- Die Zone-Funktion 2 – 4 kann über die dem RSX-1058 beiliegende RR-1060 gesteuert werden, wenn in der zweiten Zone ein Empfängersystem angeschlossen ist. Die RR-1060 kann aufgrund ihrer Lernfähigkeit auf Rotel-Quellgeräte programmiert werden, so dass Rotel-Quellen über die IR OUT-Buchse am RSX-1058 betrieben werden können.

- Alle an die analogen Audioeingänge des RSX-1058 angeschlossenen Quellen stehen an den Ausgängen für Zone 2, 3 oder 4 zur Verfügung. Die ZONE 2, ZONE 3 oder ZONE 4 werden unabhängig vom Haupthörraum betrieben. Sie können eine andere Quelle anwählen oder die Lautstärke in Zone 2, 3 oder 4 verändern, ohne dass dies Einfluss auf die Hauptausgangsanschlüsse hat.
- Vermeiden Sie es, denselben Befehl über die Infrarotfernbedienung zum Fernbedienungssensor an der Gerätefront des RSX-1058 und **gleichzeitig** zum Infrarotempfänger für Zone 2, 3 oder 4 zu senden. Das heißt, dass sich die für Zone 2, 3 oder 4 benötigten Zusatzkomponenten in einem anderen Raum als der RSX-1058 befinden **müssen**.

Ein- und Ausschalten im Zone-Betrieb 2 – 4

Ist der RSX-1058 über den Master-POWER-Schalter an der Geräterückseite eingeschaltet worden, kann das Ein- und Ausschalten in allen Zonen unabhängig erfolgen. Drücken Sie die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung im Haupthörraum, so wird der RSX-1058 im Haupthörraum aktiviert oder deaktiviert. Zone 2, 3 oder 4 bleibt davon unbeeinflusst. Umgekehrt hat das Aktivieren bzw. Deaktivieren in Zone 2, 3 oder 4 keinen Einfluss auf den Haupthörraum. Beachten Sie, dass das Gerät in keiner der beiden Zonen ein- und ausgeschaltet werden kann, wenn der POWER-Schalter an der Geräterückseite in die OFF-Position gesetzt ist.

HINWEIS: Um ein ordnungsgemäßes Ein- bzw. Ausschalten in Zone 2, 3 oder 4 zu gewährleisten, sollte im Menü WEITERE EINSTELLUNGEN des ON-SCREEN-Menüsystems die Werkseinstellung DIREKT oder die Einstellung STAND-BY gewählt werden (nähere Informationen erhalten Sie unter SETUP).

Bedienung der Zonen 2 – 4 vom Haupthörraum aus

Sie können bestimmte Funktionen in den Zonen 2 – 4 über die Gerätefront oder die Fernbedienung steuern – die Zonen 2 – 4 aktivieren bzw. deaktivieren, die Eingangsquellen verändern und die Lautstärke einstellen. Um die Zone 2, 3 oder 4 von der Gerätefront aus steuern zu können, drücken Sie die SEL-

Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung. Dadurch wird der RSX-1058 vorübergehend in den Modus für die Zonen 2, 3 oder 4 geschaltet. Wird der Status für Zone 2, 3 oder 4 angezeigt, geben die Displays für 10 Sekunden die aktuelle Quellenwahl und die Lautstärke in dieser Zone an. In dieser Zeit können Sie den Lautstärkeregler und die EINGANGSWAHLTASTEN benutzen, um die Einstellungen in Zone 2, 3 oder 4 zu verändern.

Ein- oder Ausschalten von Zone 2, 3 oder 4:

1. Drücken Sie wiederholt die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung, bis der gewünschte Zone-Status im OSD und im Frontdisplay erscheint.
2. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die ZONE-Taste an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung, um zwischen dem Ein- und Ausschalten der ausgewählten Zone hin und her zu schalten.
3. Folgen innerhalb von 10 Sekunden keine Befehle, kehrt der RSX-1058 in den Normalbetrieb zurück.

Ändern der Eingangsquelle für Zone 2, 3 oder 4:

1. Drücken Sie wiederholt die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung, bis der gewünschte Zone-Status im OSD und im Frontdisplay erscheint.
2. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden eine der EINGANGSWAHLTASTEN, um eine neue Quelle für die gewünschte Zone auszuwählen. Der Name der gewählten Quelle erscheint im Display. Anstelle einer EINGANGSWAHLTASTE können Sie auch die Tasten +/- auf der Fernbedienung drücken, um die Eingänge anzuwählen.
3. Folgen innerhalb von 10 Sekunden keine weiteren Befehle, kehrt der RSX-1058 in den normalen Betriebsmodus zurück.

Ändern der Lautstärke in Zone 2, 3 oder 4:

1. Drücken Sie wiederholt die SEL-Taste an der Gerätefront oder die REC-Taste auf der Fernbedienung, bis der gewünschte Zone-Status im OSD und im Frontdisplay erscheint.

2. Stellen Sie innerhalb von 10 Sekunden über die Gerätefront oder die Fernbedienung den Ausgangspegel für die ausgewählte Zone ein.
3. Folgen innerhalb von 10 Sekunden keine weiteren Befehle, kehrt der RSX-1058 in den normalen Betriebsmodus zurück.

Steuerung der Zonen 2 – 4 über die Fernbedienung

Mit einem korrekt installierten IR-Empfänger können Sie die Zonen 2 – 4 von jedem Punkt des Raumes aus über die RR-1060 fernsteuern. Sie können eine Quelle auswählen und bedienen, die Lautstärke einstellen und die jeweilige Zone ein- und ausschalten. Alle von der RR-1060 ausgesendeten Befehle beziehen sich NUR auf die Zone, in der Sie sich befinden. So, als ob Sie in diesem Raum ein völlig unabhängiges Audio-System bedienen würden. Diese Änderungen haben keine Wirkung auf den Haupthörraum.

Um die Zone ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung. Zur Einstellung der Lautstärke in der Zone drücken Sie die VOLUME-Tasten auf der Fernbedienung. Zur Auswahl einer anderen analogen Eingangsquelle drücken Sie eine der GERÄTE-/EINGANGSWAHLTASTEN auf der Fernbedienung. Sie können auch die Taste +/- nutzen, um die einzelnen Quelleneingänge aufzurufen.

All OFF-Befehl: Durch langes Drücken (mehr als 3 Sekunden) der OFF-Taste von jedem beliebigen Raum aus, werden alle Räume in den Standby-Modus geschaltet, d.h., der RSX-1058 schaltet komplett auf Standby.

HINWEIS: Die Lautstärkereglung ist nur möglich, wenn für die Ausgänge der Zonen 2 – 4 die Einstellung VARIABEL gewählt wurde. Bei der Einstellung FEST wird die Lautstärkereglung für die Zonen 2 – 4 deaktiviert.

SETUP

Um einen optimalen Systembetrieb zu gewährleisten, verfügt der RSX-1058 über zwei Informationsdisplays. Beim ersten handelt es sich um eine einfache Statusanzeige, die auf dem Fernsehbildschirm und/oder im Frontdisplay erscheint, sobald grundlegende Änderungen (z.B. in Lautstärke, Eingang usw.) vorgenommen werden. Diese Statusanzeigen erklären sich von selbst.

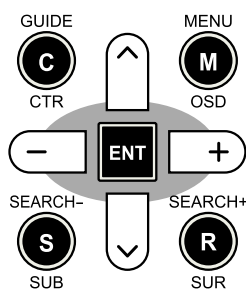
Eine umfangreichere ON-SCREEN-Menüführung wird mit Drücken der MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung aufgerufen. Diese OSD-Menüs helfen Ihnen bei der Konfiguration und dem Setup des RSX-1058. Im Allgemeinen werden die beim Konfigurationsprozess getroffenen Einstellungen als Voreinstellungen gespeichert und müssen dann während des normalen Betriebes nicht mehr vorgenommen werden.

Das ON-SCREEN-Menüsystem kann in verschiedenen Sprachen angezeigt werden. Die Werksvoreinstellung ist Englisch. Der entsprechende Menübaum ist am Anfang dieser Bedienungsanleitung dargestellt. Möchten Sie sich das OSD in deutscher Sprache anzeigen lassen, so können Sie die Spracheinstellung im Menü WEITERE EINSTELLUNGEN (OTHER OPTIONS) in diesem Kapitel entsprechend ändern.

Grundlegende Informationen zu den Menüs

Navigationstasten S T

Mit Hilfe der folgenden Fernbedienungstasten können Sie durch das OSD-Menüsystem navigieren:



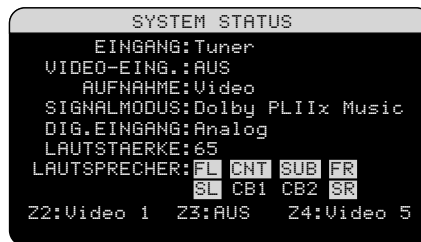
MENU/OSD-Taste: Mit Drücken dieser Taste erscheint das Menü SYSTEM-STATUS. Drücken Sie nun die ENTER-Taste, um das HAUPTMENUE aufzurufen. Von diesem Menü gelangen Sie zu den anderen Menüs. Wird bereits ein Menü angezeigt, drücken Sie diese Taste, um die Anzeige abzuschalten.

DOWN/UP-Tasten: Mit diesen Tasten können Sie die verschiedenen Unterpunkte der einzelnen Menüs von oben nach unten bzw. von unten nach oben anwählen.

Tasten +/-: Mit diesen Tasten können in bestimmten Menüs des ON-SCREEN-Menüsystems die Einstellungen geändert werden.

ENTER-Taste: Zeigt das Display das SYSTEM-STATUS-Menü an, so schaltet das Gerät nach Drücken der ENTER-Taste auf das HAUPTMENUE. Bei jedem anderen OSD-Bildschirm bestätigen Sie mit Drücken dieser Taste eine Einstellung und kehren zum HAUPTMENUE zurück.

SYSTEM STATUS



Über das Menü SYSTEM STATUS erhalten Sie Statusinformationen zu allen wichtigen Einstellungen des RSX-1058. Dieses Menü ist der Ausgangspunkt zu allen anderen Bildschirmen und Menüs. Sie rufen diesen Bildschirm durch Drücken der MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung auf. Es erscheinen die folgenden Informationen:

EINGANG: die zum Hören gewählte Eingangsquelle.

VIDEO-EING.: die zum Ansehen gewählte Videoquelle. Es ist erforderlich, einen Videoeingang zuzuordnen, indem Sie im Menü EINGANGS-SETUP zwischen Composite 1 – 3, S-Video 1 – 3, Component 1 – 3, HDMI 1 – 4 oder AUS (kein Video) wählen.

AUFNAHME: die Quellsignale, die zur Aufnahme zu den VIDEO- und AUDIOAUSGÄNGEN geleitet werden.

SIGNALMODUS: der derzeit gewählte Surroundmodus.

DIG. EINGANG: der für die aktuelle Quelle gewählte Eingang: optischer Digitaleingang, koaxialer Digitaleingang, HDMI Audio, analog usw.

LAUTSTÄRKE: die aktuelle Lautstärkeeinstellung.

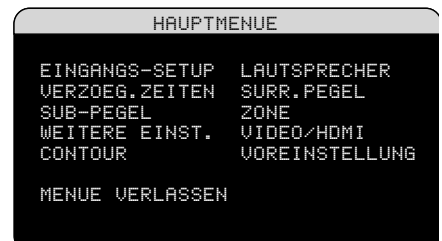
LAUTSPRECHER: hell unterlegt erscheinen die Lautsprecher, die für das System konfiguriert sind (Front rechts, Center, Subwoofer, Front links, Surround links, Center Back 1 (Center Hinten 1), Center Back 2 (Center Hinten 2) und Surround rechts).

ZONE: zeigt den aktuellen Status von ZONE 2, 3 & 4 (Z2, Z3 & Z4). In dem Beispiel ist die Quelle von ZONE 2 Video 1, von ZONE 3 AUS und von ZONE 4 Video 5.

Die Einstellungen können im Menü SYSTEM STATUS nicht geändert werden; dieses Menü stellt nur Informationen zur Verfügung. Möchten Sie Änderungen in der Einstellung vornehmen, so drücken Sie die ENTER-Taste, um in das HAUPTMENUE zu gelangen. Drücken Sie auf die MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.

HINWEIS: Das Menü SYSTEM STATUS erscheint fünf Sekunden lang, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Es schaltet sich dann automatisch ab.

HAUPTMENUE



Über das HAUPTMENUE können Sie auf OSD-Bildschirme für verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten zugreifen. Sie rufen das HAUPTMENUE auf, indem Sie die ENTER-Taste drücken, wenn Sie im oben beschriebenen Menü SYSTEM STATUS oder in den meisten der anderen Menüs sind. Das gewünschte Menü rufen Sie auf, indem Sie im HAUPTMENUE über die UP/DOWN-Tasten und die Tasten +/- auf der Fernbedienung die entsprechende Zeile anwählen und die ENTER-Taste drücken. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste

auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.

Konfigurieren der Eingänge

Ein wesentlicher Schritt beim Setup des RSX-1058 ist die Konfiguration jedes Quelleneingangs über das EINGANGS-SETUP. Das Konfigurieren der Eingänge ermöglicht es Ihnen, für eine Anzahl von Punkten Voreinstellungen vorzunehmen (z.B. für den Eingangsanschlusstyp, den gewünschten Signalmodus, den Quellennamen, der bei Auswahl einer Quelle in den Displays erscheinen soll usw.). Die folgenden OSD-Menüs werden zur Konfiguration der Eingänge verwendet.

EINGANGS-SETUP



Sie gelangen über das HAUPTMENUE zum EINGANGS-SETUP, in dem die Quelleneingänge konfiguriert werden. Verwenden Sie die UP/DOWN-Tasten, um die gewünschte Zeile auszuwählen. Dieser Bildschirm bietet folgende Einstellmöglichkeiten:

EINGANG: Hier können Sie die aktuelle Einstellung der Eingangsquelle für die Wiedergabe ändern (CD, TUNER, TAPE, VIDEO 1 – 5 & MULTI-EING). Das Ändern dieser Eingänge ermöglicht Ihnen auch das Konfigurieren eines ausgewählten Eingangs.

VIDEO-EING.: Wählen Sie hier die Videoquelle, die zusammen mit der unter EINGANG in der ersten Zeile spezifizierten Hörquelle auf dem Bildschirm erscheinen soll. Sie haben die Auswahl zwischen Component 1 – 3, S-Video 1 – 3, Composite 1 – 3 und HDMI 1 – 4. Für reine Audioquellen (wie z.B. einen CD-Spieler) wählen Sie am besten die Einstellung AUS (kein Video).

QUELLENNAME: Sie können für alle acht Eingänge eigene Namen mit bis zu acht Zeichen eingeben. Wählen Sie diese Zeile an,

um mit der Zeicheneingabe zu beginnen. Das erste Zeichen des Namens beginnt zu blinken.

1. Drücken Sie die Tasten +/- auf der Fernbedienung, um das erste Zeichen zu verändern. Das erste Zeichen blinkt im ersten Feld. Rollen Sie durch die Liste der zur Verfügung stehenden Zeichen.
2. Drücken Sie die ENT-Taste auf der Fernbedienung, um das Zeichen zu bestätigen und auf die nächste Position zu springen.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis alle acht Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingegeben worden sind. Mit Drücken der ENT-Taste wird die neue Bezeichnung gespeichert.

DIG. EINGANG: Über diese Einstellmöglichkeit geben Sie ein, welcher physikalische Eingangsanschluss als Standard für den in der ersten Zeile des Menüs angegebenen Eingang genutzt wird. Als Einstellmöglichkeiten stehen Ihnen die Eingänge ANALOG, vier optische Digitaleingänge (Optisch 1 – 4), drei Koaxialeingänge (Coaxial 1 – 3) und HDMI Audio zur Verfügung.

HINWEIS: HDMI Audio wird einem speziellen VIDEO-Eingang zugewiesen.

Wird ANALOG als Voreinstellung gewählt, greift das Gerät nicht auf ein Digitalsignal zu, selbst wenn solch ein Signal am Digitaleingang anliegt; somit bewirkt die Einstellung ANALOG, dass das Gerät ein analoges Signal nutzt. Wird in diesem Menü ein Digitaleingang gewählt, so sucht das Gerät bei Auswahl der EINGANGSQUELLE nach einem Digitalsignal. Liegt kein Digitalsignal an, so schaltet das Gerät automatisch auf den analogen Eingang. Diese automatische Erfassung des Digitalsignals ist die bevorzugte Konfiguration für jede beliebige Quelle mit Digitalausgang.

HINWEIS: Wird eine an einen Digitaleingang angeschlossene Quelle ausgesucht, wird dieses Signal zu Aufnahmezwecken automatisch zu beiden Digitalausgängen gesendet.

EING. VERST.: Diese Funktion ermöglicht eine Reduzierung des Audioeingangssignalpegels in 1-dB-Schritten bis zu -6 dB.

CINEMA EQ: An diesem Punkt wird eine spezielle EQ-Einstellung ein- oder ausgeschaltet, bei der der Anteil hoher Frequenzen in einem

Film-Soundtrack reduziert wird, um den Frequenzgang in einem Großkino zu simulieren und/oder Zischlaute zu unterdrücken. Unter CINEMA EQ können Sie als Voreinstellung für das EQ-Feature AN oder AUS wählen. Im Allgemeinen ist für die meisten Quelleneingänge die Einstellung AUS sinnvoll, es sei denn, Sie werden ständig durch extrem hohe Töne in den Film-Soundtracks genervt.

12V-TRIGGER: Der RSX-1058 besitzt sechs 12V-Trigger-Ausgänge. Diese sind mit 1 – 6 gekennzeichnet und liefern ein 12-V-Gleichspannungssignal zur Ferneinschaltung von Rotel- oder anderer Komponenten. Unter diesem Menüpunkt werden bestimmte 12V-Trigger-Ausgänge (wie z. B. 1, 3, 5, 6) aktiviert, sobald die angegebene Quelle ausgewählt wird. Wählen Sie beispielsweise den VIDEO 1-Eingang aus, so aktiviert das 12V-Trigger-Signal Ihren DVD-Spieler automatisch. Drücken Sie die Tasten +/-, um die Nummern auszuwählen (zu aktivieren oder deaktivieren) und drücken Sie bei jedem Schritt die ENT-Taste.

DFLT. MODUS: In diesem Menüpunkt können Sie eine Voreinstellung für den Surround-Sound-Modus jedes Quelleneingangs wählen. Diese Voreinstellung wird normalerweise genutzt, es sei denn, das Quellmaterial triggert automatisch die Decodierung eines besonderen Signaltyps oder die Voreinstellung wird vorübergehend durch die Nutzung der Surround-Mode-Tasten an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung außer Kraft gesetzt.

HINWEIS: Die voreingestellten Surroundmodi werden für die analogen und digitalen Eingänge jeder Quelle unabhängig gespeichert.

Optionen für die Voreinstellung der Surroundmodi sind: Dolby ProLogic II, Dolby 3 Stereo, DSP 1, DSP 2, DSP 3, DSP 4, 5ch Stereo, 7ch Stereo, PCM 2 Channel, DTS NEO:6, Bypass (nur für den analogen Eingang) und Stereo.

HINWEIS: Die folgenden Digital-Disc-Typen werden bzw. das folgende Quellmaterial wird automatisch erfasst und die richtige Decodierung aktiviert, ohne dies manuell vornehmen zu müssen oder die gewünschte Einstellung zu wählen: DTS, DTS-ES MATRIX 6.1, DTS-ES Discrete 6.1, Dolby Digital, Dolby Digital Surround EX, Dolby Digital 2-channel, PCM 2-Channel, PCM 96 kHz, MP3, HDCD und HDCD 96 kHz.

Da Dolby Digital 5.1- und DTS-Quellen erfasst und automatisch decodiert werden, teilt die Voreinstellung dem RSX-1058 normalerweise mit, wie ein 2-Kanal-Stereosignal zu verarbeiten ist. Beispielsweise haben Sie als Eingang CD gewählt und als Voreinstellung 2-Kanal-Stereo, für die mit dem DVD-Spieler und Videorecorder verbundenen Eingänge wählen Sie die Voreinstellung Dolby ProLogic II zur Verarbeitung von Matrix-encodiertem Dolby-Surround-Material und für den Eingang TUNER entscheiden Sie sich für einen der DSP-Modi.

In einigen Fällen kann die Voreinstellung manuell durch Betätigen der Surround Mode-Taste an der Gerätefront oder der SUR+-Taste auf der Fernbedienung außer Kraft gesetzt werden. Unter „Manuelle Auswahl der Surroundmodi“ erhalten Sie weitere Informationen darüber, welche Einstellungen außer Kraft gesetzt werden können.

Zwei der in diesem Menü zur Verfügung stehenden Voreinstellungsmöglichkeiten für die Surroundmodi bieten zusätzliche Auswahlmöglichkeiten: CINEMA oder MUSIC für Dolby ProLogic II, CINEMA oder MUSIC für DTS Neo:6. Wird in diesem Menüpunkt Dolby ProLogic II oder DTS Neo:6 gewählt, so erscheint hinter DTS Neo:6 die aktuelle Einstellung (z.B. DTS Neo:6 Cinema). Darüber hinaus ändert sich die Funktion der ENTER-Taste, über die hier das Aufrufen eines Untermenüs erfolgt, über das die Einstellungen und/oder zusätzlichen Parameter für die Dolby ProLogic II- oder DTS Neo:6-Decodierung geändert werden können. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte im Folgenden den Abschnitten „Dolby Pro Logic IIx“ und „DTS Neo:6“.

LAUFZ. VERZOEG: In diesem Unterpunkt wird das Audiosignal für einen Eingang um einen bestimmten Zeitabschnitt verzögert, um dieses Signal an das Videosignal anzupassen. Dieses Feature kann hilfreich sein, wenn das Videosignal zeitverzögert gegenüber

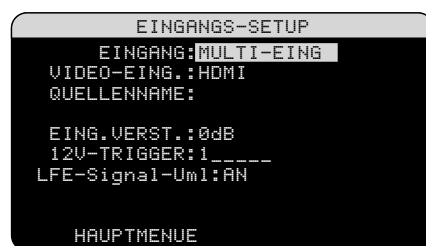
dem Audiosignal gesendet wird, so wie es manchmal bei hochkonvertierten digitalen TV-Signalen auftritt. Es kann auch hilfreich sein, wenn Sie eine Radiosendung an das Bild einer Sportsendung anpassen wollen.

Die Einstellungen können in 5-mS-Schritten von 0 Millisekunden bis 500 Millisekunden vorgenommen werden. Diese Einstellung wird individuell für jeden Eingang gespeichert und jedes Mal, wenn dieser Eingang ausgewählt wird, als Voreinstellung für die Laufzeit-Verzögerung aufgerufen. Sie kann vorübergehend über die Gerätefront oder die Fernbedienung deaktiviert werden.

OPTION: Diese Einstellmöglichkeit wird nur angezeigt, wenn der Pro Logic II- oder der Neo:6-Surroundmodus ausgewählt wird. Gehen Sie auf diese Zeile und drücken Sie die ENTER-Taste, um in die Untermenüs mit zusätzlichen Optionen für diese Surroundmodi zu schalten. Drücken Sie +/-, um diese Surroundmodi auszuwählen (siehe unten).

Um vom EINGANGS-SETUP (Ausnahme: wenn Dolby PLII und DTS Neo:6 im Feld DFLT. MODUS aktiviert sind) in das HAUPTMENUE zu gelangen, drücken Sie die ENTER-Taste. Mit Drücken der MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung verlassen Sie die Menüanzeige und kehren in den normalen Betrieb zurück.

MULTI-EINGANG



Wird im EINGANGS-SETUP unter EINGANG der Punkt MULTI-EING gewählt, ändern sich die zur Auswahl stehenden Einstellmöglichkeiten. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass es sich dabei um direkte analoge Eingänge handelt und die Digitalverarbeitung des RSX-1058 umgangen wird. Die Unterpunkte DIG. EINGANG, CINEMA EQ, DFLT. MODUS und LAUFZ. VERZOEG sind hier also nicht aufgeführt, da diese im Zusammenhang mit der Digitalverarbeitung stehen.

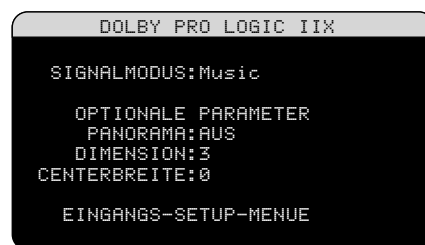
Die Punkte VIDEO-EING, QUELLENNAME, EING. VERST. und 12V-TRIGGER sind weiterhin vorhanden und bieten die für das vorherige Menü genannten Möglichkeiten.

Die zusätzliche Option LFE-Signal-Uml bietet eine alternative Konfigurationsmöglichkeit für das Bass-Management. In der Regel werden die acht Kanäle des MULTI-EINGANGS als reine analoge Hochpegelsignale verarbeitet, die von den Eingängen direkt zum Lautstärkeregel und zu den Vorverstärker-Ausgängen geleitet werden. Dabei wird die gesamte Digitalverarbeitung umgangen. Es gibt keine Frequenzweichen und kein Bass-Management. Daher wird jedes, dem Subwoofer-Kanal zugewiesene Signal zum Subwoofer-Vorverstärker-Ausgang gesendet.

Diese Konfiguration, bei der der Bass zu einem Aktiv-Subwoofer umgeleitet wird, kann nicht gerade ideal für Mehrkanalsysteme mit Hochpass-Lautsprechern sein. Beim LFE-Signal-Uml-Feature werden die Signale der sieben Hauptkanäle wie gewöhnlich direkt zu den Ausgängen gesendet. Zusätzlich werden die Signale dieser sieben Kanäle kopiert, zu einem Monosignal zusammengeführt und über eine analoge 100-Hz-Tiefpassfrequenzweiche zum Subwoofer-Vorverstärker-Ausgang geleitet. Dadurch entsteht ein gebündeltes Mono-Subwoofersignal, das von den sieben Hauptkanälen des MULTI-EINGANGS stammt.

Wählen Sie unter LFE-Signal-Uml die Einstellung AUS, wenn Sie sich für die analoge Bypass-Konfiguration entscheiden. Wählen Sie die Einstellung AN, wenn Sie ein gebündeltes Monosignal zum Subwoofer-Ausgang senden möchten.

Dolby Pro Logic IIx



Wird Dolby Pro Logic IIx im EINGANGS-SETUP als DFLT. MODUS eingestellt, so gibt es noch weitere Einstellmöglichkeiten und Parameter zur Optimierung der Surrounddecodierung von Musik und Film-Soundtracks. Dolby Pro Logic II nutzt Algorithmen für die

Matrix-Decodierung, um aus 2-Kanal-Quellmaterial Centerkanal- und Surroundkanalinformationen zu gewinnen.

In der ersten Zeile des Dolby-Pro Logic II-Untermenüs wählen Sie einen Typ der Matrix-Decodierung aus. Es stehen die Modi CINEMA, MUSIC, GAME oder PRO LOGIC zur Auswahl. Nutzen Sie die Tasten +/-, um einen Modus auszuwählen.

Wählen Sie **CINEMA**, um das Gerät für die Wiedergabe von Dolby-Surround-encodierten Filmtracks zu optimieren. Das Ergebnis: eine klarere Trennung der Surroundkanäle sowie normgerechte Frequenzgänge.

Wählen Sie **MUSIC** zur Optimierung von Musikaufnahmen. Haben Sie sich für diesen Modus entschieden, stehen auf dem OSD-Bildschirm drei zusätzliche Parameter zur Auswahl: Verwenden Sie die UP/DOWN-Tasten auf der Fernbedienung, um einen Parameter auszuwählen. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Einstellung des ausgewählten Parameters wie folgt zu verändern:

- **PANORAMA:** Die Panorama-Option erweitert das Stereo-Klangbild vorne und schafft zusammen mit den Surroundlautsprechern einen hervorragenden Raumklangeffekt. Sie können zwischen AUS und AN wählen.
- **DIMENSION:** Die Dimension-Option ermöglicht es Ihnen, das Klangfeld zu den Front- oder zu den hinteren Lautsprechern zu verschieben. Sie können zwischen sieben Einstellmöglichkeiten von 0 bis 6 wählen. Mit der Einstellung 0 wird das Klangfeld in Richtung hintere Lautsprecher verschoben, was zu einem maximalen Surroundeffekt führt. Die Einstellung 6 verschiebt das Klangfeld zu den Frontlautsprechern. Das Ergebnis ist ein minimaler Surroundeffekt. Die Einstellung 3 führt zu einer Balance zwischen den beiden Extremen.
- **CENTERBREITE:** Mit Hilfe der Centerbreite-Option können Sie einige Signale, die normalerweise zum Centerlautsprecher geleitet werden, zu den linken und rechten Frontlautsprechern senden und auf diese Weise das wahrgenommene Klangfeld erweitern. Sie haben acht Einstellmöglichkeiten von 0 bis 7. Bei der Voreinstellung 0 wird die gesamte Centerinformation zum Centerlautsprecher gesendet. Bei der Einstellung 7 werden alle

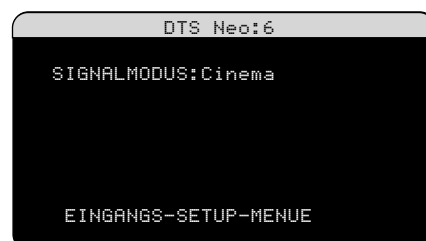
Signale des Centerkanals zu den linken und rechten Lautsprechern umgeleitet. Dies führt zu einer maximalen Klangfeldbreite. Die anderen Einstellungen sind als Zwischenstufen dieser beiden Extreme zu betrachten.

Wählen Sie **GAME**, um das Gerät für die Wiedergabe von Dolby-Surround-encodierten Videospielen zu optimieren.

Wählen Sie für die Original-Dolby-Pro Logic-Decodierung **PRO LOGIC**. Normalerweise bietet Pro Logic II (Cinema- oder Music-Modi) auch bei älterem Quellmaterial eine bessere Surroundqualität. Der Original-Pro Logic-Modus bietet auch bei 6.1/7.1-Kanal-Systemen 5.1-Kanal-Surround-Sound.

Haben Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen, gehen Sie unten im Bildschirm auf die Zeile EINGANGS-SETUP-MENUE und drücken die ENTER-Taste, um zum EINGANGS-SETUP zurückzukehren (oder drücken Sie einfach nur die ENTER-Taste).

DTS Neo:6



Wird DTS Neo:6 im EINGANGS-SETUP als DFLT. MODUS eingestellt, so gibt es noch weitere Einstellmöglichkeiten und Parameter zur Optimierung der Surrounddecodierung von Musik und Film-Soundtracks. DTS Neo:6 nutzt Algorithmen für die Matrix-Decodierung, um aus 2-Kanal-Quellmaterial Centerkanal- und Surroundkanalinformationen zu gewinnen.

Im DTS Neo:6-Surroundmodus stehen Ihnen im Untermenü die Wahlmöglichkeiten CINEMA oder MUSIC zur Verfügung. Nutzen Sie die Tasten +/- auf der Fernbedienung, um die Einstellung zu ändern.

- Möchten Sie die DTS Neo:6-Decodierung für Filmtracks optimieren, wählen Sie die Einstellung CINEMA.
- Wählen Sie MUSIC, um die DTS Neo:6-Decodierung für Musikaufnahmen zu optimieren.

Haben Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen, gehen Sie unten im Bildschirm auf die Zeile EINGANGS-SETUP-MENUE und drücken die ENTER-Taste, um zum EINGANGS-SETUP zurückzukehren (oder drücken Sie einfach nur die ENTER-Taste).

Konfigurieren der Lautsprecher für die Audiowiedergabe

Dieser Teil der Bedienungsanleitung beschäftigt sich mit Themen der Audiowiedergabe wie Anzahl der Lautsprecher, Bass-Management-Funktionen (einschließlich Subwoofer-Einsatzfrequenz, Einstellung gleicher Pegel für alle Kanäle, Verzögerungszeiten und Contour-Einstellungen).

Wissenswertes zur Lautsprecherkonfiguration

HiFi-Cinema-Systeme unterscheiden sich in der Anzahl und der Tiefbassfähigkeit der Lautsprecher. Der RSX-1058 bietet Surroundmodi, die auf verschiedene Systemkonfigurationen zugeschnitten sind, und Bass-Management-Funktionen, die die Bassinformation zu dem(den) Lautsprecher(n) senden, der(die) sie am besten verarbeiten kann(können) – Subwoofer und/oder große Lautsprecher. Um einen optimalen Raumklang zu erzielen, müssen Sie dem RSX-1058 mitteilen, wie viele Lautsprecher zu Ihrem System gehören und wie die Bassinformationen zwischen ihnen aufgeteilt werden sollen.

HINWEIS: Es gibt zwei Arten von Bässen in einem Surroundsystem. Zum einen den normalen Bass, der in allen Hauptkanälen (Front, Center und Surround) zu finden ist. Diese Informationen liegen in allen Aufnahmen und Soundtracks vor. Dolby-Digital 5.1- und DTS 5.1-Aufnahmen haben darüber hinaus noch einen Tieftonkanal für den Betrieb eines Subwoofers (der .1-Kanal), der auch LFE (Low Frequency Effect)-Kanal genannt wird, weil er für Spezialeffekte wie Explosionen oder Donnern eingesetzt wird. Der Einsatzbereich des LFE-Kanals ist von Soundtrack zu Soundtrack unterschiedlich. Aufnahmen, die nicht im Dolby-Digital- oder DTS-Format encodiert sind, besitzen keinen LFE-Kanal.

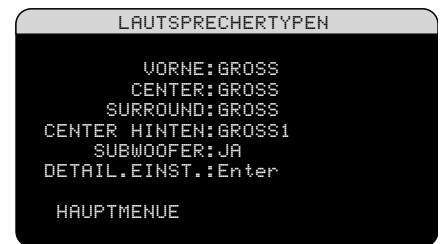
Im Folgenden gehen wir auf die verschiedenen Lautsprecherkonfigurationen ein. Die Bezeichnungen GROSSE und KLEINE Lautsprecher beziehen sich dabei auf die Bassfähigkeit und weniger auf die Größe der Lautsprecher. Genauer gesagt bedeutet dies, dass die Einstellung GROSS für Lautsprecher gewählt wird, die die tiefen Basssignale wiedergeben sollen. Wählen Sie die Einstellung KLEIN, wenn es für die angeschlossenen Lautsprecher besser ist, wenn ihre Bassinformation zu basstauglichen Lautsprechern geleitet wird. Das Bass-Management-System lenkt die Bassinformation von den KLEINEN zu den GROSSEN Lautsprechern und/oder dem SUBWOOFER. In der Regel ist GROSS mit „full-range“ und KLEIN mit „hochpassgefiltert“ gleichzusetzen.

Die folgenden vier Beispiele veranschaulichen die hinter dem Bass-Management stehenden Prinzipien:

- **Ein System mit fünf GROSSEN Lautsprechern und einem Subwoofer:** Bei diesem System ist keine Umlenkung der Bassinformationen erforderlich. Alle fünf Lautsprecher geben die in ihrem jeweiligen Kanal aufgenommenen Bassinformationen wieder. Der Subwoofer spielt nur die Tieftonsignale des LFE-Kanals. Bei dieser Konfiguration wird das System in der Regel nicht optimal genutzt. Je nach Soundtrack kann es sein, dass der LFE-Kanal selten benötigt wird, so dass der Subwoofer kaum zum Einsatz kommt. Die Ansprüche an die anderen Lautsprecher und deren Verstärker sind dagegen größer.
- **Ein System mit GROSSEN Frontlautsprechern, KLEINEM Center, KLEINEN Surroundlautsprechern und einem Subwoofer:** Die normalen Bassinformationen der KLEINEN Center- und Surroundlautsprecher werden zu den GROSSEN Frontlautsprechern und zum Subwoofer gesendet. Die GROSSEN Frontlautsprecher geben ihre normalen Bassinformationen sowie die ihnen zugewiesenen Bassinformationen der KLEINEN Lautsprecher wieder. Der Subwoofer spielt die Signale des LFE-Kanals und einige der von den KLEINEN Center- und Surroundkanälen umgeleiteten Basssignale. Diese Konfiguration bietet sich an, wenn starke Frontlautsprecher mit einer leistungsstarken Endstufe betrieben werden. Ein erheblicher Nachteil eines Systems mit GROSSEN und KLEINEN Lautsprechern besteht darin, dass die Basswiedergabe von Kanal zu Kanal unterschiedlich ist. Dieses Problem tritt bei Systemen mit KLEINEN Lautsprechern nicht auf.
- **Ein nur aus KLEINEN Lautsprechern bestehendes System mit einem Subwoofer:** Die normalen Bassinformationen aller Kanäle werden auf den Subwoofer umgeleitet, der auch die Informationen des LFE-Kanals wiedergibt. Der Subwoofer gibt ALLE Bassinformationen des Systems wieder. Diese Konfiguration bietet mehrere Vorteile: Die Basswiedergabe erfolgt über den Lautsprecher, der extra dafür ausgelegt ist. Die anderen Lautsprecher spielen lauter bei geringeren Verzerrungen und auch die Anforderungen an die Verstärker sind geringer. Diese Konfiguration sollte mit Regal- oder kleineren Lautsprechern genutzt werden. Sie sollte manchmal aber auch bei Einsatz von Standlautsprechern im Frontbereich in Betracht gezogen werden. Diese Konfiguration bietet dann Vorteile, wenn die Endstufen nicht sonderlich leistungsstark sind.
- **Ein System mit GROSSEN Frontlautsprechern, KLEINEM Center, KLEINEN Surroundlautsprechern und einem Subwoofer:** Die normalen Bassinformationen der KLEINEN Center- und Surroundlautsprecher werden zu den GROSSEN Frontlautsprechern und zum Subwoofer gesendet. Die GROSSEN Frontlautsprecher geben ihre normalen Bassinformationen sowie die ihnen zugewiesenen Bassinformationen der KLEINEN Lautsprecher wieder. Der Subwoofer spielt die Signale des LFE-Kanals und einige der von den KLEINEN Center- und Surroundkanälen umgeleiteten Basssignale. Diese Konfiguration bietet sich an, wenn starke Frontlautsprecher mit einer leistungsstarken Endstufe betrieben werden. Ein erheblicher Nachteil eines Systems mit GROSSEN und KLEINEN Lautsprechern besteht darin, dass die Basswiedergabe von Kanal zu Kanal unterschiedlich ist. Dieses Problem tritt bei Systemen mit KLEINEN Lautsprechern nicht auf.

HINWEIS: Alternativ bietet sich bei Einsatz einer Satelliten/Subwoofer-Kombination als Frontlautsprecher die folgende Lösung an: Verbinden Sie die Hochpegeleingänge des aktiven Subwoofers den Herstellerhinweisen entsprechend direkt mit den Lautsprecherausgängen für die Frontkanäle am RSX-1058 und schließen Sie die Satellitenlautsprecher an die Frequenzweiche des Subwoofers an. Hierbei werden die Lautsprecher als GROSS klassifiziert und für den Subwoofer in allen Surroundmodi NEIN eingestellt. Es geht während der Wiedergabe keine Information verloren, da die Bassanteile vom System auf die GROSSEN Frontlautsprecher umgeleitet werden. Diese Konfiguration sorgt für einen ordnungsgemäßen Betrieb der Satellitenlautsprecher, da die Frequenzweichen des Lautsprecherherstellers genutzt werden. Hinsichtlich der Systemkalibrierung hat sie jedoch Nachteile, so dass sie generell nicht die bevorzugte Konfiguration ist.

LAUTSPRECHERTYPEN



Sie können den RSX-1058 über das Menü LAUTSPRECHERTYPEN so konfigurieren, dass die Möglichkeiten der zu Ihrem System gehörenden Lautsprecher optimal genutzt werden. Sie erreichen dieses Menü über das HAUPTMENUE.

Für die einzelnen Lautsprecher sind die folgenden Optionen verfügbar:

VORNE (KLEIN/GROSS): Mit dieser Menüeinstellung teilen Sie dem System mit, welche Frontlautsprecher links und rechts angeschlossen sind. Wählen Sie die Einstellung GROSS, wenn Sie bassstarke „Full-Range“-Modelle angeschlossen haben. Benutzen Sie nur gering belastbare Lautsprecher, verwenden Sie die Einstellung KLEIN.

CENTER (KLEIN/GROSS/NEIN): Wählen Sie die Einstellung GROSS (nicht verfügbar, wenn Sie für die Frontlautsprecher die Einstellung KLEIN gewählt haben), wenn der angeschlossene Centerlautsprecher tiefbass-tauglich ist. Wählen Sie KLEIN, wenn Ihr

Centerlautsprecher nur begrenzte Möglichkeiten im Tiefbassbereich bietet oder wenn Sie möchten, dass die Tiefbasssignale zum Subwoofer geleitet werden. Wählen Sie NEIN, wenn kein Centerlautsprecher an Ihr System angeschlossen ist.

SURROUND (KLEIN/GROSS/NEIN):

Sind Ihre Surroundlautsprecher in der Lage, eine ausreichende Tiefbasswiedergabe zu gewährleisten, wählen Sie die Einstellung GROSS (kann nicht eingestellt werden, wenn die Frontlautsprecher auf KLEIN gesetzt wurden). Haben die hinteren Lautsprecher eine begrenzte Basswiedergabe oder möchten Sie die Tiefbasssignale zum Subwoofer weiterleiten, verwenden Sie die Einstellung KLEIN. Sind keine hinteren Surroundlautsprecher angeschlossen, wählen Sie die Einstellung NEIN (die Surroundinformationen werden dann zu den Frontlautsprechern geleitet).

CENTER HINTEN (GROSS1/GROSS2/KLEIN1/KLEIN2/NEIN):

Einige Systeme haben einen zusätzlichen oder zwei zusätzliche Surroundlautsprecher (Center Hinten). Wählen Sie die Einstellung GROSS (nicht verfügbar bei KLEINEN Frontlautsprechern), damit der(die) Centerlautsprecher Hinten Tief- tonssignale wiedergeben. Stellen Sie GROSS1 ein, wenn ein Centerlautsprecher Hinten angeschlossen ist (6.1) und GROSS2, wenn zwei Centerlautsprecher Hinten angeschlossen sind (7.1). Verfügen Ihre Centerlautsprecher Hinten nur über begrenzte Möglichkeiten bei der Tieftonwiedergabe oder möchten Sie lieber, dass die Tief- tonssignale zu einem Subwoofer geleitet werden, verwenden Sie die Einstellung KLEIN (KLEIN1 bei einem Lautsprecher, KLEIN2 bei zwei Lautsprechern). Besitzt Ihr System keine Centerlautsprecher Hinten, wählen Sie die Einstellung NEIN. Bei Centerlautsprechern Hinten stellen Rotel XS eXtra Surround, Dolby Digital EX, DTS-ES, Dolby Pro Logic IIx, DTS Neo:6 oder andere Decoder Centersignale Hinten für jeden beliebigen Surroundmodus zur Verfügung.

SUBWOOFER (JA/NEIN/MAX):

Verwenden Sie die Einstellung JA, wenn Ihr System über einen Subwoofer verfügt. Ist kein Subwoofer an Ihr System angeschlossen, wählen Sie die Einstellung NEIN. Stellen Sie MAX ein, so erfolgt eine maximale Tief- tonwiedergabe, bei der die normalen Basssignale sowohl vom Subwoofer als auch von allen Lautsprechern im System mit der Einstellung GROSS wiedergegeben werden.

DETAIL. EINST.: Die Konfiguration der Lautsprecher wird normalerweise global für alle Surroundmodi vorgenommen und muss daher nur einmal durchgeführt werden. Bei besonderen Bedingungen bietet der RSX-1058 jedoch die Möglichkeit, die Lautsprecherkonfiguration unabhängig für jeden der vier Surroundmodi durchzuführen. Gehen Sie auf die Zeile DETAIL. EINST. im Menü und drücken Sie ENTER, um in das Menü DETAIL. EINST. LAUTSPRECHER zu gelangen, das im Folgenden näher beschrieben wird.

Möchten Sie eine Einstellung ändern, so wählen Sie die entsprechende Zeile über die UP/DOWN-Tasten an und wählen die gewünschte Einstellung über die Tasten +/- aus. Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Mit Drücken der MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung verlassen Sie die Menüanzeige und kehren in den normalen Betrieb zurück.

DETAIL. EINST. LAUTSPRECHER



In den meisten Fällen ist die oben beschriebene Lautsprecherkonfiguration eine globale Einstellung und kann für alle Surroundmodi genutzt werden. Der RSX-1058 bietet jedoch die Möglichkeit, diese Einstellungen für die vier verschiedenen Surroundmodi anzupassen: Dolby, DTS, Stereo und DSP. Beispielsweise können Sie die Dolby- und DTS-Modi für ein 5.1-Kanal-Setup wählen, während der Stereomodus auf ein Setup mit zwei Lautsprechern wechselt (mit oder ohne Subwoofer). Darüber hinaus können Sie im Menü Detail. Einst. Lautsprecher eine spezielle Hochpass-Einsatzfrequenz für vorne, Center, Surround und Center Hinten auswählen.

HINWEIS: In den meisten Systemen bieten die Voreinstellungen die besten Ergebnisse, so dass die meisten Anwender die Einstellungen nicht ändern werden. Sie sollten das Bass-Management genau verstanden und bestimmte Gründe haben, bevor Sie diese Einstellungen ändern. Ansonsten lesen Sie den Abschnitt SUBWOOFER-PEGEL.

Die im Menü Detail. Einst. Lautsprecher zur Verfügung stehenden Einstellungen sind:

LAUTSPRECHER (VORNE/CENTER/SURROUND/CENTER HINTEN/SUBWOOFER): Wählen Sie die Lautsprecher aus, deren Einstellung geändert werden soll.

EINSATZFREQU. (40 Hz/60 Hz/80 Hz/100 Hz/120 Hz/150 Hz/200 Hz):

In der Regel wird beim RSX-1058 eine Haupt-Einsatzfrequenz zwischen allen KLEINEN Lautsprechern und dem Subwoofer genutzt. Diese Einsatzfrequenz wird im SUBWOOFER-PEGEL-Menü (siehe folgenden Abschnitt) festgelegt. Schalten Sie nun in das Menü Detail. Einst. Lautsprecher, so wird in dieser Zeile die festgelegte Haupt-Einsatzfrequenz angezeigt. Ändern Sie den Wert in dieser Zeile nur, wenn der angezeigte Lautsprecher eine andere Einsatzfrequenz bekommen soll. Ist beispielsweise als Haupt-Einsatzfrequenz 80 Hz ausgewählt worden, möchten Sie aber für die Frontlautsprecher eine Übernahmefrequenz für den Subwoofer von 60 Hz einstellen, so wählen Sie in der Zeile für die Lautsprecher VORNE als Einsatzfrequenz 60 Hz. Diese Einstellung bezieht sich NUR auf die umgeleiteten Bassanteile und in keiner Weise auf den LFE-Kanal. Bei der Einstellung AUS (steht nur für den Subwoofer zur Verfügung) wird ein Full-Range-Signal zu Ihrem Subwoofer gesendet, so dass Sie das eingebaute Tiefpassfilter nutzen können.

HINWEIS: Wird für einen Lautsprecher im Menü LAUTSPRECHERTYPEN die Einstellung GROSS gewählt, hat dies keinen Einfluss auf den Frequenzgang des betreffenden Lautsprechers, da ein GROSSER Lautsprecher per Definition ein Full-Range-Signal spielt und keine Bassanteile zum Subwoofer geleitet werden. Entsprechend hat die Einstellung AUS keinen Einfluss auf KLEINE Lautsprecher, da ein KLEINER Lautsprecher alle Basssignale unter einer bestimmten Einsatzfrequenz zum Subwoofer leiten wird. Darüber hinaus steht die Einstellung EINSATZFREQUENZ nicht für den MULTI-Eingang zur Verfügung.

Dolby (GROSS/KLEIN/MASTER): Wählen Sie für den in der ersten Zeile angezeigten Lautsprecher die Einstellung GROSS, KLEIN oder MASTER und umgehen Sie so die Einstellung im Menü LAUTSPRECHERTYPEN. Diese Einstellung tritt NUR bei Dolby-Digital- oder Dolby-Pro Logic II-Decodierung in Kraft.

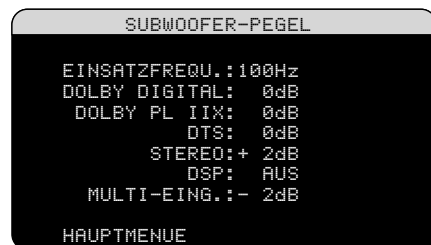
DTS (GROSS/KLEIN/MASTER): Die gleichen Optionen wie unter Dolby beschrieben, mit der Ausnahme, dass diese Einstellung NUR bei DTS- und DTS Neo:6-Decodierung in Kraft tritt.

STEREO (GROSS/KLEIN/MASTER): Die gleichen Optionen wie unter Dolby beschrieben, mit der Ausnahme, dass diese Einstellung NUR bei STEREO in Kraft tritt.

DSP (GROSS/KLEIN/MASTER): Die gleichen Optionen wie unter Dolby beschrieben, mit der Ausnahme, dass diese Einstellung NUR mit einem der DSP MUSIC-Modi in Kraft tritt.

HINWEIS: Ist für die Frontlautsprecher die Master-Einsatzfrequenz im Menü *DETAIL.EINST. LAUTSPRECHER* eingestellt, stehen die spezifischen Einstellungen für den Surroundmodus „GROSS/KLEIN/MASTER“ für die anderen Lautsprecher nicht zur Verfügung. Für diese Lautsprecher wird die im Menü *LAUTSPRECHERTYPEN* festgelegte Einstellung gewählt.

SUBWOOFER-PEGEL



Das SUBWOOFER-PEGEL-Menü ermöglicht die Auswahl der Master-Subwoofer-Einsatzfrequenz und die unabhängige Einstellung des Subwoofer-Pegels für jeden Surroundmodus.

EINSATZFREQUENZ (40 Hz/60 Hz/80 Hz/100 Hz/120 Hz/150 Hz/200 Hz/AUS): Bei dieser Einstellung wird das Master-Tiefpassfilter für den Subwoofer und ein entsprechendes Hochpassfilter für alle KLEINEN Lautsprecher im System bei einer ausgewählten Frequenz festgelegt. Verwenden Sie die UP/DOWN-Tasten, um die Zeile EINSATZFREQUENZ auszuwählen. Dann wählen Sie mit den Tasten +/- die Master-Einsatzfrequenz aus. In HiFi-Cinema-Systemen werden meistens die Einstellungen 80 oder 100 Hz genutzt. Sie sollten sich nur in besonderen Ausnahmefällen für eine andere Einstellung entscheiden.

Bei der Einstellung AUS wird ein Full-Ränge-Signal zu Ihrem Subwoofer gesendet, so dass Sie sein eingebautes Tiefpassfilter benutzen können. Bei der Einstellung AUS wird ein 100-Hz-Hochpassfilter für alle KLEINEN Lautsprecher im System aktiviert.

HINWEIS: Die Master-Einsatzfrequenz kann über eine andere Einstellung für vorne, Center, Surround oder Center Hinten im Menü *DETAIL.EINST. LAUTSPRECHER* außer Kraft gesetzt werden; für die meisten Systeme ist jedoch die Master-Einsatzfrequenz die richtige Wahl.

Dolby Digital:

Dolby PLIIX:

DTS:

STEREO:

DSP:

MULTI-EING:

Über die Einstellungen in diesen sechs Zeilen kann die im SURROUND-PEGEL-Menü (siehe unten) festgelegte Master-Einstellung des Subwoofer-Pegels außer Kraft gesetzt werden. Gehen Sie vom HAUPTMENUE in das SUBWOOFER-PEGEL-Menü, wird der aktuelle Surroundmodus automatisch angezeigt. Nutzen Sie die Tasten +/-, um den Subwoofer-Pegel für den aktuellen Surroundmodus zu ändern. Als Einstellmöglichkeiten stehen AUS (der Subwoofer wird für diesen Modus deaktiviert) und Werte von -9 dB bis +9 dB und MAX (+10 dB) zur Verfügung. Die Einstellung 0 bedeutet, dass der spezifizierte Surroundmodus den Master-Subwoofer-Pegel nutzt. Mit jeder anderen Einstellung weichen Sie von der Master-Einstellung ab. Z.B. bedeutet eine Einstellung von -2 dB für einen speziellen Surroundmodus, dass der Subwoofer-Pegel um 2 dB niedriger ist als der Master-Subwoofer-Pegel, wenn dieser Surroundmodus ausgewählt wird. Nutzen Sie die Einstellungen des Subwoofer-Pegels, um die relative Basswiedergabe für die verschiedenen Surroundmodi festzulegen. Eine Änderung im Master-Subwoofer-Pegel erhöht oder reduziert die Pegel für alle Surroundmodi.

HINWEIS: Nur der aktuelle Surroundmodus kann in diesem Menü eingestellt werden. Einen anderen Surroundmodus müssen Sie über die Tasten an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung einstellen.

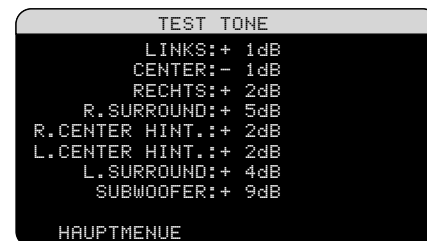
Wir empfehlen, dass Sie für alle Surroundmodi während des Einpegelns mit dem voreingestellten Wert 0 dB beginnen. Nach-

dem Sie sich einige Zeit unterschiedliches Quellmaterial angehört haben, werden Sie vielleicht feststellen, dass bei bestimmten Surroundmodi zu viel oder zu wenig Bass vom Subwoofer erzeugt wird. Ist dies der Fall, so nutzen Sie diese Menüeinstellungen, um jeden Surroundmodus entsprechend anzupassen. Ist der Master-Subwoofer-Pegel optimal (d.h. nicht zu laut) eingestellt, so sind spezifische Einstellungen für jeden Surroundmodus in der Regel nicht erforderlich.

HINWEIS: Bei Dolby-Digital- und DTS-Aufnahmen wird der LFE-Kanal genutzt, um spektakuläre Tiefbasseffekte zu erzeugen. Dabei werden hohe Ansprüche an Ihr Subwoofersystem gestellt. Nehmen Sie Verzerrungen oder andere Anzeichen von Überlastung Ihres Subwoofers bei lauten Hörpegeln wahr, sollten Sie die Subwoofer-Pegel für Dolby-Digital- und/oder DTS-Surroundmodi reduzieren. In anderen Surroundmodi gibt es keinen LFE-Kanal und der Subwoofer reproduziert nur die Bassanteile, die er von anderen Kanälen erhält. Daran kann man keinen Subwoofer messen.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste, so erlischt die Anzeige und das Gerät kehrt in den Normalbetrieb zurück.

SURROUND-PEGEL



In diesem Menü nutzen Sie Testtöne (rosa Rauschen), um für alle Lautsprecher (Front links, Center, Front rechts, Surround rechts, Surround links, Center Hinten und Subwoofer) die gleichen Lautstärkepegel einzustellen und somit eine echte Surroundwiedergabe zu gewährleisten. Durch Einstellen der Ausgangspegel mit dem Testton kann digitales Surroundmaterial optimal wiedergegeben werden.

HINWEIS: Haben Sie Ihr System so konfiguriert, dass zwei Centerlautsprecher Hinten zur Anlage gehören, erscheint im Menü eine zusätzliche Zeile, so dass diese beiden Lautsprecher unabhängig voneinander eingestellt werden können.

Um in das SURROUND-PEGEL-Menü zu gelangen und die Testtonkalibrierung vornehmen zu können, muss sich das Gerät in einem der Surroundmodi (mit Ausnahme von BYPASS mit jedem Eingang mit Ausnahme des MULTI-Eingangs) befinden. Rufen Sie das OSD-Menüsystem auf und wählen Sie SURR. PEGEL im HAUPTMENUE.

Schaltet das Gerät in das SURROUND-PEGEL-Menü, hören Sie einen Testton aus dem ausgewählten Lautsprecher. Nutzen Sie zur Auswahl der einzelnen Lautsprecher die UP/DOWN-Tasten. Der Testton wandert zum jeweils ausgewählten Lautsprecher.

Setzen Sie sich in die normale Hörposition und schalten Sie den Testton auf die verschiedenen Lautsprecher. Nutzen Sie einen der Lautsprecher als festen Referenzpunkt und schalten Sie den Testton nun nacheinander auf die anderen Lautsprecher, um zu hören, ob einer der anderen deutlich lauter oder leiser spielt. Wenn ja, nutzen Sie die Tasten +/-, um den Lautstärkepegel dieses Lautsprechers in 1-dB-Schritten anzupassen. Fahren Sie damit fort, bis alle Lautsprecher den gleichen Lautstärkepegel besitzen.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zu schalten.

Einpegeln mit einem SPL-Messgerät

Zum genaueren Einpegeln des Systems können Sie ein so genanntes SPL-Meter verwenden. Die Abkürzung SPL steht für Sound Pressure Level. Es handelt sich dabei also um ein Messgerät für den Schalldruck. SPL-Meter sind schnell und einfach zu bedienen und in jedem Elektronikfachgeschäft zu finden.

Sowohl Dolby als auch DTS haben für das Kalibrieren einen Standardpegel festgesetzt, damit die Soundtracks mit dem Lautstärkepegel gespielt werden können, der vom Regisseur des Films festgelegt wurde. Dieser Referenzpegel beträgt für gesprochene Dialoge un-

gefähr 80 dB (realistischer Wert für normale Sprache) und an den lautesten Stellen in jedem einzelnen Kanal ungefähr 105 dB.

Die Kalibrierung kann in einem Heimkino sehr genau mit einem SPL-Meter und den oben beschriebenen Testtönen (rosa Rauschen) durchgeführt werden. Setzen Sie das Messgerät in die Positionen „SLOW“ und „C“ und halten Sie es in Ihrer Hörposition vom Körper entfernt in Richtung des einzupegelnden Lautsprechers. Nutzen Sie anschließend die jeweiligen Kanal-Einstellmöglichkeiten des SURROUND-PEGEL-Menüs, um die einzelnen Lautsprecher (einschließlich Subwoofer) ebenfalls auf 75 dB am SPL-Meter einzupegeln.

HINWEIS: Aufgrund der Raumakustik kann der tatsächliche Subwoofer-Pegel etwas höher als der gemessene liegen. Um diesen Effekt auszugleichen, empfiehlt Dolby, den Subwoofer bei der Kalibrierung mit einem SPL-Meter einige dB niedriger einzustellen (z.B. dass für den Subwoofer 72 dB anstelle von 75 dB angezeigt werden). Stellen Sie den Subwoofer-Pegel auf keinen Fall zu hoch ein. Sind die Basseffekte zu intensiv, ist kein optimales Zusammenspiel mit den Hauptlautsprechern gewährleistet. Hören Sie, dass der Bass aus dem Subwoofer kommt, so ist der Subwoofer-Pegel mit großer Wahrscheinlichkeit zu hoch eingestellt. Musik ist gut für die Feinabstimmung des Subwoofer-Pegels geeignet, da zu intensiver Bass schnell hörbar wird. Finden Sie hierdurch die richtige Einstellung, so ist diese im Allgemeinen auch die richtige für Film-Soundtracks.

Denken Sie an die Master-Lautstärkeeinstellung während dieser Kalibrierung. Um einen Dolby Digital- oder DTS-Soundtrack mit der Referenzlautstärke wiederzugeben, kehren Sie einfach zu dieser Lautstärkeeinstellung zurück. Beachten Sie, dass die meisten Hörer von HiFi-Cinema-Systemen diese Einstellung extrem laut finden. Entscheiden Sie selbst, wie laut Film-Soundtracks wiedergegeben werden sollen und stellen Sie die Master-Lautstärke entsprechend ein. Ungeachtet Ihres Hörpegels ist die Einstellung gleicher Pegel für alle Lautsprecher im System zu empfehlen.

VERZÖGERUNGSZEITEN

VERZÖGERUNGSZEITEN		
LINKS:	12ft	3.6m
CENTER:	11ft	3.3m
RECHTS:	11ft	3.3m
R. SURROUND:	6ft	1.8m
R. CENTER HINT.:	8ft	2.4m
L. CENTER HINT.:	9ft	2.7m
L. SURROUND:	5ft	1.5m
SUBWOOFER:	5ft	1.5m
HAUPTMENUE		

Über dieses Menü, das Sie vom HAUPTMENUE aus erreichen, haben Sie die Möglichkeit, die Verzögerungszeit für jeden einzelnen Lautsprecher einzustellen. Dadurch ist es möglich, dass der Ton jedes Lautsprechers zeitgleich an der Hörposition eintrifft und zwar unabhängig davon, ob der Abstand der Lautsprecher zum Hörer gleich ist oder nicht. Dadurch ist auch bei unregelmäßiger Aufstellung der Lautsprecher ein homogenes Klangbild gewährleistet.

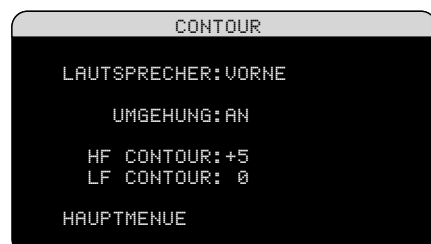
Der persönliche Geschmack ist das Hauptkriterium. Generell gilt jedoch, dass Sie die relative Verzögerungszeit bei Lautsprechern erhöhen sollten, die näher an der Hörposition stehen. Entsprechend sollten Sie die relative Verzögerungszeit für Lautsprecher reduzieren, die weiter vom Hörplatz entfernt stehen.

Der RSX-1058 macht die Einstellung der Verzögerungszeit für jeden Lautsprecher sehr einfach. Messen Sie einfach den Abstand (in Fuß oder Metern) zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern. Das Menü sieht für jeden zu Ihrem System gehörigen Lautsprecher eine Zeile vor, in die Sie den gemessenen Abstand für den jeweiligen Lautsprecher eingeben können. In 0,3-m-Schritten können Sie Werte von bis zu 30 Metern eingeben. Jeder Schritt entspricht einer zusätzlichen Verzögerung von 1 ms.

Um eine Einstellung zu ändern, wählen Sie die entsprechende Zeile mit den UP/DOWN-Tasten an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Verzögerungszeit zu erhöhen bzw. zu reduzieren. Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zu schalten.

HINWEIS: Haben Sie Ihr System mit zwei Centerlautsprechern Hinten konfiguriert, so erscheint eine zusätzliche Zeile im Menü, damit Sie die beiden unabhängig voneinander einstellen können.

CONTOUR



Das CONTOUR-Menü ermöglicht die digitale Einstellung der Bässe und Höhen jeder Lautsprechergruppe im System. Klingt Ihr Centerlautsprecher beispielsweise zu hell, so können Sie die extrem hohen Frequenzen reduzieren.

LAUTSPRECHER (VORNE/CENTER/SURROUND/CENTER HINTEN/ALLE):

Wählen Sie, welcher Lautsprecher oder welche Lautsprechergruppe eingestellt werden soll. Wählen Sie ALLE, so erfolgt eine Einstellung des Systems als Ganzes.

UMGEHUNG (AN/AUS): Wählen Sie AN, so wird damit die Contour-Einstellung (also die Contour-Verarbeitung) komplett für diesen Lautsprecher oder die Lautsprechergruppe umgangen.

HF CONTOUR: In dieser Zeile werden extrem hohe Frequenzen in einem Bereich von -6 dB (MIN) und +6 dB (MAX) eingestellt. Bei negativen Werten wird die Wiedergabe hoher Frequenzen reduziert, bei positiven Werten erhöht.

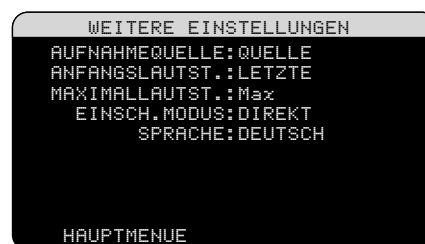
LF CONTOUR: In dieser Zeile werden extrem tiefe Frequenzen in einem Bereich von -6 dB (MIN) und +6 dB (MAX) eingestellt. Bei negativen Werten wird die Wiedergabe tiefer Frequenzen reduziert, bei positiven Werten erhöht.

Die Contour-Einstellungen sind nur für die extremen Frequenzbereiche relevant. Sie sind im Mitteltonbereich kaum wahrnehmbar. Wir empfehlen, die Contour-Verarbeitung grundsätzlich erst einmal zu umgehen und später, je nach dem persönlichen Geschmack, entsprechende Einstellungen vorzunehmen.

HINWEIS: Sie können auch vorübergehende Contour-Anpassungen über die TONE- und UP/DOWN-Tasten auf der Fernbedienung vornehmen. Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Contour/Tone-Einstellungen“.

Sonstige Einstellmöglichkeiten

WEITERE EINSTELLUNGEN



Über dieses Menü, in das Sie ebenfalls über das HAUPTMENUE gelangen, können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

AUFNAHMEQUELLE: Entscheiden Sie sich, welches Quellsignal zu den Record-Ausgängen gesendet werden soll, indem Sie eine der Eingangsquellen auswählen. Zur Auswahl stehen: CD, TAPE, TUNER, VIDEO 1 – 5 und QUELLE. Bei QUELLE wird das Signal der jeweils ausgewählten Hörquelle zu den Record-Ausgängen gesendet.

ANFANGSLAUTST.: An diesem Punkt legen Sie einen Lautstärkepegel fest, mit dem jeweils die Wiedergabe nach Aktivieren des RSX-1058 beginnt. Sie können die Einstellung LETZTE wählen, bei der die Wiedergabe mit dem zuletzt eingestellten Lautstärkepegel beginnt. Oder Sie legen in 1-dB-Schritten eine Lautstärke fest (von MIN (kein Ton) bis MAX (siehe MAXIMALLAUTST. in der nächsten Zeile)). Diese Einstellung kann die Maximallautstärke nicht überschreiten.

MAXIMALLAUTST.: Hier wird der maximale Hörpegel für den RSX-1058 festgelegt. Dieser Wert kann nicht überschritten werden. Einstellungen sind von MIN bis MAX in 1-dB-Schritten möglich.

EINSCH. MODUS: Hier stehen verschiedene Wahlmöglichkeiten zur Verfügung. Ab Werk ist der STAND-BY-Modus voreingestellt. In diesem Modus schaltet das Gerät vom **STAND-BY** in den Betriebszustand, wenn Wechselspannung anliegt und der

POWER-Schalter an der Geräterückseite in der ON-Position ist. In diesem Fall muss das Gerät manuell über die STANDBY-Taste an der Gerätefront oder die ON/OFF-Tasten aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Bei der Einstellung **DIREKT** ist der RSX-1058 in Betrieb, sobald Wechselspannung anliegt und der POWER-Schalter an der Geräterückseite in der ON-Position ist. Jedoch kann das Gerät über die STANDBY-Taste an der Gerätefront und die ON/OFF-Tasten auf der Fernbedienung in den Standby-Modus geschaltet werden.

Bei **PERMANENT AN** ist das Gerät voll aktiviert, sobald Wechselspannung anliegt und der POWER-Schalter an der Geräterückseite in der ON-Position ist. Die STANDBY-Taste an der Gerätefront und die ON/OFF-Tasten sind hierbei deaktiviert. Das Gerät kann nicht in den Standby-Modus geschaltet werden.

Im **RESUME**-Modus kehrt der RSX-1058 zu dem Einschaltmodus zurück, der beim Einschalten eingestellt war. Wenn beispielsweise der Netzstrom während des Betriebes abgeschaltet wurde, so kehrt er in den Betriebsmodus zurück, wenn der Strom wieder eingeschaltet wird.

SPRACHE: Wählen Sie eine Sprache für das ON-SCREEN-DISPLAY.

Um eine Einstellung im Menü WEITERE EINSTELLUNGEN zu ändern, wählen Sie die entsprechende Zeile mit den UP/DOWN-Tasten an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die zur Verfügung stehenden Einstellmöglichkeiten zu durchlaufen. Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zu schalten.

VIDEO/HDMI



Das VIDEO/HDMI-Menü bietet Konfigurationsmöglichkeiten für die HDMI- und Component-Ausgabe auf hochauflösende Displays (siehe Abschnitt Videoein- und -ausgänge in dieser Bedienungsanleitung).

VID-AUSG. FORMAT: Als Optionen stehen 480p/576p, 720p, 1080i und 1080p zur Verfügung.

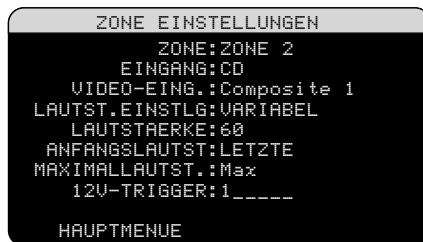
HDMI-AUDIO-MOD.: Zur Auswahl stehen hier die Optionen AMP-Modus und TV-Modus. Im AMP-Modus werden die HDMI-Audiosignale vom RSX-1058 für die Weiterleitung an die angeschlossenen Lautsprecher verarbeitet und verstärkt. Im TV-Modus (Pass-through) liefert der RSX-1058 HDMI- oder andere (analoge oder digitale) Audiosignale zur Weiterleitung an ein audiofähiges Bildgerät. Im TV-Modus kommt von den Lautsprecheranschlussklemmen des RSX-1058 kein Ausgangssignal.

VIDEO-UPGRADE: Hier ist die Werksvoreinstellung NEIN. Wählen Sie in dieser Zeile nur JA, wenn Sie den VIDEO-UPGRADE-Modus initialisieren möchten.

Wird VIDEO-UPGRADE eingestellt, so ändert sich die Bildschirmanzeige in FLASH-UPGRADE-MODUS.

HINWEIS: Bei aktivierter VIDEO-UPGRADE-Funktion kann ein Fachmann über den COMPUTER I/O-Port über einen Computer ein Update der Software des RSX-1058 vornehmen. In der Regel kann der Benutzer selbst ein solches Update nicht durchführen.

ZONE EINSTELLUNGEN



Im Menü ZONE EINSTELLUNGEN stehen Ihnen Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung, die mit dem unabhängigen Betrieb der Zonen 2 – 4 verbunden sind. Wählen Sie im HAUPTMENUE ZONE 2, 3 oder 4 an und drücken Sie die ENTER-Taste, um in dieses Menü zu gelangen.

EINGANG: In dieser Zeile stellen Sie die zum Hören in der ausgewählten Zone genutzte Quelle ein. Zur Auswahl stehen: CD, TUNER, TAPE, VIDEO 1 – 5, QUELLE und AUS. Entscheiden Sie sich für die Einstellung QUELLE, so entsteht ein Link zwischen Zone 2, 3 oder 4 und der für den Hauptraum genutzten Quelle, d.h., Sie hören in dieser Zone dieselbe Quelle wie im Hauptraum. Bei Einstellung AUS ist die Zone abgeschaltet.

VIDEO-EING.: Spezifizieren Sie eine Videoquelle (nur Composite-Video) für die ausgewählte Zone. Verfügbar sind die Optionen Composite 1, 2, 3 und AUS. (Ist für EINGANG oben AUS eingestellt worden, so steht dieser Punkt nicht zur Verfügung.)

LAUTST. EINSTLG: Hier können Sie den Lautstärkepegel für der Ausgänge von Zone 2, 3 oder 4 einstellen. Sie haben die Wahl zwischen VARIABLEL und FEST. Haben Sie die Einstellung VARIABLEL gewählt, so kann die Lautstärke in Zone 2, 3 oder 4 über die Gerätefront am RSX-1058 oder über eine Fernbedienung und einen Infrarotempfänger in dieser Zone gesteuert werden. Bei der Einstellung FEST wird die Lautstärkeregelung in Zone 2, 3 oder 4 deaktiviert. In diesem Modus kann die Lautstärke in Zone 2, 3 oder 4 auf einen bestimmten Pegel eingestellt werden. Der Pegel wird in der nächsten Zeile festgelegt. Auf diese Weise wird die Systemleistung optimiert, wenn ein bestimmtes Signal mit einem festen Pegel zu einem Vorverstärker oder Verstärker mit eigener Lautstärkeregelung gesendet wird.

LAUTSTAERKE: Wurde unter LAUTST. EINSTLG VARIABLEL ausgewählt, wird in dieser Zeile die eingestellte Lautstärke für Zone 2, 3 oder 4 angezeigt. Im FEST-Modus wird diese Zeile genutzt, um einen festen Ausgangspegel für Zone 2, 3 oder 4 zu definieren.

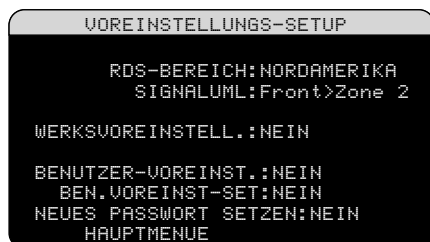
ANFANGSLAUTST.: An diesem Punkt legen Sie einen Lautstärkepegel für Zone 2, 3 oder 4 fest, mit dem jeweils die Wiedergabe nach Aktivieren der jeweiligen Zone beginnt. Sie können die Einstellung LETZTE wählen, bei der die Wiedergabe mit dem zuletzt eingestellten Lautstärkepegel beginnt. Oder Sie legen in 1-dB-Schritten eine Lautstärke fest (von MIN (kein Ton) bis MAX (siehe MAXIMALLAUTST. in der nächsten Zeile)). Diese Einstellung kann die Maximallautstärke nicht überschreiten.

MAXIMALLAUTST.: Hier wird der maximale Hörpegel für Zone 2, 3 oder 4 festgelegt. Dieser Wert kann nicht überschritten werden. Einstellungen sind von MIN bis MAX in 1-dB-Schritten möglich.

12V-TRIGGER: Der RSX-1058 verfügt über sechs 12-V-Trigger-Ausgänge, die ein 12-V-Gleichspannungssignal liefern, um Rotel- oder andere Komponenten zu aktivieren. Die sechs 12V-Trigger-Ausgänge können jeder Zone zugewiesen werden und ein Einschaltsignal zu Komponenten in den anderen Zonen senden, wenn diese aktiviert sind. Wählen Sie die passende Einstellung für die 12V-Trigger-Ausgänge, indem Sie ENT und anschließend +/- und anschließend wieder ENT für die nächste Einstellung drücken. Beispielsweise können Sie für Zone 2 die 12V-Trigger 1, 3 und 6, für Zone 3 die 12V-Trigger 2 und 3 und für Zone 4 die 12V-Trigger 5 und 6 nutzen.

Wählen Sie die gewünschte Zeile mit den UP/DOWN-Tasten an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um Einstellungen vorzunehmen. Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum HAUPTMENUE zurückzukehren. Drücken Sie die MENU/OSD-Taste auf der Fernbedienung, um die Bildschirmanzeige zu verlassen und in den normalen Betriebsmodus zu schalten.

VOREINSTELLUNGS-SETUP



Über das VOREINSTELLUNGS-SETUP haben Sie Zugriff auf sechs Funktionen:

- Als RDS-Bereich kann Europa oder Nordamerika eingestellt werden.
- Sie haben die Möglichkeit, die beiden internen Verstärkerkanäle zum Betrieb des linken und rechten Frontlautsprechers (Werksvoreinstellung) so zu konfigurieren, dass sie für den Betrieb der Centerlautsprecher Hinten oder die Frontlautsprecher in Zone 2, 3 oder 4 genutzt werden können.
- Sie können das System auf die im Werk voreingestellten Einstellungen zurücksetzen.
- Es können BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN gespeichert werden.
- Die BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN können aktiviert werden.
- Sie können für die gespeicherte BENUTZER-VOREINSTELLUNG ein NEUES PASSWORT setzen.

So ändern Sie den RDS-BEREICH:

Wählen Sie mit den UP/DOWN-Tasten die Zeile RDS-BEREICH an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Einstellung NORDAMERIKA oder EUROPA zu wählen. Gehen Sie nun in die Zeile WERKSVOREINSTELL. und ändern Sie die Einstellung auf JA. Zur Bestätigung erscheint eine andere Bildschirmanzeige. Drücken Sie die ENTER-Taste, um alle Einstellungen zurückzusetzen und den RDS-Bereich zu ändern. Möchten Sie in das HAUPTMENUE zurückkehren, ohne das Gerät in die Werksvoreinstellungen zurückzusetzen und ohne den RDS-Bereich zu ändern, wählen Sie in der Zeile WERKSVOREINSTELL. NEIN und drücken die ENTER-Taste.

So ändern Sie die Einstellung unter Punkt Signalumlenkung:

Benutzen Sie die UP/DOWN-Tasten, um die Zeile SIGNALUML auszuwählen. Anschließend verwenden

Sie die Tasten +/-, um die Einstellung auf NEIN (zum Antrieb der Frontlautsprecher), Front > CB (zum Antrieb der Centerlautsprecher Hinten) oder Front > Zone 2, Front > Zone 3 oder Front > Zone 4 (zum Antrieb der Lautsprecher in den Zonen 2, 3 oder 4) zu ändern. Entscheiden Sie sich für die Signalumlenkung, so müssen Sie zum Antrieb der Frontlautsprecher eine separate Endstufe anschließen.

HINWEIS: Der RDS-BEREICH und die SIGNALUML können nur geändert werden, wenn das Gerät gleichzeitig auf die WERKSVOREINSTELLUNGEN zurückgesetzt wird. Deshalb empfehlen wir, die Auswahl des RDS-BEREICHS und das Zurücksetzen in die WERKSVOREINSTELLUNGEN beim Konfigurieren als ersten Schritt vorzunehmen, also bevor Sie andere Einstellungen ändern bzw. speichern.

So setzen Sie das System auf die WERKSVOREINSTELLUNG zurück:

Wählen Sie mit den UP/DOWN-Tasten die Zeile WERKSVOREINSTELL. an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Einstellung JA zu wählen. Zur Bestätigung erscheint eine andere Bildschirmanzeige. Drücken Sie die ENTER-Taste, um alle Einstellungen zurückzusetzen. Das Gerät schaltet sich ab (Standby-Modus) und wieder ein. Nun sind alle Werksvoreinstellungen wieder aktiviert. Möchten Sie in das HAUPTMENUE zurückkehren, ohne das Gerät in die Werksvoreinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie in der Zeile WERKSVOREINSTELL. NEIN und drücken die ENTER-Taste.

HINWEIS: Beim Zurücksetzen werden alle Einstellungen (die Einstellungen der Verzögerungszeit, der Lautsprecher, der Balance, der Eingänge usw.) geändert. Sie verlieren also ALLE während der Systemkonfiguration vorgenommenen Einstellungen. Denken Sie daran, bevor Sie das Gerät auf die Werksvoreinstellungen zurücksetzen.

So speichern Sie die BENUTZER-VOREINSTELLUNG:

Viele der aktuellen Einstellungen können beim Konfigurieren als BENUTZER-VOREINSTELLUNG gespeichert und dann jederzeit über diesen Menübildschirm aktiviert werden. Um die aktuellen Einstellungen als BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN zu speichern, wählen Sie die Zeile BEN. VOREINST-SET mit den UP/DOWN-Tasten an. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Einstellung in JA zu ändern.

Sie werden zur Eingabe eines PASSWORTS aufgefordert. Haben Sie noch kein Passwort eingegeben, so verwenden Sie das Universal-Passwort „8888“. Nutzen Sie die Tasten +/-, um jede Zahl einzugeben und drücken Sie zur Bestätigung ENTER.

Möchten Sie das Passwort ändern, so wählen Sie mit den Tasten +/- die Zeile NEUES PASSWORT SETZEN an. Sie können Ihr neues Passwort dann eingeben und bestätigen, bevor Sie in das VOREINSTELLUNGS-MENUE zurückkehren.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um die neue BENUTZER-VOREINSTELLUNG zu speichern. Möchten Sie in das HAUPTMENUE zurückkehren, ohne Änderungen vorzunehmen, wählen Sie die Einstellung NEIN und drücken die ENTER-Taste.

HINWEIS: Ist nicht genügend Platz zum Speichern eines Konfigurations-Files für die BENUTZER-VOREINSTELLUNG vorhanden, steht die Option BEN. VOREINST-SET nicht zur Verfügung.

So aktivieren Sie die gespeicherten BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN:

Haben Sie ein Konfigurations-File für die BENUTZER-VOREINSTELLUNG gespeichert, können Sie diese Einstellungen jederzeit aktivieren, indem Sie die Zeile BENUTZER-VOREINST. mit den UP/DOWN-Tasten anwählen. Nutzen Sie die Tasten +/-, um die Einstellung in JA zu ändern. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN zu aktivieren. Möchten Sie in das HAUPTMENUE zurückkehren, ohne die BENUTZER-VOREINSTELLUNGEN zu aktivieren, wählen Sie die Einstellung NEIN und drücken die ENTER-Taste.

WEITERE INFORMATIONEN

Störungssuche

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig im Netzeingang an der Geräterückseite und in der Netzsteckdose sitzt.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der POWER-Schalter an der Geräterückseite in der ON-Position befindet.

Bei allen Eingangssignalen kein Ton.

- Stellen Sie sicher, dass das Mute-Feature abgeschaltet und die Lautstärke auf ein hörbares Niveau eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Vorverstärker-Ausgänge mit einer eingeschalteten Endstufe verbunden sind.
- Prüfen Sie, ob die Verbindungen mit den Eingängen der Quelle ordnungsgemäß hergestellt und richtig konfiguriert sind.
- Stellen Sie sicher, dass für HDMI-AUDIO-MOD. im Menü VIDEO/HDMI die Einstellung AMP-Modus gewählt worden ist.

Kein Ton von den Digitalquellen.

- Stellen Sie sicher, dass der digitale Eingangsanschluss dem richtigen Quelleneingang zugeordnet ist. Ferner muss der Quelleneingang so konfiguriert sein, dass eher auf ein digitales als auf ein analoges Eingangssignal zugegriffen wird.
- Prüfen Sie die Konfiguration des DVD-Spielers und stellen Sie sicher, dass der Bitstream- und/oder DTS-Digitalausgang aktiviert ist.

Kein Ton aus den Lautsprechern.

- Prüfen Sie alle Verbindungen mit der Endstufe und mit den Lautsprechern.
- Prüfen Sie die Einstellungen der LAUTSPRECHERTYPEN in den Setup-Menüs.

Keine Videosignale am Fernseher.

- Vergewissern Sie sich, dass der Fernseher richtig angeschlossen ist. S-Video- und Composite-Video-Fernseher können nur mit Interlaced-Quellen mit Standardauflösung verwendet werden. HDMI- und Component-Fernsehergeräte können mit Quellen mit Standardauflösung und mit hochauflösenden Quellen genutzt werden. Eine HDMI-1080p-Quelle kann Signale nur zu einem entsprechenden 1080p-Fernsehergerät senden.
- Component-Video-Ausgabe steht bei 720p oder 1080i nicht zur Verfügung, wenn das Quellsignal einen HDCP-Kopierschutz enthält.
- HDMI-Kabel dürfen maximal 5 Meter lang sein.

OSD-Menüs erscheinen nicht auf dem Fernsehbildschirm.

- Bei einigen PAL-Systemen werden die Menüs nur angezeigt, wenn ein aktives Videosignal anliegt.

Bild und Ton sind nicht aufeinander abgestimmt.

- Prüfen Sie, ob für jeden Eingang die richtige Videoquelle ausgewählt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufzeit-Verzögerung (Lippensynchronisation) nicht falsch eingestellt ist.

Klicken oder Knacken beim Ändern der Eingangseinstellung.

- In dem Gerät werden Relais eingesetzt, um eine optimale Klangqualität zu gewährleisten. Das mechanische Klicken von Relais ist normal.
- Während des Schaltens kann es einen Bruchteil von Sekunden dauern, bis Digitalsignale erkannt und ordnungsgemäß decodiert werden. Beim schnellen Umschalten zwischen den Eingängen oder Einstellungen kann aus den Lautsprechern ein Klicken oder Knacken zu hören sein, da sich das Gerät auf die ständig wechselnden Signale einzustellen versucht. Dies führt nicht zu Schäden.

Bedienelemente funktionieren nicht.

- Stellen Sie sicher, dass sich funktionstüchtige Batterien in der Fernbedienung befinden.
- Stellen Sie sicher, dass der Fernbedienungssensor nicht verdeckt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der Fernbedienungssensor nicht starkem IR-Licht (z.B. Sonnenlicht, Halogenbeleuchtung usw.) ausgesetzt ist.
- Ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie 30 Sekunden. Stecken Sie den Netzstecker für ein Reset wieder in die Steckdose.

Kein Bild von den Zonen 2, 3 oder 4.

- Prüfen Sie die Konfiguration im Menü ZONE EINSTELLUNGEN und die Einstellung unter VIDEO-EING. Stellen Sie sicher, dass eine Composite-Quelle angeschlossen ist.

Technische Daten

Audio

Dauerausgangsleistung (fünf Kanäle genutzt)

75 Watt/Kanal (20 Hz – 20 kHz, Klirrfaktor 0,05 %, 8 Ohm)

Dauerausgangsleistung (zwei Kanäle genutzt)

100 Watt/Kanal (1 kHz, Klirrfaktor < 1,0 %, 8 Ohm, DIN)

Gesamtklirrfaktor

< 0,09 %

Intermodulationsverzerrung (60 Hz: 7 kHz)

< 0,05 %

Frequenzgang

10 – 120.000 Hz, ± 3 dB (Analog Bypass)

10 – 95.000 Hz, ± 3 dB (Digitaleingang)

Geräuschspannungsabstand (IHF A)

95 dB (Analog Bypass)

92 dB (Dolby Digital, DTS), 0 dBfs

Eingangsempfindlichkeit/-impedanz

Hochpegel: 200 mV/100 kOhm

Ausgangsspannung/-impedanz (Vorverstärker)

1,0 V/1 kOhm

Contour (Bass/Höhen)

± 6 dB bei 50 Hz/15 kHz

Decodierbare Eingangssignale

Dolby Digital, Dolby Digital EX, DTS, DTS-ES, DTS 96/24, LPCM (bis zu 192 kHz), HDCD, MP3

Video

Auflösungen (Eingang)

480i/576i, 480p/576p, 720p, 1080i, 1080p (nur HDMI)

Auflösungen (Ausgang)

480i/576i (nur Composite, S-Video), 480p/576p, 720p, 1080i, 1080p (nur HDMI)

Geräuschspannungsabstand

45 dB

Eingangs-/Ausgangs impedanz

75 Ohm/75 Ohm

Ausgangsspannung

1 V

HDMI-Eingang/-Ausgang

Version 1.1

FM-Tuner

Nutzbare Empfindlichkeit

14,2 dBf

Geräuschspannungsabstand (bei 65 dBf)

70 dBf

Klirrfaktor (65 dBf)

0,03 %

Stereokanaltrennung (1 kHz)

45 dB

Ausgangsspannung

1 V

Antenneneingang

75 Ohm (unsymmetrisch)

AM-Tuner

Empfindlichkeit

500 μ V/m

Geräuschspannungsabstand

40 dB

Ausgangsspannung

500 mV

Antenneneingang

Rahmenantenne

Sonstige Daten

Leistungsaufnahme

450 Watt

100 Watt (Leerlauf)

4,7 Watt (Standby)

Spannungsversorgung

USA: 120 V, 60 Hz

Europa: 230 V, 50 Hz

Gewicht

17,2 kg

Abmessungen (B x H x T)

432 x 162 x 442 mm

Höhe der Gerätefront

(FüÙe entfernt/für Rack-Einbau)

150 mm

Bei Einbau in einen Schrank sollten Sie das Gerät vorher noch einmal messen und/oder einen zusätzlichen Abstand von 1 mm an jeder Seite lassen, um etwaige Fertigungstoleranzen zu berücksichtigen.

Die hierin gemachten Angaben entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.

Rotel und das Rotel HiFi-Logo sind eingetragene Warenzeichen von The Rotel Co, Ltd., Tokio, Japan.




WAARSCHUWING


KANS OP ELEKTRISCHE SCHOKKEN – NIET OPENEN



WAARSCHUWING: OM ELEKTRISCHE SCHOKKEN TE VOORKOMEN, HET APPARAAT NIET OPENEN. ER BEVINDEN ZICH GEEN DOOR DE GEBRUIKER TE ONDERHOUDEN DELEN IN HET APPARAAT. LAAT SERVICE EN ONDERHOUD OVER AAN EEN GEKwalificeERDE TECHNISCUS.



Dit symbool maakt de gebruiker erop attent dat er binnen in het apparaat gevaarlijke spanningen zijn en dat daardoor de kans bestaat op elektrische schokken.



Dit symbool attendeert de gebruiker op belangrijke bedienings- en onderhoudsaanwijzingen (service) in deze handleiding en in overige documenten die bij het apparaat zijn gevoegd.

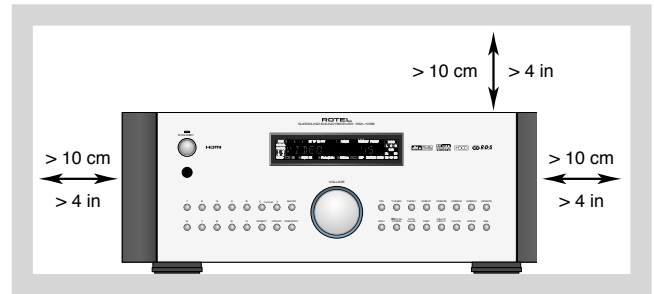
APPLICABLE FOR USA, CANADA OR WHERE APPROVED FOR THE USAGE

CAUTION: TO PREVENT ELECTRIC SHOCK, MATCH WIDE BLADE OF PLUG TO WIDE SLOT. INSERT FULLY.

ATTENTION: POUR EVITER LES CHOCs ELECTRIQUES, INTRODUIRE LA LAME LA PLUS LARGE DE LA FICHE DANS LA BORNE CORRESPONDANTE DE LA PRISE ET POUSSER JUSQU'AU FOND.

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.



Rotel Producten worden zo ontworpen dat zij voldoen aan de internationale regels betreffende de beperking van milieuvriendelijke grondstoffen die gebruikt kunnen worden in elektrische en elektronische apparatuur. Het symbool met de vuilcontainer met het kruis erdoor betekent voor u dat u, wanneer u dit apparaat wilt afvoeren, dit moet doen volgens de regels die daarvoor hier gelden.



Dit symbool wil zeggen dat het betreffende apparaat dubbel geïsoleerd is. Een separate aarding is dus overbodig.

N.B.

De **COMPUTER I/O aansluiting** mag alleen door een geautoriseerde technicus aangesloten worden.

Voor Uw Veiligheid

WAARSCHUWING: Om het risico op elektrische schokken of brand te vermijden: zorg dat het apparaat niet nat wordt. Verwijder de kast niet: er bevinden zich in het apparaat geen bedieningsorganen. Indien nodig waarschuw een bevoegd technicus!

EEN LAATSTE WAARSCHUWING: Om het risico op elektrische schokken te voorkomen: laat het apparaat gesloten. Iedere reparatie dient door een gekwalificeerde technicus verricht te worden.

Lees de gehele gebruiksaanwijzing. Voordat u met het apparaat gaat werken is het van groot belang dat u weet hoe u ermee om moet gaan en dat zo veilig mogelijk. Bewaar deze gebruiksaanwijzing op een plek, die u zich na verloop van tijd nog weet te herinneren.

De waarschuwingen op het apparaat en in de gebruiksaanwijzing zijn belangrijk, sla ze niet in de wind.

Als het apparaat vuil wordt, stof het dan af met een zachte droge doek, of maak gebruik van een stofzuiger. Gebruik nooit een oplosmiddel van welke soort dan ook.

Het apparaat moet dusdanig gebruikt worden, dat een behoorlijke koeling niet in het gedrang komt. Voorbeeldjes: Gebruik het apparaat niet op: bed, sofa, plaid of andere onregelmatige oppervlakken, waardoor de ventilatiegaten geblokkeerd zouden kunnen worden. Ook het inbouwen in een te kleine ruimte kan een voldoende koeling in de weg staan.

Het apparaat moet verre gehouden worden van warmtebronnen zoals: radiatoren en kachels, maar ook versterkers.

Het apparaat mag alleen aangesloten worden op het voltage zoals aangegeven op de achterkant, in dit geval 220 – 240 Volts 50 Hz.

Het apparaat dient alleen aangesloten te worden met de bijgeleverde netkabel, of een soortgelijke.

Maatregelen dienen genomen te worden, die de aarding en polarisatie van het apparaat niet te niet doen. Gebruik vooral geen verlengsnoeren.

De lichtnetkabel dient zo neergelegd te worden, dat er niet op getrapt kan worden of geklemd kan worden door scherpe voorwerpen. Vooral de aansluitpunten zijn belangrijk: de aansluiting in de wandcontactdoos en daar waar de kabel het apparaat binnengaat.

Wanneer het apparaat voor langere tijd niet in gebruik is, dient de lichtnetkabel uit het lichtnet verwijderd te zijn.

Het apparaat zal in service gegeven moeten worden wanneer één van de volgende situaties zich voordoet:

- Wanneer de lichtnetentree beschadigd is.
- Wanneer er toch voorwerpen/vloeistof in het apparaat terecht zijn gekomen.
- Als het apparaat in de regen heeft gestaan.
- Als het apparaat niet normaal functioneert of een duidelijk afwijkend gedrag vertoont.
- Wanneer het apparaat gevallen is en/of de kast beschadigd is.

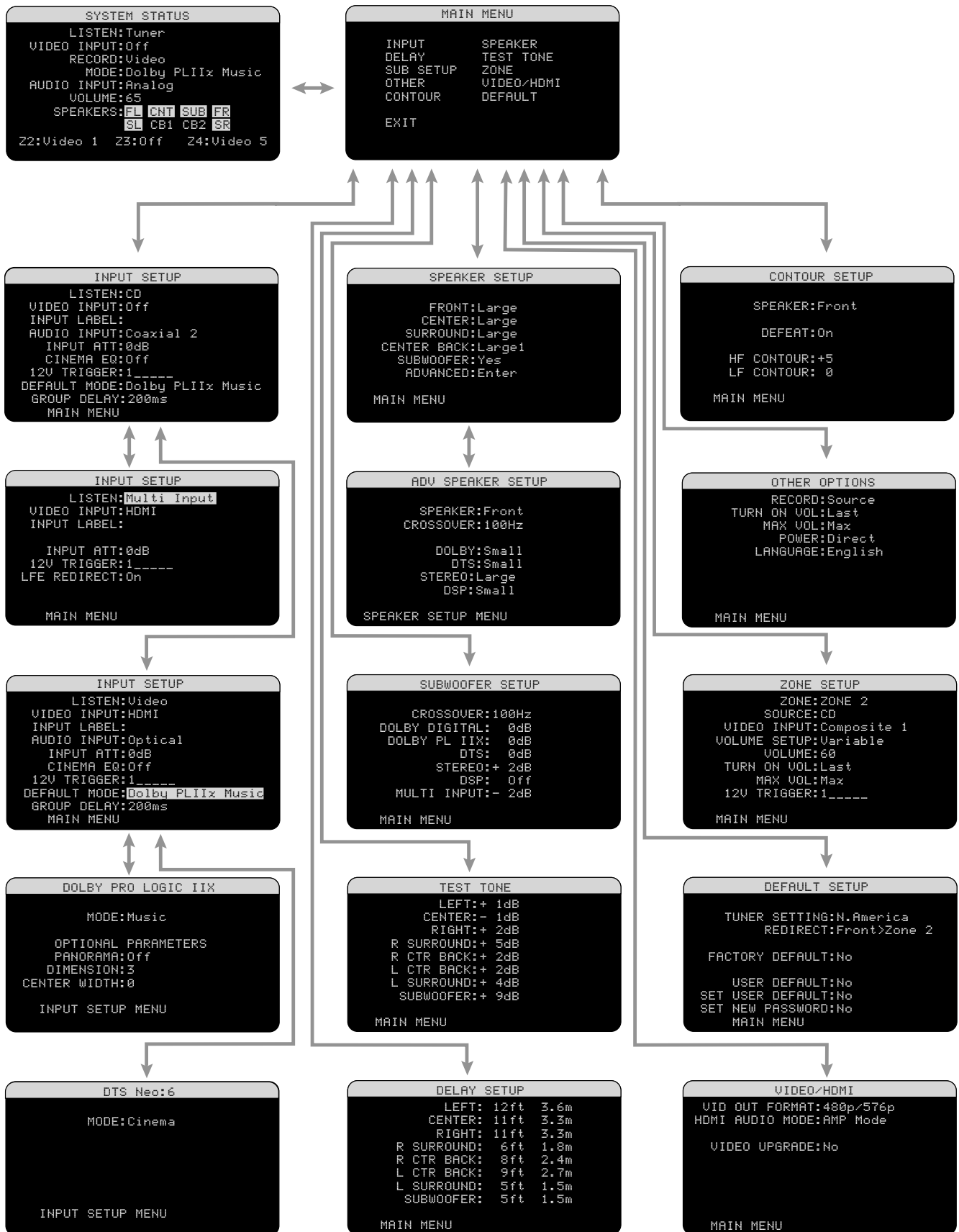
Plaats de versterker op een vaste, vlakke en stevige ondergrond. Plaats hem niet op een verrijdbare wagen die gemakkelijk om kan vallen.

De garantie termijn op een Rotel product is vijf jaar op elektronische schakelingen, twee jaar op mechanische delen, laserunits en afstandsbedieningen. De garantie termijn is alleen van toepassing op de eerste eigenaar.

Om aanspraak te maken op garantie is het voldoende uw aankoopbewijs te overleggen.

BELANGRIJK: De hoofdschakelaar vindt u op de achterkant van het apparaat. De unit moet vrij neergezet worden zodat u gemakkelijk bij deze hoofdschakelaar kunt komen.

13: De beeldschermmenu's (OSD)



Inhoud

Binnen vierkantjes geplaatste cijfers hebben betrekking op de tekeningen van de RSX-1058. Binnen vierkantjes geplaatste letters hebben betrekking op de tekening van de RR-1060.

1: De bedieningsorganen en aansluitingen	4
2: De afstandsbediening RR-1060.....	5
3: Het aansluiten van de luidsprekers.....	6
4: De digitale video aansluitingen	7
5: De analoge video aansluitingen.....	8
6: De analoge aansluitingen voor een dvd-speler.8	
7: Het aansluiten van een dvd-audio- of super audio cd-speler (SACD).....	9
8: Het aansluiten van een kabel-, satelliet- of HDTV-tuner.....	9
9: Het aansluiten van een analoge videorecorder.....	10
10: Het analoog of digitaal aansluiten van een cd-speler	10
11: Het analoog of digitaal aansluiten van een opname/weergaveapparaat	11
12: Het aansluiten van de meegeleverde antennes.....	11
13: De beeldschermmenu's (OSD).....	56
N.B.	55
Voor Uw Veiligheid	55
Wij van Rotel	59
Aan de slag met de RSX-1058	59
Wat kunnen we met de RSX-1058?	59
Het uitpakken	60
Een plek voor de RSX-1058	60
<hr/>	
DE AANSLUITINGEN	60
De analoge audio in- en uitgangen	61
De cd-speler ingangen 20	61
De ingangen voor een opname/weergave apparaat "TAPE IN" 36	61
De uitgangen voor een opname/weergave apparaat "TAPE OUT" 36	61

De VIDEO 1-5 geluidsingangen 19	61
De VIDEO 1-2 geluidsuitgangen 38	61
De meerkanalige audio-ingangen "MULTI" 40 ..	61
De luidsprekeruitgangen 29	61
De voorversterker uitgangen naar de eindversterkers en subwoofers 42	62
Zone 2-4 geluidsuitgangen 21	62
Video In- en Uitgangen	62
"Video 1-3" Composiet Video ingangen 30	62
"Video 1-2" Composiet Video uitgangen 33	62
"Video 1-3" S-Video ingangen 31	63
"Video 1-2" S-Video uitgangen 32	63
"Video 1-3" Component Video ingangen 37	63
"Video 1-4" HDMI ingangen 41	63
De Uitgangen voor de TV of Monitor 34 35 39 43	63
Video Input/Outputs formats.....	63
De Zone 2 Video Uitgangen 22	64
De digitale audio in- en uitgangen	64
De digitale ingangen 23	64
De digitale uitgangen 25	64
Andere Aansluitingen	64
De lichtmetaansluiting 44	64
De Hoofdschakelaar 45	64
De 12V Inschakelaansluitingen 26	64
De aansluitingen voor een extern afstandsbedieningsoog "REM IN" 24	65
De infraroodsignaaluitgangen "IR OUT" 23	65
Aansluiting voor een PC "COMPUTER I/O" 27	65
Het maken van de verbindingen	65
De cd-speler 20 23	65
De dvd-speler 19 23 30 31 37 41	65
De kabel-, satelliet- of HDTV-tuner 19 23 30 31 37 41	66
Het audio opname/weergave apparaat 23 25 36	66
De Analoge of Digitale Videorecorder 19 23 25 30 31 32 33 37 38 41	66
De DVD-Audio- of SACD-speler 40	67

De TV (Monitor) 34 35 39 43	67
De luidsprekeruitgangen 29	67
Het aansluiten van de subwoofer(s) 42	68
Het aansluiten van eindversterkers 42	68
De AM "loop"antenne 18	68
De FM draadantenne 17	68

DE BEDIENING VAN DE RSX-1058 69

Het Overzicht van de Voorkant..... 69

Het infoscherm **5**

Het infraroodoog **2**

Het overzicht van de afstandsbediening. 69

Het gebruik van de RR-1060, de toets "AUD" **A**

Het overzicht van de toetsen en knoppen 69

De toets "STANDBY" **1**

De toets "POWER" **N**

De aan/uittoetsen "ON/OFF" **O**.....

De knop "VOLUME" **11**

De wiptoets "VOLUME" **Q**

De toets "MUTE" **14 R**.....

De toets "LIGHT" **C**

De keuzetoetsen "DEVICE/INPUT" **6 13 A** ..

De toets D-SLT **Y**

De keuzetoets "SEL" **16**

De opnametoets "REC" **J**.....

De toets "ZONE" **15 U**.....

De op- en neertoetsen "UP/DWN" **T**

De toetsen "+/-" **T**.....

De luidspreker keuzetoetsen **E**

De equalizertoets "EQ" **K**

De toonregeldoets "TONE" **X**

De wijze van weergavetoetsen **12 W**.....

De toets "SUR+" **V**

De dynamiek insteltoets "DYN" **L**.....

De "MENU/OSD" toets **S**

De bevestigingstoets "ENTER" **T**

De golflengtoetsen "BAND" **4 1**

De afstemtoetsen "TUNING" 3 P	71
De geheugentoets "MEMORY" 10 B	71
De numerieke toetsen 7 B	71
De toets "DIRECT" 8 en De toets "FRQ DIRECT" D	71
De toets "MONO" 9 en De toets "FM MONO" H	71
De toets "TUNE" F , De toets "PRESET" G en De toets "P-TUNE" Z	71
De toets "SCAN" M	71
De toets RDS/RBDS AA	71
De Basisbediening	71
De aan/uit mogelijkheden 1 45 N O	71
De installatie het zwijgen opleggen 14 R	72
Het Kiezen van een Bron	72
De ingangstoetsen 6 13 A	72
Het kiezen van een bron op de voorkant van de tuner-versterker 6 13 15 16	72
Het kiezen van een bron op de afstandsbediening A J U	72
Het kiezen van dezelfde ingang voor alle uitgangen 15 16 J U	73
Het kiezen van een digitale ingang Y	73
Een Overzicht van de "Surroundformats"	73
Dolby SurroundDolby Pro Logic II.....	73
Dolby Digital.....	73
DTS 5.1	
DTS 96/24.....	74
DTS Neo:6.....	74
Dolby Digital Surround EX DTS-ES	
6.1 en 7.1 Surroundweergave.....	74
Dolby Pro Logic IIx 6.1 en 7.1 Surroundweergave.....	75
Rotel XS 6.1 en 7.1 Surroundweergave.....	75
De DSP Muziekstanden.....	75
Andere digitale formats.....	75
De automatische Surround Instellingen.....	76

De handmatig in te stellen Surround Instellingen..... 76

Bij Dolby Digital 5.1 en Dolby Digital Surround
EX schijfjes **12 T V W**.....77

Bij Dolby Digital 2.0 schijfjes **12 T V W**.....77

Bij DTS 5.1, DTS 96/24 en DTS-ES 6.1 schijfjes
12 T V W.....77

Digitaal Stereomateriaal (PCM, MP3, en HDCD)
12 T V W.....78

Analoge stereoweergave **12 T V W**.....78

Nog meer Instellingen..... 79

De tijdelijke luidsprekerniveau-instelling
E T.....79

De tijdelijke groepsvertraginginstelling **E T**.....79

De instelling van het dynamisch bereik **L**.....79

De (tijdelijke) contour/toonregelinstellingen
T X.....79

De bioscoopcorrectie: CINEMA EQ **K**.....80

De bedieningsorganen van de tuner..... 80

De golfengtetoets "BAND" **4 I**.....80

De afstemtoetsen "TUNING" **3 P**.....80

De geheugentoets "MEMORY" **10 B**.....81

De numerieke toetsen: Voorkeuzes **7 10 B**.....81

De toets "DIRECT" **8** en
De toets "FRQ DIRECT" **D**.....81

De toets "MONO" **9** en
De toets "FM MONO" **H**.....81

De toets "TUNE" **F**
De toets "PRESET" **G** en
De toets "P-TUNE" **Z**.....81

De toets "SCAN" **M**.....81

RDS radio-ontvangst..... 81

De toets "DISP" **AA**.....82

De toets "PTY" **AA**.....82

De toets TP **AA**.....82

De toets TA **AA**.....82

De "Zone 2-4" Bediening..... 82

Het aan/uitzetten van Zone 2-4 **1 44 O**.....83

Bediening van Zones 2-4 vanuit de
hoofdruimte **6 11 15 A Q T U**.....83

Bediening van Zone 2-4 vanuit een zone
A O Q T.....83

HET INRICHTEN VAN UW INSTALLATIE 84

De Beginselen van het Menu..... 84

De navigatietoetsen **S T**..... 84

Het menu "SYSTEM STATUS"..... 84

Het hoofdmenu "Main Menu"..... 84

Het configureren van de Ingangen..... 84

Het menu "Input Setup".....85

Het configureren van de Meerkanaleningang.....86

Dolby Pro Logic IIx.....86

DTS Neo:6.....87

Het configureren van de Luidsprekers en alles daar Omheen..... 87

Het begrip luidsprekerconfiguratie.....87

Het instellen van de luidsprekerstructuur.....88

Het menu "ADV SPEAKER SETUP".....89

Het configureren van de Subwoofer.....90

Het testtoonmenu "TESTTONE".....90

Het menu voor het instellen van de
vertragingstijden "DELAY SETUP".....91

De klankkleurinstelling van de individuele
kanalen "CONTOUR SETUP".....92

Algemene Instellingen..... 92

Het menu "Other Options".....92

Video/HDMI Setup.....93

Het menu "Zone 2-4 Setup".....93

Het menu "Default Setup".....93

EXTRA INFORMATIE 95

Wat te doen bij problemen?..... 95

Technische Gegevens..... 96

Audio.....96

Video.....96

FM DEEL.....96

AM DEEL.....96

Algemeen.....96

Wij van Rotel

Het is alweer meer dan 45 jaar geleden dat een familie met een gepassioneerde betrokkenheid bij muziek besloot om geluidsapparatuur van onberispelijke kwaliteit te gaan vervaardigen onder de naam Rotel. In de loop der jaren is die passie gebleven en het familiedoel om audiofielen en muzik liefhebbers voor aantrekkelijke prijzen topkwaliteit te bieden wordt nog steeds door iedere Rotel-medewerker gesteund.

De technici werken als een hecht team al tweakend en luisterend totdat ieder nieuw product dat muzikale niveau heeft bereikt dat hun bij de aanvang voor ogen stond. Zij worden volkomen vrijgelaten in hun keuze van componenten, waar ze ook van de wereld vandaan moeten komen. In Rotel apparatuur kunt u condensatoren vinden uit Duitsland en Engeland of half geleiders uit Amerika en Japan, terwijl de ringkerntransformatoren in eigen huis worden vervaardigd.

Onze goede reputatie werd gevestigd door honderden waarderende testrapporten en vele onderscheidingen, die wij hebben mogen ontvangen van mensen die uit professionele dag in dag uit naar muziek luisteren. Hun kritiek houdt ons bij de les: het vervaardigen van muzikale, betrouwbare en betaalbare apparatuur.

Door de aanschaf van dit product danken wij u voor het in ons gestelde vertrouwen en wensen wij u er veel en langdurig plezier mee.

DTS®, "DTS-ES Extended Surround", "DTS-ES Matrix 6.1", "DTS-ES Discrete 6.1" en "DTS Neo:6" zijn alle geregistreerde handelsmerken van Digital Theater Systems Inc.

Dit apparaat is onder licentie van Dolby Laboratories vervaardigd. Dolby, Pro-Logic en het dubbel D logo zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

HDCD®, HDCD en het logo, High Definition Compatible Digital en Pacific Microsonics zijn of geregistreerde handelsmerken of handelsmerken van Pacific Microsonics zowel in de Verenigde Staten en/of andere landen. HDCD wordt onder licentie vervaardigd van Pacific Microsonics. Vele patenten zijn aangevraagd.

Aan de slag met de RSX-1058

Wij danken u voor de aanschaf van onze RSX-1058 surround sound tuner-versterker. Eigenlijk is de RSX-1058 vier componenten in één:

1. Een digitale audio/video processor voor het decoderen van vrijwel alle analoge en digitale audioformats zoals: Dolby Surround, Dolby Digital, DTS en HDCD.
2. Een volledig toegeruste audio/videocentrale voor het verwerken van signalen van zowel analoge als digitale bronnen.
3. Een hoge kwaliteits middengolf/FM-tuner met RDS ontvangst.
4. Een vijfkanals eindversterker om al uw surroundluidsprekers van geluid te voorzien.

Wat kunnen we met de RSX-1058?

- Rotel's geroemde "Balanced Design Concept" omvat zowel geavanceerde ontwerptechnieken gecombineerd met continue evaluatie van de te gebruiken onderdelen, als op de praktijk gerichte uitgebreide luistersessies, om een optimale geluidskwaliteit zowel als betrouwbaarheid op de langere termijn te kunnen waarborgen.
- Het omzetten naar surround van analoge programmamateriaal middels de verbeterde Dolby Pro-Logic IIx decoder (voor zowel 5.1, 6.1 als 7.1 opstellingen) met verbeterde kanaalscheiding en frequentiebereik, voor Dolby Surround Matrix gecodeerd opnamemateriaal. Deze omzettingmethode kan nog specifiek geoptimaliseerd worden voor muziek of filmbronnen.
- Het automatisch omzetten van Dolby Digital® 5.1, Dolby Digital 2.0 en Dolby Digital Surround EX opnames.
- Het automatisch omzetten van DTS® 5.1, DTS ES® matrix 6.1 en DTS ES® discrete 6.1 opnames.
- Automatisch juiste en optimale decoding van elk digitaal surroundsignaal naar 6.1 en 7.1 weergave, middels "Rotel XS" (eXtended Surround). Dit systeem is al tijd actief in luidsprekeropstellingen met één of twee middenachter weergevers en zorgt zelfs voor een correcte decoding van opnames, die normaal gesproken überhaupt niet correct gedecodeerd zouden worden (zoals niet als zodanig gekenmerkte DTS-ES en Dolby Surround EX schijfjes) of waarvoor geen decoder aanwezig is (zoals DTS 5.1, Dolby Digital 5.1 en zelfs Dolby Pro Logic II gecodeerde Dolby Digital 2.0 opnames).
- DTS® Neo:6® Een surround weergavewijze voor het verkrijgen van 5.1, 6.1 of 7.1 weergave van gewoon stereo (twee-kanals) bronmateriaal. Ook deze omzettingmethode kan nog geoptimaliseerd worden voor muziek of filmbronnen.
- Automatische decoding van middels HDCD® techniek opgenomen cd's.
- Wanneer de HDMI ingang wordt gebruikt, worden de DVD-A(audio) hoogwaardige, meerkanaals audiosignalen herkend.
- Speciale surround-opties voor weergave van elk willekeurig surround programmamateriaal via 2 en 3 kanaals luidsprekeropstellingen.
- Automatische decoding van MP3 (MPEG-1 audio layer 3) digitaal geluidsmateriaal.
- Analoge video in- en uitgangen voor gebruik met Composiet video, S-Video en Component Video signalen, met conversie naar Component-Video uit.
- HDMI (versie 1.1) opschaling naar 1080p beeldweergave en neerschaling van 1080i naar 470p/576p. Compatibel met DVI apparatuur via een HDMI – DVI adapter.
- Optische en coaxiale, digitale en analoge audio in- en uitgangen.
- Versterking via vijf eindversterkers met ieder een vermogen van 75 watts (alle kanalen gelijktijdig in gebruik).
- Middengolf/FM tuner met direct afstemmen en automatisch afstemmen (30 voorkeuzestations).
- RDS (Radio Data Systems) en RBDS (Radio Broadcast Data Service) ontvangst mogelijkheden.
- Uitgangen voor drie extra ruimtes, met onafhankelijke ingangskeuze en geluidsterkteregeling t.b.v. het samenstellen van

een compleet systeem voor het hele huis, met mogelijkheid tot afstandsbediening in alle ruimtes.

- Ingang voor het aansluiten van een buitenboord meerkanalenomzetter voor eventuele toekomstige surroundnormen.
- Uw verrichtingen bekijken op een aan te sluiten tv of monitor en het zelf labelen van uw diverse videobronnen, met keuzemogelijkheid uit meerdere talen.
- Met de bijgeleverde leerbare afstandsbediening kunt u niet alleen de RSX-1058 bedienen, maar tevens vele andere componenten.
- Microprocessor software die voor komende ontwikkelingen opgevoerd kan worden

Het uitpakken

Haal het apparaat voorzichtig uit zijn verpakking en vergeet de accessoires zoals de afstandsbediening niet. Bewaar als het even kan de doos, de beste verpakking als u ooit mocht gaan verhuizen of als het apparaat gerepareerd zou moeten worden.

Een plek voor de RSX-1058

De plaats voor het apparaat moet vlak zijn, vrij van vocht, stof, trillingen en hoge temperaturen. Stel het apparaat niet bloot aan direct zonlicht.

Zet de RSX-1058 zo dicht mogelijk bij de andere apparatuur, maar indien mogelijk wel op een eigen plank, dat maakt het aansluiten een stuk gemakkelijker.

De RSX-1058 produceert ook onder standaard omstandigheden nogal wat warmte. De koelribben en de ventilatieopeningen zijn echter onder normale condities ruim voldoende om deze warmte adequaat te kunnen afvoeren.

Zorg dat de RSX-1058 de ruimte heeft (± 10cm. rondom). De ventilatieopeningen aan de bovenkant moeten vrij zijn en de lucht moet onbelemmerd langs de versterker kunnen stromen. Vooral bij plaatsing in een meubel moet u aandacht schenken aan de ventilatie.

Houd, bij het zoeken naar een plek voor de RSX-1058 ook het gewicht van de receiver in de gaten. Overtuig uzelf dat de plank waarop, of het meubel waarin u hem wil plaatsen het gewicht kan torsen. Wij raden u aan

de RSX-1058 te gebruiken in een speciaal audiomeubel. Daarin kan hij op zijn eigen plank staan. Zet geen andere apparaten of voorwerpen op de RSX-1058. Zorg ervoor dat er geen vloeistof of voorwerpen in het apparaat terecht kunnen komen.

DE AANSLUITINGEN

Alhoewel de achterkant van de RSX-1058 er niet bepaald bemoedigend uitziet, zal het aansluiten van de diverse apparaten u meevallen. Alle bronnen van het systeem worden aangesloten op de RSX-1058: analoge audio middels de bekende cinchkabels, een videoverbinding voor alle soorten video (composiet, S-Video, component-video en/of HDMI) en eventueel nog een digitale verbinding, die zowel coaxiaal als optisch kan zijn.

EXTRA INFORMATIE: Surroundformats als Dolby Digital en DTS zijn digitale formats en kunnen door de RSX-1058 alleen gedecodeerd worden wanneer ze via één van de digitale ingangen binnenkomen. Vandaar dat u een digitale bron als uw dvd-speler altijd op een digitale ingang moet aansluiten, hetzij op een optische hetzij op een coaxiale.

De uitgangen van de RSX-1058 kunnen aan vijf luidsprekers gekoppeld worden of het voorversterkersignaal kan middels cinchkabels op ingangen van eindversterkers aangesloten worden. Het videosignaal wordt met composiet, S-Video, Component Video en/of HDMI-verbindingen aan uw tv of monitor aangeboden.

Voor het aansluiten van bronnen die voor hun eigen meerkanalen decodering zorgen heeft de RSX-1058 een speciale "MULTI CHANNEL" ingang. Andere aansluitingen zijn voor het verbinden van extra infraroodogen en z.g. 12 Volt "TRIGGER" uitgangen voor het op afstand aan/uitschakelen van andere (Rotel) apparatuur.

EXTRA INFORMATIE: Sluit nooit apparatuur aan op het lichtnet alvorens u eerst de gemaakte verbindingen op juistheid heeft gecontroleerd. Video kabels moeten een impedantie hebben van 75 Ω. De S/PDIF coaxiale digitale kabels moeten ook een impedantie hebben van 75 Ω. U kunt ze dus voor deze doeleinden door elkaar gebruiken. Toch adviseren wij om voor de digitale datastream speciale kabels voor digitaal gebruik aan te schaffen. In ieder geval nooit gewone audio kabels voor digitaal transport gebruiken! Ze functioneren wel, maar de kwaliteit wordt danig aangetast.

Let er bij het maken van verbindingen vooral op, dat u alle plugjes voor links op de linker entrees aansluit en de plugjes voor rechts op de rechter entrees.

Linker audiokanaal: wit cinch
Rechter audiokanaal: rood cinch
Composiet video: geel cinch

EXTRA INFORMATIE: Iedere ingang moet correct geconfigureerd worden middels het INPUT SETUP menu van het ON SCREEN DISPLAY systeem. Wij raden u aan na het aansluiten van iedere ingang dit meteen te doen. Zie hiervoor het deeltje "Het configureren van de ingangen" van het hoofdstuk "HET INRICHTEN VAN UW INSTALLATIE".

De analoge audio in- en uitgangen

De onderstaande verbindingen zijn voor het aansluiten van de analoge audiosignalen van en naar de RSX-1058. Zie hiervoor ook het hoofdstuk "Het maken van de verbindingen", voor specifieke informatie over het aansluiten van de verschillende apparaten.

EXTRA INFORMATIE: Normaal gesproken zet de RSX-1058 alle binnenkomende signalen om naar het digitale domein. Zodoende staan diverse digitale processen zoals: wooferinstellingen, kantelpuntfrequentie-instellingen, luidsprekerniveau en -vertragingstijdinginstellingen, alsmede verschillende surround opties, zelfs normale tweekanalen stereo en Dolby Pro-Logic etc. tot uw beschikking. Voor de analoofanaat hebben we echter een speciale analoge "bypass" aangebracht, die het analoge signaal puur aan de volumeregelaar en vervolgens aan de uitgangen aanbiedt zonder enige digitale interventie.

De cd-speler ingangen 20

Sluit de (analoge) uitgangen van uw cd-speler aan op de cd-ingangen van de RSX-1058. Denk aan links en rechts.

De ingangen voor een opname/weergave apparaat "TAPE IN" 36

De beide cinch aansluitingen waarbij staat "TAPE IN" zijn voor het verbinden maken met de analoge uitgangen (OUT) van een opname/weergave apparaat (cassetdeck, minidisk, cd-schrijver, taperecorder etc.).

De uitgangen voor een opname/weergave apparaat "TAPE OUT" 36

De beide cinchaansluitingen waarbij staat "TAPE OUT" zijn voor het verbinden maken met de analoge ingangen (IN) van een opname/weergave apparaat (cassetdeck, minidisk, cd-schrijver, taperecorder etc.).

EXTRA INFORMATIE: Het is wel de bedoeling dat de in- en uitgangen van hetzelfde opname/weergave apparaat gebruikt worden. Tussen haakjes let goed op links/wit (left) en rechts/rood (right)!!

De VIDEO 1-5 geluidsingangen 19

Op de vijf paar cinch ingangen onder de naam "AUDIO IN" (VIDEO IN 1-5) kunt u het stereosignaal van vijf (video)componenten aansluiten. Deze audioingangen hebben vijf corresponderende video-ingangen en kunnen dus gebruikt worden voor videorecorders, satellietuners, dvd-spelers etc. Maar het mogen natuurlijk ook bronnen zijn die geen beeld produceren. U laat dan de video-ingangen voor wat ze zijn.

De VIDEO 1-2 geluidsuitgangen 38

Op de twee paar cinch uitgangen onder de naam "AUDIO OUT" (VIDEO OUT 1-2) kunt u het stereosignaal naar drie (video)opname/weergave-apparaten sturen.

Deze uitgangen hebben twee corresponderende video-ingangen. Let u er wel op dat u consistent bent in het aansluiten: Als u "Video 1 IN" voor uw videorecorder gebruikt moet u ook "Video 1 OUT" voor diezelfde videorecorder gebruiken.

EXTRA INFORMATIE: De aansluitcombinaties VIDEO 3, 4 en 5 hebben geen audiouitgangen. Sluit dus uw video opname/weergave-apparaten (zoals een videorecorder) aan op de aansluitcombinaties VIDEO 1 en/of 2 en gebruik Video 3, 4 en 5 voor alleen video-weergaveapparaten.

EXTRA INFORMATIE: De audio in- en uitgangen van video-aansluitcombinaties 1-2 kunnen, indien gewenst, natuurlijk ook gebruikt worden voor pure audio-opname/weergave-apparaten.

De meerkanalige audio-ingangen "MULTI" 40

Een serie van 8 cinch-ingangen vormt de surround combinatie bestemd voor 7.1 weergave van o.a. dvd-audio en/of Super Audio CD. De ingangen zijn links en rechts voor, middenkanaal, subwoofer, links en rechts achter en twee middenachter kanalen.

Wanneer deze ingangscombinatie gebruikt wordt, wordt iedere vorm van digitale procesvoering uitgeschakeld en het signaal via de volumeregelaar direct op de uitgangen gezet.

De subwoofer kan op twee manieren aangestuurd worden. Het .1 kanaal wordt direct doorgestuurd naar de subwooferuitgang, de standaard situatie, maar meestal hebben dvd-audio en SACD opnames geen subwoofer (.1) signaal. U kunt dan beter van de tweede optie gebruik maken. De lage tonen onder de 100 Hz. van alle kanalen worden dan uitgefilterd en gebundeld als monosignaal gestuurd naar de subwooferuitgang. Zo maakt u optimaal gebruik van uw mogelijkheden en de hoofdfluidsprekers worden ontlast van die veeleisende lage tonen door ze door te sturen naar en te laten weergeven door de actieve subwoofer, die daar speciaal voor ontworpen is.

De luidsprekeruitgangen 29

De RSX-1058 heeft vijf eindversterkers aan boord. Twee voor links en rechts, één voor het middenkanaal en twee voor de achterkanalen. Op de achterkant vindt u de vijf paar aansluitingen, één paar voor iedere luidspreker. U kunt de speakers met gestripte kabel, met banana-pluggen of met verbindingsvorkjes op de RSX-1058 aansluiten.

EXTRA INFORMATIE: Bij de RSX-1058 heeft u de mogelijkheid de versterker voor de twee hoofdkanalen te gebruiken voor het voeden van de luidsprekers die in de tweede zone staan, of die aangesloten worden op de middenachterkanalen, wanneer deze versterker niet nodig is in de hoofdruimte. Deze doorschakeltruc staat uitgebreid beschreven in de rubriek "Default Setup Menu".

De voorversterker uitgangen naar de eindversterkers en subwoofers ⁴²

Een groep van wel tien paar uitgangen stuurt de lijnniveau audiosignalen van de RSX-1058 naar ingangen van eventueel aangesloten eindversterkers en actieve subwoofers. Deze signalen zijn variabel en worden geregeld door de volumeregelaar. De tien aansluitingen voorzien de twee voorkanalen, de twee middenkanalen, de twee surround (zij)kanalen, de twee middenachterkanalen en de (eventueel twee) subwoofer(s) van het correcte signaal.

EXTRA INFORMATIE: Naar gelang het type surroundinstallatie gebruikt u één of meerdere van deze uitgangen. Voorbeelden: heeft u slechts één middenkanaal dan gebruikt u dus de "CENTER 1" uitgang en heeft u slechts één middenkanaal aan de achterkant, dan gebruikt u dus alleen uitgang "CB 1".

Zone 2-4 geluidsuitgangen ²¹

Drie paar cinch aansluitingen genaamd "ZONE OUT" zorgt voor een signaal naar een externe versterker in een eventueel andere ruimte. Dit signaal kan zowel vast als variabel zijn en is in te stellen in het menu "ZONE 2-4 SETUP".

EXTRA INFORMATIE: Slechts signalen van analoge bronnen zijn in de andere zones beschikbaar. Bronnen die dus alleen maar digitaal op de RSX-1058 zijn aangesloten kunt u dus niet in de zones 2-4 beluisteren.

Om de andere ruimtes te kunnen configureren sluit u middels gewone, maar wel goede, audiokabels de zones 2-4 uitgangen van de RSX-1058 aan op de ingangen van de versterkers voor zone 2-4 (denk om links en rechts).

Video In- en Uitgangen

Deze aansluitingen zijn voor de videoverbindingen van en naar de RSX-1058. Zie hiervoor het hoofdstuk "Het maken van de aansluitingen" voor specifieke instructies voor ieder type component.

De RSX-1058 voorziet zowel in Composiet, S-Video, Component Video als HDMI aansluitingen. De Composiet verbindingen zijn het meest eenvoudig, wenst u echter een hogere kwaliteit, dan is S-Video de betere keu-

ze. Component Video of HDMI-verbindingen garanderen de beste kwaliteit en zijn echt wenselijk bij HDTV of progressief afgetaste dvd-weegave.

EXTRA INFORMATIE: De digitale HDMI aansluiting is te gebruiken voor DVI componenten mits aangesloten via een DVI-D kabeladapter.

De RSX-1058 kan t.b.v. de diverse lijnconfiguraties naar boven en naar beneden schalen. Door de passende instelling in het VIDEO/HDMI-menu te kiezen, kunnen, voor hoge definitie beeldschermen en HDMI monitoren, composiet video of S-Video signalen opgeschaald worden naar 480p/576p, 720p, 1080i en 1080p.

Ook kunnen in hetzelfde menu voor tv's die daar op werken, HDMI of Component Video signalen van 1080i of 720p naar beneden geschaald worden naar 480p/576p.

Wanneer hetingangssignaal 1080p is, kan het niet naar beneden geschaald worden, maar wordt het, niet beïnvloed door de bestaande instelling, direct naar de uitgang geleid.

EXTRA INFORMATIE: Het HDTV Component Video uitgangssignaal is afhankelijk van HDCP kopieerbeveiliging. Het is dus mogelijk dat er geen beeld is bij de instellingen 720p en 1080i tijdens weergave van kopieerbeveiligd videomateriaal.

Overweeg de onderstaande gevolgen voor het functioneren van uw systeemconfiguratie:

Voor de beeldscherm informatie: De beeldscherm informatie (OSD) is beschikbaar op uw tv of monitor wanneer deze is aangesloten via de composiet-, S-Video-, Component Video of HDMI-verbinding. De beeldscherm informatie is dus beschikbaar voor alle soorten beeldschermen. Maar, de beeldresolutie 480i/576i is alleen beschikbaar voor een Composiet/S-Video-monitor en de 480p/576p beeldresolutie is alleen maar beschikbaar voor hoge definitie-tv's. Wanneer de tv slechts aangesloten is via een Component Video-verbinding (dus niet samen met een HDMI-verbinding) dan wordt de beeldscherm informatie weergegeven in 480i/576i.

EXTRA INFORMATIE: Met de RSX-1058 kan de monitor niet tegelijkertijd en het videosignaal en de beeldscherm informatie laten zien. Wanneer een beeldscherm informatie wordt geactiveerd, wordt het videosignaal onderbroken en weer hersteld als de beeldscherm informatie wordt uitgezet. Wanneer de beeldscherm informatie wordt weergegeven op een monitor aangesloten via een Composiet of S-Video-verbinding is de resolutie van de OSD niet videouitgang gerelateerd.

Signaalomzetting: T.b.v. een optimale beeldkwaliteit op uw PAL of NTSC monitor zet de RSX-1058 composiet en S-Video signalen om in component-video signalen. Van S-Video signalen kan de RSX-1058 geen composietsignalen maken. De beste wijze van aansluiten van uw tv of monitor is dus de component-video- of HDMI-verbinding te gebruiken.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u tijdens weergave van resolutie hebt gewisseld in het VIDEO/HDMI-menu, moet u, om het beeld voor de nieuwe resolutie te stabiliseren, de RSX-1058 even uit en weer aanzetten.

De meeste HDTV tv's en monitoren bepalen hun instellingen naar aanleiding van de wijze waarop ze aangesloten zijn. Uit dien hoofde en om van alle mogelijkheden gebruik te kunnen maken, lijkt het ons handig om meerdere videoverbindingen te maken tussen de RSX-1058 en uw tv.

EXTRA INFORMATIE: Maak niet tegelijkertijd een Component Video- en een HDMI-verbinding met uw tv. Deze twee signalen kunnen elkaar niet zo goed verdragen.

"Video 1-3" Composiet Video ingangen ³⁰

Er zijn drie ingangen op de achterkant geschikt voor video composietsignaal, welke met een 75Ω cinchkabel moeten worden aangesloten.

"Video 1-2" Composiet Video uitgangen ³³

Deze twee aansluitingen genaamd "COMPOSITIE VIDEO OUT 1-2", zijn bestemd voor het versturen van een composiet videosignaal naar een videorecorder of andersoortig beeldopnameapparaat. Deze aansluitingen corresponderen met de "COMPOSITIE VIDEO IN 1-3" aansluitingen. Zorg ervoor dat u dezelfde apparaten op deze ingangen aansluit

als op de "COMPOSITIE VIDEO OUT 1-2". Dus dezelfde videorecorder die u aangesloten heeft op VIDEO 1 IN ook aansluiten op VIDEO 1 OUT.

EXTRA INFORMATIE: De RSX-1058 kan geen S-Video of Component Video signaal omzetten naar Compositie Video. Daarom zijn op deze uitgangen slechts compositie-video signalen aanwezig die oorspronkelijk ook als zodanig werden aangeboden.

"Video 1-3" S-Video ingangen ³¹

Er zijn drie ingangen genaamd "S-VIDEO IN 1-3" geschikt voor S-Video signaalbronnen.

"Video 1-2" S-Video uitgangen ³²

Deze twee aansluitingen genaamd "S-VIDEO OUT 1-2", zijn bestemd voor het versturen van een S-Video signaal naar een videorecorder of andersoortig beeldopnameapparaat.

Deze twee aansluitingen corresponderen met de "S-VIDEO IN 1-3" aansluitingen. Zorg ervoor dat u dezelfde apparaten op deze ingangen aansluit als op de "S-VIDEO OUT 1-2". Dus dezelfde videorecorder die u aangesloten heeft op S-VIDEO 1 IN ook aansluiten op S-VIDEO 1 OUT.

EXTRA INFORMATIE: De RSX-1058 kan geen Compositie of Component Video signaal omzetten naar S-Video. Daarom zijn op deze uitgangen slechts S-Video signalen aanwezig die oorspronkelijk ook als zodanig werden aangeboden.

"Video 1-3" Component Video ingangen ³⁷

Voor het verkrijgen van een referentiekwaliteit beeldplaatje, wordt bij Component Video het videosignaal in drieën gesplitst: een lichtintensiteits signaal (Y) en twee kleursignalen (CB en CR). Voor progressief aftastende dvdspelers en HDTV digitale tv-ontvangers, moet van deze wijze van beeldoverdracht gebruik gemaakt worden. Elk van de drie signalen wordt gescheiden verstuurd middels een 75Ω kabel met cinch connectoren.

Er zijn drie stel ingangen genaamd "COMPONENT VIDEO IN 1-3" en zijn bedoeld om aangesloten te worden op Component Video bronnen.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u een "Progressive Scan" of "1080 geïnterlineerd" videosignaal van een Component Video ingang gebruikt, kan de tv het actuele beeld en de OSD-menu's niet tegelijkertijd laten zien. Wanneer een beeldscherm informatie wordt geactiveerd, wordt het videosignaal onderbroken en weer hersteld als de beeldscherm informatie wordt uitgezet. Kortstondige informatie (zoals de volume-instelling enz.) wordt niet getoond.

"Video 1-4" HDMI ingangen ⁴¹

Met de HDMI ingangen kunt u diverse digitale videoverbindingen maken met apparaten, die of met een HDMI of een DVI-D (via HDMI-DVI-D adapter) uitgang zijn uitgerust. De HDMI-verbinding kan allerlei videosignalen vervoeren tot aan 1080p toe. HDMI ondersteunt ook audiosignalen hetzij direct, hetzij via een aparte audioverbinding.

Voor HDMI doorgifte zijn vier ingangen aangebracht t.w. HDMI VIDEO IN 1-4.

EXTRA INFORMATIE: Omdat de RSX-1058 instaat is het signaal op te schalen, kan uw tv, als u gebruik maakt van de HDMI verbinding, zowel de beeldscherm informatie als het programma, aangeboden in compositie, S-Video of Component Video signaal, laten zien.

De Uitgangen voor de TV of Monitor ^{34 35 39 43}

De video-uitgangen van de RSX-1058 stuurt het videosignaal naar uw tv of monitor. Er is voorzien in vier types videosignaal: compositie video, S-Video, Component Video en HDMI.

Op de compositie video- en S-Video uitgang wordt het signaal aangeboden van de aangesloten geïnterlineerde videobronnen. Op de HDMI uitgang worden alle videosignalen aangeboden. Ook de Component Video uitgang biedt alle signalen aan. Het is dan ook het makkelijkst om via één van beide laatste de verbinding te maken naar uw tv. Het is natuurlijk altijd mogelijk om Component of HDMI als enkelvoudige verbinding te gebruiken, want de RSX-1058 kan alle video-formats naar beneden en naar boven schalen. Zie hiervoor de "Video Input/Outputs formats" tabel elders op deze pagina.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u tijdens weergave van resolutie hebt gewisseld in het VIDEO/HDMI-menu, moet u, om het beeld voor de nieuwe resolutie te stabiliseren, de RSX-1058 even uit en weer aanzetten.

EXTRA INFORMATIE: Weergave op de hoge definitie Component Video uitgang is afhankelijk van HDCP kopieerbeveiliging. Het is mogelijk dat u geen beeld heeft bij de resolutie-instellingen 720p en 1080i wanneer deze beveiliging op het beeldmateriaal is toegepast. Stelt u echter, in het VIDEO/HDMI menu, in op 480p/576p, dan zijn alle bronnen te allen tijde beschikbaar. De Component Video uitgang is niet beschikbaar voor 480i/576i beelden.

EXTRA INFORMATIE: Maak niet tegelijkertijd een Component Video- en een HDMI-verbinding met uw tv. Deze twee signalen kunnen elkaar niet zo goed verdragen.

De HDMI aansluitingen

- De RSX-1058 maakt gebruik van de HDMI standaard versie 1.1. Alle tv-monitoren uitgerust met een HDMI ingang moeten met deze versie kunnen werken.

Video Input/Outputs formats

INPUT VIDEO	Component out				HDMI out				Composite/S-Video out	
	480p/576p	720p	1080i	1080p	480p/576p	720p	1080i	1080p		
Composite/S-Video	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
Component	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	480p/576p	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	720p (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	1080i (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	1080p (60/50)									
HDMI	480i/576i	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	480p/576p	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	720p (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	1080i (60/50)	●	●*	●*		●	●	●	●	●
	1080p (60/50)									●

* indien beschikbaar, afhankelijk van de aanwezigheid van een HDCP kopieerbeveiliging

- Het videosignaal overgebracht middels de HDMI-verbinding zal niet correct worden weergegeven als niet alle HDMI-componenten binnen het systeem, inclusief de tv, kunnen werken met de HDCP kopieerbeveiligingsstandaard.
- Alleen audiosignalen die direct door de bron over de HDMI-verbinding worden verstuurd, worden doorgegeven naar de tv. Wenst u gedecodeerd audiosignaal van de RSX-1058 naar uw tv te versturen dan moet u "TV mode" kiezen in het VIDEO/HDMI menu.
- Middels een speciale 24-pins DVI-HDMI adapter kunt u de HDMI-verbinding maken met een tv uitgerust met een DVI-D aansluiting. De mogelijkheid bestaat echter dat bij oudere, met DVI-D uitgeruste tv's, zich aanpassingsmoeilijkheden voordoen.
- Gebruik de instelling "VIDEO OUT FORMAT" in het VIDEO/HDMI menu om het opschalen voor uw tv aan te passen.
- In het algemeen kan gesteld worden dat de HDMI-verbinding de beste aansluiting is voor hogedefinitie-tv's zoals LCD-, plasma- en DLP-monitoren.

EXTRA INFORMATIE: Maak niet tegelijkertijd een Component Video- en een HDMI-verbinding met uw tv. Deze twee signalen kunnen elkaar niet zo goed verdragen.

De Zone 2 Video Uitgangen 22

Met de zone video-uitgangen van de RSX-1058 kunt u een compositie videosignaal sturen naar een tv in de ruimtes 2.3 en 4.

EXTRA INFORMATIE: Aan de zone video-uitgangen 2, 3 en 4 worden alleen compositie videosignalen aangeboden.

De digitale audio in- en uitgangen

De RSX-1058 is voorzien van digitale aansluitingen welke i.p.v. of naast de analoge verbindingen gebruikt kunnen worden. Deze digitale aansluitingen bevatten zeven ingangen en ook een HDMI digitale audio-ingang en twee digitale uitgangen voor opname.

De digitale aansluitingen kunnen worden gebruikt voor iedere digitale bron zoals een dvd-, of cd-speler maar ook een satelliet tuner.

EXTRA INFORMATIE: Een digitale verbinding betekent dus, dat de D/A omzetter in de RSX-1058 gebruikt worden om de digitale signalen naar analoog om te zetten en dus niet door de omzetter van b.v. de cd-speler of dvd-speler zelf. Normaal gesproken zult u de digitale uitgangen van uw dvd-speler gebruiken om het Dolby Digital of DTS signaal door de RSX-1058 om te laten zetten. Bezit u echter een super topklasse cd-speler dan kunnen we ons voorstellen dat u de analoge uitgangen van deze speler prefereert.

De digitale ingangen 23

De RSX-1058 kan gevoed worden met digitale signalen van cd-spelers, satelliet ontvangers tuners en dvd-spelers. De RSX-1058 herkent het soort digitaal signaal en vertaalt dien overeenkomstig.

Er bevinden zich zeven digitale ingangen op de achterkant: drie coaxiale en vier optische. Al deze entrees kunnen toegewezen worden aan alle ingangen middels het "INPUT SETUP" menu. U kunt b.v. "COAXIAL 1" toewijzen aan de bron aangesloten op "VIDEO 1" en "OPTICAL 2" aan de bron aangesloten op "VIDEO 3". Vanaf de fabriek hebben wij de ingangstoetsen als volgt ingedeeld:

CD:	Digital Coaxial 2
Tuner:	Analoog (ingebouwd)
Tape:	Digital Coaxial 3
Video 1:	HDMI Audio (HDMI 1)
Video 2:	HDMI Audio (HDMI 2)
Video 3:	Digital Optical 1
Video 4:	Digital Optical 2
Video 5:	Digital Coaxial 1

EXTRA INFORMATIE: Als u een digitale verbinding maakt, moet u, om reeds genoemde reden, ook de analoge verbindingen maken. De analoge verbindingen zijn ook nodig om een opname te kunnen maken met een opname/weergave apparaat en t.b.v. weergave in de zones 2, 3 en 4.

De digitale uitgangen 25

De RSX-1058 heeft twee digitale uitgangen (een coaxiale en een optische) om het digitale signaal van één van de digitale ingangen te sturen naar een digitaal opnamemedium of een externe processor. Wanneer een bepaalde digitale ingang voor weergave wordt

gekozen, wordt dit signaal automatisch naar de digitale uitgangen gestuurd om te kunnen worden opgenomen.

EXTRA INFORMATIE: Slechts digitale signalen van één van de digitale bronnen staat op deze uitgangen ter beschikking. Analoge signalen kunnen niet naar digitaal omgezet worden en staan dus ook niet op de digitale uitgangen.

Andere Aansluitingen

De lichtnetaansluiting 44

De RSX-1058 is ingesteld op het voltage en frequentie van het land waar u hem gekocht heeft. In Nederland of België 230V/50Hz. dus. Het staat ook achter op het apparaat.

Doe de eurostekker van het meegeleverde netsnoer in de betreffende aansluiting 44 achter op het apparaat.

EXTRA INFORMATIE: Als u de RSX-1058 uit het lichtnet haalt blijft het door u ingestelde geheugen zijn gehele leven in tact.

De Hoofdschakelaar 45

De grote tuimelschakelaar op de achterkant is de hoofdschakelaar. Staat deze op "OFF" (uit) dan is het gehele apparaat ook echt uit. Zet u deze schakelaar op "ON" dan komt de RSX-1058 in "STANDBY" en u kunt vervolgens het apparaat aan/uit zetten met de toets "STANDBY" 1 of middels de ON/OFF schakelaars (O) op de afstandsbediening.

EXTRA INFORMATIE: Eerst als u alle verbindingen heeft gemaakt, zet u deze hoofdschakelaar in de "ON" positie, om hem vervolgens, normaal gesproken, in deze stand te laten staan.

De 12V Inschakelaansluitingen 26

Veel (Rotel) eindversterkers hebben de mogelijkheid om middels een 12 volt signaal aan/uit geschakeld te kunnen worden. Op deze zes aansluitingen staat een dergelijk signaal. Wanneer de RSX-1058 wordt aangezet komt er een 12 volt signaal op deze uitgangen te staan dat zorgt (mits aangesloten natuurlijk) voor het activeren van de aangesloten versterker(s). Wanneer de RSX-1058 in STANDBY wordt gezet worden de aangesloten apparaten weer uitgeschakeld.

EXTRA INFORMATIE: Deze triggerfunctie kan zo geconfigureerd worden dat het 12 volt signaal alleen maar onder bepaalde omstandigheden op deze uitgangen staat. Zie hiervoor ook de hoofdstukken "Het configureren van de ingangen" en het menu "Zone 2-4 Setup".

Om deze afstandsbedieningsfunctie te kunnen gebruiken, verbindt u één van de "12V TRIG OUT" aansluitingen van de RSX-1058 met de "12V TRIG IN" aansluiting van de betreffende (Rotel) versterker, middels een kabel uitgerust met 3.5mm. mono mini-jackpluggen aan beide zijden. Het +12 volt signaal staat op het "puntje" van de plug.

De aansluitingen voor een extern afstandsbedieningsoog "REM IN" 24

Vier 3.5mm. mini-jackplugaansluitingen genaamd "ZONE 2, 3 en 4" en "EXT" kunnen de omgezette infraroodsignalen ontvangen van een extern aangebracht infraroodoog (b.v. van Xantech). Dat is handig wanneer b.v. door omstandigheden het oog van de RSX-1058 voor de afstandsbediening niet bereikbaar is en natuurlijk eventueel t.b.v. de andere ruimtes.

EXT: De aansluiting "EXT" wordt gebruikt met een buitenboord infraroodontvanger wanneer b.v. de RSX-1058 is ingebouwd in een meubel en dus voor de afstandsbediening onbereikbaar is of wanneer infraroodsignalen van andere componenten doorgestuurd moeten worden.

ZONE: De ZONE ingangen worden gebruikt voor een infraroodontvanger die opgesteld staat in één van de andere ruimtes. Voorbeeld: signalen ontvangen door ZONE 2 REM-IN maken het de RSX-1058 mogelijk Zone 2 te bedienen en kunnen ook naar andere componenten doorgestuurd worden.

Ga bij uw vertrouwde Rotel-leverancier te rade voor informatie over externe infraroodontvangers en de juiste bedrading voor dergelijke accessoires.

EXTRA INFORMATIE: Het infraroodsignaal van de EXT REMOTE IN ingang en de ZONE 2-4 REMOTE IN ingangen kan doorgestuurd worden naar broncomponenten, die zowel met als zonder draad op afstand bediend worden. Zie hiervoor het volgende hoofdstuk.

De infraroodsignaaluitgangen "IR OUT" 28

De aansluitingen IR OUT 1 en 2 sturen de infraroodsignalen ontvangen door de ingangen ZONE REM IN 2-4 en EXT REM IN naar een infraroodzender, die geplaatst moet worden voor een broncomponent of via een kabel naar Rotel apparatuur, die uitgerust is met een afstandsbedieningsingang.

Deze uitgangen worden gebruikt om de afstandsbedieningscommando's gegeven in Zone 2-4 door te geven aan een broncomponent of om componenten toch van een infraroodsignaal te voorzien ondanks een blokkade doordat ze b.v. in een meubel zijn ingebouwd.

Uw Rotel-dealer weet hier alles van.

Aansluiting voor een PC "COMPUTER I/O" 27

Bent u in het gelukkige bezit van speciale (van elders komende) bedieningssoftware, dan bent u in staat middels uw PC de RSX-1058 te bedienen. De codes die daarvoor gebruikt worden, komen van uw PC die aangesloten wordt op de RS-232 seriële aansluiting. Ook kan via uw PC in de loop der tijd, de RSX-1058 middels speciale Rotel software opgewarehouseerd worden.

Het aansluitpunt "COMPUTER I/O" 27 op de achterkant zorgt voor de nodige netwerkverbinding. Het is de bekende RJ-45 modulaire aansluiting, waarvan de plug gewoonlijk gebruikt wordt aan de 10-BaseT UTP Ethernetkabels.

Voor aanvullende informatie over de te gebruiken kabels, software en instructiecodes voor computergebruik, kunt u uiteraard terecht bij uw Rotel leverancier.

Het maken van de verbindingen

De cd-speler 20 23

Zie figuur 10

Sluit de (analoge) uitgangen van uw cd-speler aan op de cd-ingangen van de RSX-1058. Denk aan links en rechts.

Optioneel: U kunt ook de digitale uitgang van uw cd-speler aansluiten op de optische of coaxiale digitale ingangen van de RSX-1058. Lees hierover het hoofdstuk "Het configureren van de ingangen" over het toewijzen van een digitale ingang aan een cd-speler. De voorinstelling is COAXIAL 2.

Er zijn uiteraard geen videoaansluitingen voor een cd-speler.

De dvd-speler 19 23 30 31 37 41

Zie figuur 6

In een av-installatie met een conventionele tv:

In een systeem met een conventionele tv, kunt u uw dvd-speler aansluiten op de ingangen Video 1 t/m 5. U zult waarschijnlijk moeten kiezen voor een geïnterlineerde beeldoverdracht (de ingangen 1-3 dus). Het beeld komt dan op de toegewezen videoingang. Beeld en geluid moeten dus op hetzelfde nummer worden aangesloten.

De plaats van iedere videobron op de video-ingangenlijst (1-5) wordt door uzelf bepaald en is dus niet gerelateerd aan het nummer op de achterkant van de RSX-1058.

Het is mogelijk om iedere soort videoaansluiting toe te wijzen van de drie Composiet Video-, drie S-Video-, drie Component Video- en vier HDMI-ingangen.

Is er sprake van een conventionele tv (een z.g. SDTV), dan moet van een geïnterlineerde bron (480i/576i) gebruik gemaakt worden.

EXTRA INFORMATIE: Als u van plan bent om ook een videosaal van de dvd-speler naar de zones 2, 3 en 4 te brengen, moet u te allen tijde ook een composiet videoverbinding maken.

In een av-installatie met een hogeresolutie-tv (HDTV):

Door de ingebouwde converter en "upscaler" van de RSX-1058 is het mogelijk iedere soort videobron op een hogeresolutie-tv aan te sluiten. Echter hoe hoger de resolutie is van hetingangssignaal, des te beter is de kwaliteit van het beeld.

Gaat u de progressive scan mogelijkheid gebruiken met een HDTV monitor, dan MOET u de RSX-1058 verbinden met de Component Video- of de HDMI-aansluiting van uw dvd-

speler. Is de dvd-speler uitgerust met een DVI-D aansluiting, dan kan hij middels een DVI-D/HDMI adapter met de HDMI ingang van de RSX-1058 verbonden worden.

Gebruik een set Component Videokabels of een HDMI-kabel om de dvd-speler te verbinden met een corresponderende VIDEO-1, 2 of 3 ingang of een HDMI 1-4 ingang van de RSX-1058.

De digitale audioverbindingen:

Verbind de digitale uitgang van uw dvd-speler (optisch of coaxiaal) met een digitale ingang van de RSX-1058. Wijs in het "INPUT SETUP" menu deze ingang toe aan de corresponderende video-ingang.

Wanneer er een HDMI-verbinding wordt gebruikt vanaf een DVI-D uitgang, wijs dan HDMI audio toe als digitale audio, met of "OPTICAL IN" (optische) of "COAXIAL IN" (coaxiaal) als digitale ingang.

De analoge audioverbindingen:

Als u het audiosignaal van uw dvd-speler wilt opnemen of naar de zones 2-4 wilt brengen, verbind dan ook de analoge uitgangen (denk om links en rechts) van de speler met de analoge ingangen van de betreffende video-ingang.

De kabel-, satelliet- of HDTV-tuner **19 23 30 31 37 41**

Zie figuur 8

In een av-installatie met een conventionele tv:

In een systeem met een conventionele tv, kunt u uw tv-, kabel- of satelliet-tuner aansluiten op de ingangen Video 1 t/m 5. U zult waarschijnlijk moeten kiezen voor een geïnterlineerde beeldoverdracht (de ingangen 1-3 dus). Het beeld komt dan op de toegewezen video-ingang. Beeld en geluid moeten dus op hetzelfde nummer worden aangesloten.

De plaats van iedere videobron op de video-ingangenlijst (1-5) wordt door uzelf bepaald en is dus niet gerelateerd aan het nummer op de achterkant van de RSX-1058.

Het is mogelijk om iedere soort videoaansluiting toe te wijzen van de drie Composiet Video-, drie S-Video-, drie Component Video- en vier HDMI-ingangen.

Is er sprake van een conventionele tv (een z.g. SDTV), dan moet van een geïnterlineerde bron (480i/576i) gebruik gemaakt worden.

EXTRA INFORMATIE: Als u van plan bent om ook een videosaal van de betreffende tuner naar de zones 2, 3 en 4 te brengen, moet u te allen tijde ook een composiet videoverbinding maken.

In een av-installatie met een hogeresolutie-tv (HDTV):

Door de ingebouwde converter en "upscaler" van de RSX-1058 is het mogelijk iedere soort videobron op een hogeresolutie-tv aan te sluiten. Echter hoe hoger de resolutie is van het ingangssignaal, des te beter is de kwaliteit van het beeld.

Gaat u de progressive scan mogelijkheid gebruiken met een HDTV monitor, dan MOET u de RSX-1058 verbinden met de Component Video- of de HDMI-aansluiting van uw tuner. Is de tuner uitgerust met een DVI-D aansluiting, dan kan hij middels een DVI-D/HDMI adapter met de HDMI ingang van de RSX-1058 verbonden worden.

Gebruik een set Component Videokabels of een HDMI-kabel om de tuner te verbinden met een corresponderende VIDEO-1, 2 of 3 ingang of een HDMI 1-4 ingang van de RSX-1058.

De digitale audioverbindingen:

Verbind de digitale uitgang van uw tuner (optisch of coaxiaal) met een digitale ingang van de RSX-1058. Wijs in het "INPUT SETUP" menu deze ingang toe aan de corresponderende video-ingang. Wanneer er een HDMI-verbinding wordt gebruikt vanaf een DVI-D uitgang, wijs dan HDMI audio toe als digitale audio, met of "OPTICAL IN" (optische) of "COAXIAL IN" (coaxiaal) als digitale ingang.

De analoge audioverbindingen:

Als u het audiosignaal van uw tv-tuner wilt opnemen of naar de zones 2-4 wilt brengen, verbind dan ook de analoge uitgangen (denk om links en rechts) van de tuner met de analoge ingangen van de betreffende video-ingang.

Het audio opname/weergave apparaat **23 25 36**

Zie figuur 11

Verbind de linker en rechter analoge uitgangen (OUT) van uw opname/weergave apparaat met de audio-ingangen genaamd "TAPE IN" (left en right).

Verbind de linker en rechter analoge ingangen (IN) van uw opname/weergave apparaat met de audio-uitgangen genaamd "TAPE OUT" (left en right).

DIT KAN (EVENTUEEL) OOK: Bent u in het bezit van een opname/weergave apparaat met digitale in- en uitgangen (optisch of coaxiaal), verbind dan de digitale uitgang van dat apparaat met een digitale ingang van de RSX-1058 en wijs in het "INPUT SETUP" menu deze ingang toe aan de "TAPE" ingang. Heeft het betreffende apparaat ook nog een digitale ingang, verbind dan één van de digitale uitgangen van de RSX-1058 met die digitale ingang.

Er zijn uiteraard geen videoaansluitingen nodig voor audioapparaten.

De Analoge of Digitale Videorecorder

19 23 25 30 31 32 33 37 38 41

Zie figuur 9

De aansluitingen voor een videorecorder zijn "VIDEO 1", "VIDEO 2" en "VIDEO 3". Kiest u b.v. voor "VIDEO 1" let u er dan wel op dat u voor alle ingangen en uitgangen de aansluitingen van "VIDEO 1" gebruikt.

Maak een videoverbinding (composiet video, S-Video en/of Component Video) van de uitgang van de videorecorder naar de juiste VIDEO IN (1-3).

Maak een beeldverbinding tussen de "VIDEO OUT" aansluitingen van de RSX-1058 en de videorecorder's video-ingangen (composiet en/of S-Video).

Verbind de analoge audio-uitgangen (left en right) van de videorecorder, met de corresponderende audio-ingangen van "VIDEO 1, 2 of 3".

Verbind de analoge audio-ingangen (left en right) van de videorecorder, met de corresponderende audio-uitgangen van "VIDEO 1, 2 of 3".

DIT KAN (EVENTUEEL) OOK: Bent u in het bezit van een videorecorder met digitale in- en uitgangen (optisch of coaxiaal), verbind dan de digitale uitgang van dat apparaat met een digitale ingang van de RSX-1058 en wijs in het "INPUT SETUP" menu deze ingang toe aan de "VIDEO" ingang (VIDEO 1, 2 of 3 al naar gelang). Heeft het betreffende apparaat ook nog een digitale ingang, verbind dan één van de digitale uitgangen van de RSX-1058 met die digitale ingang (naar wens: optisch of coaxiaal).

De DVD-Audio- of SACD-speler **40**

Zie figuur 7

Een dvd-audio of sacd-speler (maar ook iedere meerkanalenprocessor) sluit u aan met gewone cinchkabels op de ingang "MULTI INPUT". Let wel dat u de verbindingen consistent maakt: linksvoor aan linksvoor, rechtsachter aan rechtsachter enz. Afhankelijk van uw systeemconfiguratie maakt u de zes (links en rechts voor, middenkanaal, links en rechts achter en subwoofer), zeven (daarbij gevoegd een middenkanaal aan de achterkant) of acht (daarbij nog een middenachterkanaal) verbindingen.

De signalen van de meerkanalsingang worden zonder enige tussenkomst van wat dan ook aangeboden aan de volumeregelaar om vervolgens meteen doorgestuurd te worden naar de ingangen van de eindversterkers. Wel kent de RSX-1058 een functie waarbij de lage tonen (beneden de 100 Hz.) van alle kanalen worden samengevoegd tot één monosignaal waarmee de subwoofer gevoed wordt. Hoe u dat doen moet staat in het hoofdstuk "Het configureren van de ingangen".

De TV (Monitor) **34 35 39 43**

Zie figuur 5

Verbind de "TV MONITOR" uitgang met de corresponderende ingang van uw tv (monitor). U kunt daar zowel de composiet-, de S-Video-, de Component Video- als de HDMI-verbinding voor gebruiken.

EXTRA INFORMATIE: De RSX-1058 kan ieder soort geïnterlineerd videosignaal omzetten voor een Composiet- of S-Video-monitor. Zie daarvoor de tabellen VIDEO INPUT/OUTPUT FORMATS bij het hoofdstuk "Video- in en Uitgangen" elders in deze gebruiksaanwijzing. De RSX-1058 verwerkt automatisch de videosystemen PAL en NTSC. Dus als er PAL aan de ingang wordt aangeboden komt er ook PAL uit en als de bron NTSC is, staat op de video-uitgang dus ook NTSC.

Instructies voor een hoge resolutie-tv (HDTV):

Om progressief afgetaste beelden naar een HDTV-ontvanger te sturen, moet u een component video- of een HDMI-verbinding maken. Beide mogelijkheden bieden u een voortreffelijke beeldkwaliteit, maar over het algemeen zal de HDMI-verbinding de voorkeur genieten voor een monitor, die instaat is digitale signalen te verwerken (t.w. LCD-tv's, plasmaschermen en DLP-projectoren). De component video verbinding wordt meestal gebruikt om kathodestraalbuisgebaseerde tv's en analoge projectoren aan te sturen.

Gebruikt u de HDMI-verbinding dan laat de tv de ingestelde resolutie zien van de bron. Zorg er dus voor dat de bron is ingesteld op de eigen resolutie van de tv.

EXTRA INFORMATIE: Maak niet tegelijkertijd een Component Video- en een HDMI-verbinding met uw tv. Deze twee signalen kunnen elkaar niet zo goed verdragen.

De HDMI-verbindingen van de RSX-1058 voldoen aan de HDMI-standaard versie 1.1.

U kunt de HDMI-aansluiting gebruiken op de DVI-D ingang van een tv. U moet dan wel van een HDMI/DVI-adapter gebruik maken.

EXTRA INFORMATIE: Het videosignaal overgebracht middels de HDMI-verbinding zal niet correct worden weergegeven als niet alle HDMI-componenten binnen het systeem, inclusief de tv, kunnen werken met de HDCP kopieerbeveiligingsstandaard.

De luidsprekeruitgangen **29**

Zie figuur 3

De RSX-1058 heeft vijf eindversterkers aan boord. Twee voor links en rechts, één voor het middenkanaal en twee voor de achterkanalen. Op de achterkant vindt u de vijf paar aansluitingen, één paar voor iedere luidspre-

ker. U kunt de speakers met gestripte kabel, met banaanpluggen of met verbindingsvorkjes op de RSX-1058 aansluiten.

EXTRA INFORMATIE: De impedantie van iedere luidspreker moet 8Ω of meer zijn.

Alle aansluitingen zijn, om het correct verbinden te vereenvoudigen, kleurgecodeerd. Rood is plus en zwart is min. Alle luidsprekers en luidsprekerkabels zijn vanwege de polariteit ook op de één of andere wijze gecodeerd. Voor een goed geluidsbeeld is het van het uiterste belang dat u alle luidsprekers correct d.w.z. "in fase" aansluit: rood (+) op rood en zwart (-) op zwart (van de luidspreker).

Elk stel luidsprekeraansluitingen heeft een naam "LEFT FRONT" (links voor), "LEFT SURROUND" (links achter) "RIGHT FRONT" (rechts voor), "RIGHT SURROUND" (rechts achter), "CENTER" (midden), "CENTER BACK 1/LEFT" (links middenachter) en "CENTER BACK 2/RIGHT" (rechts middenachter). Uiteraard is het van belang dat de juiste luidspreker aan de juiste uitgang is aangesloten.

Gebruik ruim luidsprekerkabel om later bij eventuele probleempjes makkelijk bij de aansluitingen te kunnen komen. Gebruikt u banaanstekers dan moet u de aansluitingen eerst helemaal aandraaien. Gebruikt u aansluitvorkjes monteer ze dan eerst aan de kabels. Als u de kale kabel wilt monteren moet u eerst een stuk isolatie verwijderen (let op dat u niet in de draad zelf snijdt). Draai de aansluiting los, twijn de kabel, steek hem door het gat van de as en draai de aansluiting weer goed aan.

1. Verbind de rechter voorluidspreker met de aansluiting "FRONT/CB/ZONE RIGHT/2"
2. Verbind de linker voorluidspreker met de aansluiting "FRONT/CB/ZONE LEFT/1"
3. Verbind de midden voorluidspreker met de aansluiting "CENTER"
4. Verbind de rechter achterluidspreker met de aansluiting "SURROUND RIGHT"
5. Verbind de linker achterluidspreker met de aansluiting "SURROUND LEFT"

EXTRA INFORMATIE: *Let er goed op dat er geen dunne draadjes naast komen zodat ze één van de andere aansluitingen kunnen raken. Een versterker kan daar namelijk heel slecht tegen. Nadat u alle luidsprekers heeft aangesloten moet u de RSX-1058 configureren op grootte en kwaliteit van de luidsprekers en de relatieve geluidsniveaus instellen met gebruikmaking van de ingebouwde toongenerator. Zie hiervoor het hoofdstuk "Het inrichten van uw installatie".*

De "redirect" functie

Met deze functie kunt u de versterker voor de voorkanalen laten werken voor de luidsprekers in een andere ruimte of voor de luidsprekers die aangesloten worden op de middenachterkanalen. Voorbeeld: u wenst, uit kwalitatieve overwegingen voor de twee voorluidsprekers een speciale eindversterker te gebruiken, u houdt dan dus in principe een stereo eindversterker over. Middels de "redirect" of wel "hertoewijs"functie kunt u deze versterker dan voor de middenachterluidsprekers gebruiken.

Heeft u geen middenachterluidsprekers in uw systeem, dan kunt u ook die versterker voor de zones 2, 3 of 4 gebruiken.

Wat te doen om middels deze functie van uw 5.1systeem een 6.1 of 7.1 installatie te maken?

1. Sluit de middenachterluidspreker in een 6.1 systeem of de linker middenachterluidspreker in een 7.1 systeem aan, op de aansluiting "FRONT/CB/ZONE LEFT/1"
2. Sluit de rechter middenachterluidspreker in een 7.1 systeem aan, op de aansluiting "FRONT/CB/ZONE RIGHT/2"
3. Verander in het menu "DEFAULT SETUP" van het beeldinfomenu de "REDIRECT" functie naar de middenachterkanalen i.p.v. de voorkanalen en zet tenslotte FACTORY DEFAULT naar "YES".

Het aansluiten van de subwoofer(s) 42

Zie figuur 3

Voor het aansluiten van een subwoofer verbindt u één van de voorversterkeruitgangen genaamd "SUB" met de ingang van de sub-

woofer. Heeft u twee subwoofers gebruik dan beide uitgangen. Op beide "SUB" uitgangen staat hetzelfde (mono) signaal.

Nadat u de aansluiting(en) heeft gemaakt moet u ook voor de subwoofer de RSX-1058 configureren voor relatieve geluidssterkte middels de ingebouwde testtoongenerator. Zie hiervoor het hoofdstuk "Het inrichten van uw installatie" elders in deze gebruiksaanwijzing.

Het aansluiten van eindversterkers 42

Voor het aansluiten van eindversterkers maakt u een verbinding tussen een uitgang (PREOUT) (42) en de eindversterker van de gewenste kanalen. In een volledig surroundsysteem kan dat dus, buiten de subwoofer, oplopen tot zeven verbindingen. Deze verbindingen zijn: "FRONT L&R" (links en rechts voor), "CENTER" (middenkanaal), "REAR L&R" (links en rechts achter) en er is een mogelijkheid om twee middenkanaalluidsprekers aan te sluiten in een 6.1 of 7.1 systeem, genaamd "CB 1" en "CB 2" (middenachterkanalen). Gebruik de "CB 1" aansluiting wanneer u maar één middenachterkanaal gebruikt.

Zorg ervoor dat alle versterkers verbonden worden met de correcte uitgang (links aan links, rechts aan rechts enz.).

De AM "loop"antenne 18

Zie figuur 12

Bij de RSX-1058 hebben we een z.g. loopantenne verpakt voor de ontvangst van de lokale middengolfstations. Haal de antenne uit de doos en leg hem in de buurt van de RSX-1058. U kunt hem ook aan een muur hangen door gebruik te maken van het meegeleverde bevestigingsmateriaal of het middendeel zo te vouwen dat u hem op de tafel kan zetten.

Verbind de dubbele draad van de antenne met de drukverbindingen van de "AM LOOP" aansluiting. In ieder gaatje past een draadje. Het geeft niet hoe u ze aansluit als u het maar goed doet en er geen sluiting is.

Door het verdraaien van de antenne kunt u de ontvangst beïnvloeden. Experimenteer naar hartelust!

EXTRA INFORMATIE: *Als u een buitenantenne gebruikt voor de middengolfontvangst, monteer dan de dubbele draad aan dezelfde antenne-ingangen als de loopantenne.*

De FM draadantenne 17

Zie figuur 12

De bijgeleverde draadantenne kan alleen gebruikt worden als u op steenworp afstand woont van alle zenders die u wenst te ontvangen. Wij adviseren u dan ook deze antenne in Nederland en België niet te gebruiken.

Wilt u het toch proberen: rol de antenne uit monteer de beide draden aan de meegeleverde 75Ω adapter en steek deze in de antenne ingang "FM 75Ω". Wanneer u de beste richting heeft gevonden kunt u hem met een paar punaises op een muur o.i.d. vastzetten.

EXTRA INFORMATIE: – De buitenantenne en de kabel – *Wanneer u zich niet in de bevoorrechte positie bevindt dat u aan de bovenstaande noodantenne genoeg heeft, dan moet u een echte antenne op het dak (laten) plaatsen. Ook om deze antenne aan te sluiten steekt u de 75Ω plug in de antenne ingang achterop de RSX-1058. Wilt u echter een maximum aan stations dan staat de meeste van u signaal uit de muur ter beschikking: de kabel. Ook deze sluit u op dezelfde wijze aan.*

DE BEDIENING VAN DE RSX-1058

Wij vinden dat ondanks de vele mogelijkheden die de RSX-1058 biedt, de bediening toch vrij eenvoudig is. De sleutel tot deze eenvoudige bediening is de wijze waarop u middels de beeldscherm informatie door de diverse mogelijkheden wordt geloodst.

De RSX-1058 kan zowel middels de toetsen en knoppen op de voorkant van het apparaat als middels de bijgeleverde afstandsbediening bediend worden. Door een minimaal aantal knoppen en toetsen op het frontpaneel en m.b.v. het beeldscherm wordt u op simpele wijze door de diverse menu's geleid. Met de afstandsbediening kunt u echter wel meer met de RSX-1058 uitrichten.

Om u snel wegwijs te kunnen maken in de bediening van de RSX-1058, beginnen we met de omschrijving van de bedieningsorganen zoals die op de eerste twee tekeningen in het begin van deze handleiding zijn aangegeven. Daarna leest u over de basisbediening, zoals het aan/uitzetten, het kiezen van een bron, het instellen van het volume enz. Vervolgens een uitvoerige uitleg over de diverse surround weergavemogelijkheid en hoe de RSX-1058 te configureren voor die verschillende typen opnames. Tenslotte nog wat instructies over de extra "features" zoals weergave in een andere ruimtes. Al deze mogelijkheden kunnen voorkomen bij de dagelijkse bediening. Het laatste hoofdstuk echter handelt over instellingen die belangrijk zijn bij het inrichten van uw surroundsysteem en waarvan vele slechts eenmaal gemaakt behoeven te worden.

In de gehele gebruiksaanwijzing vindt u cijfertjes of lettertjes achter de bedieningsorganen: in vierkantjes geplaatste cijfers hebben betrekking op de figuren behorende bij de receiver en in vierkantjes geplaatste letters hebben betrekking op de figuren behorende bij de afstandsbediening. Verschijnen beide aanduidingen dan is deze functie zowel op de afstandsbediening als op de RSX-1058 te vinden en verschijnt er maar één dan vindt u deze functie of op de afstandsbediening of op de receiver.

Het Overzicht van de Voorkant

Hieronder volgt een kort overzicht van de onderdelen op de voorkant van de RSX-1058. Wat u ermee kunt doen wordt weer in een specifiek hoofdstuk uit de doeken gedaan.

Het infoscherm 5

Het infoscherm op de voorkant van de RSX-1058 geeft u informatie over wat het apparaat aan het doen is, over de radio-ontvangst en het in gang zetten van speciale activiteiten. Het grootste deel toont de ingang (of zenderfrequentie) die op dat moment gekozen is. Die om naar te luisteren ter linker zijde en waarvan opgenomen kan worden ter rechter zijde.

De pictogrammen aan de linker kant tonen de gebruikte digitale ingang. De pictogrammen aan de rechter kant laten de onderlinge surroundkanalen zien en worden gebruikt tijdens het configureren van het systeem. De pictogrammen aan de onderkant tonen de gebezigde surroundmodus en nog een paar mogelijkheden. De pictogrammen aan de bovenkant assisteren u bij het afstemmen op een radiozender en het gebruik van de RDS mogelijkheden.

Indien gewenst kunt u het infoscherm uitzetten. Zie hiervoor het stukje over de toets "MENU" (S).

Het infraroodoog 2

Dit is het oog van de afstandsbediening. Zorg dat dit oog de afstandsbediening altijd kan "zien".

EXTRA INFORMATIE: *Alle andere toetsen en knoppen van de voorkant worden behandeld in het hoofdstuk "Het overzicht van de toetsen en knoppen" iets verderop.*

Het overzicht van de afstandsbediening

Bij de RSX-1058 hebben we een hele handige afstandsbediening gedaan. Naast deze processor kan hij nog negen andere apparaten bedienen.

Een aparte gebruiksaanwijzing bij de afstandsbediening geeft gedetailleerde informatie over hoe u hem moet programmeren en gebruiken om die andere negen afstandsbedieningen te kunnen vervangen. Om al die leuke dingen die de RR-1060 kan, te kunnen doen (zoals b.v. het labelen van bepaalde functies, die dan in zijn eigen infoscherm verschijnen), moet u die gebruiksaanwijzing wel even bestuderen. Om niet in herhaling te vervallen, geven we in deze gebruiksaanwijzing alleen basisinformatie over de RR-1060 in gebruik met de RSX-1058.

EXTRA INFORMATIE: *Veel functies op de RR-1060 vindt u ook op de voorkant van de RSX-1058. Daarom bespreken we de bedieningsorganen op de afstandsbediening in het betreffende hoofdstuk over dat onderwerp. De letters in grijze vakjes betreffen de aanduidingen van de bedieningsorganen zoals ze op de tekeningen voorin in deze gebruiksaanwijzing voorkomen.*

Het gebruik van de RR-1060, de toets "AUD" A

Om de RSX-1058 te kunnen bedienen met de RR-1060 moet u ervoor zorgen dat de AUDIO functie aan het werk is. U doet dat door eerst op de toets "AUD" (A) te drukken. Indien u een andere toets heeft ingedrukt (b.v. CD of Tape) dan zal de RR-1060 deze componenten bedienen. De AUDIO functie blijft actief tot u een andere apparaattoets heeft ingedrukt.

Het overzicht van de toetsen en knoppen

Dit hoofdstuk geeft een basisoverzicht van de toetsen en knoppen van zowel de RSX-1058 als de afstandsbediening. Gedetailleerde informatie over het gebruik van deze bedieningsorganen vindt u elders in de specifieke rubrieken. In vierkantjes geplaatste cijfers hebben betrekking op de bedieningsorganen van de receiver en in vierkantjes geplaatste letters hebben betrekking op de toetsen van de afstandsbediening.

De toets "STANDBY" **I** De toets "POWER" **N**

Met de "STANDBY" toets op de voorkant en de toets "POWER" op de afstandsbediening zet u in feite de RSX-1058 aan en uit. De hoofdschakelaar op de achterkant **45** moet wel in de "ON" positie staan.

De aan/uittoetsen "ON/OFF" **O**

Met deze toetsen kunt u de RSX-1058 aan/uitzetten. In feite is uitzetten hier standby zetten. Deze handelingen kunt u alleen maar doen wanneer de hoofdschakelaar op de achterkant van de RSX-1058 in de stand "ON" staat.

Het "alles uit" commando: Langdurig drukken op de toets "OFF" (langer dan 3 seconden) vanuit iedere ruimte, schakelt alle ruimtes uit.

De knop "VOLUME" **I** De wiptoets "VOLUME" **Q**

De grote knop op het midden en de wiptoets **Q** op de afstandsbediening zijn de hoofdvolumeregelaars, welke het niveau van alle kanalen tegelijkertijd bepalen.

De toets "MUTE" **14 R**

Als u op één van deze toetsen drukt valt de RSX-1058 volkomen stil. Deze functie wordt dan getoond op het infoscherm en op uw beeldbuis. Drukt u nogmaals op deze toets dan laat de RSX-1058 weer van zich horen.

EXTRA INFORMATIE: Ook het gebruik van de hoofdvolumeregelaars schakelt de stiltefunctie uit.

De toets "LIGHT" **C**

Druk op deze toets aan de zijkant van de afstandsbediening als u het infoscherm van de RR-1060 wilt verlichten tijdens donkere omstandigheden.

De keuzetoetsen "DEVICE/INPUT" **6 13 A**

De bovenste rij toetsen op de voorzijde van de RSX-1058 plus "MULTI INPUT" schakelen een kijk/luisteringang in.

Deze zelfde toetsen vindt u op de afstandsbediening, behalve "MULTI INPUT" want deze toets heet hier "EXT" en de toetsen hebben een dubbele functie.

Bij een korte druk: Een korte druk op een toets zorgt ervoor dat de afstandsbediening dat betreffende apparaat kan bedienen, maar verandert echter niets aan de ingangstatus van de RSX-1058.

Bij een lange druk: Bij een wat langere druk verandert de ingangkeuze van de RSX-1058 naar de gemaakte keuze. (Alleen voor de hoofdruimte.)

EXTRA INFORMATIE: Lang drukken op de toets "EXT" stelt de 71. analoge meerkanaal-ingang in werking. Het gebruik van de toets "AUD" verandert alleen maar de functie van de afstandsbediening, aan deze toets is geen ingang verbonden.

De toets D-SLT **Y**

Druk op deze toets als u de digitale ingang, gekoppeld aan de huidige bronkeuze, wilt veranderen.

De keuzetoets "SEL" **16** De opnametoets "REC" **J**

Druk op de toets "SEL" op de voorzijde van de RSX-1058 of op de toets "REC" op de afstandsbediening, om de gewenste ruimte te kiezen waarin u iets wenst te veranderen, zoals het wisselen van bron, wijziging van de geluidssterkte of die ruimte aan/uitzetten. Druk herhaaldelijk totdat de gewenste ruimte verschijnt. De volgorde: RECORD > ZONE2 > ZONE3 > ZONE4. Als u eenmaal de gewenste ruimte heeft gevonden, heeft u 10 seconden de tijd om de verlangde wijziging te doen. Wilt u van bron veranderen, gebruik dan één van de ingangstoetsen (INPUT). Wanneer één van de zones gekozen is kunt u in die zone (ruimte) ook de geluidssterkte regelen en de zone aan/uitzetten, door op de toets "ZONE" te drukken.

Bij langdurig drukken op de toetsen "SEL" of "REC" verlaat u de z.g. partyfunctie (een functie waarbij alle ruimtes hetzelfde programma weergeven) en keren de ruimtes terug naar hun laatst gekozen bron.

De toets "ZONE" **15 U**

Met deze toetsen kunt een geselecteerde ruimte (tijdelijk) uitzetten. Kies eerst de gewenste ruimte met de toets "SEL" op de afstandsbediening of "REC" op de voorzijde, als hierboven beschreven.

De op- en neertoetsen "UP/DWN" **T**

Dit stel toetsen gebruikt u wanneer u het pijltje van de beeldscherm informatie op en neer wilt laten gaan. Deze toetsen worden ook gebruikt bij het instellen van de (CONTOUR/TONE) toonregeling.

De toetsen "+/-" **T**

Dit stel toetsen wordt gebruikt om de instellingen, zichtbaar in de beeldscherm informatie, te veranderen. Wordt ook gebruikt om sommige surround-instellingen te kunnen veranderen.

De luidspreker keuzetoetsen **E**

Met deze drie toetsen kunt u een luidspreker of luidsprekergroep kiezen waarvan u het niveau tijdelijk wenst te veranderen. Ook wordt deze toets samen gebruikt met de toetsen UP/DWN (T) om tijdelijk de vertragingstijd of de lipsynchroniteit te veranderen.

De equalizertoets "EQ" **K**

Met deze toets kunt u de bioscoop-equalizerfunctie aan/uitzetten. Deze functie wordt gebruikt om de weergave van oude bioscoopfilms geschikt te maken voor de huiskamer.

De toonregeltoets "TONE" **X**

Met deze toets kunt u de toonregelfunctie activeren. U kunt schakelen tussen hoge tonen (HF) en lage tonen (LF). Nadat u een keuze heeft gemaakt kunt u met de op- en neertoetsen **T** uw instellingen maken.

EXTRA INFORMATIE: Permanente toonregelinstantellingen worden in het menu "Contour Setup" gemaakt.

De wijze van weergavetoetsen **12 W**

Met deze vijf toetsen (genaamd 2CH, PLC, PLM, 5CH, 7CH) en de vier toetsen op de voorkant, (2CH, DOLBY PLIIx Mode, DTS/NEO: 6 en DSP) kunt u bepaalde wijzen van

surroundweergave bewerkstelligen. Wat er auditief precies gebeurt is afhankelijk van het soort opnamemateriaal dat u gebruikt. Zie hiervoor het hoofdstuk "De handmatig te kiezen Surroundinstellingen" elders in deze gebruiksaanwijzing.

De toets "SUR+" **V**

Deze toets wordt samen gebruikt met de +/- toetsen om handmatig surroundweergavewijzen en bepaalde mogelijkheden te kunnen kiezen. Zie ook hiervoor het hoofdstuk "De handmatig te kiezen Surroundinstellingen" elders in deze gebruiksaanwijzing.

De dynamiek insteltoets "DYN" **L**

Met deze toets kunt u de dynamiek in de hand houden bij Dolby Digital weergave.

De "MENU/OSD" toets **S**

Met deze toets kunt u de beeldscherm informatie aanzetten. Als het scherm al actief is kunt u het met deze toets uitzetten. Wilt u het infoscherm van de RSX-1058 uitzetten, dan moet u deze toets wat langer ingedrukt houden.

De bevestigingstoets "ENTER" **T**

Met deze toets bevestigt u en zet u in het geheugen de diverse instellingen vast, die u in de setup en bij het bedienen maakt. Deze toets wordt in de relevante rubrieken besproken.

De golflengtetoetsen "BAND" **4 I**

Gebruik deze toetsen om tussen middengolf (AM) en FM ontvangst te kiezen

De afstemtoetsen "TUNING" **3 P**

Met de toetsen "TUNING" en "CH UP/DWN" op de afstandsbediening kunt u, afhankelijk van de ingestelde modus, op drie manieren afstemmen: gewoon op frequentie, op voorkeuze ("PRESET") of op programma-soort ("RDS").

De geheugentoets "MEMORY" **10 B**

De toets "MEMORY" op de RSX-1058 of de toets "MEM" (gelabeld "X") op de RR-1060, worden in samenwerking met de numerieke toetsen, gebruikt om de voorkeuzestations in het geheugen te zetten.

De numerieke toetsen **7 B**

De numerieke toetsen op de voorkant van de RSX-1058 en op de afstandsbediening worden gebruikt om op een voorkeuzezender af te stemmen of om een bepaalde zendfrequentie bij het afstemmen in te kunnen toetsen.

De toets "DIRECT" **8** en De toets "FRQ DIRECT" **D**

Weet u de frequentie van een gewenst station, dan kunt u (in samenwerking met de numerieke toetsen), middels de "DIRECT" toets of de toets "FRQ DIRECT" op de afstandsbediening, direct op de gewenste zender afstemmen.

De toets "MONO" **9** en De toets "FM MONO" **H**

Met de "MONO" toets op de voorkant of de toets "FM MONO" op de afstandsbediening schakelt u over van stereo- op mono-ontvangst.

De toets "TUNE" **F**, De toets "PRESET" **G** en De toets "P-TUNE" **Z**

Met deze toetsen kunt u kiezen tussen voorkeuzeafstemming en het gewoon op frequentie afstemmen. Met de "TUNE" en "PRESET" toetsen maakt u uw keuze direct en met de toets "P-TUNE" kunt u heen en weer schakelen tussen de twee modi.

De toets "SCAN" **M**

Met deze toets gaat u in vogelvlucht door uw voorkeuzezenderpakket heen (voor iedere zender vijf seconden). Druk op de toets "SCAN" om de vlucht te beginnen en druk nogmaals op deze toets als op het gewenste station is afgestemd.

De toets RDS/RBDS **AA**

Vier toetsen van de afstandsbediening worden gebruikt om de diverse RDS functies (DISP, PTY, TP en TA) te activeren. Zie ook de rubriek "RDS radio-ontvangst" elders in deze gebruiksaanwijzing.

De Basisbediening

Dit hoofdstuk behandelt de basisbediening van de RSX-1058 en de afstandsbediening.

De aan/uit mogelijkheden **1 45 N O**

Met de hoofdschakelaar **45** op de achterkant, zet u het apparaat echt aan of uit. Deze tuimelschakelaar moet dus op "ON" staan om de RSX-1058 te kunnen bedienen.

Normaal gesproken staat dus de hoofdschakelaar **45** altijd aan en zet u de RSX-1058 echt aan of uit met één van de standby opties **1**, **N** of **O**. De mogelijkheden **N** en **O** zijn in principe dezelfde alleen de bediening verschilt. Wanneer u op één van deze wijzen de RSX-1058 aanzet, is hij volledig functioneel en is het infoscherm verlicht. Zet u hem op dezelfde wijze uit dan gaat het apparaat in "standby", waarbij de microprocessor onder spanning blijft.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer de RSX-1058 op het lichtnet is aangesloten en de hoofdschakelaar **45** staat op "ON", brandt het lichtje bij STANDBY, of het apparaat nu wel of niet aanstaat.

De "STANDBY" toets op het apparaat en de toets "POWER" op de afstandsbediening zijn druktoetsen waarmee u de RSX-1058 zowel aan als uit kunt zetten.

De aan/uittoetsen "ON" en "OFF" doen hetzelfde, alleen de bediening verschilt.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer de zone-functie wordt gebruikt werken de aan/uit functies voor de hoofdruimte en de andere ruimtes volkomen gescheiden van elkaar. De aan/uit functies van de hoofdruimte werken alleen in de hoofdruimte en dus niet in de andere ruimtes en de afstandsbedieningen van de andere ruimtes werken alleen in die andere ruimtes. Wanneer u het systeem in een andere ruimte aanzet, wordt dat aangegeven middels de "ZONE 2, 3 of 4" aanduiding op de voorzijde in het infoscherm.

Er zijn vier verschillende opties om de RSX-1058 aan/uit te zetten. Dat kan handig zijn bij het configureren. Zie voor verdere informatie over dit onderwerp het menu "Other Options" in het hoofdstuk "Algemene Instellingen".

'Resume' onthoudt de laatste aangeschakelde toestand als de RSX-1058 wordt uitgezet en dan weer aangezet via de hoofdschakelaar. Voorbeeld: Wanneer de RSX-1058 alleen maar aanstaat en de hoofdschakelaar wordt uit (OFF) gezet en dan weer aangezet (ON), gaat de RSX-1058 aan (niet in standby dus).

Het commando 'All OFF': Wanneer u, vanuit welke ruimte dan ook, langdurig (meer dan 3 seconden) op de toets OFF drukt, gaat de RSX-1058 uit (standby).

Het instellen van het volume **11 Q**

Het luisterniveau kunt zowel op de voorkant van de RSX-1058 als middels de afstandsbediening ingesteld worden.

Op de voorkant: Met de grote knop midden op het apparaat kunt het volume instellen.

Middels de afstandsbediening: Druk op de "VOL +" toets **Q** om luider te spelen en op de "VOL -" om zachter af te spelen.

Zowel op een conventionele tv (SDTV) als op het infoscherm van de RSX-1058 wordt de stand van de volumeregeling weergegeven. Ook in het systeemstatus-menu wordt de volumestand via de beeldscherm-informatie getoond.

EXTRA INFORMATIE: De volumeregelaars kunnen ook gebruikt worden om de geluidsterkte in de zones 2, 3 en 4 in te stellen. Druk daarvoor eerst op de toets "ZONE" om de geluidsterkteregeling over te laten schakelen van de hoofdruimte naar een andere ruimte. Als u 10 seconden niets doet wordt de normale bediening weer ingesteld.

De installatie het zwijgen opleggen **14 R**

U kunt de RSX-1058 ook acuut het zwijgen opleggen. Druk daarvoor op de toets "MUTE" op de afstandsbediening of op de voorkant **14 R**. De mute-indicatie verschijnt nu op beide scherm-informaties. Om de stilte weer

te doorbreken drukt nogmaals op de mute-toets of wijzigt u het volume middels de geëigende regelaars.

Het Kiezen van een Bron

De ingangstoetsen **6 13 A**

U heeft de keus uit negen bronnen om naar te kijken en/of te luisteren: TUNER, CD, TAPE, VIDEO 1, VIDEO 2, VIDEO 3, VIDEO 4, VIDEO 5 en een meerkanalenbron (EXT op de afstandsbediening).

Op het infoscherm en eventueel uw tv wordt de bron vermeld. De naamplaatjes voor de diverse videobronnen kunt u zelf aanpassen.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u het tunergedeelte inschakelt, wordt de huidige frequentie in het infovenster getoond. U kunt nu met diezelfde toets "TUNER" heen en weer schakelen tussen deze frequentieaanduiding en het woordje TUNER.

Alle ingangen kunnen zowel voor een analoog als een digitaal signaal geschikt gemaakt worden, m.b.v. de beeldscherm-informatie. Wanneer een digitaal signaal aan een bepaalde ingang werd toegewezen, controleert de RSX-1058 op de daadwerkelijke aanwezigheid van een digitaal signaal aan die ingang. Wanneer een dergelijk signaal aanwezig is, wordt nagegaan wat voor digitaal signaal dat is en vervolgens naar de correcte decoding overgeschakeld. Is er echter niet van een digitaal signaal sprake, dan wordt voor de analoge ingangen van deze ingang gekozen. Deze automatische aftasting is de voorkeursconfiguratie voor ingangen waarop een dvd-speler wordt aangesloten. Wanneer een bepaalde ingang werd toegewezen aan een analoge bron, zal de RSX-1058 deze ingang niet accepteren als digitale ingang, ook al staat er toch een digitaal signaal op die ingang.

Vanaf de fabriek hebben wij de ingangstoetsen als volgt ingedeeld:

CD:	Digital Coaxial 2
Tuner:	Analoog (ingebouwd)
Tape:	Digital Coaxial 3
Video 1:	HDMI Audio (HDMI 1)
Video 2:	HDMI Audio (HDMI 2)
Video 3:	Digital Optical 1
Video 4:	Digital Optical 2
Video 5:	Digital Coaxial 1

Iedere ingang moet m.b.v. de beeldscherm-informatie voor analoog of digitaal met automatische aftasting geconfigureerd worden. Zie hiervoor het hoofdstuk "Het configureren van de ingangen".

EXTRA INFORMATIE: Met hetzelfde configuratiemenu kunt u ook de acht ingangen van een eigen naam voorzien en ze toekennen aan een bepaalde surround weergavewijze.

De ingangstoetsen kunnen ook samen gebruikt worden met de toets "SEL" (hierna beschreven). Het signaal van de betreffende ingangstoets komt dan de staan op de analoge uitgangen van "TAPE OUT" om te kunnen worden opgenomen of om naar één van de andere ruimtes te sturen.

Het kiezen van een bron op de voorkant van de tuner-versterker **6 13 15 16**

Een bron om naar te luisteren: Druk op de gewenste ingangstoets of op de meerkanalen-ingangstoets.

Een bron om van op te nemen: Druk op de toets "SEL" en druk vervolgens binnen vijf seconden op de gewenste ingangstoets.

Een bron bestemd voor de andere ruimtes: Druk één of meerdere malen op de toets "SEL" om de gewenste zone te kunnen kiezen en druk vervolgens binnen tien seconden op de gewenste ingangstoets.

EXTRA INFORMATIE: Zie het hoofdstuk over "ZONE 2, 3 en 4" voor details over het kiezen van een bron voor de alternatieve luisteruimtes.

Het kiezen van een bron op de afstandsbediening **A J U**

Het kiezen van een luisterbron voor de hoofdruimte: Houdt langer dan één seconde één van de "DEVICE/INPUT" toetsen **A** ingedrukt. Wilt u de meerkanalen-ingang inschakelen, druk dan op de toets "EXT".

EXTRA INFORMATIE: Een korte druk op "DEVICE/INPUT" toetsen doet wat met de afstandsbediening, maar verandert niet de ingangskeuze.

Het kiezen van een bron om van op te kunnen nemen: Druk eerst op de toets "REC" **J** en vervolgens binnen vijf seconden wat langer op één van de "DEVICE/INPUT" toetsen **A**.

U kunt ook eerst op de "REC" toets **J** drukken en vervolgens een bron kiezen met de +/- toetsen . Kies een willekeurige ingang (CD, TUNER enz.). Als u voor de "SOURCE" optie kiest dan kiest u voor opnemen van de luisterbron van de hoofdruimte. Het signaal van iedere hoofdruisterbron wordt automatisch gestuurd naar de opnameuitgangen (REC OUT).

Het kiezen van een luisterbron voor de zones 2, 3 en 4: Druk één of meerdere malen op de toets "REC" om de gewenste zone te kunnen kiezen en druk vervolgens binnen tien seconden op de gewenste ingangstoets (DEVICE/INPUT).

U kunt ook eerst op de "ZONE" toets **U** drukken en vervolgens een bron kiezen met de +/- toetsen **T**. Kies een willekeurige ingang (CD, TUNER enz.). Als u voor de "SOURCE" optie kiest dan kiest u voor luisteren naar de bron van de hoofdruisterruimte. Het signaal van iedere hoofdruisterbron wordt automatisch gestuurd naar één van de andere zones 2, 3 of 4.

Het kiezen van dezelfde ingang voor alle uitgangen

U zou de wens kunnen hebben om één bron op alle uitgangen beschikbaar te hebben, dus één bron om van op te nemen en weer te geven in alle aangesloten ruimtes (we noemen het de "Party Mode"). Met de RSX-1058 kan dat heel eenvoudig, door de ingangen voor opname en de alternatieve ruimtes door te lussen naar de ingang voor de hoofdruimte. Wisselen van bron betekent dan dat voor opname en de andere zones ook dezelfde bron gekozen wordt.

Voor het activeren van de "Party Mode" drukt u gedurende drie seconden op de toets "ZONE" op de voorkant van de RSX-1058 of van de afstandsbediening. De woorden PARTY ON verschijnen nu kort in het infoscherm en het icoontje ZONE staat tien seconden te knipperen. De ingangskeuze om van op te nemen en voor alle zones staat weergegeven als bron (SOURCE), ten teken

dat ze staan doorgelust naar de ingang van de hoofdruimte. Zolang de Party Mode actief is, staat een "P" in het infoscherm.

Voor het deactiveren van de "Party Mode" drukt u gedurende drie seconden op de toets "SEL" op de voorkant van de RSX-1058 of de toets "REC" van de afstandsbediening. De Party Mode functie staat nu uit en dat is te lezen in het infoscherm: PARTY OFF. De ingangen voor opname en de andere zones komen weer beschikbaar aan hun oorspronkelijke bronnen, dus zijn niet langer doorgelust aan de ingang van de hoofdruisterruimte.

U kunt de doorlusing voor b.v. opnemen of voor een bepaalde zone opheffen door voor deze uitgangen een andere bron te kiezen. In dat geval blijven de niet veranderde uitgangen doorgelust aan de hoofdbron. Iedere verandering in de Party Mode doet de "P" in het infoscherm verdwijnen.

Het kiezen van een digitale ingang **Y**

In het "Input Setup" menu kunt u aan iedere bron een digitale ingang toewijzen. U kunt echter deze vastgelegde instelling van de op dat moment gebruikte bron tijdelijk veranderen door de "D-SLT" toets (Y) van de afstandsbediening te gebruiken. Drukken op deze toets geeft in volgorde de volgende mogelijkheden: OPTICAL 1, OPTICAL 2, OPTICAL 3, OPTICAL 4, COAXIAL1, COAXIAL 2 en COAXIAL 3. De eigenlijke keuze wordt beperkt tot die bronnen, die aangesloten zijn op een actieve digitale ingang. U ziet dus niet alle hierboven genoemde ingangen.

Een Overzicht van de "Surroundformats"

Om uw RSX-1058 optimaal te laten functioneren, helpt het u om te weten welke surround weergaveformaten er bestaan, hoe deze werken, welk weergaveformat bij welke opname gebruikt moet worden en hoe dan die wijze van weergave te selecteren. Dit hoofdstuk voorziet u van informatie over die surroundsystemen en hun achtergrond. Het volgende hoofdstuk vertelt u uitgebreid hoe u met de RSX-1058 moet omgaan bij het gebruik en al dan niet automatisch inschakelen van die z.g. surroundformats.

EXTRA INFORMATIE: Om een compleet 5.1 surroundsysteem te kunnen aansturen heeft de RSX-1058 vijf eindversterkers ingebouwd. Om de 6.1 of 7.1 surroundweergaveformaten te kunnen gebruiken zult u een extra (stereo) eindversterker moeten aanschaffen.

Dolby Surround Dolby Pro Logic II

Het meest verbreide surround-sound format voor thuisgebruik is Dolby Surround. Het wordt gebruikt bij vrijwel alle commerciële films op VHS cassettes, vrijwel alle films die op tv worden uitgezonden en op de meeste dvd-schijfjes. Dolby Surround is de thuisversie van het oorspronkelijk voor bioscoop bedoelde analoge Dolby Stereo systeem geïntroduceerd in 1972. Het is een z.g. matrixgecodeerd systeem, waarin de drie voorkanalen en een mono surround kanaal worden ondergebracht in een analoge twee-kanaals registratie. Gedurende de weergave worden middels een Dolby Pro-Logic (II) decoder de vier kanalen weer uit elkaar gehaald en gevoed aan de juiste luidsprekers.

De oorspronkelijke surroundweergave bij Dolby Pro-Logic is mono en heeft maar een beperkt frequentiebereik. De meer geavanceerde decoder die in de RSX-1058 gebruikt wordt is van het type Dolby Pro-Logic II en biedt stereo en een groter frequentiebereik voor de surroundkanalen, waardoor de algehele kwaliteitsindruk danig verbetert.

Dolby Pro-Logic II decodering moet eigenlijk worden toegepast op alle analoge soundtracks of opnames in "Dolby Surround" en op die, die gemaakt zijn in Dolby Digital 2.0. Hoewel Dolby Pro-Logic II ontworpen is om Dolby soundtracks te decoderen is ze ook uitstekend geschikt om aanvaardbaar rondom geluid te ontkloken aan gewone tweekanaalige stereo opnames, door gebruik te maken van faseverhoudingen in het aangeboden signaal. Een speciale "muziekstand" maakt Pro Logic II een uitstekende keuze voor de weergave van gewone audio cd's.

Dolby Digital

In 1992 werd in de filmindustrie een volkomen nieuw digitaal opnamesysteem geïntroduceerd: Dolby Digital. Dolby Digital is een opname/weergavesysteem, dat in grote mate van compressietechniek gebruik maakt om veel audio-informatie op een zeer efficiënte wijze op te slaan. Ongeveer net zoals JPEG

op zeer efficiënte wijze groot fotomateriaal opslaat op de computer. Dolby Digital is het standaard audioformat voor dvd en de digitale tv in de Verenigde Staten.

Dolby Digital kan tot 6 kanalen geluid tegelijkertijd opnemen, maar kunt uiteraard ook voor minder kanalen gebruikt worden. Voorbeeld: een Dolby Digital 2.0 opname kan een stereo-opname zijn van een matrix surround soundtrack. Om een dergelijke soundtrack te decoderen gebruikt u Dolby Pro-Logic II zoals hierboven omschreven.

Van de Dolby Digital systemen is Dolby Digital 5.1 zowel in de filmindustrie als in het thuistheatercircuit het meest verbreid. I.p.v. meerdere kanalen in een twee kanalen stereo-opname te coderen, worden bij Dolby Digital vijf losse geluidssporen in een digitale datastream gecodeerd: links, midden, rechts, twee surroundsporen en een speciaal effectspoor voor de ultra lage tonen, die door een subwoofer weergegeven moeten worden. Bij weergave zorgt een speciale processor dat de individuele kanalen weer uit de digitale datastream gehaald worden en geleid worden naar de respectievelijke eindversterkers en luidsprekers. Alle vijf kanalen zijn identiek in al hun aspecten. Dit lezende zult u begrijpen dat surroundweergave middels dit systeem beduidend beter klinkt dan Dolby Pro-Logic of gewone Dolby Surround.

Het decoderen van Dolby Digital 5.1 signaal geschiedt automatisch. Zodra de RSX-1058 een Dolby Digital signaal aan één van zijn digitale ingangen ontdekt, wordt het correcte decoderingsproces gestart. Weet, dat Dolby Digital signaal alleen door digitale bronnen (zoals dvd, laserdisc, digitale tv of radio via satelliet of kabel) kan worden geleverd. U moet dus een digitale bron middels een digitale kabel (optisch of coaxiaal) op een actieve digitale ingang van de RSX-1058 aansluiten.

EXTRA INFORMATIE: Veel dvd-schijfjes hebben o.a. een Dolby Digital 2.0 geluidsspoor, dat gedecodeerd moet worden met de analoge Dolby Pro-Logic II processor. Vaak heeft dit 2.0 spoor ook nog prioriteit. U moet dan ook, wanneer u een dvd-schijfje in de speler doet, kijken of de Dolby Digital 5.1 processor van uw RSX-1058 geactiveerd wordt, zo niet dan moet u in het menu van dat schijfje onder het kopje "Audio", "Languages" of "Setup Options" alsnog kiezen voor Dolby Digital 5.1 (of DTS, zie volgend hoofdstuk).

DTS 5.1 DTS 96/24

DTS (Digital Theater Systems) is een concurrerend alternatief voor Dolby Digital en dat geldt voor zowel de theater- als voor de thuisbioscoopwereld. De basismogelijkheden en functies van beide systemen is hoegenaamd gelijk (b.v. de 5.1 onafhankelijke kanalen). De compressietechniek en het (de)codeerproces zijn echter zeer verschillend, voor DTS-weergave heeft u dan ook een speciale processor nodig.

Onlangs is er een uitbreiding op DTS verschenen: DTS 96/24. Deze opnames leveren de kwaliteit van opnames met een bemonsteringsfrequentie van 96 kHz., ondanks dat ze gebruik maken van de standaard bemonsteringsfrequentie van 48 kHz. zoals bij standaard DTS schijfjes.

Ook, gelijk aan Dolby Digital, kan DTS alleen toegepast worden in een digitaal signaal en is dan ook alleen maar beschikbaar op digitaal materiaal zoals dvd-schijfjes, laserdiscs en ander digitaal bronmateriaal. U moet dus ook voor DTS-weergave uw dvd-speler op een digitale ingang van de RSX-1058 aansluiten. Als bij Dolby Digital geschiedt de decoding van DTS bij de RSX-1058 automatisch.

EXTRA INFORMATIE: *Dvd-schijfjes met een DTS geluidsspoor hebben dat meestal geconfigureerd als een optie naast het Dolby Surroundformat. Om DTS weergave te verkrijgen moet u in het menu van het dvd-schijfje expliciet kiezen voor de optie DTS i.p.v. Dolby Surround of Dolby Digital 5.1. De meeste dvd-spelers die DTS-weergave aan boord hebben, hebben deze optie in het menu niet aanstaan. Als u dan ook een DTS schijfje in zo'n speler probeert weer te geven, hoort u niets. Activeer in het configuratiemenu van uw dvd-speler de DTS bitstream optie om van DTS-weergave te kunnen genieten. Deze instelling hoeft u maar eenmaal te maken. Sla even de gebruiksaanwijzing van uw dvd-speler er op na voor verdere details.*

DTS Neo:6

Uw RSX-1058 biedt u nog een tweede type DTS decoding: DTS Neo:6. Dit systeem lijkt op Dolby Pro-Logic II omdat het ook twee kanalen opnames, met of zonder matrix, naar surround vertaalt. DTS Neo:6 kan op iedere conventionele tweekanalenbron toegepast worden, zoals stereo tv, stereo radio-uitzen-

dingen of een cd. U kunt het ook gebruiken als gezond alternatief voor Dolby Surround opnames. U activeert de DTS Neo:6 processor middels de DTS Neo:6 toets, elders in dit hoofdstuk besproken. DTS Neo:6 wordt niet gebruikt bij DTS 5.1 digitale opnames u moet deze toets dan ook niet beroeren.

Dolby Digital Surround EX DTS-ES 6.1 en 7.1 Surroundweergave

In 1999 werd de eerste film uitgebracht met een extra middenachter kanaal. Het is bedoeld om wat meer richting te geven aan de effecten die vanachter de toeschouwer komen. Dit extra kanaal is op matrixwijze ingebed in de surroundkanalen van het 5.1 format. Ongeveer zoals de surroundkanalen bij Dolby Pro-Logic in het normale stereobeeld worden ondergebracht. Deze uitbreiding noemen we Dolby Digital Surround EX.

Ook de mensen bij DTS lieten zich niet onbetuigd zij creëerden DTS-ES 6.1. Maar zij gingen nog een stap verder. Ze hebben het gepresteerd om het extra kanaal niet analoog, maar ook nog geheel onafhankelijk, digitaal in de bitstreamdata op te nemen. Dit systeem wordt DTS-ES 6.1 Discrete genoemd.

Al deze systemen zijn verdere ontwikkelingen van de bestaande Dolby Digital 5.1 en DTS 5.1 surroundformats. Gebruikers met één middenachter luidspreker (de 6.1 configuratie) of twee middenachter luidsprekers (de 7.1 configuratie) kunnen profiteren van deze extra mogelijkheden. Heeft u of wilt u echter geen extra luidsprekers dan is er geen man overboord: de 6.1 en 7.1 schijfjes klinken exact hetzelfde alsof ze gewone 5.1 schijfjes zijn.

Heeft u uw installatie voor 6.1 of 7.1 geconfigureerd dan gaat het decoderen van DTS-ES schijfjes volledig automatisch, net alsof het een gewone 5.1 opname betreft. Ook Dolby Digital Surround EX opnames worden automatisch gedecodeerd echter op één uitzondering na. Er zijn namelijk een paar soorten schijfjes uit het prille begin (Surround EX), die geen detectiecode hebben meegekregen, een z.g. "flag". Om deze schijfjes toch op de juiste wijze af te kunnen spelen moet u de Dolby PL II/3ST toets gebruiken. Deze handeling staat in het volgende hoofdstuk beschreven.

Dolby Pro Logic IIx 6.1 en 7.1 Surroundweergave

De nieuwste technologie wat Dolby betreft maakt gebruik van zeer geavanceerde matrix technieken om de surroundkanalen te voeden in een 6.1 of 7.1 geluidssysteem. Wordt een gewoon stereosignaal (2.0) of een 5.1 surroundopname aangeboden dan verdeelt Dolby Pro Logic IIx op een zeer geraffineerde wijze de surroundinformatie over de drie of vier surroundkanalen, met de mogelijkheid om dit effect te optimaliseren voor muziek- of bioscoopfilms.

Rotel XS 6.1 en 7.1 Surroundweergave

Rotel past in zijn RSX-1058 ook een eigen 6.1/7.1 decodering toe: Rotel XS (eXtended Surround). Deze processor verzekert u altijd van optimale prestaties van uw RSX-1058 in 6.1 en 7.1 systemen. Dat komt omdat Rotel XS altijd werkt en voor alle digitale meerkanalsignalen, ook voor die signalen die met een normale EX/ES processor geen middenachter kanaal zouden hebben geproduceerd. Altijd actief zijnde, in ieder 6.1 of 7.1 geconfigureerd systeem, ontleedt XS de surround kanalen, decodeert ze vervolgens op de juiste wijze en stuurt de extra surroundinformatie naar de middenachterkanalen. Rotel XS werkt met zowel matrix gecodeerde surroundsignalen (zoals niet als zodanig gecodeerd DTS-ES en Dolby Surround EX schijfjes) als niet-matrix gecodeerde surroundsignalen (zoals gewoon 5.1 DTS, 5.1 Dolby Digital en zelfs Dolby Pro-Logic II gecodeerd Dolby Digital 2 materiaal) om voor u één of twee beeldschone middenachterkanalen te creëren.

De DSP Muziekstanden

In tegenstelling tot de hiervoor besproken formats, biedt de RSX-1058 nog vier andere surround weergavewijzen, die niet bij een specifiek opname/weergavesysteem behoren. Deze formats (we noemden ze "DSP 1-4") maken gebruik van digitale geluidsbewerking en voegen speciale geluidseffecten toe aan alle soorten bronmateriaal. DSP bewerking kan toegepast worden op Dolby Surround opnames, Dolby Digital opnames, cd's, radio-uitzendingen, verzin het maar. De DSP processor werd echter speciaal ontworpen om een exclusief effect te geven aan die opnames waarvoor geen speciale surround-decoder bestaat.

De vier "DSP MODES" in de RSX-1058 maken gebruik van digitale vertraging- en galmt technieken om verschillende akoestische ruimtes te kunnen simuleren. "DSP 1" simuleert de kleinste ruimte (b.v. een intieme jazzclub) terwijl "DSP 4" de grootste ruimte neerzet zo ongeveer de afmetingen van een stadion. Dus instellingen die een speciaal ruimtelijk gevoel geven aan die opnames die normaal gesproken wat aan de vlakke kant klinken.

De 2/5/7 kanalen stereo formats

De RSX-1058 bezit ook vier instellingen, die iedere surround bewerking buiten werking stellen en die voor een gewoon stereosignaal aan de uitgangen zorgen. Er zijn drie opties:

Tweekanalen stereo: Schakelt, behalve de twee hoofduidsprekers, alle luidsprekers uit: dus pure ouderwetse stereoweergave. Als de subwoofer parallel aan de hoofduidsprekers staat en niet aan de specifieke subwooferuitgang, blijft deze situatie natuurlijk gewoon gehandhaafd.

Er in en gelijk er weer uit: "Analog Bypass: Op de RSX-1058 hebben we een speciale bypass schakeling gemaakt voor de analoge gebruikte bronnen. Alle soorten processen worden van de signaalweg gehaald: geen cross-over, geen vertragingstijd, geen niveau-instellingen enz. Een puur analogoog stereomuzieksignaal staat aan de uitgangen van de RSX-1058.

Vijf kanalen stereo: Een soort verdeeld stereosignaal: Het tweekanalige analoge stereosignaal wordt als volgt verdeeld: Het linker signaal gaat onveranderd naar de beide linker luidsprekers, het rechter signaal gaat idem naar de twee rechter luidsprekers en een mono somsignaal van de beide kanalen gaat naar de middenkanaalluidspreker.

Zeven kanalen stereo: Lijkt op vijf kanalen stereo, maar hier gaat het linker signaal naar de drie linker luidsprekers en het rechter kanaal naar de drie rechter luidsprekers.

Andere digitale formats

Maar of dit alles nog niet genoeg is kunnen wij u melden dat er nog veel meer "formats" zijn:

Tweekanalen PCM: Dit is een ongecomprimeerd digitaal tweekanalsignaal zoals ieder cd-schijfje beschreven is en ook wel gebruikt wordt op dvd's bij oude bioscoopfilms.

HDCD: Dit proces gebruikt een variëteit aan technieken om cd-kwaliteit te verbeteren. Deze cd-schijfjes zijn herkenbaar aan het HDCD-logo op schijfje en verpakking. Ze kunnen op iedere willekeurige cd-speler worden afgespeeld. De verbeterde weergavekwaliteit verkrijgt u echter alleen als u er, de in de RSX-1058 ingebouwde HDCD decoder, op loslaat. Bijna dvd-audio kwaliteit.

DTS 5.1 Music: Deze schijfjes zijn een variatie op een gewone cd, maar dan een waarop zich ook een DTS 5.1 registratie bevindt. Deze cd's vertaalt de RSX-1058 als een gewone 5.1 DTS registratie wanneer dit signaal aan een digitale ingang door een cd- of dvd-speler wordt aangeboden.

DVD-A: Gebruikmakend van de enorme opslagcapaciteit van de hedendaagse schijfjes is het mogelijk niet gecomprimeerde topkwaliteit meerkanalen audio-opnames op een gewoon dvd-plaatje te zetten. Op DVD-Audio schijfjes kunnen zich ook andere (MLP gecomprimeerde) formats bevinden van dezelfde opname zoals: gewoon PCM stereo, Dolby Digital 5.1, DTS 5.1 en 96 kHz/24 bit (of zelfs nog hoger). Enkele van die formats (zoals PCM stereo, Dolby Digital en DTS 5.1) kunnen door de RSX-1058 vertaald worden mits ze digitaal aangeleverd worden. Daar de bandbreedte van de normale digitale verbindingen nog niet groot genoeg is, moeten de opnames op DVD-A niveau door de betreffende speler zelf naar het analoge domein omgezet worden en dus op de meerkanalen ingang van de RSX-1058 aangeboden worden tenzij u ze aanbiedt via de digitale hoge definitie HDMI-verbinding.

SACD: Dit is in feite de super kwaliteitsuitvoering van onze vertrouwde cd en kan alleen op SACD spelers afgespeeld worden. Ook bij SACD, als bij DVD-Audio, is de bandbreedte dermate groot dat de speler zelf voor de vertaling moet zorgen en dus ook dit signaal analogoog op de meerkanalen-ingang van de RSX-1058 aangeboden moet worden. SACD wordt alleen vertaald in de SACD-speler zelf, de HDMI verbinding helpt in deze dus niet.

MP3: De RSX-1058 heeft ook een decoder aan boord die het MP3 signaal (MPEG1 – Audio Layer 3) hoorbaar maakt. Muziek in het MP3 format haalt men van het internet en wordt normaal afgespeeld op draagbare MP3 apparatuur. Er zijn ook een paar cd-spelers die MP3 gecodeerde CD-ROM schijfjes kunnen lezen en deze kunnen worden aangesloten op een digitale ingang van de RSX-1058.

MPEG Multichannel: De Europese evenknie van Dolby Digital 5.1. Maakt gebruik van MPEG datacompressie, maar wordt vrijwel niet meer toegepast.

De automatische Surround Instellingen

Het omzetten van een digitaal signaal van een bron op een ingang van de RSX-1058 gaat normaal gesproken automatisch. Dat gebeurt door een heel klein signaal (een z.g. flag), die de converter aangeeft welke vertaling hij moet toepassen. Wanneer b.v. Dolby Digital 5.1 of DTS 5.1 door de RSX-1058 wordt geconstateerd wordt automatisch de correcte vertaler geactiveerd.

Ook wanneer het apparaat formats tegenkomt als DTS Matrix 6.1 of DTS Discrete 6.1 wordt zonder dralen de DTS-ES Extended Surroundvertaler aan het werk gezet. Dolby Digital Surround EX behoort ook tot het automatische pakket (edoch, niet alle Surround EX dvd's hebben de benodigde "flag" en bij deze schijfjes moet dus handmatig de Surround EX omzetter geactiveerd worden).

Ook HDCD, MP3 of DTS 96/24 gecodeerde, blinkende schijfjes en natuurlijk een gewoon cd-schijfje worden als zodanig gekend en omgezet naar tweekanalen stereoweergave.

Dolby Pro Logic IIx en Rotel's eigen XS verwerking zijn te allen tijden actief wanneer er een middenachterluidspreker in het surroundsysteem aanwezig is en zorgen ervoor dat een juiste surround EX omzetting wordt gedaan ongeacht het feit of de RSX-1058 angesproken wordt met een vlaggetje (flag) of niet.

In veel gevallen zal de RSX-1058 ook de simpele Dolby Surround codering herkennen (bij veel dvd-schijfjes de voorinstelling) en uit dien hoofde de Dolby Pro-Logic II decoder aan het werk zetten. Maar u kunt echter ook, in het INPUT SETUP menu, een vaste surroundweergavewijze instellen voor

iedere individuele ingang. Zie hiervoor het hoofdstuk "Het inrichten van uw installatie" elders in deze handleiding.

Gecombineerd met de autodetectie voor Dolby Digital 5.1 en DTS 5.1 maakt dit alles de RSX-1058 tot een totaal volkomen automatische opererende unit. Voorbeeld: Als u Dolby Pro-Logic II kiest als vast voorgesteld alternatief voor alle video-ingangen zal, wanneer u een dvd-(video)schijfje afspeelt en de decoder geen Dolby Digital 5.1 of DTS 5.1 signaal bespeurt, de RSX-1058 vanzelf de Dolby Pro-Logic II processor aan het werk zetten.

Voor stereo-ingangen zoals CD en TUNER kunt u als alternatief voor "STEREO" kiezen, maar Dolby Pro-Logic II kan natuurlijk ook, als u prefereert om tweekanalen bronnen in surround te horen.

EXTRA INFORMATIE: *In het kort komt het er op neer dat ieder digitaal signaal dat de RSX-1058 bereikt op de juiste wijze wordt vertaald. Maar op dvd-schijfjes staat meestal meer dan één geluidssysteem en alvorens de RSX-1058 zijn werk goed kan doen, moet U de dvd-speler dus vertellen welk van de geregistreerde geluidssystemen doorgestuurd moet worden naar de digitale ingang van de RSX-1058. Die keuze vindt u in het dvd-menu. Daarin staat b.v. dat u op een bepaald schijfje kunt kiezen uit Dolby Digital 5.1 en DTS 5.1 en deze zijn natuurlijk altijd beter dan de voorinstelde Dolby Digital 2.0 Dolby Surround. Dus als u een dvd-schijfje gaat afspelen eerst het dvd-menu instellen.*

De handmatig in te stellen Surround Instellingen

Zoals zojuist beschreven maakt de combinatie van automatische detectie van Dolby Digital en DTS signalen met een vaste voorinstelling per ingang de bediening van de RSX-1058 volledig automatisch. Voor de meeste gebruikers zal deze werkwijze ruim aan hun audiobehoeften voldoen.

Voor hen die echter een wat actievere rol willen spelen in het functioneren van hun RSX-1058 zijn er wat toetsen op het frontpaneel en de afstandsbediening, die handmatige instellingen, voor niet zelfdetecterende sur-

roundsignalen en zelfs in enkele gevallen het uitschakelen van automatische instellingen, mogelijk maken.

De handmatige instellingen die beschikbaar zijn middels de toetsen op de RSX-1058 en de afstandsbediening zijn voor de weergave van:

- Gewone tweekanalen stereoweergave, zonder enige geluidsbeïnvloeding.
- Naar tweekanalen weergave teruggebracht 5.1 Dolby Digital en DTS programmamateriaal.
- Dolby driekanalen (links, midden en rechts) weergave van tweekanalen programmamateriaal.
- Vijf- en zevenkanalen weergave van tweekanalen programmamateriaal.
- Eén van de vier muziek "DSP" standen voor zaalsimulatie van tweekanalen programmamateriaal.
- Dolby Pro-Logic II (muziek of film) bewerkt tweekanalen programmamateriaal.
- DTS Neo:6 (muziek of film) bewerkt tweekanalen programmamateriaal.
- Dolby Digital Surround EX bewerking van Dolby Digital 5.1 of Dolby Digital Surround EX programmamateriaal, die door de automatische detectie heenglippen.

EXTRA INFORMATIE: *DTS, DTS-ES Matrix 6.1, DTS Discrete 6.1, DTS 96/24, Dolby Digital, MP3, MPEG meerkanalen, HDCD 96 kHz. en PCM 2-kanalen (96 kHz.), zijn signalen die automatisch gedetecteerd worden en dus niet kunnen worden uitgeschakeld. U kunt er echter voor kiezen om Dolby Digital 5.1 materiaal, Dolby Digital Surround EX gewijze weer te geven. Ook kunt u Dolby Digital 5.1 of DTS 5.1 materiaal terugmengen voor tweekanalen (stereo) weergave.*

- HDCD (zonder 96 kHz. bemonstering) en PCM (ook zonder 96 kHz. bemonstering) kunnen worden bewerkt met Dolby Pro Logic II, Dolby-3 Stereo, DTS Neo:6, DSP 1-4, 5CH Stereo, 7CH Stereo en natuurlijk als 2-kanalenstereo worden weergegeven.
- Dolby Digital 2-kanalenstereo kan worden bewerkt met Dolby Pro Logic II, Dolby 3-Stereo en natuurlijk als 2-kanalenstereo worden weergegeven.

De volgende onderwerpen beschrijven in detail de handmatig in te stellen opties voor elk type opname.

Bij Dolby Digital 5.1 en Dolby Digital Surround EX schijfjes

12 T V W

Dolby Digital signaal wordt automatisch gedetecteerd en kan dus niet worden uitgeschakeld. U kunt echter kiezen voor een tweekanalen derivaat van een 5.1 opname. In een 6.1 of 7.1 systeem kunt u zelfs de RSX-1058 forceren tot Dolby Digital Surround EX, Dolby Pro Logic IIx Music, Dolby Pro Logic IIx Cinema (alleen bij 7.1) of Rotel EX weergave.

EXTRA INFORMATIE: Behalve alle mogelijkheden die hieronder de revue gaan passeren, kunt u voor beoordeling van het effect, met de "2CH" toets heen en weer schakelen tussen het stereo-"derivaat" en de meerkanaalweergave.

- **Op een 5.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om heen en weer te schakelen tussen DD 5.1 en DD 2.0 weergave.
- **Op een 6.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende vijf opties te gaan: DD 2.0 met stereo terugmix, DD 5.1, DD Surround EX met middenachter decoding, DD met Pro Logic IIx "Music" middenachter decoding of DD met Rotel EX middenachter decoding. U moet hiervoor natuurlijk wel schijfjes gebruiken die het label Surround EX of Dolby Surround EX dragen. Bij gewone 5.1 schijfjes zal Dolby Pro Logic IIx Music of het Rotel EX proces een meer diffuus klankbeeld geven vergeleken bij het echte, beter lokaliseerbare EX proces en zullen dan waarschijnlijk ook voor u betere opties zijn in een 6.1 installatie bij niet surround EX schijfjes. Bij DD 5.1 wordt de middenachter luidspreker uitgezet voor standaard 5.1 weergave. U kunt ook net zo vaak de Dolby PL IIx Mode toets gebruiken op de voorkant van de RSX-1058 tot het gewenste achterkanaal is geselecteerd.
- **Op een 7.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende zes opties te gaan:

DD 2.0 met stereo terugmix, DD 5.1, DD Surround EX met middenachter decoding, DD met Pro Logic IIx "Music" middenachter decoding, DD met Pro Logic IIx "Cinema" middenachter decoding of DD met Rotel EX middenachter decoding. U moet hiervoor natuurlijk wel schijfjes gebruiken die het label Surround EX of Dolby Surround EX dragen. Bij gewone 5.1 schijfjes zal Dolby Pro Logic IIx Music of het Rotel EX proces een meer diffuus klankbeeld geven vergeleken bij het echte, beter lokaliseerbare EX proces en zullen dan waarschijnlijk ook voor u betere opties zijn in een 7.1 installatie bij niet surround EX schijfjes. Bij DD 5.1 wordt de middenachter luidspreker uitgezet voor standaard 5.1 weergave. U kunt ook net zo vaak de Dolby PL IIx Mode toets gebruiken op de voorkant van de RSX-1058 tot het gewenste achterkanaal is geselecteerd.

EXTRA INFORMATIE: Tijdens weergave van ieder Dolby Digital geluidsmateriaal kunt u de drie dynamiekinstellingen wijzigen. Zie hierover het onderwerp "De instelling van het dynamisch bereik" elders in deze gebruiksaanwijzing.

Bij Dolby Digital 2.0 schijfjes

12 T V W

Dolby Digital gecodeerd materiaal wordt automatisch gedetecteerd en decoding kan dus niet uitgeschakeld worden. Er is echter een mogelijkheid om dat signaal weer te geven in gewoon stereo, 5.1 Pro-Logic II decoding, 6.1/7.1 weergave met Pro Logic IIx decoding of in Dolby-3 Stereo.

- **Op een 5.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende vier opties te gaan: DD 2.0, DD met Pro Logic II Cinema matrix decoding, DD met Pro Logic II Music matrix decoding of Dolby 3 kanalen stereoweergave. Met de "2CH" toets op de voorkant kunt u dezelfde instellingen maken.
- **Op een 6.1/7.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende vier opties te gaan: DD 2.0, DD met Pro Logic II Cinema matrix decoding, DD met Pro Logic IIx Music matrix decoding of Dolby 3

kanalen stereoweergave. Met de "2CH" toets op de voorkant kunt u dezelfde instellingen maken.

- **Het kiezen van "Cinema" of "Music" vanuit de Pro Logic II of Pro Logic IIx modus.** Druk tweemaal op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening terwijl u in de Pro Logic II of de Pro Logic IIx modus bent. Kies vervolgens met de +/- toetsen **T** de gewenste instelling.

EXTRA INFORMATIE: Tijdens weergave van ieder Dolby Digital geluidsmateriaal kunt u de drie dynamiekinstellingen wijzigen. Zie hierover het onderwerp "De instelling van het dynamisch bereik" elders in deze gebruiksaanwijzing.

Bij DTS 5.1, DTS 96/24 en DTS-ES 6.1 schijfjes

12 T V W

DTS gecodeerd materiaal wordt automatisch gedetecteerd en decoding kan dus niet uitgeschakeld worden. Er is echter een mogelijkheid om dat signaal weer te geven in gewoon stereo of er Rotel EX met middenachter decoding voor 5.1 materiaal op los te laten.

EXTRA INFORMATIE: Behalve alle mogelijkheden die hieronder de revue zullen passeren, kunt u voor beoordeling van het effect met de "2CH" toets heen en weer schakelen tussen het stereo-"derivaat" en de meerkanaalweergave.

- **Op een 5.1 systeem.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om heen en weer te schakelen tussen DTS 5.1 en DTS 2.0 weergave.
- **Op een 6.1/7.1 systeem met DTS 5.1 programmamateriaal.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om te kiezen uit de vijf volgende opties: DTS 2.0 (teruggemixed), DTS 5.1, DTS met Rotel XS middenachter decoding, DTS met Pro Logic IIx Music/Cinema middenachter decoding, (alleen bij een 7.1 systeem). Bij de keuze DTS 5.1 worden de middenachterluidsprekers uitgezet. Op de voorkant van de RSX-1058:

Druk net zo vaak op de toets DTS Neo:6 tot u de gewenste weergavewijze heeft gevonden.

- **Op een 6.1/7.1 systeem met DTS-ES programmamateriaal.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende drie opties te gaan: DTS 2.0 (teruggemixed), DTS-5.1 of DTS-ES 6.1/7.1. Op de voorkant van de RSX-1058: Druk net zo vaak op de toets DTS Neo:6 tot u de gewenste weergavewijze heeft gevonden.
- **Op een 6.1/7.1 systeem met DTS-96/24 programmamateriaal.** Druk op de toets "SUR+" **V** van de afstandsbediening en druk vervolgens op de +/- toetsen **T** om langs de volgende drie opties te gaan: DTS 2.0 (teruggemixed), DTS-96 of DTS-96 met Rotel XS middenachter decodering. Op de voorkant van de RSX-1058: Druk net zo vaak op de toets DTS Neo:6 tot u de gewenste weergavewijze heeft gevonden.

Digitaal Stereomateriaal (PCM, MP3, en HDCD)

T V W

Deze groep digitaal opnamemateriaal is niet Dolby gerelateerd, maar wel aangesloten op een digitale ingang van de RSX-1058. U kunt deze opnames afspelen in gewoon tweekanalen stereo, Dolby 3-Stereo, 5 kanalen en 7 kanalen stereo. Ook kunt u Dolby Pro-Logic II surround (5.1), Dolby Pro-Logic IIx Music (bij 6.1/7.1 systemen), Dolby Pro-Logic IIx Cinema (bij 6.1/7.1 systemen) DTS Neo:6 surround of één van de vier "DSP" standen in het DSP menu gebruiken.

Alle instellingen betreffende de lage tonenweergave (zoals luidsprekerafmetingen, subwoofer en wisselfrequentie) blijven bij gebruik van de digitale stereo-ingangen werkzaam.

EXTRA INFORMATIE: Behalve alle mogelijkheden die hieronder de revue zullen passeren, kunt u ook stereo, Pro-Logic II Cinema (5.1), Pro-Logic II Music (5.1), Pro-Logic IIx Music (6.1/7.1), Pro-Logic IIx Cinema (7.1), of vijf en zevenkanalen stereo afspelen middels de betreffende toetsen van de afstandsbediening (2CH, PLC, PLM, 5CH en 7CH).

- **Om iedere modus geschikt te maken voor tweekanalen digitaal programmamateriaal.** druk op de "SUR+" toets van de afstandsbediening en gebruik de +/- toetsen om de gewenste modus te kiezen.
- **Het kiezen van de stereoweergavemodus voor tweekanalen digitaal programmamateriaal.** Druk op de toets "2CH" op de voorkant van de RSX-1058 of van de afstandsbediening.
- **Dolby meerkanalenweergave van tweekanalen digitaal programmamateriaal:** Twee manieren: U kunt langs de opties Pro Logic II, Pro Logic IIx, of Stereo-3 gaan middels de DOLBY PLIIx Mode toets op de voorkant of u kunt kiezen uit Pro Logic of Pro Logic IIx Cinema/Music met de PLC of PLM toetsen op de afstandsbediening.

Om de Cinema/Music optie te kunnen wisselen in de Pro Logic II modus: tweemaal drukken op de "SUR+" toets van de afstandsbediening, terwijl één van de Pro Logic modi in functie is en vervolgens uw keuze maken met de +/- toetsen.

- **DTS Neo:6 meerkanalenweergave van tweekanalen digitaal programmamateriaal:** U kunt voor één van de opties Neo:6 Music of Neo:6 Cinema kiezen middels de DTS Neo:6 toets op de voorkant van de RSX-1058.

Om de Cinema/Music optie te kunnen wisselen in de Neo:6 modus: tweemaal drukken op de "SUR+" toets van de afstandsbediening tijdens Neo:6 weergave en vervolgens uw keuze maken met de +/- toetsen.

- **DSP meerkanalenweergave van tweekanalen digitaal programmamateriaal:** Twee manieren: U kunt langs de opties DSP 1-4, 5-CH, of 7-CH gaan middels de DSP toets op de voorkant of u kunt direct de 5-CH of 7-CH functie kiezen, met respectievelijk de "5-CH" of "7-CH" toets (groep W) op de afstandsbediening.

Analoge stereoweergave

T V W

We bedoelen met dit type programmamateriaal alle bronnen die gewoon analoog stereo op de RSX-1058 zijn aangesloten.

Zoals cd-spelers, tuners, (video) cassette-reorders en al die andere bronnen waar we de afgelopen tientallen jaren zo vertrouwd mee zijn geraakt.

Dit soort bronmateriaal verlangt speciale aandacht betreffende hoe het moet worden verwerkt door de RSX-1058. Eén optie is middels de analoge "bypass". Op deze weergavewijze wordt het analoge signaal regelrecht, maar wel via de hoofdvolumeregelaar naar de uitgangen gestuurd. Dit is pure stereoweergave zonder tussenkomst van wat voor digitale inbreng dan ook. Ook geen voorinstellingen, lage tonen beheersing of tijdsvertragingen. Zelfs de subwoofer krijgt rust. Het totale signaal wordt direct naar de twee voorluidsprekers verstuurd.

Het alternatief is dat het signaal digitaal wordt vertaald, waardoor het door allerlei processors en instellingen bewerkt kan worden. Hierbij is dus wel alles mogelijk: lage tonen beheer, het instellen van wisselfrequenties, subwoofer gebruik, toonregeling etc. U kunt aan dit signaal dan ook diverse surroundeffecten toevoegen: zoals tweekanalen stereo, Dolby 3-Stereo en vijf en zeven kanalen stereo, maar ook Dolby Pro-Logic II surround, Dolby Pro-Logic IIx surround, DTS Neo:6 surround of één van de vier "DSP" standen.

EXTRA INFORMATIE: Behalve alle mogelijkheden die hieronder de revue zullen passeren, kunt u ook Pro-Logic II Music en Cinema, Pro-Logic IIx Music en Cinema, vijf en zevenkanalen stereo afspelen middels de betreffende toetsen van de afstandsbediening.

- **Stereo weergave middels de analoge "bypass" voor analoge stereobronnen.** Gebruik de toets "2CH" op de afstandsbediening om te kunnen kiezen tussen "Stereo" (met alle digitale mogelijkheden van dien) of "ANALOG BYPASS" (zonder enige digitale inmening).
- **Iedere andere wijze van weergave van tweekanalen analoog programmamateriaal:** Druk op de "SUR+" toets (V) en daarna kiest u de gewenste modus middels de +/- toetsen.
- **Dolby meerkanalenweergave van tweekanalen analoog programmamateriaal:** Twee manieren: U kunt langs de opties Pro Logic II, Pro Logic IIx, of Stereo-3 gaan middels de DOLBY PLIIx Mode toets op de voorkant of u kunt kie-

zen uit Pro Logic of Pro Logic II Cinema/Music met de PLC of PLM toetsen op de afstandsbediening.

Om de Cinema/Music optie te kunnen wisselen in de Pro Logic II modus: tweemaal drukken op de "SUR+" toets van de afstandsbediening, terwijl één van de Pro Logic modi in functie is en vervolgens uw keuze maken met de +/- toetsen.

- **DTS Neo:6 meerkanalenweergave van tweekanalen analoog programmamateriaal:** U kunt uit één van de opties Neo:6 Music of Neo:6 Cinema kiezen middels de DTS Neo:6 toets op de voorkant van de RSX-1058.

Om de Cinema/Music optie te kunnen wisselen in de Neo:6 modus: tweemaal drukken op de "SUR+" toets van de afstandsbediening tijdens Neo:6 weergave en vervolgens uw keuze maken met de +/- toetsen.

- **DSP meerkanalenweergave van tweekanalen analoog programmamateriaal:** Twee manieren: U kunt langs de DSP opties Music 1-4, 5-CH, of 7-CH gaan middels de DSP toets op de voorkant of u kunt direct de 5-CH of 7-CH functie kiezen, met respectievelijk de "5-CH" of "7-CH" toets op de afstandsbediening.

Nog meer Instellingen

De tijdelijke luidsprekerniveau-instelling **E T**

Het correcte weergaveniveau van alle kanalen moet ingesteld worden met de "testtoon procedure" tijdens het inrichten van de installatie. Maar daarna bent u toch in staat het relatieve niveau van het middenkanaal, de surroundkanalen, het middenachterkanaal of het subwooferkanaal, met de afstandsbediening of middels toetsen op de voorkant, tijdelijk te beïnvloeden. Deze tijdelijke instellingen blijven gehandhaafd totdat u een andere ingang kiest of op het moment dat u de RSX-1058 uitzet.

Het instellen van de niveau's middels de afstandsbediening:

1. Kies uit één van de toetsen van de E-groep. Kies toets "C" voor het middenkanaal, toets "S" voor het subwooferkanaal of toets "R" voor één van de achterkanalen (iedere druk op deze toets schakelt tussen de surroundkanalen en het middenachterkanaal). De gekozen luidspreker vertoont zich nu kortstondig, met z'n ingestelde niveau, op het infoscherm.
2. Gebruik vervolgens de op- en neertoetsen **T** om het gewenste niveau in te stellen.

EXTRA INFORMATIE: Als u niet binnen tien seconden uw instelling maakt, gaat de RSX-1058 weer terug in zijn normale doen en verandert er dus niets.

Als u in de bovenstaande procedure een luidspreker heeft gekozen ziet u nog een keuzemogelijkheid: "GROUP DELAY". Hier volgt de uitleg.

De tijdelijke groepsvertraging instelling **E T**

Als u bovenstaande instellingen maakt bent u in staat om nóg een tijdelijke verandering aan te brengen: het instellen van de vertragingstijd voor alle luidsprekers of te wel het lipsynchroon maken van het geluid. Met de "GROUP DELAY" kunt u de vertragingstijd van het geluid binnen zekere marge aanpassen in die situaties waar het beeld en geluid niet met elkaar synchroon lopen. Dit verschijnsel kan gebeuren bij omgezette digitale tv-signalen, bij het combineren van radio en tv programma's, maar ook dvd-schijfjes kunnen last hebben van dat uit de pas lopen van geluid en beeld. Het regelbereik loopt van 0 – 500m.sec.

Net als bij de voornoemde luidsprekerinstellingen is deze instelling ook tijdelijk. Het schakelt de oorspronkelijke instelling uit tot het moment dat u een andere ingang kiest of de RSX-1058 uitzet.

Het instellen van de vertragingstijd middels de afstandsbediening:

1. Druk tweemaal op de toets "C" van de E-groep van de afstandsbediening.
2. Gebruik tenslotte de op- en neertoetsen **T** om de gewenste vertragingstijd in te stellen.

De instelling van het dynamisch bereik **L**

Digitale bronnen hebben over het algemeen een veel groter dynamisch bereik (het verschil in geluidssterkte tussen de zachtste en hardste passages). Dit kan af en toe een aanslag betekenen op uw eindversterkers, maar vooral ook op uw luidsprekers. Het is ook mogelijk dat u tijdens stille passages of scènes bij een laag volume de geluidjes op zeer laag niveau helemaal niet meer hoort. De mogelijkheid hebben het dynamisch bereik wat in te dammen is dus niet bepaald een overbodige maatregel. De dynamische compensatie van Dolby Digital is een mooi compromis tussen dynamiekbepierking en behoud van goede geluidskwaliteit. De juiste hoeveelheid dynamiekcompressie op een gegeven ogenblik wordt bepaald door ingebedde instructies in de Dolby Digital opname en varieert met de programma-inhoud.

Er zijn voor Dolby Digital drie verschillende instellingen beschikbaar:

- **MAX:** geen compressie/volledige dynamiek
- **MID:** enige compressie, vergelijkbaar met de dynamiek van een cd-opname
- **MIN:** veel compressie/weinig dynamiek, maar toch altijd nog vergelijkbaar met die van een VHS hifiopname.

Het instellen van de dynamiek:

Tijdens het afspelen van een Dolby Digital opname drukt u meerdere malen op de toets "DYN" **L** totdat de gewenste instelling op het infoscherm verschijnt. Deze instelling blijft gehandhaafd voor ieder Dolby Digital programmamateriaal, tot u hem verandert.

EXTRA INFORMATIE: De dynamiekinstellingsfunctie is alleen beschikbaar bij Dolby Digital programmamateriaal. Dus met ander soortig programmamateriaal werkt de dynamiekbepierking niet.

De (tijdelijke) contour/toonregelinstantellingen **T X**

Met de contourinstellingen (zowel via de afstandsbediening als op de voorkant beschikbaar) wijzigt u het uiterste hoge en lage tonenaanbod van het frequentiespectrum. De instellingen die u maakt zijn slechts tijdelijk, ze blijven intact totdat u naar een andere

ingang overschakelt of het apparaat uitzet. Permanente instellingen kunt u maken in het "Contour Setup" menu.

Het maximum regelbereik van de contourinstellingen is ± 6 dB. HF wijzigingen beïnvloeden de hoge tonen (de sprankeling van de weergave), LF wijzigingen beïnvloeden de basweergave. De wijzigingen hebben alleen effect op de luidsprekers die zijn gekozen in het "Contour Setup" menu en zijn op het infoscherm te bekijken.

Het veranderen van de contourinstelling met de afstandsbediening:

1. Druk op de toets "TONE" **X** van de afstandsbediening of LF of HF verschijnt op uw beeldbuis en/of infoscherm. Druk eventueel nogmaals op "TONE" om de andere instelling te kunnen maken.
2. Gebruik de op- en neertoetsen **T** om de gewenste instellingen te maken. Als u de wijzigingen heeft gedaan zal de informatie vanzelf na een paar seconden van het scherm verdwijnen.

EXTRA INFORMATIE: De toonregelinstellingen zijn beschikbaar voor alle weergavemodi en voor alle ingangen, behalve voor de meerkanaalengang "MULTI" en tijdens "ANALOG BYPASS" weergave.

De bioscoopcorrectie: CINEMA EQ **K**

De toets "EQ" bepaalt of deze speciale correctie-instelling aan staat of niet. De correctiemogelijkheid kan bij bepaalde films aantrekkelijk zijn: u bent in staat het akoestische verschil tussen een bioscoopzaal en de theaterhuis omstandigheid te compenseren.

De "EQ" instelling werkt onafhankelijk van de ingangskeuze. U zet hem aan en hij is werkzaam op de dan gekozen bron.

De bedieningsorganen van de tuner

De RSX-1058 heeft een digitale synthesizer AM/FM-tuner binnen zijn gelederen. Deze heeft de mogelijkheid RDS informatie te ontvangen en het vastleggen van 30 zenders. U kunt de tuner op meerdere wijzen afstemmen.

Hieronder vindt u een overzicht van de afstemmogelijkheden. (Meer gedetailleerde informatie elders.)

- **Bij het handmatig afstemmen** gaat u op en neer de frequentieband af (als u op "frequentieafstemming" heeft ingesteld) Het is een kwestie van indrukken en loslaten van de afstemtoetsen.
- **Bij het direct op een frequentie afstemmen** kunt u meteen de gekende frequentie van een zender intoetsen. Druk op de toets "DIRECT" (8) of op de toets "FRQ DIRECT" (D) op de afstandsbediening en toets de frequentie in middels de numerieke toetsen op de afstandsbediening.
- **Bij het automatisch naar een frequentie zoeken**, zoekt de tuner op of neer de band af naar de eerste de beste goed te ontvangen zender. Houdt tenminste gedurende een hele seconde een afstemtoets ingedrukt om het proces te starten.
- **Bij het gebruik maken van voorkeuzestations** kunt u met de numerieke toetsen direct een nummer van een zender indrukken die u in het geheugen van de tuner heeft gezet.
- **Bij het handmatig afzoeken van de zenders in het geheugen** zoekt de tuner de band af naar de zenders die u in het geheugen heeft gezet. Staat de tuner in "PRESET" en drukt u op een "TUNING" toets (CH UP/DWN **T** op de afstandsbediening), dan stemt de tuner af op het eerste het beste geprogrammeerde station.
- Druk op de toets "PRESET" **G** om de voorkeurafstemmodus te kiezen of druk op "TUNE" **F** om in de frequentieafstemmodus te komen. Gebruik de toets "P-TUNE" **Z** om heen en weer te schakelen van voorkeuze- naar frequentieafstemming.
- Bij het automatisch aftasten van de zenders in het geheugen zoekt de tuner de hele band af naar zenders die u in het geheugen heeft gezet. Druk op de toets "SCAN" **M** van de afstandsbediening om het automatisch aftasten aan te vangen. Druk nogmaals op deze toets om het aftasten te beëindigen en te gaan luisteren naar de gewenste zender.

- Bij RDS (Europa) of RBDS (VS) radio-ontvangst worden u een aantal extra zoek- en afstemmogelijkheden geboden, die gebaseerd zijn op een datastroom die door bepaalde zenders wordt uitgezonden. Zie het RDS hoofdstuk voor verdere informatie.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u de RSX-1058 voor het eerst installeert dan zijn de afstemmogelijkheden voor uw plaatselijke omstandigheid ingesteld. Om deze fabrieksinstellingen te veranderen moet u het hoofdstuk "Default Setup" elders in deze gebruiksaanwijzing raadplegen.

De golflengtetoeets "BAND"

4 I

U kunt met de toets "BAND" heen en weer schakelen tussen AM en FM. Een indicator op het infoscherm laat uw keuze zien met de afgestemde zender.

EXTRA INFORMATIE: Met de toets "BAND" wordt vanzelf op tuner overgeschakeld.

De afstemtoetsen "TUNING"

3 P

Met de toetsen "TUNING" en "CH UP/DWN" op de afstandsbediening kunt u op drie manieren afstemmen .

Gewoon op frequentie afstemmen: druk kort op een "TUNING" toets om op de volgende frequentie af te stemmen, met of zonder zender op deze frequentie. Wilt u automatisch een zender zoeken druk dan één van de toetsen "TUNING" minstens een seconde in. In het infoscherm verschijnt AUTO, er wordt nu afgestemd op de eerste de beste goed te ontvangen zender. Is het niet het gewenste station herhaal dan de procedure tot u de zender gevonden heeft. Zwakke stations worden met deze procedure overgeslagen.

EXTRA INFORMATIE: Om in de frequentieafstemmodus te komen drukt u op de toets "TUNE" (F) van de afstandsbediening of druk op de toets "P-TUNE" **Z**, dan kunt u heen- en weerschakelen tussen frequentieafstemmen en voorkeuzeafstemmen.

Afstemmen in de voorkeuze (PRESET) modus. Druk op een "TUNING" toets (CH UP/DWN **T** op de afstandsbediening), om op het eerstvolgende voorkeuzestation af te stemmen.

EXTRA INFORMATIE: Om in de voorkeuzeafstemmodus te komen drukt u op de toets "PRESET" **G** van de afstandsbediening of druk op de toets "P-TUNE" **Z**, dan kunt u heen en weerschakelen tussen frequentieafstemmen en voorkeuzeafstemmen. In het infoscherm licht de PRESET indicator op.

Afstemmen in de RDS PTY modus. Druk op een "TUNING" toets (CH UP/DWN **T** op de afstandsbediening), om het gewenste programmatype te kunnen kiezen van de lijst op het infoscherm. Zie elders in deze gebruiksaanwijzing het onderwerp "RDS radio ontvangst".

EXTRA INFORMATIE: Met een paar indicators in het infoscherm wordt U geholpen bij het afstemmen. Groot wordt de frequentie getoond. TUNED wordt gemeld bij voldoende sterkte en u ziet ST staan wanneer in stereo wordt uitgezonden.

De geheugentoets "MEMORY" **T0 B**

De toets "MEMORY" op de RSX-1058 of de toets "MEM" (gelabeld "X") op de RR-1060, worden in samenwerking met de numerieke toetsen gebruikt om de voorkeuzestations in het geheugen te zetten. Zie voor verdere instructies de volgende alinea.

De numerieke toetsen: Voorkeuzes **Z T0 B**

De RSX-1058 kan 30 voorkeuzestations voor u vasthouden welke oproepbaar zijn middels de numerieke toetsen. Het vastleggen:

1. Stem af op het gewenste station AM of FM.
2. Druk op de toets "MEMORY" op de voorkant. Gedurende maximaal 5 seconden licht MEMORY op in het infoscherm.
3. Tijdens het knippen van MEMORY drukt u op het gewenste nummer waaronder u de zender wenst op te slaan. Voorbeeld wenst u de zender onder 3: druk op 3, onder 15 druk eerst op 1 en dan op 5.
4. Zat er al een zender onder dat nummer dan wordt deze zender gewist.

Om op een voorkeuzestation af te stemmen drukt u simpelweg op de numerieke toetsen. Voorbeeld: om af te stemmen op voorkeuze-

zender 3 drukt u op 3 en om b.v. af te stemmen op zender 15, drukt u eerst op 1 en vervolgens op 5.

EXTRA INFORMATIE: U kunt te allen tijden de tuner activeren door één van de numerieke toetsen op de voorkant van het apparaat in te drukken of de numerieke toetsen van de afstandsbediening te gebruiken, maar dan pas nadat u de tunerfunctie heeft geactiveerd.

De numerieke toetsen kunnen ook gebruikt worden voor het direct intikken van een bepaalde frequentie. Zie hiervoor de volgende alinea.

De toets "DIRECT" **8** en De toets "FRQ DIRECT" **D**

Weet u de frequentie van een gewenst station, dan kunt u middels de "DIRECT" toets en de numerieke toetsen deze meteen intikken.

1. Druk, om de functie van de numerieke toetsen van voorkeuzeafstemmen te veranderen naar direct frequentieafstemmen, op de toets "DIRECT" op de voorkant of de toets "FRQ DIRECT" (D) op de afstandsbediening, er verschijnen nu vier balkjes in het infoscherm nu kunt u met de numerieke toetsen direct een frequentie inbrengen. In het infoscherm verschijnen nu 4 strepen waarvan de eerste knippert.
2. Breng nu met een numerieke toets het eerste cijfer van de frequentie in. Het cijfer verschijnt nu in het scherm en de tweede streep knippert nu. Breng de rest van de cijfercombinatie in. Drukt u 1 in dan verschijnt bij het afstemmen 10. Bent u klaar met de cijfercombinatie dan verschijnt automatisch de gewenste zender. Let op: dit is de werkwijze voor een in Europa gekochte RSX-1058

Voorbeelden:

FM 87.50	Druk: 8 > 7 > 5 > 0
FM 101.90	Druk: 1 > 1 > 9 > 0
AM 1413	Druk: 1 > 4 > 1 > 3

De toets "MONO" **9** en De toets "FM MONO" **H**

Met de "MONO" toets op de voorkant en de toets "FM MONO" op de afstandsbediening, schakelt u over van stereo- naar mono-ontvangst. Bij voldoende veldsterkte zal tijdens een stereouitzending ST in het scherm ver-

schijnen. Heeft u op mono overgeschakeld dan wordt het geluid mono ook al betreft het een stereo-uitzending.

EXTRA INFORMATIE: Het overschakelen op mono kan zinnig zijn wanneer een stereo-zender slecht doorkomt. Beter goed mono dan slecht stereo!!

De toets "TUNE" **F** De toets "PRESET" **G** en De toets "P-TUNE" **Z**

Met deze toetsen op de afstandsbediening schakelt u heen en weer tussen voorkeuzeafstemmen en het gewoon op frequentie afstemmen. Bij het gewoon afstemmen gaat de RSX-1058 iedere keer naar een volgende frequentie en tijdens PRESET stemt hij iedere keer af op een volgend voorkeuzestation.

Wenst u af te stemmen in de frequentiemodus druk dan op "TUNE". Wenst u af te stemmen in de voorkeuzemodus druk dan op "PRESET". Wilt u heen- en weerschakelen tussen deze twee modi, dan kunt u dat doen middels de toets "P-TUNE". Als de voorkeuzemodus actief is, staat de PRESET indicator in het infoscherm aan.

De toets "SCAN" **M**

Met deze toets activeert u een proces waarmee u in vogelvlucht langs al uw voorkeuzezenders gaat. De RSX-1058 stopt vijf seconden bij iedere zender. Heeft u het gewenste station gevonden, druk dan nogmaals op de toets "SCAN".

EXTRA INFORMATIE: Bent u toevallig al actief in de voorkeuzeafstemmodus en u drukt op de toets "SCAN" dan stemt de RSX-1058 af op de eerste zender hoger in de volgorde. Vervolgens gaat hij verder met bovenstaande procedure om bij de oorspronkelijke zender te stoppen.

RDS radio-ontvangst

De RSX-1058 is uitgerust met een R(adio)D(ata)S(ystems) ontvangst mogelijkheid. Door een datastream die wordt uitgezonden door veel zenders krijgt FM extra functionaliteit. Deze extra mogelijkheden zijn:

1. Het weergeven van de stationsnaam (b.v. Radio 1)

2. Het weergeven van het soort program-
mamateriaal dat wordt uitgezonden (b.v.
Rock, Nieuws)
3. Verkeersinformatie
4. Mededelingen die over het infoscherm
trekken.

Ook biedt RDS extra zoekfuncties

1. Het zoeken naar een zender met een be-
paalde programma-inhoud (PTY)
2. Het zoeken naar verkeersinformatie (TP)
3. Het zoeken naar zenders met verkeersin-
formatie (TA)

EXTRA INFORMATIE: Het RDS systeem is volkomen afhankelijk van de zender. RDS informatie is dan ook alleen maar beschikbaar als de betreffende zender RDS data uitzendt. Is er geen RDS dan functioneert de RSX-1058 als een gewone radio-ontvanger.

EXTRA INFORMATIE: Niet iedere FM-zender zendt RDS informatie uit. RDS informatie krijgt u dus alleen van die FM-zenders die een RDS datastream uitzenden.

De toets "DISP" AA

U kunt vijf verschillende infoscherm informatie krijgen wanneer een zender RDS data uitzendt en de RDS indicator oplicht. Gebruik nu de toets "DISP" om de vijf opties te bekijken:

1. Normale FREQUENTIE weergave.
2. PROGRAM SERVICE, meestal is dat de roepnaam van de zendgemachtigde: AVRO, BBC etc. Zendt de betreffende zender geen RDS data uit dan staat in het scherm "NO NAME DATA".
3. PROGRAM TYPE: dit is een korte omschrijving van de inhoud van het programma volgens een standaard lijst die in de betreffende regio gehanteerd wordt. Zendt de betreffende zender geen RDS data uit dan staat in het scherm "NO PTY DATA".
4. CLOCK TIME: de datum en plaatselijke tijd ontvangen van de afgestemde zender. Zendt de betreffende zender geen RDS data uit dan staat in het scherm "NO TIME DATA".
5. RADIO TEXT: voorbij trekkende extra informatie uitgezonden door de betreffende zender. Gaat de zender dergelijke data uitzenden dan verschijnt RT in het scherm

en begint de tekst te lopen. Zendt de betreffende zender die data niet uit dan staat in het scherm "NO TEXT DATA".

De toets "PTY" AA

Met de PTY functie kunt u een zender opzoeken die een speciaal programmatype uitzendt.

1. Druk op de toets "PTY". Het huidige programmatype wordt in het infoscherm weergegeven.
2. Indien gewenst kunt u nu het programmatype veranderen met de "TUNING" toetsen "UP" en "DWN".
3. Druk nu binnen de tien seconden nogmaals op de toets "PTY". De tuner gaat nu naar een andere zender zoeken met het geselecteerde programmatype. Drukt u niet binnen tien seconden, dan wordt de PTY functie opgeheven.
4. Wordt het programmatype niet gevonden, dan wordt weer afgestemd op de laatst afgestemde zender.
5. U kunt de PTY functie opheffen door op een willekeurige toets te drukken.

EXTRA INFORMATIE: Zendt deze laatste zender PTY data uit, dan gaat de PTY indicator in het infoscherm branden.

De toets TP AA

Met deze functie kunt u naar zenders zoeken die verkeersinformatie kunnen uitzenden tijdens hun programma's.

1. Druk op de toets "TP". De tuner gaat nu naar een zender zoeken met verkeersinformatie. Wordt er een zender gevonden dan verschijnt de aanduiding TP in het infoscherm.
2. Wordt er geen zender met verkeersinformatie gevonden, dan wordt weer afgestemd op de laatst afgestemde zender.
3. U kunt de TP functie opheffen door op een willekeurige toets te drukken.

De toets TA AA

Met deze functie kunt u zoeken naar actueel uitgezonden verkeersinformatie.

1. Druk op de toets "TA". De tuner gaat nu naar een zender zoeken die dergelijke informatie actueel uitzendt.
2. Wordt er geen zender gevonden, dan wordt weer afgestemd op de laatst afgestemde zender.
3. U kunt de TA functie opheffen door op een willekeurige toets te drukken.

De "Zone 2-4" Bediening

Met de RSX-1058 bent u in staat drie extra ruimtes van (stereo)geluid te voorzien en daar tevens de installatie te bedienen. U kunt namelijk in die ruimtes een andere bron kiezen dan die werkzaam is in de hoofdluisterruimte, die bron kunt u ook nog bedienen en u kunt in die ruimtes 2, 3 en 4 ook nog onafhankelijk het geluidsniveau bepalen.

Om deze mogelijkheid te gebruiken heeft u wel wat extra componenten nodig: in iedere ruimte een extra stel luidsprekers, een tweede versterker om die luidsprekers aan te sturen, eventueel nog een tv voor de video-signalen en een infrarood doorgiftesysteem b.v. Rotel's RKB/RKP-200, om de instructies van de afstandsbedieningen bij de RSX-1058 te krijgen.

De zones 2, 3 en 4 kunnen vanuit de hoofd-luisterruimte bediend worden met de toets "SEL" (16) op de voorkant van de RSX-1058 of met de toets "REC" van de afstandsbediening (JJ). Bediening vanuit de andere ruimtes kan alleen met behulp van een extra infraroodunit (b.v. Rotel's RKB/RKP-200) welke de infraroodsignalen doorstuurt naar de "ZONE REM IN" aansluitingen op de achterkant van de RSX-1058.

Een paar punten waaraan u moet denken bij de Zone 2-4 functie:

- Er zijn twee opties voor het instellen van het geluidsniveau in de alternatieve ruimte. Deze opties kunt u kiezen middels het infoscherm configuratiemenu. Mogelijkheid 1: "VARIABLE", u heeft volledige controle op het geluidsniveau via de RSX-1058. Mogelijkheid 2: "FIXED" volumeregeling in de tweede ruimte is via de RSX-1058 niet mogelijk, het volume wordt op een

bepaald vast niveau ingesteld. Dit kan handig zijn wanneer de versterker in de andere ruimte van een eigen volumeregelaar is voorzien of wanneer het signaal naar een distributieversterker met meerdere volumeregelaars wordt gestuurd.

- De afstandsbediening RR-1060 die wordt geleverd bij de RSX-1058 kan alleen in de andere zones gebruikt worden via een extra infraroodeenheid (zie boven). Hij kan zo geprogrammeerd worden dat hij dan ook broncomponenten via de infrarooduitgang van de RSX-1058 kan bedienen.
- Van alle analoge bronnen die op de RSX-1058 zijn aangesloten kunt u het signaal doorsturen naar de andere zones. Zone 2, 3 en 4 werken totaal onafhankelijk van de hoofdluisterruimte. U kunt dus voor de tweede ruimte een bron kiezen en het volume regelen zonder de installatie van de hoofdluisterruimte zelf te kunnen beïnvloeden.
- Vermijd het tegelijkertijd zenden van het infraroodsignaal naar het oog van de RSX-1058 en het oog van de tweede zone. Feitelijk betekent dat, dat de andere zones zich altijd elders in het huis **moet** bevinden en dus onzichtbaar moeten zijn voor de RSX-1058 zelf.

Het aan/uitzetten van Zone 2-4 **1 44**

Zodra de hoofd aan/uitschakelaar op de achterkant van de RSX-1058 op "ON" staat kunnen de zones 2, 3 en 4 onafhankelijk van de hoofdluisterruimte aan- en uitgezet worden. Wanneer u in de hoofdluisterruimte op de ON/OFF toetsen van de afstandsbediening drukt dan bedient u alleen de installatie in die ruimte en heeft deze handeling geen invloed op de geluidsinstallatie in de andere zones. Omgekeerd heeft iedere opdracht gemaakt in een andere zone geen invloed op de installatie in de hoofdluisterruimte. Staat de hierboven genoemde hoofdschakelaar echter in de "OFF" positie, dan kunt u drukken wat u wil, er gebeurt nergens helemaal niets!

EXTRA INFORMATIE: Voor een correcte aan/uitbediening van de zones 2, 3 en 4 moet u de RSX-1058 in zijn fabrieksinstelling "DIRECT" laten staan of hem in "STANDBY" zetten middels het "OTHER OPTIONS" menu, beschreven in het hoofdstuk "Het inrichten van uw installatie" elders in deze gebruiksaanwijzing.

Bediening van Zones 2-4 vanuit de hoofdluisterruimte **6 11 15 A Q T U**

U kunt de zones 2-4 aan/uitzetten, van ingang verwisselen en hun volume instellen, zowel middels de bedieningsorganen op de voorkant van de RSX-1058 als met de afstandsbediening. U doet dat door de toets "SEL" op de RSX-1058 of "REC" van de afstandsbediening twee of meerdere malen in te drukken. De RSX-1058 is nu in staat om tijdelijk Zone 2, 3 of 4 te bedienen. Wanneer Zone 2, 3 of 4, met de actuele bron in het infoscherm en/of op uw beeldbuis verschijnt krijgt u tien seconden om het geluidsniveau en/of de ingangskeuze van de ruimte 2, 3 of 4 te veranderen.

Het aan/uitzetten van zone 2, 3 of 4:

1. Druk meerdere malen op de toets "SEL" op de voorkant of de toets "REC" van de afstandsbediening totdat de gewenste zone in het infoscherm of op uw tv verschijnt
2. Druk nu binnen tien seconden op toets "ZONE" om de gewenste ruimte aan of uit te zetten.
3. Bereiken de RSX-1058 binnen tien seconden geen verdere instructies dan gaat de RSX-1058 weer terug op normale bediening.

Het veranderen van bronkeuze voor Zone 2, 3 of 4:

1. Druk meerdere malen op de toets "SEL" op de voorkant of de toets "REC" van de afstandsbediening totdat de gewenste zone in het infoscherm of op uw tv verschijnt
2. Druk nu binnen tien seconden op één van de "INPUT" (ingangs)toetsen om een andere bron voor de gewenste zone te kiezen. De geselecteerde bron verschijnt nu op het infoscherm. U kunt ook met de +/- toetsen van de afstandsbediening door de opties gaan.

3. Bereiken de RSX-1058 binnen tien seconden geen verdere instructies dan gaat de RSX-1058 weer terug op normale bediening.

Het veranderen van het volume in Zone 2, 3 of 4:

1. Druk meerdere malen op de toets "SEL" op de voorkant of de toets "REC" van de afstandsbediening totdat de gewenste zone in het infoscherm of op uw tv verschijnt.
2. Verander binnen tien seconden het geluidsniveau voor die andere ruimte, met de volumeregelaar op de RSX-1058 of met de toetsen "VOL" **Q** van de afstandsbediening. Het ingestelde niveau verschijnt nu op het infoscherm.
3. Bereiken de RSX-1058 binnen tien seconden geen verdere instructies dan gaat de RSX-1058 weer terug op normale bediening.

Bediening van Zone 2-4 vanuit een zone **A O Q T**

Met een goed geconfigureerd infrarood doorgeefstelsel heeft u met de RR-1060 volledige controle over de bediening van de zones 2, 3 en 4. U kunt dan een bron kiezen, het volume instellen en de hele zone aan/uitzetten. Wat voor commando u ook in de andere ruimte geeft, het heeft alleen impact op die bepaalde zone, alsof u een volkomen onafhankelijke installatie heeft voor die ruimte.

Om een zone aan/uit te zetten, gebruikt u de "ON/OFF" toetsen **O** van de RR-1060. Om het volume in te stellen gebruikt u de "VOLUME" toets **Q** van de RR-1060 en om een andere ingang te kiezen gebruikt u de "DEVICE/INPUT" toetsen **A** van de RR-1060. U kunt ook met de +/- toetsen van de afstandsbediening langs de ingangen gaan.

Het commando "ALLES UIT": Wanneer u, vanuit welke ruimte dan ook, wat langer op de toets "OFF" drukt (tenminste drie seconden), worden alle ruimtes uitgeschakeld, de RSX-1058 gaat dus uit (standby).

EXTRA INFORMATIE: De volume-instelling voor de andere zones is alleen beschikbaar als de optie "VARIABLE" is gekozen in het instelmenu. Met de optie "FIXED" ligt het lijnniveau naar een andere zone vast.

HET INRICHTEN VAN UW INSTALLATIE

De RSX-1058 biedt u twee informatiebronnen om u te helpen bij de bediening van uw installatie: Ten eerste wordt iedere bedieningshandeling (volume, ingangswisseling etc.) op het infoscherm van de RSX-1058 en van uw beeldbuis vertoond. Deze info's spreken voor zich.

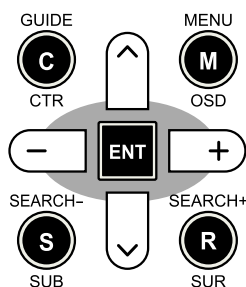
Een meer uitgebreid infosysteem is (continu) beschikbaar zodra u de toets "MENU/OSD" (S) van de afstandsbediening gebruikt. Deze scherminformenu's leiden u door de configuratie en het inrichten van de RSX-1058. De instellingen die u dan maakt dragen een meer continu karakter omdat ze in het geheugen worden gezet, zodat u zich tijdens de normale bediening van de RSX-1058 daar geen zorgen over hoeft te maken.

De infoschermmenu's kunnen in meerdere talen gesteld worden. Van fabriekswege staat de RSX-1058 op Engels ingesteld. Of uw taal in het lijstje is opgenomen leert u in de hier volgende instructies. Wenst u van taal te veranderen voordat u gaat configureren, ga dan naar het onderwerp "OTHER OPTIONS" elders in deze gebruiksaanwijzing.

De Beginselen van het Menu

De navigatietoetsen **S** **T**

De onderstaande toetsen worden gebruikt om door het infoschermmenu te navigeren.



De "MENU/OSD" TOETS **S:** Druk op deze toets om de "SYSTEM STATUS" te laten zien. Druk vervolgens op "ENTER" **T** om in het hoofdmenu ("MAIN MENU") te komen.

Dit menu heeft verbindingen met alle andere menu's. Is er al een menu geopend druk dan nogmaals op deze toets om het te sluiten.

De op- en neertoetsen ("UP/DWN") **T**

T: Gebruik deze toetsen om van boven naar beneden door de menu's te gaan.

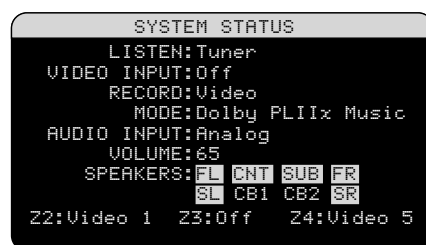
De plus/mintoetsen ("+/-") **T**

T: Gebruik deze toets om een bepaald onderdeel van het geopende menu te wijzigen.

De bevestigingstoets ("ENTER") **T**

Als u in het "SYSTEM STATUS" menu bent drukt u op "ENTER" **T** om in het hoofdmenu ("MAIN MENU") te komen. In ieder ander menu gebruikt u deze toets om uw gemaakte verandering te bevestigen en weer terug te gaan naar het hoofdmenu.

Het menu "SYSTEM STATUS"



Het menu "SYSTEM STATUS" is een momentopname van de huidige instellingen en het startpunt om in alle andere menu's te komen. Dit scherm verschijnt wanneer u de toets "MENU/OSD" **S** indrukt en geeft u de onderstaande informatie:

"LISTEN": de ingang van de bron waar u op dat moment naar luistert.

"VIDEO INPUT": de videobron waar u op dit moment naar kijkt. Het is echt noodzakelijk dat u een bepaalde video-ingang toewijst. Uw keuzemogelijkheden in het INPUT SETUP-menu zijn: Composite 1-3, S-Video 1-3, Component 1-3, HDMI 1-4 en OFF (uit, geen video).

"RECORD": De gekozen bron voor audio/video opname.

"MODE": De gekozen wijze van (surround) weergave.

"INPUT": De soort van ingang voor de huidige bron: (optisch digitaal, coaxiaal digitaal, analoog etc.).

"VOLUME": De volume-instelling van dit moment.

"SPEAKERS": Laat zien welke van de aangesloten luidsprekers er in functie zijn.

ZONE: Toont de huidige status van de zones 2, 3 en 4 (Z2, Z3 en Z4). In het voorbeeld ziet u zone 2 gekoppeld aan video-ingang 1, zone 3 staat uit en zone 4 kijkt naar video-ingang 5.

Er kunnen in dit scherm geen veranderingen gemaakt worden. Dit scherm geeft alleen informatie. Om naar de andere menu's te kunnen gaan, drukt u op de toets "ENT" **T** u komt dan weer terug in het hoofdmenu ("MAIN"). Om de RSX-1058 weer in zijn normale doen te laten komen en het infoscherm uit te zetten, drukt u nogmaals op de toets "MENU/OSD".

EXTRA INFORMATIE: Het "SYSTEM STATUS" menu verschijnt iedere keer zo'n vijf seconden wanneer u het apparaat aanzet. Het scherm gaat daarna vanzelf weer uit.

Het hoofdmenu "Main Menu"



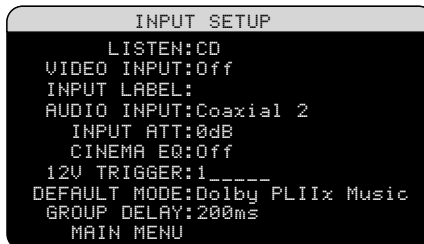
Via het hoofdmenu kunt u verschillende configuratieopties bereiken. U komt in het hoofdmenu door op "ENTER" te drukken vanuit het "SYSTEM STATUS" menu, maar het kan ook vanuit de meeste andere menu's. Om bij het gewenste menu te komen gaat u daar naar toe middels de "UP/DWN" toetsen **T** van de afstandsbediening en druk vervolgens op "ENTER" **T**. Wenst u weer op normale bediening over te gaan, druk dan op "MENU/OSD" **S** van de afstandsbediening.

Het configureren van de Ingangen

Het bestemmen van de ingangen heeft een sleutelfunctie in de configuratie van uw RSX-1058. Met het configureren van de ingangen kunt u alle ingangen volkomen naar uw hand zetten: het type aansluiting, de gewenste (surround)weergavewijze, eigen

naamplaatje en nog veel meer. De hier volgende schermmenu's zijn dus voor het configureren van de ingangen.

Het menu "Input Setup"



Met dit menu, dat u kunt bereiken via het hoofd "MAIN" menu, configureert u de bronningen. De opties die u kunt selecteren met de "UP/DWN" toetsen zijn als volgt:

LISTEN: Met deze optie kunt u de bron (CD, TUNER, TAPE, VIDEO 1-5 en MULTI INPUT) wijzigen waarnaar u op deze ingang wenst te luisteren. Naast het veranderen bent u tevens in staat deze ingang opnieuw te configureren.

VIDEO INPUT: Met deze optie kiest u de videobron welke u wenst te zien bij de geluidsbron die staat aangegeven in de eerste regel. Wijs een ingang toe aan een bepaalde bron. U heeft de keuze uit: Composite 1-3, S-Video 1-3, Component 1-3, HDMI 1-4. Voor pure geluidsbronnen zoals een cd-speler zet u de beeldingang op "OFF" omdat er toch niets te zien valt.

INPUT LABEL: U kunt de achtletterige namen van de ingangen zelf aanpassen. Selecteer de lijn om het naamgeven te starten. De eerste letter knippert nu.

1. Werk met de +/- toetsen **1** van de afstandsbediening om de gewenste letter te vinden uit de lijst van mogelijkheden.
2. Druk vervolgens op de toets "ENT" **1** om de letter te bevestigen en ga naar de volgende positie.
3. Herhaal stappen 1 en 2 tot de nieuwe naam klaar is (inclusief de spaties max. 8 letters). Nadat u de laatste maal de toets "ENT" heeft ingedrukt wordt de nieuwe naam in het geheugen gezet.

AUDIO INPUT: Wijst een fysieke ingang toe aan de bron die staat aangegeven op de eerste regel van dit menu. De mogelijk-

heden zijn: "ANALOG", 4x digitaal optisch (OPTICAL 1-4), 3x digitaal coaxiaal (COAXIAL 1-3) en HDMI Audio.

EXTRA INFORMATIE: *HDMI Audio is altijd gekoppeld aan een specifieke videobron.*

Wanneer voor een digitale ingang is gekozen, zal bij weergave via deze ingang de RSX-1058 eerst naar een digitaal signaal zoeken, vindt hij dat niet dan zal op de analoge ingang worden overgeschakeld.

Wanneer voor een analoge ingang is gekozen, zal bij weergave via deze ingang de RSX-1058 nooit voor een digitaal signaal kiezen, ook al zou er een dergelijk signaal op die ingang staan. Dus de keuze voor analoog is bepalend voor de weergavewijze van de RSX-1058 van die bepaalde ingang. Wij adviseren om bij bronnen met een digitale uitgang voor de keuze digitaal te kiezen, de RSX-1058 kan dan zelf kiezen met zijn "auto-sensing" systeem.

De niveaustelling van de ingang: met de "INPUT ATT" functie kunt u het ingangsniveau reduceren tot -6dB in stappen van 1dB.

EXTRA INFORMATIE: *Wanneer u een bron met een digitale uitgang selecteert, zal het digitale signaal altijd naar de digitale uitgangen voor opname worden gestuurd.*

CINEMA EQ: Met deze optie kunt u de geluidskwaliteit van oude films wat aanpassen aan de akoestiek van uw ruimte, tenslotte heeft u geen bioscoop. Vooral de wat slissende hoge tonen, kenmerkend voor oude films, worden aangenamer om aan te horen. U kunt deze optie als vaste instelling kiezen voor een bepaalde ingang, maar normaal gesproken staat deze optie uit (OFF). Tenzij u over een bepaalde ingang altijd dit soort films weergeeft en u dus dan altijd last zou hebben van dat wat agressieve ouderwetse filmgeluid.

12V TRIGGER: De RSX-1058 heeft zes z.g. "trigger" uitgangen (genummerd: 1-6). Met deze triggeruitgangen kunt u andere (Rotel) apparatuur middels een 12 volt signaal aan en uitzetten. Dit aan/uitzetten van apparatuur kan gekoppeld worden aan een bepaalde ingang, zoals 1, 3, 5, 6. Voorbeeld: Iedere keer wanneer u "VIDEO 1" kiest wordt automatisch uw dvd-speler middels het 12V trigger signaal geactiveerd. Gebruik de plus/

mintoetsen ("+/") om een bepaalde triggeruitgang te activeren en druk vervolgens op "ENT" om uw keuze te bevestigen.

DEFAULT MODE: U kunt voor iedere ingang een vaste (surround) weergavewijze instellen. Deze vaste instelling wordt dan altijd door de RSX-1058 gebruikt, mits een bepaald signaal de automatische conversie activeert of omdat u middels instructies op de afstandsbediening of op de voorkant van de RSX-1058 met één van de surroundmodi toetsen **12** anders bepaalt.

EXTRA INFORMATIE: *De vaste (surround)-instellingen worden voor iedere ingang zowel digitaal als analoog apart opgeslagen.*

De instelmogelijkheden die u ter beschikking staan zijn: Dolby Pro-Logic II, Dolby 3 Stereo, DSP 1, 2, 3, en 4, 5ch Stereo, 7ch Stereo, PCM 2 Channel, DTS Neo:6, "Bypass" (alleen voor analoge ingangen) en Stereo.

EXTRA INFORMATIE: *De hier volgende typen schijfjes en digitaal programmamateriaal worden over het algemeen automatisch gedetecteerd en behoeven dus geen extra handelingen uwerzijds om correct vertaald te worden: DTS, DTS-ES, Matrix 6.1, DTS-ES Discrete 6.1, Dolby Digital, Dolby Digital Surround EX, Dolby Digital 2-channel, PCM 2-channel, PCM 96 kHz, MP3, HDCD en HDCD 96 kHz.*

Dolby Digital en DTS bronnen worden automatisch herkend en vertaald. De door uzelf gemaakte instelling vertelt de RSX-1058 echter wat te doen als hij een andersoortig signaal tegenkomt. Voorbeelden: u zult waarschijnlijk de RSX-1058 willen instrueren, dat hij een signaal op de cd-ingang gewoon in twee kanalen stereo zal moeten weergeven, dat hij een signaal op de dvd- en video-ingang Dolby Pro-Logic- gewijze zal moeten vertalen t.b.v. het matrix gecodeerde Dolby surround materiaal en dat de tuningingang b.v. één van de "DSP" bewerkingen toebedeeld krijgt.

In een paar gevallen kunt uw zelfgemaakte voorinstelling uitgeschakeld worden middels de "SUR+" toets **13** op de afstandsbediening of de weergavewijzetoetsen op de voorkant van de RSX-1058. Zie hiervoor het hoofdstuk: "De handmatig te kiezen Surround Instellingen" elders in deze gebruiksaanwijzing, om te lezen over het hoe en waarom.

Twee van de zelf in te stellen weergavewijzen in dit menu bieden u nog extra opties. Bij Dolby Pro-Logic II en bij DTS Neo:6 kunt u kiezen tussen "CINEMA" en "MUSIC". In dit menu worden zowel bij Dolby Pro-Logic II als bij DTS Neo:6 deze extra instellingen getoond. Hierbij verandert de functie van de "ENTER" toets **T**, deze neemt u nu mee naar een submenu, waarin u bovengenoemde instellingen kunt veranderen alsmede nog andere parameters betreffende Dolby Pro-Logic II en DTS Neo:6 omzetting. Zie de volgende sectie voor meer informatie hierover.

GROUP DELAY: of te wel tijdsvertraging t.b.v. de "lipsynchroniteit". Met deze instelmogelijkheid kunt u het geluid vertragen t.o.v. het beeld. Dit kan heel nuttig zijn bij dvd's en tv-signalen, die een bepaalde bewerking hebben ondergaan waardoor het beeld achterloopt op het geluid. Ook bij tv-programma's waarbij u het geluid van de tuner wenst te horen kan de synchroniteit wel eens zoek zijn. Deze optie geeft dan redding.

Het bereik van de vertraging die u ter beschikking staat loopt van nul tot een halve seconde in stapjes van 5 ms. U kunt deze voorinstelling voor iedere ingang apart maken, de vertraging wordt dan gerealiseerd iedere keer wanneer u die bepaalde ingang selecteert. Deze voorinstelling kan tijdelijk worden uitgeschakeld, zowel op het frontpaneel als middels de afstandsbediening.

OPTIONS: Deze info krijgt u alleen maar te zien bij Dolby Pro-Logic of DTS Neo:6 weergavewijze. Selecteer deze lijn en druk vervolgens op "ENTER" **T**. U krijgt nu een submenu te zien, met extra mogelijkheden voor deze beide surround weergavewijzen. Gebruik de plus/mintoetsen ("+/") om een bepaalde surround weergavewijze te activeren. Zie hieronder.

Om terug te keren naar het hoofd ("MAIN") menu van het "INPUT SETUP" menu (behalve wanneer u bezig bent in Dolby Pro-Logic II of DTS in het "SURR MODE" veld), moet u nogmaals op "ENTER" **T** drukken. Om de infoschermen uit te zetten en weer op normale bediening over te gaan moet u op de "MENU/OSD" toets **S** drukken.

Het configureren van de Meerkanaleningang



Wanneer "MULTI INPUT" is gekozen in het "INPUT SETUP" menu, verdwijnen bijna alle beschikbare opties om te laten zien dat deze ingang een directe, puur analoge is en voorbij gaat aan alle digitale bewerkingsmogelijkheden waar de RSX-1058 zo rijk mee beedeeld is. Ook de "INPUT", "CINEMA EQ", "DEFAULT MODE" en "GROUP DELAY" opties zijn niet mogelijk daar ze allemaal digitaal beladen zijn.

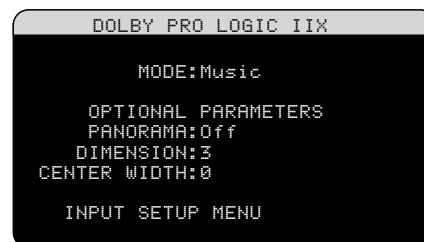
Wel beschikbaar zijn "VID INPUT", "INPUT LABEL" en "12V TRIGGER" en functioneren zoals ze elders beschreven zijn.

Een nieuwe optie doet hier zijn intrede: "LFE REDIRECT". Dit is een alternatieve wijze om met de lage tonen om te gaan. Zoals u weet zijn de acht kanalen van de meerkanaalsingang een pure analoge aangelegenheid: het signaal wordt zonder enige digitale inmening, vanaf de ingang via de volumeregelaar direct gevoed aan de uitgangen. Ook met de lage tonen wordt in principe niets gedaan. Dus de lage tonen die de subwooferingang binnenkomen, gaan er ook zo weer uit.

Dit laatste is wellicht niet ideaal voor een meerkanaalsinstallatie met (relatief kleine) satellietluidsprekers waarin een actieve subwoofer werkzaam is. Daarvoor is de "LFE REDIRECT" optie door ons bedacht. Deze geeft de zeven hoofdsignalen door zoals hierboven omschreven, maar dupliceert deze zelfde signalen ook nog een keer om er vervolgens een totaal monosignaal van te maken, dit signaal door een laag doorlaatfilter (100 Hz.) te sturen en tenslotte het te voeden aan de subwooferuitgang. De subwoofer krijgt dus nu een opgeteld monosignaal van de zeven kanalen waaruit alle tonen boven de 100 Hz. verwijderd zijn.

Wenst u pure analoge directe onvervalste meerkanaalweergave, zet dus dan de "LFE REDIRECT" optie uit ("OFF"). Zet deze optie aan wanneer u de subwoofer wilt aansturen met een opgeteld mono subwoofersignaal.

Dolby Pro Logic IIx



Wanneer u Dolby Pro-Logic IIx voor een bepaalde ingang in het "INPUT SETUP" menu heeft gekozen, bieden er zich in het submenu nog een paar mogelijkheden aan om de weergavekwaliteit gedurende film en/of muziekweergave te optimaliseren. Dolby Pro-Logic II kan namelijk gebruik maken van mathematische rekenkrachten, die een middenkanaal en achterkanalen kunnen berekenen uit twee kanalen (gewoon stereo dus) bronmateriaal.

Op de eerste lijn in dat submenu kunt u kiezen uit vier manieren van "matrix" vertaling: "CINEMA", "MUSIC", "GAME" en "PRO LOGIC". Gebruik de "+/" toetsen **T** van de afstandsbediening om de gewenste weergavewijze te selecteren.

Kies voor "**CINEMA**" om de soundtracks van Dolby Surround films te verbeteren. Dit betreft ook de scheiding tussen de kanalen en het totale frequentiebereik.

Kies voor "**MUSIC**" om de weergavekwaliteit van muzikaal programmamateriaal te optimaliseren. In het submenu "MUSIC" worden u nog drie opties (op de beeldschermformatie) geboden. Gebruik de "UP/DWN" toetsen **T** om een bepaalde optie te kiezen en gebruik de "+/" toetsen **T** om een bepaalde parameter te kunnen kiezen.

- "**PANORAMA**": Deze instelling verbreedt het stereobeeld door de achterluidsprekers bij de weergave te betrekken om zo een heel suggestief geluidsbeeld te creëren. De mogelijkheden zijn "ON" en "OFF" (aan/uit dus).
- "**DIMENSION**": Met deze optie kunt u het gehele geluidsbeeld wat verder weg of dichterbij zetten. In stapjes van

0 t/m 6, kunt u met zeven instellingen de plaatsing van het geluidsbeeld bepalen. Bij de instelling 0 wordt het geluidsbeeld naar achteren geschoven voor een optimaal surroundeffect en bij 6 wordt het geluidsbeeld zo dichtbij mogelijk gezet voor een minimaal surroundeffect. Instelling 3 is de neutrale stand tussen deze twee extremen.

- **“CENTER WIDTH”:** Met de Center Width optie bent u in staat een breder geluidsbeeld te creëren door het signaal, bestemd voor de middenkanaalluidspreker, meer naar de linker en rechter voorluidsprekers te delegeren. In acht stappen van 0 t/m 7 kunt u dit effect naar uw hand zetten. Bij de instelling “0” is alles zo als het is en krijgt de middenkanaalluidspreker het signaal waar hij recht op heeft. Naarmate u naar een hogere instelling gaat, gaat er steeds meer middenkanaalsignaal naar links- en rechtsvoor, om bij instelling “7” de centerluidspreker volkomen het zwijgen op te leggen door al het signaal voor deze luidspreker naar de twee voorluidsprekers te sturen, voor een zo breed mogelijk geluidsbeeld. De andere instellingen bieden u tussenstapjes tussen deze twee extremen.

Kies voor **“GAME”** als u de RSX-1058 gaat gebruiken voor de weergave van Dolby Surround gecodeerde spelletjes.

Kies voor **“PRO LOGIC”** als u het prefereert oude Pro Logic gecodeerde opnames op authentieke wijze af te spelen. Het zult u echter opvallen, wanneer u dergelijke opnames middels Pro Logic II (Cinema of Music) decodering afspeelt, u een veel beter resultaat verkrijgt. De originele Pro Logic weergavewijze biedt u 5.1 surroundweergave ook bij 6.1 of 7.1 geconfigureerde geluidssystemen.

Wanneer u al uw instellingen gemaakt heeft gaat u naar de “INPUT SETUP MENU” lijn aan de onderkant van het scherm en druk vervolgens op “ENTER” of druk alleen op de toets “ENT” **I**.

DTS Neo:6



Wanneer u DTS Neo:6 voor een bepaalde ingang in het “INPUT SETUP” menu heeft gekozen, bieden er zich in het submenu nog een paar mogelijkheden aan om de weergavekwaliteit gedurende film en/of muziekweergave te optimaliseren. DTS Neo:6 kan namelijk gebruik maken van mathematische rekentrucs, die een middenkanaal en achterkanalen kunnen berekenen uit twee kanalen (gewoon stereo dus) bronmateriaal.

Bij DTS Neo:6 is er slechts één keuzemogelijkheid: “CINEMA” of “MUSIC”. Gebruik de “+/-” toetsen **I** van de afstandsbediening om van instelling te veranderen.

- Kies **“CINEMA”** om de weergavekwaliteit (tijdens DTS Neo:6 weergavewijze) van (oude) soundtracks te verbeteren.
- Kies **“MUSIC”** om de weergavekwaliteit (tijdens DTS Neo:6 weergavewijze) van muzikaal programmamateriaal te verbeteren.

Wanneer u al uw instellingen gemaakt heeft gaat u naar de “INPUT SETUP MENU” lijn aan de onderkant van het scherm en druk vervolgens op “ENTER” of druk alleen op de toets “ENT” **I**.

Het configureren van de Luidsprekers en alles daar Omheen

Dit hoofdstuk van het configuratieproces behandelt onderwerpen aangaande de geluidsweergave, zoals het bepalen van het aantal luidsprekers, de controle over de lage tonenweergave, met daarbij alles aangaande het instellen van de subwoofer, het inregelen van de geluidsniveaus van de onderlinge kanalen, alsmede de vertragingstijden en de toonregelinstellingen.

Het begrip luidsprekerconfiguratie

Het aantal luidsprekers in een surroundinstallatie kan zeer verschillen alsmede hun capaciteit om lage tonen al dan niet op een correcte wijze te kunnen weergeven. Met de RSX-1058 kunt u al deze “problemen” het hoofd bieden. U moet echter om alles in goede banen te leiden de RSX-1058 precies vertellen hoe uw installatie er uitziet: hoeveel luidsprekers aan uw systeem deelnemen, wat voor luidsprekers dat zijn i.v.m. hun lage tonenweergave en hoe u deze lage tonen over hen wenst te verdelen.

EXTRA INFORMATIE: *Er zijn twee soorten van lage tonenweergave in een surroundsysteem: ten eerste de gewone lagetoneninhoud die je normaal in alle soorten van geluidsregistraties tegenkomt. In surround heb je die in principe in alle (5 de) hoofdkanalen. Simpel gesteld de “bassen” in iedere soort van muziek. Bij Dolby Digital en DTS echter is er ook nog sprake van een speciaal subwooferkanaal: de .1 in 5.1. In dit kanaal stopt de (film)geluidsregisseur zijn bommen en granaten, zijn auto- en vliegtuigcrashes, zijn aardbevingen en vulkaan-erupties en wat hij nog meer kan verzinnen om de bioscoopsensatie te vervolmaken. Het gebruik van dit subwooferkanaal verschilt per film enorm. Buiten Dolby Digital en DTS wordt er (nog) geen gebruik gemaakt van zo’n subwooferkanaal.*

De onderstaande luidsprekerconfiguratie rept over “LARGE” (groot) en “SMALL” (klein). Dit groot en klein slaat meer op de prestatie van de betreffende luidsprekers dan om de fysieke afmetingen. Een luidspreker die het volledige frequentiespectrum tot ver in het laag aan kan, wordt verondersteld een grote luidspreker te zijn, hoewel die helemaal niet zo groot hoeft te zijn. Een luidspreker met een beperkte basweergave hoe groot hij ook is, wordt verondersteld als klein. Bedenk dat “Large” in dit geval dus betekent het kunnen weergeven van het gehele frequentiespectrum en “Small” luidsprekers die dat vanwege hun kwaliteit of afmetingen minder goed kunnen.

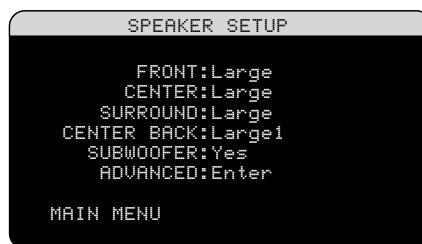
De vier hier volgende voorbeelden illustreren wat het principe is achter het “lage tonen-management” en de vele mogelijkheden die er zijn.

- **Vijf grote ("LARGE") luidsprekers en een subwoofer:** Bij een dergelijke installatie is het dirigeren van de lage tonen niet nodig. Alle vijf luidsprekers geven het laag weer dat in hun kanaal aanwezig is en de subwoofer geeft alleen die lage tonen weer die in het subwooferkanaal worden aangeboden. Afhankelijk van de film, kan er dus een minimaal gebruik gemaakt worden van dat subwooferkanaal, dus van de subwoofer. Ondertussen krijgen de luidsprekers van de andere kanalen en de versterkers die ze moeten aandrijven gewoon het hele geluidsspectrum voor hun kiezen.
- **Vijf grote ("LARGE") luidsprekers en geen subwoofer:** Ook in deze configuratie geven de vijf luidsprekers het volledige geluidsspectrum weer dat ze wordt aangeboden vanaf de oorspronkelijke filmkanalen. Echter zonder de aanwezigheid van een subwoofer moet het laag van het subwoofer (LFE) kanaal worden verdeeld over de andere kanalen, dus luidsprekers. Dit vergt wel erg veel van luidsprekers en hun versterkers, daar ze nu hun eigen lage tonen moeten weergeven en dat van het vaak wel erg veel vragende/gevende subwoofer (LFE) kanaal.
- **Allemaal kleine ("SMALL") luidsprekers en een subwoofer.** Nu worden de lage tonen van alle kanalen en het laag van het subwooferkanaal gedirigeerd naar de subwoofer. Dus alle lage tonen worden in deze configuratie door de subwoofer gereproduceerd. Een dergelijke luidsprekerinstelling heeft zo zijn voordelen: alle lage tonen worden weergegeven door de luidspreker die daar het meest geschikt voor is en de andere luidsprekers en hun versterkers kunnen met het grootste gemak hun werk doen. Dus minder vervorming en gestresst geluid. Deze opzet adviseren wij wanneer u boekenplankluidsprekers heeft, maar ook bij gebruik van wat grotere luidsprekers adviseren wij u eens deze configuratie te proberen. Vooral bij de aanwezigheid van niet al te grote eindversterkers kan met deze manier van instellen kwaliteitswinst te halen zijn.
- **Grote ("LARGE") luidsprekers aan de voorkant en kleine ("SMALL") luidsprekers voor de achterkant**

en het middenkanaal, met een subwoofer. Het eigen laag van het middenkanaal en de beide surroundkanalen wordt in deze configuratie zowel naar de grote voorluidsprekers als naar de subwoofer gedirigeerd, maar ook het laag voor de subwoofer wordt aan de beide voorluidsprekers toebedeeld en de subwoofer krijgt ook alles wat aan lage tonen voorhanden is voor zijn kiezen (maar dat kan hij makkelijk aan). Dit lijkt een afdoende optie voor een dergelijke installatie, maar u heeft de kans dat de lage tonen toch wel een wat "zwemmerig" karakter krijgen t.o.v. de allemaal klein ("SMALL") instelling.

EXTRA INFORMATIE: Een alternatieve manier om kleine luidsprekers samen met een subwoofer te gebruiken, is de kleine voorluidsprekers aan te sluiten via het scheidingsfilter van de subwoofer (indien aanwezig) en de subwoofer aan te sluiten op de "FRONT" aansluitingen van de betreffende eindversterker. Op deze wijze moet u de voorluidsprekers als groot "LARGE" classificeren en de subwoofer optie op alle surroundmogelijkheden uit (OFF) zetten. Op deze manier gaat geen enkele informatie verloren daar het complete signaal volgens de instelling naar grote "LARGE" luidsprekers wordt gestuurd. Deze methode zal in vrijwel alle gevallen de optimale blijken te zijn, daar de subwoofer nu veel beter met het geheel integreert en de satellietluidsprekers precies dat frequentiespectrum krijgen wat ze aankunnen. Het inregelen van het systeem wordt er niet eenvoudiger door, maar het is echt de moeite waard!

Het instellen van de luidsprekerstructuur



In het "SPEAKER SETUP" menu kunt u de RSX-1058 op de hoogte brengen van uw specifieke luidsprekeropstelling. U bereikt dit menu via het hoofd "MAIN" menu.

De volgende opties zijn voor de luidsprekers beschikbaar:

De voor "FRONT" luidsprekers (small/large): Deze menukeuze wordt bepaald door de soort van de hoofd luidsprekers. Gebruik de instelling "LARGE" wanneer u grote luidsprekers gebruikt die het volledige frequentiespectrum aankunnen en "SMALL" wanneer u kleine luidsprekers als hoofd luidsprekers gebruikt, die niet het volledige frequentiespectrum (goed) aankunnen en/of wanneer u de lage tonen wilt laten weergeven door een subwoofer die in het totaalsysteem is opgenomen.

De middenluidspreker(s) "CENTER" (small/large/none): Gebruik de instelling "LARGE" wanneer u een grote luidspreker gebruikt die het volledige frequentiespectrum aan kan. (Deze optie is niet beschikbaar als u kleine voorluidsprekers heeft.) In deze instelling worden alle lage tonen door de middenluidspreker zelf weergegeven. Gebruik de instelling "SMALL" wanneer u een kleine middenluidspreker gebruikt. Gebruik de instelling "NONE" wanneer uw installatie niet over een middenkanaalluidspreker beschikt. In dat geval zal de middeninformatie over de beide voorluidsprekers verdeeld worden.

De zijluidsprekers "SURROUND" (small/large/none): Gebruik de instelling "LARGE" wanneer u grote luidsprekers gebruikt die het volledige frequentiespectrum aankunnen. (Deze optie is niet beschikbaar bij kleine voorluidsprekers.) Gebruik de instelling "SMALL" wanneer u kleine zijluidsprekers gebruikt. De lage tonen worden in deze instelling toegevoegd aan de grote luidsprekers in het systeem of, indien aanwezig, aan de subwoofer. Heeft u geen zijluidsprekers kies dan "NONE". In dat geval zal de zijinformatie over de andere luidsprekers verdeeld worden.

De middenachterluidspreker(s) "CENTER BACK" (large1/large2/small1/small2/none): De nieuwe 6.1 en 7.1 surroundsystemen kunnen zowel van één als van twee middenachterluidsprekers gebruik maken. Gebruik de instelling "LARGE" wanneer u een luidspreker gebruikt die het volledige frequentiespectrum aan kan. (Deze optie is niet beschikbaar als u kleine voorluidsprekers heeft.) Stel in op "LARGE1" als u slechts over één middenachterluidspreker beschikt (6.1) en op "LARGE2" als u over twee van dergelijke luidsprekers beschikt (7.1). In deze instelling worden alle lage tonen door de middenachterluidspreker zelf weergegeven. Gebruik de

instelling "SMALL" wanneer u een kleine middenachterluidspreker gebruikt of als u de lage tonen door een subwoofer wilt laten weergeven. Stel in op "SMALL1" als u slechts over één middenachterluidspreker beschikt (6.1) en op "SMALL2" als u over twee van dergelijke luidsprekers beschikt (7.1). Gebruik de instelling "NONE" wanneer uw installatie niet over een middenachterluidspreker beschikt. Met middenachterluidsprekers aangesloten, komen de Rotel XS (extra Surround), Dolby Digital EX, DTS-ES, Dolby Pro-Logic II, DTS Neo:6 en andere 6.1 en 7.1 vertalers natuurlijk optimaal tot hun recht.

SUBWOOFER (yes/no/max): Bent u in het bezit van een actieve subwoofer dan zet u uiteraard deze instelling op "YES". Gebruikt u geen subwoofer dan is de keuze "NO". Ook is de instelling "NO" wanneer u de subwoofer op de voorkanalen heeft aangesloten als hiervoor besproken. Kies "MAX" als u alle lage tonen van het surroundgebeuren door de subwoofer wilt laten weergeven (ook die van de grote ("LARGE") luidsprekers. Deze instelling geeft u de beste lage tonenweergave onder alle omstandigheden bij gebruik van een subwoofer en allemaal grote luidsprekers.

ADVANCED: De luidsprekerconfiguratie is een kwestie van globaal instellen en hoeft in principe maar eenmaal gedaan te worden. Echter voor de critici onder u biedt de RSX-1058 de mogelijkheid om voor iedere surround weergavewijze aparte instellingen te maken. Ga in het infoscherm op de lijn "ADVANCED" staan en druk vervolgens op "ENTER" om in het "ADVANCED SPEAKER SETUP" menu te komen.

Om een instelling in de luidsprekerconfiguratie te veranderen gaat u met de "UP/DWN" **T** toetsen naar de lijn van de gewenste mogelijkheid en kiest u met de "+/-" **T** toetsen de juiste instelling. Om weer terug te keren naar het "MAIN MENU" gebruikt u de toets "ENTER" **T**. Wenst u terug te keren naar standaard bediening druk dan op de "MENU/OSD" toets **S**.

Het menu "ADV SPEAKER SETUP"



Voor vrijwel alle voorkomende omstandigheden zijn de globale instellingen die we zojuist besproken hebben afdoende voor een goede (surround)weergave. De RSX-1058 biedt u echter de mogelijkheid om voor vier weergavewijzen individuele instellingen te maken t.w. Dolby, DTS, Stereo en DSP. Voorbeeld: U kunt Dolby en DTS helemaal inregelen voor 5.1 gebruik, terwijl u bij stereoweergave, slechts twee luidsprekers wenst te horen al dan niet met een toegevoegde subwoofer. Daarbij kunt u in het "ADV(anced) SPEAKER SETUP" menu ook nog de wisselfrequentie van alle kanalen instellen.

EXTRA INFORMATIE: In de meeste surroundinstallaties zullen de instellingen zoals ze nu gemaakt zijn goede tot zeer goede resultaten geven en zijn dus verdere instellingen niet nodig. U moet dus wel zeer specifieke en goede redenen hebben en zeer goed weten waarmee u bezig bent om u aan verdere "fine-tuning" te wagen. Bedenkt u zich nu, dan kunt u de rest van dit verhaal tot aan het onderwerp "SUBWOOFER SETUP" overslaan.

De volgende instellingen staan in het "ADV SPEAKER SETUP" menu tot uw beschikking:

SPEAKER (front/center/surround/center back/subwoofer) (resp. voor/midden/zij/middenachter en subwoofer): Kies de luidsprekers waarvan u de instellingen wenst te wijzigen.

CROSSOVER (40Hz./60Hz./80Hz./100Hz./120Hz./150Hz./200Hz.): Normaal gesproken is er één ingestelde wisselfrequentie tussen alle "SMALL" luidsprekers enerzijds en de subwoofer anderzijds. Deze hoofdwisselfrequentie wordt ingesteld in het "SUBWOOFER SETUP" menu en wordt iets verderop besproken. Wanneer u voor het eerst het "ADV. SPEAKER SETUP" menu binnentreedt ziet u de actuele wisselfrequentie ("CROSSOVER") op de tweede lijn staan. Verander deze frequentie alleen als u wilt

dat de betreffende luidspreker (van de eerste lijn) een andere wisselfrequentie moet hebben dat die van de subwoofer. Voorbeeld: Als de hoofdwisselfrequentie van de subwoofer staat ingesteld op 80 Hz. maar u wenst de voorluidsprekers pas over te laten gaan bij 60 Hz. dan stelt u voor de voorluidsprekers ("FRONT") op de lijn "CROSSOVER", de frequentie op 60 Hz. in. Deze instelling gaat dus ALLEEN over de overgangsfrequentie van de betreffende luidspreker(s) en niet over de wisselfrequentie van de subwoofer (LFE kanaal). De instelling "OFF" (uit) betreft alleen het LFE-kanaal en betekent dat bij deze instelling het volledige frequentiegebied naar de subwoofer wordt gestuurd om gebruik te kunnen maken van het interne wisselfilter van de subwoofer.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer in dit menu of in het "SPEAKER SETUP" menu voor de luidsprekeroptie "LARGE" is gekozen, dan zijn deze wisselfrequentiemogelijkheden niet beschikbaar. Er wordt namelijk vanuit gegaan dat een grote ("LARGE") luidspreker het gehele frequentiegebied aan kan en dus deze wisselfrequentie-instellingen niet nodig zijn. Omgekeerd is het ook niet mogelijk om wanneer u met kleine ("SMALL") luidsprekers werkt de wisselfrequentie van het LFE-kanaal (subwoofer) uit te zetten. De wisselfrequentieoptie is ook niet beschikbaar op de meerkanalen ("MULTI INPUT") ingang.

DOLBY (large/small/none) (groot/klein/geen): Op deze lijn kunt u bepalen wat voor luidsprekers u gebruikt. De invulling van deze lijn negeert de instellingen, die gemaakt zijn in het luidsprekerconfiguratie ("SPEAKER SETUP") menu. De hier gemaakte instellingen hebben alleen effect tijdens Dolby Digital en Dolby Pro-Logic II weergave.

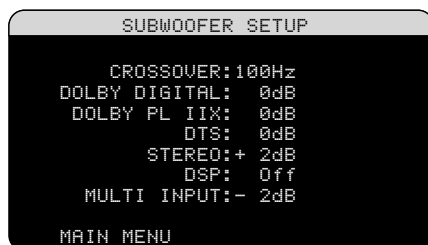
DTS (large/small/none) (groot/klein/geen): Als hierboven, met dien verstande dat de instellingen hier gemaakt alleen effect hebben tijdens DTS en DTS Neo:6 weergave.

STEREO (large/small/none) (groot/klein/geen): Als hierboven, met dien verstande dat de instellingen hier gemaakt alleen effect hebben tijdens Stereo Surround weergave.

DSP (large/small/none) (groot/klein/geen): Als hierboven, met dien verstande dat de instellingen hier gemaakt alleen effect hebben tijdens DSP MUSIC 1-4 weergave.

EXTRA INFORMATIE: Wanneer u heeft bepaald dat de hoofd (front) luidsprekers gebruik maken van de bepalende wisselfrequentie ingesteld in het "ADV SPEAKER SETUP" menu, zijn de instellingen "large/small/none" niet meer beschikbaar voor de andere luidsprekers. Hun wisselfrequentie wordt bepaald door de frequentie ingesteld in het luidsprekerconfiguratie ("SPEAKER SETUP") menu.

Het configureren van de Subwoofer



In het menu "SUBWOOFER SETUP" kunt u het punt instellen, vanaf welke frequentie de subwoofer begint te werken en tevens de geluidssterkte bij iedere individuele surround weergavewijze.

"CROSSOVER" (40Hz./60Hz./80Hz./100Hz./120Hz./150Hz./200Hz./OFF):

Middels deze instelling bepaalt u zowel de wisselfrequentie waarop de subwoofer begint te werken als de frequentie waarop uw satelliet ("SMALL") luidsprekers het voor gezien/gehoord mogen houden. Om deze frequentie in te kunnen stellen gaat u met de "UP/DWN" **T** toetsen op "CROSSOVER" staan en kiest u de gewenste frequentie met de "+/-" toetsen **T**. De 80 Hz. en 100Hz. posities zijn de twee meest gebruikte frequenties. Gebruik deze dan ook tenzij u specifieke redenen heeft om hiervan af te wijken.

Bij de positie uit ("OFF") krijgt de subwoofer het gehele frequentiespectrum toebedeeld. Nu kunt u middels de mogelijkheden die de subwoofer zelf biedt, de wisselfrequentie en wellicht ook de afval "SLOPE", in stellen. Bij de instelling "OFF" wordt de frequentie 100Hz. automatisch geactiveerd voor alle kleine ("SMALL") luidsprekers in het systeem.

EXTRA INFORMATIE: De hoofdwisselfrequentie kan omzeild worden door een eigen frequentie in te stellen voor alle surroundluidsprekers in het "ADV SPEAKER SETUP" menu. In de meeste surround installaties echter werkt de hoofdwisselfrequentie van de subwoofer uitstekend en behoeft dus geen verdere aanpassing.

DOLBY DIGITAL:

DOLBY PLIIX:

DTS:

STEREO:

DSP:

MULTI INPUT:

Op de volgende zes lijntjes kunt u de niveau-instellingen omzeilen die u in het testtoonmenu (zie even verderop), voor iedere individuele weergavewijze voor de subwoofer, heeft gemaakt. Als u vanuit het hoofd "MAIN" menu in het "SUBWOOFER" menu komt, staat automatisch de huidige weergavewijze aangeduid. Gebruik de "+/-" **T** toetsen om het subwooferniveau in te stellen voor deze weergavewijze. De mogelijkheden zijn "OFF" (bij deze weergavewijze doet vanaf nu dus de subwoofer niet meer mee) en instellingen van -9dB. tot +9dB. en MAX.(= +10dB). 0dB. betekent het geluidsniveau van de hoofdinstelling. Iedere andere instelling is een afwijking t.o.v. dat niveau. Heeft u dus bij een bepaalde weergavewijze het subwooferniveau op -2 dB. ingesteld dan is de subwoofer altijd 2dB. zachter t.o.v. de andere weergavewijzen. Gebruik deze instellingsmogelijkheden om de subwoofer bij alle weergavewijzen optimaal aan te passen. Het veranderen van het "hoofd"subwooferniveau vermeerderd of vermindert de niveaus van alle weergavewijzen.

EXTRA INFORMATIE: In dit menu kunt u alleen de actuele weergavewijze veranderen. Om ook de andere weergavewijzen te kunnen instellen moet u deze eerst oproepen middels de toetsen op het frontpaneel of de toetsen van de afstandsbediening.

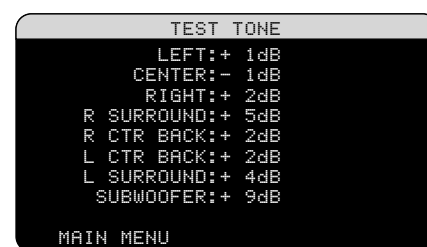
Wij adviseren u om een tijdje te wennen aan de 0 dB. instelling die u heeft bereikt bij de basisinregeling van de installatie en bij verder inregelen deze instelling ook als uitgangspunt te gebruiken. Eerst na een zekere gewenningsperiode zult u ontdekken dat bij een bepaalde weergavewijze de subwoofer altijd net iets te zacht of te hard staat. Pas dan is het tijd om het niveau van uw subwoofer

aan te passen. Heeft u eenmaal de juiste instelling bereikt dan zult u merken dat verdere correctie vrijwel nooit meer nodig is.

EXTRA INFORMATIE: Bij weergave van Dolby Digital en DTS programmamateriaal kunnen zeer spectaculaire lage tonen effecten worden gebruikt, welke een hevige aanslag op uw subwoofer kunnen betekenen. Als u bij dergelijke passages uw subwoofer zo nu en dan hoort zwichten onder dit geweld, kunt u in overweging nemen het subwoofer (LFE) niveau, tijdens Dolby Digital en DTS weergave, wat lager in te stellen. In de andere (surround)weergavewijzen is er geen LFE kanaal als zodanig en hoeft u dus ook niet bang te zijn dat de subwoofer overbelast wordt.

Om weer terug te keren naar het hoofd "MAIN" menu drukt u op de toets "ENTER" **T** en vervolgens op "MENU OSD" **S** om weer op normaal functioneren over te kunnen gaan.

Het testtoonmenu "TESTTONE"



Met dit menu kunt u middels roze ruis de geluidssterkte van alle kanalen aan elkaar gelijk maken. Dit is essentieel voor een perfecte surroundweergave en garandeert u een geluidsbeeld zoals de klankregisseur dat oorspronkelijk bedoeld heeft.

EXTRA INFORMATIE: Als u in de configuratie heeft gekozen voor de optie twee middenachterluidsprekers, dan ziet u een extra invulregel verschijnen. U heeft nu de mogelijkheid de niveaus van de beide middenachter luidsprekers onafhankelijk van elkaar in te stellen: "CENTER BACK 1" en "CENTER BACK 2".

Om het testtoonmenu te kunnen bereiken mag de RSX-1058 zich in iedere surround weergavemodus bevinden, behalve als een ingang "BYPASS" is geconfigureerd, met uitzondering van de meerkanaals "MULTI INPUT" ingang. Druk dus op één van de weergavewijzetoetsen (onderste rij op de

RSX-1058) behalve "2 CH". Zet het hoofdmenu aan d.m.v. "MENU/OSD" toets en kies vervolgens "TESTTONE".

Wanneer dit menu aan staat hoort u een testtoon komen uit de luidspreker die staat aangelicht. Ga alle luidsprekers langs met de "UP/DWN" toetsen **T** van de afstandsbediening en hoor hoe het testtoon geluid mee gaat.

Als u vanuit uw luisterpositie zo de luidsprekers langs gaat dan hoort u dat één bepaalde luidspreker het loudste klinkt. Deze is uw referentie. De andere luidsprekers moet u nu middels de "+/-"toetsen op uw afstandsbediening (in stapjes van 1dB) aan deze luidspreker gelijk maken.

Om weer naar het hoofdmenu te gaan drukt u op "ENTER" **T**. Druk op "MENU/OSD" **S** van de afstandsbediening om weer naar normale bediening te gaan en het infoscherm uit te zetten.

Het instellen van de niveaus m.b.v. een geluidsdrukmeter

Wilt u bovenstaande inregelprocedure echt nauwkeurig doen, dan heeft u daarvoor een geluidsdrukmeter nodig. Misschien heeft uw toegeweide Rotel leverancier er voor u één te leen, anders zijn ze wellicht te koop bij uw lokale elektronicawinkel.

Bij zowel Dolby Digital als DTS worden voor de bioscopen standaardinregelprocedures gespecificeerd, om er voor te zorgen dat films afgespeeld worden op de wijze zoals de klankregisseur dat bedoeld heeft. Dit referentieniveau is bij spraak ongeveer 80 dB (een realistisch niveau voor spraak), met als loudste in de pieken zo'n 105 dB voor ieder kanaal apart. Het niveau van de roze ruis, die van de RSX-1058 komt is exact -30 dB t.o.v. de loudst mogelijk passages bij digitaal programmamateriaal. Bij het weergeven op Dolby Digital en DTS referentieniveau moeten deze testtonen dus 75 dB aflezen op de geluidsdrukmeter.

Zet de meter in de trage instelling ("SLOW"), "C-weighted", in het 70 dB meetgebied en houdt hem niet te dicht bij uw lichaam. Het is de bedoeling dat op dezelfde plek en gericht op de individuele luidspreker, iedere luidspreker op hetzelfde niveau uitleest. De meter vastzetten op een fotostatief is mis-

schien wel zo handig. U kunt de meter ook richten naar een vaste plek op het plafond, dit geeft zeer consistente metingen!

Manipuleer met de volumeregelaar op de RSX-1058 totdat u 75 dB uitleest bij één van de voorluidsprekers (+ 5dB op de schaal). Stel dan de andere kanalen inclusief het subwooferkanaal in op dezelfde geluidsdruk middels de individuele kanaalinstellingen van het testtoonmenu.

EXTRA INFORMATIE: Door de gewogen meting en door kamerafwijkingen is het mogelijk dat het subwooferniveau wat aan de loudte kant is. Om dit effect te compenseren adviseert Dolby het subwoofer niveau een tikje lager te zetten (b.v. -72dB i.p.v. -75dB). Vermijdt echter voor dit LFE kanaal een niveau hoger dan 75 dB. U kunt er uw subwoofer mee vernielen en door het te hoge niveau zullen de lage tonen een eigen leven gaan leiden en kunnen zich dan niet meer met de rest van het klankbeeld vermengen. Als u uw subwoofer los van het klankbeeld kan lokaliseren staat hij te hard. U kunt het beste de subwoofer fijnafregelen bij muziekweergave, dan zal zowel bij muziek- als bij filmweergave het niveau goed zijn.

Noteer vervolgens de instelling van de hoofdvolumeregelaar. Als u nu voortaan alle films met DTS of Dolby Digital geluidsregistratie afspeelt op dat niveau, hoort u het filmgeluid zoals dat oorspronkelijk voor de bioscoop bedoeld is. Het idee van een referentie geluidsniveau heeft ook zijn keerzijde. Velen zullen de bovenstaande instelling te loud vinden voor hun thuissituatie. Het is leuk te weten dat uw installatie is ingesteld op een professionele standaard, maar laat uw oren toch maar de uiteindelijke beslissing nemen over het te kiezen weergaveniveau. Dat neemt natuurlijk niet weg dat het nut van het kalibreren van uw systeem met een geluidsdrukmeter evident blijft.

Het menu voor het instellen van de vertragingstijden "DELAY SETUP"

DELAY SETUP		
LEFT:	12ft	3.6m
CENTER:	11ft	3.3m
RIGHT:	11ft	3.3m
R SURROUND:	6ft	1.8m
R CTR BACK:	8ft	2.4m
L CTR BACK:	9ft	2.7m
L SURROUND:	5ft	1.5m
SUBWOOFER:	5ft	1.5m

MAIN MENU

Middels dit menu, waar u in kunt komen via het hoofdmenu, kunt u de vertragingstijd voor ieder individueel kanaal instellen. Dat is erg belangrijk want het stelt u in staat om het geluid van elke luidspreker op hetzelfde tijdstip op de luisterplek te laten arriveren, zelfs wanneer alle luidsprekers niet op dezelfde afstand staan. Een goede instelling van de vertragingstijden zorgt dus te allen tijde voor een nauwkeurig surroundbeeld zelfs bij onregelmatige luidsprekerplaatsing. Ondanks dat u zelf uitmaakt wat u mooi vindt, adviseren wij om de vertragingstijd van de luidsprekers die dichtbij staan langer te maken t.o.v. de luidsprekers die verder weg staan.

De procedure is heel eenvoudig. Begin met het meten van de afstand tussen de luisterplek en de diverse luidsprekers. De luidspreker die het verste weg staat heeft geen vertragingstijd. Iedere luidspreker krijgt er één milliseconde vertragingstijd bij voor iedere 30 cm. dat hij dichtbij staat dan de luidspreker die het verste weg staat. Voorbeeld: de afstand tot de luidspreker die het verste weg staat is 4 meter een andere luidspreker staat op een afstand van 2,5m. Een verschil dus van 1,5m. Deze krijgt dus, uit bovenstaande formule volgend, een vertragingstijd voor $5 \times 30 \text{cm} = 5$ milliseconden. Ga zo te werk voor alle luidsprekers totdat u voor alle afstandsverschillen de vertragingstijd heeft ingesteld.

Om een instelling te veranderen, plaatst u de lichtstreep op de gewenste lijn met de "UP/DWN" toetsen **T** en gebruikt u de "+/-" toetsen **T** om de vertragingstijd in te stellen. Om weer naar het hoofdmenu te gaan drukt u op "ENTER". Druk op "MENU/OSD" om weer naar normale bediening te gaan en de scherm informatie uit te zetten.

EXTRA INFORMATIE: Als u uw installatie heeft geconfigureerd voor twee middenachter-luidsprekers, ziet u een extra lijn in het menu verschijnen, die u de mogelijkheid biedt om het niveau van de luidsprekers "CENTER BACK 1" en "CENTER BACK 2" onafhankelijk van elkaar in te stellen.

De klankkleurinstelling van de individuele kanalen "CONTOUR SETUP"



Met het menu "CONTOUR SETUP" kunt u digitale tooncorrecties toepassen voor iedere individuele luidsprekergroep in het systeem. Als bijvoorbeeld de middenkanaalluidspreker wat te helder klinkt dan kunt u het extreme hoge tonen aandeel wat afzwakken.

SPEAKER (front/center/surround/center back/all): Selecteer de luidspreker of groep van luidsprekers welke u wenst bij te regelen. Als u voor "ALL" kiest dan heeft de instelling invloed op alle kanalen.

DEFEAT (on/off): Als u deze optie op "ON" (aan) zet, dan wordt iedere toonregelinstelling voor deze luidspreker of luidsprekergroep uitgeschakeld.

HF CONTOUR: Daarmee kunt u de versterking of verzwakking instellen van de zeer hoge tonen en wel van -6dB tot +6dB. Een plus voor het cijfer vermeerderd het hogetonaandeel en een min er voor vermindert dat aandeel.

LF CONTOUR: Daarmee kunt u de versterking of verzwakking instellen van de zeer lage tonen en wel van -6dB tot +6dB. Een plus voor het cijfer vermeerderd het lagetonaandeel en een min er voor vermindert dat aandeel.

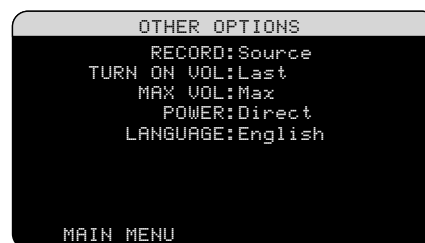
De contourinstellingen hebben hun impact op de uiteinden van het frequentiespectrum en werken daardoor redelijk subtiel zonder het belangrijke middengebied op negatieve wijze te beïnvloeden. Wij raden u aan eerst

een paar weken aan het geluid van de installatie te wennen voordat u eventueel contourinstellingen gaat maken.

EXTRA INFORMATIE: U kunt natuurlijk ook blijvende toonregelinstellingen maken middels de "TONE" toets **Y** en de "UP/DWN" toetsen **T** van de afstandsbediening. Zie hiervoor ook het onderwerp "De contour/toonregelinstellingen" elders in deze gebruiksaanwijzing.

Algemene Instellingen

Het menu "Other Options"



Ook in dit menu komt u via het hoofd "MAIN" menu en biedt u een bont gezelschap aan mogelijkheden:

RECORD: Met deze optie kiest u een ingang waarvan het signaal aan de opname-uitgangen zal komen te staan. De mogelijkheden zijn: "CD", "TAPE", "TUNER", "VIDEO 1-5" en "SOURCE". U kunt voor een specifieke bron kiezen maar ook voor de bron waarnaar op dat moment geluisterd wordt: "SOURCE". De voorinstelling is "SOURCE".

TURN ON VOL: Met deze optie kunt u het geluidsniveau bepalen waarmee de RSX-1058 "opstart". U kunt voor "LAST" kiezen, dan krijgt u het niveau van het moment waarop de RSX-1058 het laatste is uitgezet. Of u specificeert het volume ergens tussen "MIN" (volledige stilte) en "MAX", instelbaar in stapjes van 1dB.

MAX VOL: Met deze optie kunt u het geluidsplafond van de RSX-1058 instellen. Harder dan die instelling is niet zonder meer mogelijk. Het niveau is in te stellen tussen "MIN" en "MAX" in stapjes van 1dB.

POWER: Met deze instellingsmogelijkheid kunt u bepalen hoe de RSX-1058 aangaat.

De fabrieksinstelling is "STANDBY" en werkt als volgt: wanneer u de aan/uitschakelaar op de achterkant **45** op "ON" heeft staan

en het netsnoer is aangesloten op het lichtnet, kan het apparaat uit/aan gezet worden met de toets "STANDBY" **T** op de voorkant of middels de "ON/OFF" toetsen **O** op de afstandsbediening.

Kiest u voor de optie "DIRECT" dan is de RSX-1058 direct actief zodra de elektriciteitskabel het lichtnet ziet en schakelaar **45** op "ON" staat. Nu kunt het apparaat eerst middels de toets "STANDBY" **T** of de toetsen "ON/OFF" **O** op de afstandsbediening weer uitgezet en natuurlijk ook weer aangezet worden.

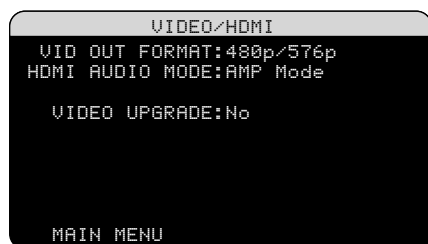
Kiest u voor de optie "ALWAYS ON" dan gaat het apparaat aan zodra hij op het lichtnet wordt aangesloten en schakelaar **45** op "ON" staat. Het apparaat is niet uit te zetten met de "STANDBY" toets of the "ON/OFF" toetsen op de afstandsbediening.

In "RESUME" onthoudt de RSX-1058 de laatst aangeschakelde toestand als hij wordt uitgezet. Voorbeeld: Wanneer de RSX-1058 alleen maar aanstaat en de hoofdschakelaar wordt uit (OFF) gezet en dan weer aangezet (ON), gaat de RSX-1058 weer aan (niet in standby dus).

Met de optie "LANGUAGE" kunt u een taal kiezen die door de RSX-1058 op de beeldscherm informatie gebezigd wordt.

U verandert de instellingen in het menu "OTHER OPTIONS" door de gewenste lijn aan te lichten middels de "UP/DWN" toetsen **T** en gebruikt u de "+/-" toetsen **T** om langs de beschikbare instellingen te gaan. Om terug te gaan naar het hoofdmenu (MAIN), drukt u op de toets "ENTER". Druk op de toets "MENU/OSD" van de afstandsbediening om het infoscherm uit te zetten en op normale bediening over te gaan.

Video/HDMI Setup



Het VIDEO/HDMI menu gaat over het configureren van het HDMI en Component Video signaal voor een hogedefinitie-tv. Zie hiervoor ook het hoofdstuk Video in- en Uitgangen elders in deze gebruiksaanwijzing.

In **"VID OUT FORMAT"** kunt u het lijnenaantal ingeven van uw hdtv: 480p/576p, 720p, 1080i en 1080p.

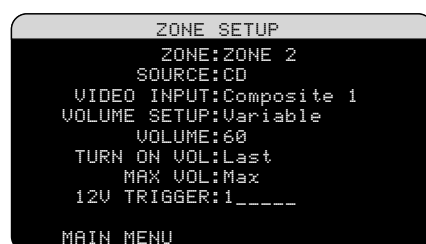
In **"HDMI AUDIO MODE"** kunt u kiezen tussen AMP MODE en TV MODE. In AMP MODE worden de HDMI Audio en andere (analoge en digitale) ingangen door de RSX-1058 verwerkt en versterkt voor de aangesloten luidsprekers. In TV MODE (de doorlusmodus) worden de HDMI Audio en andere (analoge en digitale) ingangen doorgestuurd naar het geluidsgedeelte van een tv. In TV MODE wordt er geen signaal gestuurd naar de op de RSX-1058 aangesloten luidsprekers.

In **"VIDEO UPGRADE"** is de standaardinstelling "NO". Kies alleen "YES" wanneer u de VIDEO UPGRADE modus wilt gebruiken.

Wanneer u "YES" heeft gekozen in VIDEO UPGRADE, verandert de tekst in: FLASH UPGRADE MODE.

EXTRA INFORMATIE: Met de VIDEO UPGRADE optie kan via de COMPUTER I/O poort en met behulp van een computer de software van de RSX-1058 opgewaarderd worden. Deze handelingen moeten door een gekwalificeerd iemand gedaan worden en worden dan ook meestal niet verricht door de gebruiker.

Het menu "Zone 2-4 Setup"



In het ZONE Setup-menu kunt u de zaken regelen, die de weergave voor iedere individuele ruimte aangaan. U bereikt dit menu door in het hoofdmenu de Zone 2,3 of 4 op de zonelijst aan te lichten en vervolgens op "ENTER" **T** te drukken.

SOURCE: Met dit menudeel kunt u de bron kiezen waarnaar u in de gekozen zone wenst te luisteren. De opties zijn: CD, TUNER, TAPE, VIDEO 1-5, SOURCE en OFF. Bij de optie SOURCE kiest u voor de bron die op dat moment ook in de hoofdluister ruimte te beluisteren valt. Kiest u OFF dan is de betreffende zone uit.

In **VIDEO INPUT** specificeert u een video-bron (alleen composietvideo) voor de gekozen ruimte. De beschikbare opties zijn: Composite 1, 2, 3 en OFF (uit). (Indien u bij de optie SOURCE voor OFF (uit) heeft gekozen wordt er geen videobronselectie aangeboden.

VOLUME SETUP: Met dit menudeel kunt u bepalen of het signaal dat naar de andere zones gaat instelbaar (VARIABLE) of vast (FIXED) moet zijn. Bij "VARIABLE" kunt u, indien er een infrarood relaisstation aanwezig is, het niveau voor de zones 2, 3 en 4 regelen via de volumeregelaar op de voorzijde van de RSX-1058 of via de volumetoetsen op de afstandsbediening **Q**. Bij de optie "FIXED" kan het niveau niet ingesteld worden via deze twee mogelijkheden. U kunt dan op de volgende lijn van het Zone 2, 3 en 4 menu een vast volume instellen en, indien aanwezig, met de plaatselijke volumeregelaars het niveau van de (voor)versterkers in de andere ruimtes regelen.

VOLUME: Tijdens de instelling "VARIABLE" (zie hierboven) kunt op deze lijn het geluidsniveau aflezen van zone 2,3 en 4. Tijdens de instelling "FIXED" kunt u een vast niveau instellen voor de andere zones.

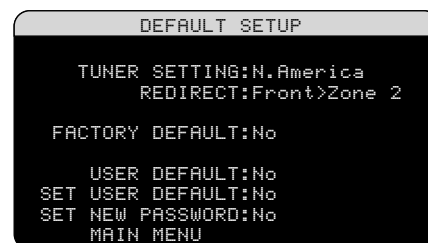
Ga met de "UP/DWN" toetsen **I** naar de "VOLUME"lijn en gebruik de "+/-" toetsen **T** om het niveau in te stellen. Druk vervolgens op "ENTER" **T** om weer in het hoofdmenu te komen en vervolgens op "MENU/OSD" **S** om weer op normale bediening over te gaan.

TURN ON VOL: Met deze optie kunt u het geluidsniveau bepalen waarmee de RSX-1058 in de andere zones "opstart". U kunt voor "LAST" kiezen, dan krijgt u het niveau van het moment in die bepaalde zone, waarop de RSX-1058 het laatste is uitgezet. Of u specificeert het volume ergens tussen "MIN" (volledige stilte) en "MAX", instelbaar in stapjes van 1dB. Realiseert u zich echter wel dat het maximaal niveau nooit hoger kan zijn dan het volume dat u bepaalt in de onderstaande optie "MAX VOL".

MAX VOL: Met deze optie kunt u het geluidsplafond van de RSX-1058 in de zones 2,3 en 4 instellen. Luider dan die instelling is niet zonder meer mogelijk. Het niveau is in te stellen tussen "MIN" en "MAX" in stapjes van 1dB.

12V TRIGGER: De RSX-1058 heeft zes 12 volt geschakelde uitgangen voor het op afstand aan en uitschakelen van apparatuur, die daarvoor geschikt is. De zes 12V uitgangen kunnen aan iedere zone worden toegewezen en dus naar de apparatuur in die betreffende zone een aan/uitsignaal zenden. Kies de gewenste mogelijkheid uit de zes aan/uitopties, door eerst op "ENT" te drukken vervolgens kiezen met de "+/-" toetsen **T** en tenslotte weer "ENT" om naar de volgende zone te gaan. Voorbeeld: Zone 2 kan triggersignalen gebruiken op apparaten 1, 3 en 6, Zone 3 op 2 en 3 en Zone 4 op 5 en 6.

Het menu "Default Setup"



Met dit menu kunt u zes dingen doen:

- De tuner geschikt maken voor Amerikaanse of Europese afstemwijze.

- Mogelijkheid het luidsprekersignaal van de twee voorluidsprekers naar de middenachterluidsprekers of naar de luidsprekers in ZONE 2, 3 of 4 te dirigeren.
- Het terugbrengen van alle gecreëerde mogelijkheden en gemaakte instellingen naar de fabrieksinstellingen ("FACTORY DEFAULT")
- Het in het geheugen zetten van uw eigen instellingen: "USER DEFAULT".
- Het activeren van deze eigen instellingen.
- Een nieuw wachtwoord inbrengen voor de in het geheugen gebrachte voorinstellingen

Om de tunerinstellingen te veranderen: Zet u de verlichte streep op "TUNER SETTING" middels de "UP" en "DWN" toetsen en wijzigt u de instelling naar "N. AMERICA" of "EUROPE" met de "+/-" toetsen. Zet de verlichte streep vervolgens op "FACTORY DEFAULT" en verander de instelling in "YES". Er verschijnt nu een bevestigingsscherm. Druk nu op de toets "ENTER" om de nieuwe instelling te bevestigen. Om naar het hoofdmenu te gaan zonder dat u deze instelling heeft geëffectueerd, verandert u "YES" in "NO" en druk vervolgens op "ENTER".

Voor het veranderen van de "FRONT REDIRECT" instelling zet u de verlichte streep op "FRONT REDIRECT" middels de "UP" en "DWN" toetsen en wijzigt u de instelling naar "FRONT SP" (voor geluid op de voorluidsprekers), "CBSP" (voor geluid op de middenachterluidsprekers) of "ZONE 2, ZONE 3 of ZONE 4" (voor geluid in ruimte 2, 3 of 4), met de "+/-" toetsen. Als u voor deze twee andere mogelijkheden de interne versterker gaat gebruiken, dan heeft u wel een aparte tweekanaalsversterker nodig voor de linker en rechter voorluidspreker.

EXTRA INFORMATIE: De veranderingen voor de instelling van het tunergedeelte en de redirect-functies kunnen niet geschieden zonder het teruggaan naar de fabrieksinstellingen, zoals hieronder beschreven. **Dus: alles weg!! Wij adviseren dan ook deze instellingen eventueel te wijzigen voordat u aan de totaalconfiguratie begint.**

Back to the (Rotel) basics: Zet de verlichte streep op "FACTORY DEFAULT" door de verlichte streep op de gewenste lijn te zetten middels de "UP" en "DWN" toetsen en de

instellingen te wijzigen naar "YES" met de "+/-" toetsen. Druk vervolgens op de toets "ENTER" om met het herstelproces FACTORY DEFAULT door te gaan. Er verschijnt nu een bevestigingsscherm. Druk nu op de toets "ENTER" om de fabrieksinstellingen te bevestigen. De RSX-1058 gaat uit en direct weer aan, maar nu met de fabrieksinstellingen in zijn geheugen. Om naar het hoofdmenu te gaan zonder dat u deze desastreuze maatregel heeft geëffectueerd, verandert u "YES" in "NO" en druk vervolgens op "ENTER".

EXTRA INFORMATIE: Het z.g. resetten wist alle instellingen die u heeft gemaakt, dus vertragingstijden, luidsprekerinstellingen, balansinstellingen enz. enz. U moet dus wel heel zeker zijn van uw zaak om zo'n RESET uit te voeren.

Het vastleggen van uw eigen voorkeuren: Veel van de instellingen die u zojuist heeft gemaakt kunt u vastleggen in het geheugen genaamd "USER DEFAULT" en deze kunt u dan te allen tijde vanuit dit scherm activeren. Om de gemaakte instellingen in het geheugen te zetten, doet u het volgende: zet de verlichte streep middels de "UP" en "DWN" toetsen op de lijn "SET USER DEFAULT" en verander de instelling naar "YES" met de "+/-" toetsen. Druk nu op de toets "ENTER" om uw instellingen vast te leggen. Om naar het hoofdmenu terug te gaan zonder dat u deze instelling heeft vastgelegd, verandert u "YES" in "NO" en druk vervolgens op "ENTER".

U wordt nu gevraagd een PASSWORD (wachtwoord) in te toetsen. Heeft u nog nooit een wachtwoord aangemaakt toets dan het universele wachtwoord "8888" in. Gebruik de "+/-" toetsen om ieder cijfer in te brengen en sluit af met "ENTER".

Om een nieuw wachtwoord aan te maken gebruikt u de "+/-" toetsen om de lijn "SET NEW PASSWORD" aan te lichten. U kunt op deze plek, voordat u terugkeert naar het menu DEFAULT SETUP, op dezelfde wijze een nieuw wachtwoord inbrengen en bevestigen.

Druk nu op de toets "ENTER" om de nieuwe instellingen vast te leggen. Om terug te gaan naar het hoofdmenu "MAIN" zonder dat de veranderingen worden vereeuwigd, zet u achter alle veranderingen "NO" en drukt u tenslotte op "ENTER".

EXTRA INFORMATIE: Indien er te weinig geheugen voorhanden is om een eigen instelling vast te leggen, dan is de optie "SET USER DEFAULT" niet beschikbaar.

Het activeren van uw eigen voorkeuren: Nadat u al uw voorkeuren heeft vastgelegd kunt u deze activeren. Zet de verlichte streep op "USER DEFAULT" door de verlichte streep op de gewenste lijn te zetten middels de "UP" en "DWN" toetsen en de instellingen te wijzigen naar "YES" met de "+/-" toetsen. Er verschijnt nu een bevestigingsscherm. Druk nu op de toets "ENTER" om uw instellingen te activeren. Om naar het hoofdmenu te gaan zonder dat u deze instelling heeft geëffectueerd, verandert u "YES" in "NO" en druk vervolgens op "ENTER".

EXTRA INFORMATIE

Wat te doen bij problemen?

Hij doet het niet:

- Controleer of de lichtnetkabel correct is aangesloten en of er spanning op het stopcontact staat.
- Controleer ook of de hoofdschakelaar "POWER" **45** wel op "ON" staat.

Geen geluid van welke ingang dan ook.

- Controleer of de "MUTE" functie **14 R** uitstaat en of u de volumeregelaar wel voldoende heeft opgedraaid.
- Check de verbindingen met de eventueel aanwezige eindversterkers en controleer of deze ook aanstaan.
- Controleer of alle bronnen correct zijn aangesloten en goed zijn geconfigureerd.
- Controleer of de HDMI Audio instelling in het VIDEO/HDMI schermmenu wel in de AMP MODE staat.

Geen geluid van de digitale bronnen.

- Vergewis u ervan of de betreffende digitale verbinding wel in de correcte digitale ingang zit en dat deze ingang ook voor digitaal i.p.v. analoog signaal is geconfigureerd.
- Controleer gelijk dan even of de digitale uitgang van het betreffende component voor bitstream en/of DTS digitaal signaal is geactiveerd.

Geen geluid uit sommige luidsprekers.

- Controleer alle luidspreker- en eindversterkerverbindingen.
- Check de "SPEAKER CONFIGURATION" instellingen in de "SETUP" menu's.

Geen beeld op uw tv-(monitor).

- Controleer de verbinding met uw tv en check de toewijzingen voor de uitgang. Een conventionele tv kan alleen maar met geïnterlineerd beeldmateriaal aange-

stuurd worden: composiet video en S-Video. Hoge definitie tv's (HDTV's) kunnen zowel met standaard- als met hoge definitiebronnen aangestuurd worden. Een HDMI 1080p-bron kan alleen maar op een 1080p geschikte tv-monitor worden aangesloten.

- Component Video beeldmateriaal op 720p en 1080i kan wel eens niet getoond worden als er HDCP kopieerbeveiliging op is toegepast.
- HDMI kabels mogen niet langer zijn dan 5 meter.

De scherm informatie (OSD) wordt niet getoond op de beeldbuis.

- Ga naar de "SETUP" menu's en configureer zo, dat de info op uw beeldbuis wordt getoond.
- Er zijn PAL tv's waar beeldscherm informatie niet eerder wordt getoond dan wanneer er videosignaal op de ingang staat.
- Wanneer uw DVD-speler progressive-scan signalen naar de RSX-1058 stuurt, moet u er voor zorgen dat de progressive-scan optie in het "OTHER OPTIONS" menu aanstaat. Zo kunt u door het progressive-scan signaal te onderbreken de info toch op uw beeldbuis zien om na observatie de onderbreking weer ongedaan te maken. Tijdelijke infoschermen (zoals volume etc.) kunnen tijdens progressive-scan beelden niet op uw tv worden getoond.
- Bij het gebruik van een HDMI-verbinding wordt er geen scherm informatie (OSD) getoond. Wenst u dat, gebruik dan een andere videoconnectie.

Geluid en beeld leiden een apart leven,

- Controleer of de juiste videobron wel is aangesloten op de betreffende ingang.
- Controleer in het "GROUP DELAY" menu of de lipsynchroniteitsinstelling correct staat.

Tikken en ploppen tijdens het overschakelen.

- Voor het overschakelen maakt de RSX-1058 gebruik van relais, tijdens het overschakelen hoort u deze relais werken, dat is normaal.

- Tijdens het overschakelen kan het even duren voordat de RSX-1058 een bepaald digitaal signaal herkent en aan het werk kan gaan. Snel heen en weer schakelen van de ene ingang naar de andere of van de ene instelling naar de andere kan dan wat klik en plopgeluiden door de luidsprekers veroorzaken, ook deze geluiden kunnen geen kwaad.

De afstandsbedieningsfuncties werken niet.

- Controleer de staat van de batterijen in de afstandsbediening
- Zorg ervoor dat het oog van de RSX-1058 de afstandsbediening "ziet". Richt ook op dat oog.
- Zorg er ook voor dat geen vals (UV) licht (halogeen verlichting, zonlicht enz.) op het oog van de RSX-1058 valt.
- Helpt niets? Trek dan de stekker van de RSX-1058 uit het stopcontact wacht ongeveer 30 seconden en steek h'm dan weer terug. Dit is de z.g. totale "reset".

Geen beeld in de zones 2, 3 en 4

- Controleer de ZONE SETUP configuratie en de zone video instellingen. Check ook of er wel een composietbron op de zones 2, 3 en 4 is aangesloten.

Technische Gegevens

Audio

Continu versterkervermogen

(alle kanalen tegelijkertijd functionerend)

75 watts per kanaal,
(20Hz-20kHz, <0,05% THD, 8Ω)

Continu versterkervermogen

(twee kanalen tegelijkertijd functionerend)

100 watts per kanaal, (1kHz, <0,1% THD, 8Ω DIN)

Totale harmonische vervorming

< 0.09%

Intermodulatievervorming (60Hz:7kHz)

< 0.05%

Frequentiebereik

10 Hz. – 120 kHz ± 3dB (analoog direct)

10 Hz. – 95 kHz ± 3dB (digitaal niveau)

Signaal/stoorverhouding (IHF A-gewogen)

95 dB (analoog direct)

92 dB (Dolby Digital, DTS) 0 dBFs

Ingangsgevoeligheid/impedantie

Lijnniveau: 200 mV/100 kΩ

Voorversterker uitgangsniveau

1V/1kΩ

Toonregeling

± 6 dB bij 50 Hz en 15 kHz

Vertaalbare digitale signalen

Dolby Digital, Dolby Digital EX, DTS, DTS-ES,
DTS 96/24, LPCM (tot 192 kHz), HDCD, en MP3

Video

Oplossend vermogen aan de ingang

480i/576i, 480p/576p, 720p en 1080i

1080p alleen bij HDMI

Oplossend vermogen aan de uitgang

480i/576i (alleen composiet en S-Video),

480p/576p, 720p en 1080i

1080p alleen bij HDMI

Signaal/stoorverhouding

45 dB

Ingangsimpedantie

75 Ω

Uitgangsimpedantie

75 Ω

Uitgangsniveau

1 Volt

HDMI ingang/uitgang

Versie 1.1

FM DEEL

Bruikbare gevoeligheid

14,2 dBf

Signaal/stoorverhouding bij 65 dBf

70 dBf

Harmonische vervorming bij 65 dBf

0,03%

Kanaalscheiding bij 1 kHz

45 dB

Uitgangsniveau

1 Volt

Antenne ingangsimpedantie

75 Ω ongebalanceerd

AM DEEL

Gevoeligheid

500 μV/m

Signaal/stoorverhouding

40 dBf

Uitgangsniveau

0,5 Volt

Antenne

loopantenne

Algemeen

Gebruik

450 Watts (maximaal)

100 Watts (tijdens inactief)

4.7 Watts (standby)

Lichtnet

120V/60Hz. (USA)

230V/50Hz. (Europa)

Gewicht

17.4 kg

Afmetingen (BxHxD)

432x162x442mm

Hoogte t.b.v. rackmontage (excl. voetjes)

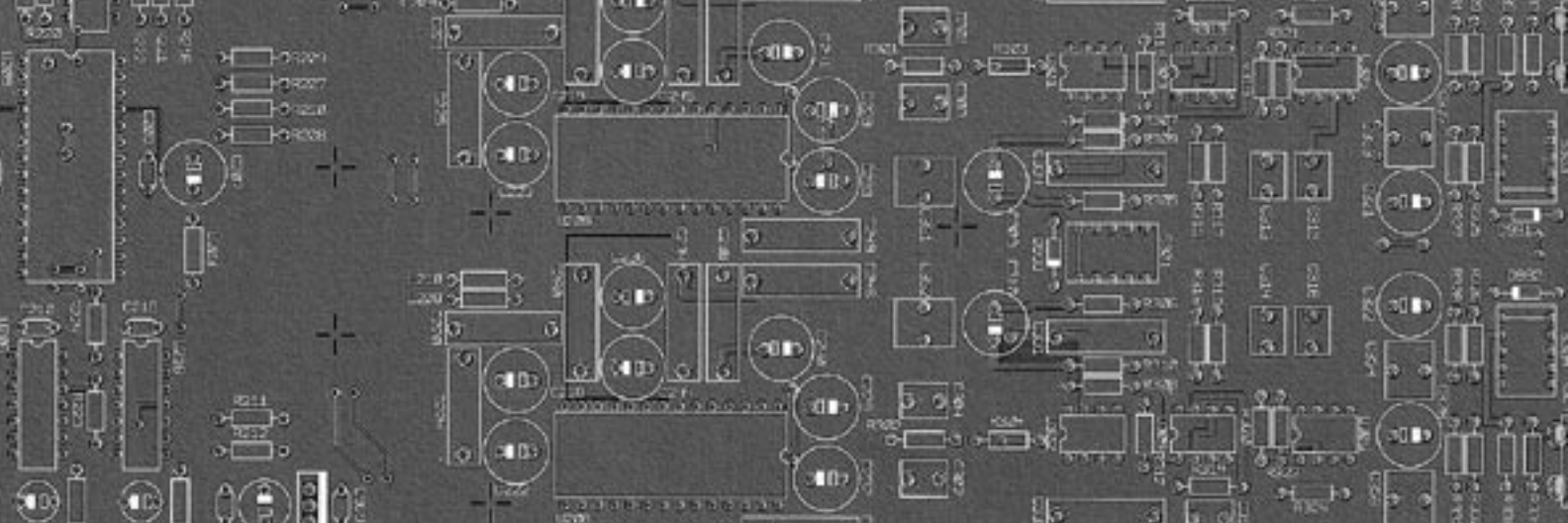
150mm

Zorg bij rackmounting voor een ruimte tussen de componenten van minstens 1mm.

Alle gegevens onder voorbehoud

Rotel houdt zich het recht voor, om wijzigingen tussendoor aan te brengen.

Rotel en het Rotellogo zijn gedeponeerde handelsmerken van: The Rotel Company Ltd. Tokyo, Japan.



ROTEL

The Rotel Co. Ltd.

10-10 Shinsen-Cho
Shibuya-Ku
Tokyo 150-0045
Japan
Phone: +81 3-5458-5325
Fax: +81 3-5458-5310

Rotel of America

54 Concord Street
North Reading, MA 01864-2699
USA
Phone: +1 978-664-3820
Fax: +1 978-664-4109

Rotel Europe

Dale Road
Worthing, West Sussex BN11 2BH
England
Phone: + 44 (0)1903 221 761
Fax: +44 (0)1903 221525

Rotel Deutschland

Kleine Heide 12
D-33790 Halle/Westf.
Germany
Phone: +49 05201-87170
Fax: +49 05201-73370

www.rotel.com